



Insekten-Börse.

Correspondance française,
English correspondence.

Central-Organ

Correspondence Italian,
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird abwechselungsweise an sämtliche uns bekannte entomologische Institute gratis und franco per Kreuzband gesandt. Sämtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 75 Pfennig pro Quartal (No. 2504. der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 85 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Frs. 1.25.

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:
Leipzig, Sternwartenstrasse 46.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10.4.

No. 4.

Leipzig, den 15. Februar 1836.

3. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 1. März erscheint, werden bis spätestens 28. Februar früh erbeten. Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten, welche in dem laufenden Quart. ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal direct unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt.
Die Expedition.

Postanweisungen und eingeschriebene Briefe sind nicht an die Expedition der Insekten-Börse, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Sternwartenstrasse 46** zu richten, da Werthsendungen von der Post **nur** ausgeliefert werden, wenn eine **empfangsberechtigte Person** auf der Adresse angegeben ist.

Leipzig.

Frankenstein & Wagner.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

In demselben Maasse, als die Sammelthätigkeit in fernen Erdtheilen zugenommen hat und die Welt mit Prachtsachen von Käfern und Schmetterlingen übersättet, wächst auch die Zahl der Liebhaber für solche. Sind doch die Preise von vielen Arten so gesunken, dass es nicht mehr eines übermässigen Vermögens bedarf, um sich eine Collection von Prachtsachen anzulegen. Für die Entomologie ist dies nun freilich kein Nutzen, denn die meisten Sammler verderben sich mit den Prachtthieren den Geschmack am Sammeln. Sie kaufen nur noch nach dem Meterrmaasse und wenn die bekannten billigeren Stücke, die sich durch Grösse und Farbenreichthum auszeichnen, zusammen im Kasten vereint stecken, ist ihre Lust an der Entomologie längst geschwunden. Von einem wissenschaftlichen Sammeln ist dabei natürlich von Anfang an nicht die Spur vorhanden.

Wer es mit der Insektenkunde wirklich ernst meint, wird zunächst darnach streben, die verschiedenen Formen durch charakteristische Gattungsvertreter, gleichviel ob gross oder klein, schwarz oder farbig, zu erlangen und nach dieser Richtung hin seine Sammlung allmählig auszubauen, die Prachtsachen aber solange bei Seite lassen, bis sich gerade einmal eine günstige Gelegenheit zur Acquisition bietet. Und diese bietet sich Jedem einmal, wenn es auch nicht in den ersten Jahren seiner Sammelthätigkeit ist.

Es ist Sitte geworden, seitdem die Buchdruckerkunst mit Dampf arbeitet, dass jeder, sowohl wissenschaftliche als sonst welchen Zwecken gewidmete Verein seinen Jahresbericht, oder wo irgend möglich, seine eigene Zeitschrift, sei es nun in zwanglosen Heften, sei es in regelmässig erscheinenden Bogen drucken und veröffentlicht lässt. Gewiss kann den Vereinen die Berechtigung dazu nicht abgesprochen werden. Und in unserem speciellen Falle der Entomologie kann jede neue Vereinszeitschrift nur mit Freuden begrüsst werden, wenn sie sich gewisse Ziele und Grenzen steckt, nämlich nicht den Zweck verfolgt, die ohnehin bereits ganz haarsträubend verstreute descriptive Literatur zu vernichten (d. h. also Beschreibungen neuer Arten und Varietäten zu zerlegen), — denn wie soll ein unglücklicher Monograph (Gattungs- oder Gruppen-Bearbeiter) die gesammelten Beschreibungen zusammen tragen, wie von deren Existenz überhaupt Kenntniss erhalten, wenn die Zersplitterung der entomologischen Schriften so fortführt? —, sondern wenn sie sich die Aufgabe gestellt hat, die Vereinsmitglieder über die Fauna des Vereinsgebietes, über Lebensweise, Fang, Zucht, Präparation oder Conservation der Insekten oder sonstige allgemein interessante Fragen aufzuklären. Hierdurch wird das Interesse des Einzelnen lebhafter angeregt und er wird der Insektenkunde immer befreundeter und weiss ihr dann auch neue Freunde zuzuführen.

Einer solchen neuen Vereinsschrift begegnen wir in dem „Korrespondenzblatt des entomologischen Vereins zu Halle“, redigirt von Custos G. Oertel, welches schon in seiner ersten Nummer zum Versandt kommt. Dasselbe enthält faunologische Notizen über Käfer und Schmetterlinge, sowie einen kleinen Aufsatz über die Lebensweise der Raupe von *Limantis populi* (Lep.). — Möchte der junge Verein auf dem eingeschlagenen Wege weiter fortschreiten.

Eine weitere der populär gehaltenen Vereinsschriften ist die des „Internationalen Entomologen-Vereins“ (Sitz z. Z. Neudamm, Brandenburg a. H.) betitelt „die Insektenwelt“. — Die Februarnummer beginnt mit einem Aufsatz „Welches ist der Hauptzweck der Insektenfänger und zu welchen Zwecken sind dieselben zu rechnen?“, das Resultat einer von dem Vereine ausgeschriebenen Konkurrenz, auf welche eine silberne Medaille als Preis gegeben ward. Es folgt sodann eine Mittheilung über „Fadenwürmer in Raupen und Käfern“, „Aufzucht und Anskunft über die Zucht und das Product von Bombyx mori“, „die Biene als Mathematiker“, „Flaender vom Büchertische“, Litteraturbericht und Briefkasten. Wir stehen nicht an, die Zeitung den Liebhabern von Insekten zu empfehlen. Dasselbe erscheint aller 14 Tage und kostet durch die Post bezogen, pro Quartal 2 M.

Von dem geschätzten Entomologen Prof. Dr. W. Hess in Hannover liegt ein Verken von über unsere Hängensosen unter den Gliederthieren. Der Stoff, zwar uns Entomologen anheimelnd, ist doch für die Allgemeinheit ein als unappetitlich verurtheilt, sodass es der Feder eines so berufenen und hobenswürdigen Schilderers, wie des geachteten Verfassers, bedarf, um ihn „verdaulich“ zu machen. In geistreicher, Jedem verständlich und doch dabei streng wissenschaftlicher Erzählung wird uns die Reihe unserer Plagegeister veranschaulicht und die gestellte Aufgabe glänzend gelöst, denn anstatt des Grauens bleibt dem Leser nach dem Lesen das überlegene Gefühl der Erkenntniss und durch dieses wird er in den Stand gesetzt, sich gegen seine kleinen Feinde zu wehren. — Nicht nur unseren entomologischen Freunden wollen wir das Büchlein ans Herz legen, sondern wir machen ganz besonders auch darauf aufmerksam, dass es ein praktisches und wirklich nütliches Geschenk für die Hausfrau, wie für reifere Kinder ist.

Schmetterlingsrauden weisen wir schon jetzt darauf hin, dass im Selbstverlage von Fritz Köhl, Zurich-Hottingen dieser Tage ein Buch erscheint: Der Köderfang der europäischen Macrolepidopteren. Dasselbe wird neben dem durch den Titel Versprochenen viele Winke über Zucht und Fang von Raupen u. s. w. enthalten (Preis 2.10 M.).

Ch. Haury beschreibt im Natural. einen neuen Carabus (Hinschulch, nahe Ledeburi, aus Turkestan.

Entomologische Mittheilungen. Entomologischer Verein zu Halle.

(74 Mitglieder in 30 Orten.)

Das Vereins-Korrespondenzblatt erscheint monatlich.

Post-Adresse nur:
Entomologischer Verein
Halle (Saale).

III.

Excursion am 7. Februar 1886.
(Ziegelgruben-Passendorf.)
[3 Km. von Halle.]

Die ursprünglich beabsichtigte Durchsicherung der Wassertümpel musste selbstverständlich in Folge Rückgangs der Temperatur (−7° R.) unterbleiben, und man konnte nur vermittelst des „Käferlebens“ arbeiten.

In fabelhaften Mengen waren hauptsächlich vorhanden: Lathridiidae und Bruchidae, unter den letzteren fehlte natürlich Fur L. nicht.

Von Staphylinien: kleinere Species der Gattung Stenus, von kleineren „Läufern“: einige „Bembiden“ auch der hierorts seltene niedliche *Lionychus quadricollis* Dtt. Von Blattkäfern waren es neun Arten, welche der Gattung *Haltica* angehörten, u. Rüssel wurden nur in einigen wenigen Stücken angesiebt, und zwar ausschliesslich: *Geothorhynchini*.

Giebt es ein gutes Mittel um Käfer, die im Koth leben, von diesem, der häufig, wie bei einer ganzen Reihe von mir im vorigen Jahre gesammelten Siliptiden, eine zah festsetzende Schmutzkruste bildet, die den Käfer fest ganz überzieht, gründlich zu befreien? Ich habe versucht mit einem Pinsel die Exemplare mit Hilfe von Spiritus u. Carbol-Spiritus zu reinigen, aber selbst bei anhaltenden Bemühungen ohne Erfolg! Die Stücke sind so total unbrauchbar für eine Sammlung. Ich fand circa 40 Stück von Silph Thoracica auf einem Excrement-Haufen im Walde und waren fast alle so beschmutzt, nicht etwa durch das Einsammeln, so geworden! Vielleicht weiss ein Abonnent der Insecten-Börse Rath zu geben.

Darauf bezügl. Mittheilungen bitte an d. Expedition d. Blattes zu richten.

Einfluss des elektrischen Lichtes auf Insekten spez. Schmetterlinge.

Don worten Lesern der Insecten-Börse ist es vielleicht interessant zu erfahren, welche enorme Anziehungskraft das elektrische Licht auf die Schmetterlinge und auch Käfer hat. Einsender dieses hat im verflochtenen Jahre Gelegenheit gehabt, dies in besonders grossen Umfang zu sehen.

Längs der Bahnstrecke Darmstadt-Bessungen nach Süd zu, sind circa 12–15 auf eisernen Gerüsten befindliche elektrische Röhrenlichter angebracht. Dieselben sind von einer matten Glasglocke umgeben. Nach W. und SW von Anlagen umgeben, dem sich 1/2 St. entfernt Wald anschloss, boten diese elektrischen Lampen ausserordentliche gute Fangplätze. In den Monaten Mai u. Juni bei Eintritt der Dämmerung flogen namentlich Sphinx Convolvuli, Ligustri und Pinastri, Del. Euphorbiae, Galli Eliperen und u. Porcellus, gegen Ende des letzteren

Monats treten Smer. Ocellata und Tiliac häufiger auf.

Von Mitte August bis Ende September flogen Acheront. Atropes, Sph. Convolvuli, Ligustri, Euphorbiae, Galli u. Tiliac, Ocellata überaus häufig u. mit solcher Gewalt gegen die Glocken, dass sie betäubt zur Erde fielen und die besseren und schönsten Exemplare mit leichter Mühe gesammelt werden konnten. Man musste aber schnell bei der Hand sein und die herabfallenden und nur leicht betäubten grösseren als Acher. Atropes u. Sph. Convolvuli u. Ligustri ins Glas zu bringen suchen. Im andern Falle drehten sie sich auf dem Rücken liegend so rasch, dass sie nicht mehr zu gebrauchen waren. Ich habe verflochten. Jahr auf diese Weise 75 Sph. Convolvuli, 12 Acher. Atropes nebst einer Masse schon genannter Arten gesammelt. Nach Vorstehendem ergibt sich, dass wir in dem elektrischen Lichte einen sehr guten Fangplatz für Schmetterlinge haben, was gewiss jeder der Sammler, in dessen Wohnort das elektrische Licht zur Anwendung gelangt, bestätigen wird.

J. Neumann, Gärtner,
Darmstadt im Februar 1886.

Mit meinem Nachbar Weihe auf d. Insekten-Börse abonniert, würde es mich freuen, wenn ich durch Mittheilung der hier vorkommenden besseren Schmetterlingsarten entfernteren Entomologen eine kleine Freude machen könnte:

L. Populi, A. Ili, Iris, Clitiae, A. Atropes, in diesem Jahre häufig, Viridiformis. Von besseren Eulen: A. Alni, A. Interjecta, C. Alchimista, Xerampilina, H. Subultrix, S. X. Sembrunna, Zinkenit. Spinner: Tritophus, Fagi, v. nigrum, Melagana, Querna, Z. Aesculi, häufig, fast ausschliesslich an Eschen, Prun. Betulaefolia und Populifolia, letztere keine Seltenheit, ich ziehe dieselbe jährlich in 2 Generationen, und überwinterungsgenau 120 Raupen.

Bese, Köln, Ulrichsgasse.

Offre en échange

Papilio Alexander ♀+♂,
Thais Medesicaste ♀+♂,
Anthracaris Douci ♀+♂,
Eutemia ♀+♂,
V. Glaucus ♂,
Rhodocera Cleopatra ♂,
Lycena Abencereus ♀+♂,
» Melanops ♂,
Melitaea Aetherea ♀+♂,
Thestor Ballus ♀+♂,
Erebria Scipio ♂,
» Epistygne ♂,
» Goanta ♂,
Hesperia Hamra ♂,
Zygana Algira ♀+♂,
» Zuleima ♀+♂,
» Favonia ♀+♂,
» Anthyllidis ♀+♂,
Spilosoma Zetina ♀+♂,
» Intermedia ♀+♂,
Fidonia Plumistaria ♂,
» Limbaria ♀+♂,
Triphosa Sabaudia ♀+♂.

Emile Deschamps,
Entomologiste [774]
Longuyon (Meurthe-et-Moselle).

Petrefacten

aus dem Devon der Eifel liefert
H. Ewertz,
436] Lehrer in Prüm (Eifel)

Linnaea. Naturhistorisches Institut.

Berlin N., Invalidenstr. 38.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in Vogelbälgen, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien, Insekten etc.
Besonderer Catalog über Lehrmittel für den naturgeschichtlichen Unterricht.

Cataloge stehen franco und gratis zu Diensten. [680]

H.B. Möschler, Kronförstchen b. Bautzen.

Schädel, Bälge, Eier, Lepidopteren, bes. exot. u. Labradorarten. Preislisten gratis u. frei. Tausche nur interessante Lepid., bes. Mikros. [559]

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelangen, Insektennadeln und Toripetten. Cataloge gratis und franco. [307]

E. Lassmann, Halle a. S.,

on-Insektenkästen, 40–50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut pflicht: Spannbreiter, 40 cm lang, mit Torf ausgelegt, von Linde oder Pappel in allen Weiten, pro Dtzd. 7,20 Mk. [498]

NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen angefertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet.

Ed. André

21, Boulevard Bretonnière à Beaune
(Côte-d'Or) France.

Livres d'Entomologie neufs et d'Occasion.

Immens stock d'ouvrages rares et de tirés à part, aux prix les plus modérés.

En distribution:

Catalogue général de livres entomologiques Nr. 4. Le catalogue No. 5, qui en est le supplément vient de paraître.
Catalogue de livres relatifs aux animaux inférieurs.
Catalogue spécial de livres sur l'anatomie des Insectes.
Mess. les Entomologistes sont instantanément priés d'exprimer tous leurs desiderata, même lorsqu'ils ne se trouveront pas compris sur les catalogues. Il pourra, le plus souvent, y être satisfait à court délai.

Bibliothèque géologique, paléontologique et conchyliologique.

Menus ustensiles d'entomologie.
Collections importantes d'Insectes européens et exotiques, et de fossiles de divers terrains. [154]

J. Schäfer Söhne.

Dampf-Tischlerei,

Schkeuditz-Leipzig,

Etabli 1852,

Liefern als Specialität:

Insektenkästen,

staubdicht verschliessbar, mit Torfboden und Glasdeckel
von 4–6,50 Mk. netto pro Stück.

Spannbretter von Lindenholz, verstellbar und fest mit
tiefer Torfrinne von Mk. 0,70–1,00.

Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme.

Nur für Grossisten und Exporteure.

Alle Stärken

Insekten-Stecknadeln

in Pa. Qualität empfiehlt die

Nadel- und Metallw.-Fabrik

von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen. [568]

L' Echange.

Journal mensuel paraissant tous les 15 jours — organe des naturalistes de la région Lyonnaise.

Prix de l'abonnement pour l'étranger 3. 60. Directeur:

M. le Docteur Jacquet,
Cours Lafayette, Lyon.

L. W. Schauffuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23, offerirt: Systematisch zusammengestellte Sammlungen europäischer } Käfer, exotischer } Schmetterlinge, europäischer } Schmetterlinge, exotischer } alle anderen Insekten, Mischeln u. Schnecken, Vogeleier, Mineralien etc. etc. schon von 6 M an in jeder Preislage billigst.

Neue Preislise

europäischer und exotischer Coleopteren auf Verlangen gratis u. franco K. V. Steigerwald, Chotěboř (Bohemia). 781]

Cynipiden

mit ihren Gallen.

Suche sofort zu kaufen oder einzutauschen eine möglichst vollständige Sammlung von Cynipiden mit ihren Gallen. Erwünscht Beifügung sämtlicher übrigen Gallenerzeuger nebst Inquilinen. Suche auch Ichneumoniden einzutauschen. Offerten sind zu richten an Dr. G. Haller, 805 Naturforscher, Oberstrasse b. Zürich.

Torfplatten

zum Auslegen von Insektenkästen, 24 cm lang, 8 cm breit und 1 cm stark, pro 100 Stück 4 M excl. Emballage hat abzulassen: 692 Wih. Schlüter, Halle a/S.

!Originalcocons!

von Platisamia Cecropia habe soeben aus Nord-Amerika erhalten und gebe à St. fr 50 ¢ ab. A. Kricheldorf, Naturalien-Handlung, 801] Berlin, S. Oranienstr. 135.

Carbolspiritus zur Vernichtung und des Schimmels auf Insekten, sowie zur Reinigung und zum Aufweichen derselben versendet die Flasche incl. Verpack. franco, gegen Einsendung von 1 M in Brfm., dazu Carbolzerstäuber 4-6 M. 42

L. W. Schauffuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Gewöhnliche und bessere Arten

Vogeleier werden in tadelloser Waare in grösseren Posten und einzeln gekauft oder eingetauscht von L. W. Schauffuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/2 cm stark. 60 Platten = ein 5 Kilo-Packet incl. Francatur und Verpackung 4 M. Versand gegen Nachnahme; nicht conveniende Sendungen nehme zurück. 788] H. Kreye, Hannover.

Disipteren, Schornsteinauflauf, um das Rauchen bei conträren Winde zu verhindern, welches die Naturaliensammlungen verdirbt, liefert die Fabrik in Dresden, Reissiger Str. 23, Dr. Schauffuss.

Insekten von Smyrna.

200 Käfer in 50 Arten unbest., 12 M. 100 Wanzen in 30 Arten " 8 M. excl. Emb. u. Porto zu verkaufen. Linnaea, Naturhist. Institut, 802] Berlin, N 4, Invalidenstr. 38.

Anfrage.

Wer übernimmt die Bestimmung deutscher Käfer? Gefl. Offerten an Dr. Held, k. bair. Oberabsarzt, Amberg i. Bayern. 800

Unterzeichneter sucht billige aber tadellose Sammlungen von Insekten aller Art, welche gärtnerische und landwirthschaftliche Pflanzen, Obst- und Waldbäume schädigen. Anerbieten, die innerhalb 8 Tagen nicht beantwortet werden, sind nicht acceptirt worden. Professor Dr. Zürn, 812] Reudnitz-Leipzig, Capellenstr. 3.

Bernhard Gerhard,

Leipzig, Arndtstrasse 4. 495
exotische und europäische Lepidopteren. — Billigste Preise.

Verlag von L. Freese in Leipzig, Bayerische Str. 2:

Der Kanarienzüchter.

Zeitschrift für Zucht und Pflege des Harzer Kanarienvogels. Vereinszucht von 36 deutschen Kanarienzüchter-Vereinen. Preis halbjährlich incl. Franco-Zusendung 1 M. Erscheint am 15. jeden Monats. Die 3gespaltene Zeile 20 ¢. Probennummern gratis und franco.

Yama-mai.

Eier à Dutzend 60 Pf. offerirt 806] H. Redlich-Guben.

Eine Purthe brasilianischer Schmetterlinge, darunter eine Anzahl Papilio verkauft, auch einzelne Exemplare. Inspector C. Schulze, 803] Wulfel vor Hannover.

Gesucht.

Verbindungen zum Austausch europäischer Käfer; ca. 1500 Arten vorrätig. Doublettenlisten werden erbeten und stehen zur Verfügung. Auf sehr bedeutende Sammlungen wird nicht reflektirt. Forstmeister Mühl, Wiesbaden, 807] Dotzheimerstrasse 46.

„Durch den Tod meines Mannes und den bevorstehenden Umzug will ich die von ihm hinterlassene saubere Schmetterlings-Sammlung, bestehend aus 24 Kästen, sehr billig verkaufen. Verw. M. Liebo, Berlin, 808] Alte Schönhauserstr. 60.

Eine grössere Sendung

Menschen-

Skelette und Schädel, tadelloso weiss, traf soeben ein bei L. W. Schauffuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Beste

Insectennadeln

verkauft das Tausend zu 1,80 M., das Hundert zu 20 ¢. L. W. Schauffuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Ueber Aquarien, Terrarien, Zimmerfontainen, Fische, Reptilien, Seethiere, Uonig, Wachs und die neuesten Biennenzüchtergeräthe versendet illustriertes Preiscurant M. Siebenack, Mannheim. 723

Puppen

v. Sam. Cinthia werden noch abgegeben, Stück 30 ¢, Dtzd. 3,50 M. Chr. Jung, Botanischer Garten, 810] Strassburg i. Elsass.

Geschlechtstafeln

100 Stück, à 150 Zeichnungen enthaltend 175 M. sind zu beziehen durch die Expedition dieses Blattes.

Adressen

von Liebhabern und Interessenten der Entomologie nimmt die Exped. dieses Blattes mit Dank entgegen. Auch statuen wir allen denjenigen Herren den verbindlichsten Dank ab, welche durch Angabe von Adressen den Abonnentenkreis vorgrössert haben.

Briefkasten.

Um soviel als möglich Fehler in den Bezeichnungen der Thiere zu vermeiden, ersuchen wir die geehrten Herren Einsender von Annoncen um recht deutliche Schreibweise derselben wie auch des Namens der Einsender.

Diejenigen Herren Empfänger dieses Blattes, deren Adresse unrichtig auf dem Streifenband-Umschlag angegeben war, werden höflich um gefällige Berichtigung gebeten.

Vereine und Autoren, welche ihre Arbeiten im Börsenbericht besprochen zu haben wünschen, werden um gefl. Einsendung eines Redactions-Exemplars höflichst gebeten.

Die Redaction.

Verlag der Insekten-Börse. Central-Organ zur

Vermittlung von Angebot, Nachfrage und Tausch auf entomologischem Gebiete.

Wegen der weiten Verbreitung dieses Blattes haben sich die Inserate als ausserordentlich wirksam erwiesen. Selbst das Ausland theilte sich sehr rego sowohl am Abonnement, als bei der Insertion.

Frei-Courante und Beilagen werden geschnell und billig ausgeführt.

Frankenstein & Wagner

—> Buchdruckerei. <—

Werk-, Illustrations- u. Buchdruck. Differenzirungen, Prospekte, Preis-Courante.

SPECIALITÄT: Accidenzdruck für Handels- u. Gewerbebetriebe. Preiskisten, sowie Kosten-Anschläge gratis und franco.

Anfertigung von Formulare für Behörden. sowie für Geschäftsmasse aller Art.

LEIPZIG, Sternwartenstrasse No. 46.

Verlag des

Krystallpalast-Anzeigers

in Leipzig (früheres Schützenhaus).

Dieses Blatt erscheint täglich und finden Inserate auch nach auswärts die wirksamste Verbreitung, da in diesem Welt-Etablissement monatlich ca. 60.000 Personen (worunter sehr viele Fremde) verkehren. Ein Inserat im Umfange von 36 □ cm kostet monatlich (also bei 30maliger Aufnahme) 10 M. — Bei grösseren Inseraten entsprechender Rabatt.

Folgende Puppen bieten wir als frisch eingetroffen an:

Deil. Aleto à 1 \mathcal{A} . Syriaca à 8 \mathcal{A} .
Galli à 60 \mathcal{A} . Hel. Armiger à 50 \mathcal{A} .
Att. Atlas à 2,50 \mathcal{A} . Att. Ricini à
1,50 \mathcal{A} . Plat. Cecropia à 80 \mathcal{A} . Sam.
Promethea à 80 \mathcal{A} . Sam. Ceanothi à
3 \mathcal{A} . Tel. Polyphemus à 1 \mathcal{A} .

Von Lepidopteren ist verschiedenes frisch eingetroffen, so der schöne Papilio Androcles, den wir à 25 \mathcal{A} anbieten und andere neue Arten, die wir Reflectanten darauf namhaft machen.

Dr. O. Staudinger, A. Bang Haas, Blasowitz-Dresden.

Auswahlsendungen

frisch eingetroffener exotischer Insekten, (spec. vom malayischen Archipel) werden an Muscen und kaufende Sammler gern gemacht.

W. L. Schauffuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Tadellos erhaltene u. präparierte Europ. Schmetterlinge und präparierte Raupen, nur gewöhnliche Arten, tauscht jederzeit gegen exotische Schmetterlinge ein.

E. W. Schauffuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Melolonthiden

aller Länder sucht zu kaufen oder tauschen E. Brenske, 768 Potsdam, Kapellenbergstr. 9.

Schöne Tagfalter,

besonders Papilioniden, aus N.-Indien u. d. Himalaya-Geb. verkauft billig oder vertauscht gegen gute Europäer Arten

R. Tancré, Andam in Pommern.

Von unseren vielen Sammlern erhalten wir fast monatlich neue Zusendungen aus den verschiedensten Weltgegenden und können daher manche in Liste XLIX nicht enthaltene Arten auf speziellen Wunsch abgeben. Wir versenden überhaupt nur frische Stücke und bei unserem sehr grossen Verkehr sind manche der angebotenen Arten bald vergriffen. Schöne Stücke der prachtvollen Papilio Blumei sind vor kurzem eingetroffen, die wir bei unserem bekannten Rabatt sehr preiswerth abgeben.

Folgende Puppen bieten wir als frisch eingetroffene an: Papilio Ajax à 2 \mathcal{A} . Deil. Aleto à 1 \mathcal{A} . Syriaca à 8 \mathcal{A} . Galli à 60 \mathcal{A} . Hel. Armiger à 40 \mathcal{A} . Attacus Atlas à 2,50 \mathcal{A} . Attac. Ricini à 1,50 \mathcal{A} . Attac. Cynthia à 80 \mathcal{A} . Plat. Cecropia à 80 \mathcal{A} . Samia Promethea à 80 \mathcal{A} . Sam. Ceanothi à 3 \mathcal{A} . Tel. Polyphemus à 1 \mathcal{A} .

Dr. O. Staudinger, A. Bang Haas, Blasowitz-Dresden.

Gesunde Puppen von Dry. Melagona

(Eizucht) sind im Tausche gegen Lepidopteren zu haben. [815]

J. Breit, Düsseldorf, Cavallienstr.

Insektenpappe,
bestes Material zum Auslegen von Insektenkästen 50/40 cm à Tafel 80 \mathcal{A} zu haben bei [197]
L. W. Schauffuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23.

In unserem Verlage erschien und ist nur von uns zu beziehen

Mémoires

sur les

Lépidoptères

rédigés par

N. M. Romanoff.

Tomie I.

St. Pétersbourg 1884. 4. 181 pg. avec 10 planches coloriées et une carte de la Transcaucasie.

Preis 30 Mark.

Diese mit fürstlicher Pracht ausgestattete Publikation enthält:
Romanoff, N. M., Les Lépidoptères de la Transcaucasie. Partie I. Pag. 1-92 avec 5 planches coloriées et 1 carte.
Rhrstroph, H., Lepidoptera aus dem Acha-Tekke-Gebiete. Theil I. Pag. 93-138 mit 3 colorierten Kupfertafeln.
Staudinger, O., Beitrag zur Kenntnis der Lepidopteren-Fauna des Acha-Tekke-Gebiets. Pag. 139-154 mit 1 color. Kupfertafel.
Snellen, P. C. T., Un nouveau genre de Pyralides. Pag. 155-161 avec 1 planche colorée.
Grunn-Gishmallo, Lepidopteren. Mittheilungen. Pag. 162-173.
Table alphabétique des noms de genres, d'espèces, de variétés et d'aberrations, mentionnés dans ce volume.

Die von Debray und Castelli gestochenen und auf das sorgfältigste colorirten Tafeln (Abbildungen von 61 Arten) stehen auf der höchsten Stufe der Ausführung.

Berlin, W., Cadstr. 11.

R. Friedländer & Sohn.

R. Friedländer & Sohn, Berlin, N.W., Carlstrasse 11.
Soeben erschien in unserem Verlage:

J. C. F. Klug's

Gesammelte Aufsätze über die Blattwespen

in einem Bande herausgegeben von Dr. J. Kriechbaumer.
Ein Band von 300 Seiten in 4. mit einer colorirten Doppeltafel. Preis 16 \mathcal{A} .
Die Arbeiten Klug's über die Blattwespen, welche sich in den 9 Bänden des „Magazin“ und in den „Verhandlungen der Gesellschaft Naturforschender Freunde zu Berlin“, in den „Jahrbüchern der Insektenkunde“ etc. zerstreut finden, waren bisher sehr schwer zugänglich; dieselben sind noch heute für die Wissenschaft vom höchsten Werth. Ein mit Sorgfalt ausgeführter Wiederabdruck dieser Fundamentalarbeiten, der sie in einem Band vereinigt und in handlicher Form bietet, dürfte daher den wissenschaftlichen Entomologen willkommen sein. (Eingehende Besprechung auf S. 163 der „Entomolog. Nachr.“)

Die Auflage ist nur klein, baldige Bestellung dürfte sich daher empfehlen.

Verlag von L. Freese in Leipzig, Bayerische Str. 2:

Geflügel-Börse.

Organ zur Vermittelung des Kauf- u. Tausch-Verkehrs unter den Geflügelzüchtern, erscheint wöchentlich (Donnerstag) und ist durch sämtliche Postanstalten zum Preise von 75 \mathcal{A} pro Quartal zu beziehen. Geflügelzüchter u. Vaseline für Geflügel- u. Vogelzucht, welche jährlich mindestens 20 Zeilen annonciren, erhalten das Blatt direkt unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt. Insertionspreis: die 4gespaltene Zeile oder deren Raum 20 \mathcal{A} .

Wer sich für den Hoch-Sport, für den gymnastischen- und den Familien-Sport

interessirt, und ein Repertorium sucht für gediegene gesellige Unterhaltung in der Familie, dem darf empfohlen werden die von 1885 an erscheinende

Wochenschrift

Deutsche

Sport- und Spiel-Zeitung

Redaktion: Dr. J. D. Georgers in Berlin.

Verleger:

R. L. Friderichs in Elberfeld.

Preis pro Quartal, durch Post oder Buchhandel bezogen: 1,20 \mathcal{A} . Probe-Nummern sind durch jede Buchhandlung, sowie direkt vom Verleger gratis und franko zu beziehen. [323]

Verlag v. G. Löwensohn, Fürthi Bayern.

Exotische Schmetterlinge

von Dr. Staudinger und Dr. Schatz.
Vom J. Theile: Abbildungen und Beschreibungen der wichtigsten exotischen Tagfalter von Dr. Staudinger ist die 13. Lieferung erschienen. Dieselbe enthält 5 Bogen Text von Seite 103-122 (die Nymphaliden-Gattungen Napaeocles bis Raematera) und 5 Tafeln Abbildungen von Thl. 61-65 über Nymphaliden und Morphiden.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen. Complet in 20 Lieferungen, à 4 \mathcal{A} . [811]

Den vielen an mich gerichteten Anfragen nach Preislisten über

Schmetterlinge

zu begegnen, mache ich hierdurch bekannt, dass ich solche seit Jahren nicht mehr herausgebe. da ich mit Lepidopteren gänzlich räume und nur noch die gelegentlichen Eingänge direkter Sendungen tauschweise oder zu niedrigsten Preisen ausverkaufe.

L. W. Schauffuss sonst E. Klocke.

5 Glaskasten

mit Torf ausgelegt werden zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten mit Grössen-Angabe erbitte. [814]

William Lindemann, Hannover.

„Gegen Coleopteren vertausche ich eine kleinere oder grössere Sammlung nordischer Stein-Waffen und Stein-Werkzeuge aus der Steinzeit, theils auf Rügen, theils auf den dänischen Inseln gesammelt, mit Fundangabe. Es sind vorhanden: Aexte, Axt-Meissel, Fohl-Meissel, Schmal-Meissel, Lang-Meissel, Lanzen- und Pfeil-Spitzen, Schaber, Bohrer, Schlagstein, Messer verschiedener Form, Opfermesser etc., alles aus Feuerstein. Die ganze Sammlung würde event. gegen eine bedeutende Käfer- oder Schmetterlings-Sammlung ausgetauscht werden.

Offerten erbitte Chr. Sternberg, Stralsund.

Eine Collection exot. Käfer, nur ansehnliche Arten, die mit wenigen Ausnahmen best. sind, enthaltend, gilt sehr preiswürdig ab

W. Geilenkeuser, Hauptlehrer, Elberfeld. [813]

L. W. Schauffuss,

sonst E. Klocke, Naturalien- u. Lehrmittelhandlg.

in Dresden, Reissiger Str. 23

(Museum Ludwig Salvator)

gegründet 1853.

empfiehlt Entomologen sein reichhaltiges Lager nur ganz richtig bestimmter, tadellos präparierter

Insecten,

namentlich Coleopteren, aller Erdtheile.

Ganze systematische Sammlungen, besonders forstwissenschaftliche und landwirthschaftliche, werden zu den billigsten Preisen zusammengestellt. (Mehrfach mit höchsten Preisen prämiirt.)

Grosses Lager von Säugethieren, Vögeln, Fischen, Reptilien, Crustaceen, Conchylien, Skeletten, Eiern, Mineralien, für Schulen, Modelle aller Art u. s. w.

Preislisten gratis u. franco.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Correspondance française.
English correspondence.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird abwechselungsweise an sämtliche uns bekannte entomologische Institute gratis und franco per Kreuzband gesandt. **Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs** nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 75 Pfennig pro Quartal (No. 2504. der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. direkter Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 55 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Frcs. 1.25.

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennig. **Kleinere** Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Sternwartenstrasse 46.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 19.4.

No. 5.

Leipzig, den 1. März 1886.

3. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 15. März erscheint, werden bis spätestens **13. März** früh erbeten. Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten, welche in dem laufenden Quart. ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal direct unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt. **Die Expedition.**

Postanweisungen und eingeschriebene Briefe sind **nicht** an die Expedition der Insekten-Börse, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Sternwartenstrasse 46** zu richten, da Werthsendungen von der Post **nur** ausgeliefert werden, wenn eine empfangsberechtigte **Person** auf der Adresse angegeben ist.

Leipzig.

Frankenstein & Wagner.

An die geehrten Abonnenten und Inserenten!

Bei den verschiedensten Gelegenheiten sind uns von Nah und Fern seitens vieler Geschäftsfreunde kleine Notizen zugegangen, welche über die Conservirung und Aufzucht dieser oder jener Insektenspezies einige gutgemeinte Aufschlüsse gaben. Dergleichen Mittheilungen haben wir seither, der Kürze halber, mit welcher man sie ertheilt, als private Winke für die Redaction resp. Expedition unseres Blattes betrachtet.

Dürfte es nicht zweckmässiger sein, wenn sich im Kreise unserer vielen Geschäftsfreunde zunächst eine Anzahl fände, die ihre langjährigen Erfahrungen auf diesem oder jenem Gebiete der Oeffentlichkeit übermitteln, damit dergleichen praktische Erfahrungen möglichst weite Verbreitung finden?

Mit dem grössten Danke nehmen wir solche Mittheilungen **kostenlos** in die Spalten der „**Insektenbörse**“ auf. Wir werden derartige Beiträge unter der Ueberschrift:

„Entomologische Mittheilungen“

bringen.

Die Expedition der Insektenbörse.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Die theilweise, freilich noch schlechtern, auftretenden freundlicheren Tage gemahnen bereits an die zu erhoffende Wiederkehr der Sammelseason. In Eile wird noch der Rest der vorjährigen Ausbeute präparirt und auf den Markt gebracht, die Kästen zur Aufnahme neuer Thiere bereitet und die Sammelensilien in Stand gesetzt. Zu dieser Zeit kommt ein Aufsatz Edm. Reitters in der Wiener Entomolog. Zeitung recht passend: das Insektensieb, dessen Bedeutung beim Fange von Insekten, insbesondere Coleopteren etc. — Denn gerade das Sieb ist es, welches für den Coleopterologen und wohl auch Hemipterologen von allen Instrumenten zuerst in Anwendung kommt. Und leider ist eine Bedeutung meist von der Allgemeinheit unserer Freunde ebenso nicht genügend gewürdigt, als es von den Entomologen von Fach hochgeschätzt wird. Der Grund hierzu mag wohl darin zu suchen sein, dass man mit einem Siebe eben nur „Minutien“ fangen kann und in unserer entomologischen Metzerzeit“ sind diese wenig geachtet. Wer aber einmal mit wirklicher Lust an Sache sich der kleinen und kleinsten Thierchen anzunehmen versucht, an werden auch sie bald für sich einnehmen und sich ihm ungelenk dankbar bezeigen, als die „Riesen“.

Für die Präparation der Insekten, Schmetterlinge ausgenommen, sochmals eingehender eines Mittels gedacht, welches zwar bereits seit Jahren im Einzelnen angewandt, aber erst neuerdings die Beachtung findet, die es verdient, nämlich des Carbolspiritus. Das billigste Mittel, Insekten zu

reinigen, ist und bleibt heisses Wasser, doch will die Behandlung mit solchen verstanden sein, und genügt selbes nicht in allen Fällen, die Thiere vollständig zu entfetten und zu reinigen. Carbolspiritus nimmt stets, vorausgesetzt, dass die richtige Mischung angewandt wird, jeden Schmutz und Fett fort, ohne der Bohhaarung oder Farbe im Geringsten zu schaden. Man muss aber die Thiere in den Spiritus hinlegen und in ihm kürzer oder längere Zeit liegen lassen. Dabei macht er die Gelecke wieder geschmeidig und man ist dadurch im Stande, selbst alte Thiere in der Sammlung der neueren Präparation anzupassen.

Eine neue Zeitschrift für die beschreibende Naturwissenschaft liegt uns in den Annalen des k. k. naturhistorischen Hofmuseums zu Wien vor. Dieselbe wird allerdings vorwiegend sich der Entomologie wenig widmen können, weil das Programm ein zu ausgedehntes ist, es umfasst alle drei Reiche. Das erste Heft bringt einen Jahresbericht über das k. k. Hofmuseum für 1885, welcher von einer Tafel, Abbildung des neuen prächtigen Museumgebäudes, begleitet ist.

Die Sitzungsberichte der belgischen entom. Gesellschaft verzeichnen eine Liste belgischer Hymenopteren mit beachtenswerthen synonymischen Notizen seitens Dr. Jacobs.

H. Beauregard legte der französ. Academie der Wissenschaften eine Note über die Entwicklung der Epicaufa (Col.) verticalis vor. Nach seinem Beobachtungen lebt die Larve in den Nestern grösserer Orthopteren, deren Eier sie verspeist. Hymenopteren verschmäht sie.

Entomologische Mittheilungen

Entomologischer Verein zu Halle.

(75 Mitglieder in 30 Orten.)

Das Vereins-Korrespondenzblatt erscheint monatlich.¹⁾

V.

a) Lepidopteren.

Verspätetes Ankommen:

Pseudophia Lunar S.V. Statt im Juni erst im September angekommen.
Gatephia Alchymista S.V. Erst im September angekommen; die Flugzeit dieser seltenen Eule fällt in die Monate Mai und Juni.

Acronicta Megacephala S.V. Schmetterling und ausgewachsene Raupe zu gleicher Zeit im Herbst in den Rützen der Pappelfstämme angetroffen.

Aus einer hierorts gefundenen Puppe des Tagfalters *Vanessa Urticae* L. im Octbr. 1882 den Schmetterling erhalten und zwar die var. *Polaris*.²⁾

b) Coleopteren.³⁾

Neue Fundorte.

Trechus (*Epaphius* Redtb.) *secalis* Payk. Bei Dessau.
Platylabus (*Gonus*) *solaris* F. Bei Cöthen.

Bembidion (*Talaneus* Mot.) *aspericollis* Germ. Sandershausen.

Bembidion (*Trepantes* Mot.) *3-maculatum* Goeze; *Creuma*.⁴⁾

Magdalis (*Magdalinus*) *asphaltina* Boh. Cöthen.⁵⁾

¹⁾ Der Abonnementpreis für Nichtmitglieder beträgt 3 Mark pro Jahrgang.

²⁾ Ist demnach keine „nordische Varietät“; mag sein, dass sie im Norden regelmässiger gezüchtet wird, aber unseren Breitengraden gehört sie entschieden auch an.

³⁾ Nomencl.: Cat. Coleopt. Europae et Caucasi. Ed. III.

⁴⁾ *Creuma* im Kreise Politzsch gelegen.

⁵⁾ Nur wenige Exemplare.

Einfluss des elektrischen Lichtes auf Insekten spez. Schmetterlinge.⁶⁾

Nicht bloss Spinniden, wie in Nr. 4 der Ins.-Börse angegeben, stellen sich Abends am elektrischen Lichte ein, sondern auch Noctuiden und Spinner, auch Spinner.

In einem unweit „Halle“ gelegenen grösseren Garten-Etablissement kam man diesem Spote obliegen. Von den Mitgliedern des Vereins sind es aber nur wenige, welche diese Fangart wählen, und wenn sie dies thun, es geschieht dies überhaupt nur selten, dann bedienen sie sich der „Schere“. Mit dem „Hamen“ darf überhaupt Abends oder Nachts in einzelnen Fällen gearbeitet werden, dann nur ein ganz geringer Prozentsatz auf solche Weise eingefangener Schmetterlinge ist für eine Sammlung

⁶⁾ Auch Käfer fliegen nach dem Lichte; so z. B. die grossen Wasserkäferarten (hauptsächlich die Dytisciden.)

eingemassen brauchbar, tadellose Stücke findet man so niemals. Und solche Schmetterlinge wie *Atropos*, *Ligustri*, *Euphorbiae* etc., die fängt ein Sammler überhaupt nicht ein, die züchtet er! Das ist erstlich viel bequemer, und dann sind gezüchtete Thiere doch brauchbarer für eine Sammlung als eingefangene.

Also den Fang mit dem Hamen Abends auf ein Minimum beschränken! Die Quantität ist allerdings befriedigend — aber die Qualität!!

Halle (Saale), Ende Februar 1886.

Entomologischer Verein zu Halle.

Gasteropacha Rubi.

Schon mehrere Jahre hatte ich die Raupe G. Rubi, welche hier in der Heide im Herbst gar nicht selten ist, gesammelt und versucht, dieselbe durchzuwintern, aber leider vergeblich; wohl lebten im Frühjahr noch einige Raupen, aber sie verpuppten sich nicht, sondern starben sehr bald.

Im vorigen Jahre ist es mir nun gelungen die Raupen durchzuwintern und auch Falter daraus zu ziehen und zwar auf folgende Weise:

Ich nahm dazu einen leeren Mistbarkasten mit Glasdeckel, legte unten auf den Boden des Kastens kleine Steine, darüber Moos und Büsche von Heidekraut (*Caluna vulg.*); den Winter über war der Kasten mit dem Glasdeckel verschlossen, bei besserem Wetter wurde Luft gegeben und öfter Wasser eingespritzt; auf diese Weise haben sich die Raupen ganz gut gehalten. Im Frühjahr haben sie noch etwas Nahrung zu sich genommen und haben sich dann eingespinnen und die Falter sind ganz gut ausgekommen.

G. Hausmann.

Suche

Kupfersche, Stahlstiche, Holzschnitte etc. von Alex. v. Humboldt, Darwin, Linne sowie von sämtlichen Afrikanern zu kaufen.

Ebenfalls kaufe jederzeit colorierte Abbildungen von Käfern u. Schmetterlingen, welche aus älteren entomologischen Werken herkommen.

Offerten mit Preisangabe zu richten an:

P. Pfeiffer,

517

Berlin N.

Schönhauser Allee 177b.

Gut befr. Eier von *Pavonia* (kl. Nactepha), sowie unausgekommene G. Puppen von *Atropos* (Totenkopf) a 20 s. u. Schmetterlinge von Van. *Urticae* und Van. *Jo.* 70 u. 85 Stück gibt im Tausch oder gegen bar billig ab.

Rudolph Lassmann in Halle a. S., 516

Steg 6.

4—5000 Stück Eier

von

Bombyx Mori,

a 100 zu 30 s, sind sofort abzugeben von

1828

Dr. O. Krancher,

Leipzig, Carolinenstr. 20, II.

Ed. André

21, Boulevard Bregnoire à Beaune

(Côte-d'Or) France.

Livres d'Entomologie

neufs et d'Occasion.

Immens stock d'ouvrages rares et de tirés à part, aux prix les plus modérés.

En distribution:

Catalogue général de livres entomologiques Nr. 4. Le catalogue No. 5, qui en est le supplément vient de paraître.

Catalogue de livres relatifs aux animaux inférieurs.

Catalogue spécial de livres sur l'anatomie des Insectes.

Mess. les Entomologistes sont instamment priés d'exprimer tous leurs desiderata, même lorsqu'ils ne se trouveront pas compris sur les catalogues. Il pourra, le plus souvent, y être satisfait à court délai.

Bibliothèque géologique, paléontologique et conchyliologique.

Menus ustensiles d'entomologie.

Collections importantes d'Insectes européens et exotiques, et de fossiles de divers terrains.

154

J. Schäfer Söhne.

Dampf-Tischlerei,

Schkeuditz-Leipzig,

Etabliert 1852,

liefern als Specialität:

Insektenkästen,

staubdicht verschliessbar, mit Torfboden und Glasdeckel von 4—8,50 Mk. netto per Stück.

Spannbretter von Lindenholz, verstellbar und fest mit tiefer Torfrinne von Mk. 0,70—1,00.

Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme.

Nur für Grossisten und Exporteure.

Alle Stärken

Insekten-Stecknadeln

in Pa. Qualität empfiehlt die

Nadel- und Metall-Fabrik

von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen.

568

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtliche Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelgen. Insektennadeln und Torfplatten. Cataloge gratis und franco.

30

E. Lassmann, Halle a. S.,

em- Insektenkästen, 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gufiehlt: Spannbretter, 40 cm lang, mit Torf ausgelegt, von Linde oder Pappel in allen Weiten, pro Dtzd. 7,20 Mk.

NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen angefertigt und der Preis nach Verhältnis berechnet.

Am 1. März a. c. ist das 3. Heft vom

Correspondenzblatt des Entomologischen Vereins „Iris“ zu Dresden

erschienen; dasselbe ist vom Vereinsvorsitzenden C. Ed. Venn in Dresden, Reissigerstr. 1a, I. Et., sowie durch die Hofbuchhandlung von Zahn & Jänsch in Dresden, Schlossstr., zu beziehen. Inhalt: Vereinsnachrichten. — Dr. A. Pagenstecher: Heteroceriden d. Insel Ceram. — Dr. Erich Haase: Ueber Zwitterbildungen bei Schmetterlingen. — Carl Ribbe: Verzeichniss der von Heinrich Kuhn und ihm 18 auf den Aru-Inseln gesammelten Schmetterlinge (Heteroceriden v. Dr. A. Pagenstecher bearbeitet). — J. Röber: Neue Tagsschmetterlinge der indo-australischen Fauna. — Inserate. — Dazu mehrere Tafeln.

18

Joffre en échange

Papilio Alexanor ♀+♂.
 Thais Medocasto ♀+♂.
 Anthocharis Douci ♀+♂.
 D. Lemaire ♀+♂.
 V. Glaucis ♀+♂.
 Rhodocera Clotopatra ♀.
 L. Acaena Abucercus ♀+♂.
 Melanops ♀.
 Melitaea Aethera ♀+♂.
 Phloxer Dallas ♀+♂.
 Eriola Scipio ♀.
 Epistyre ♀.
 Coates ♀.
 Hesperia Hamra ♀.
 Zagaena Alkira ♀+♂.
 Zuleima ♀+♂.
 Favia ♀+♂.
 Arctylid ♀+♂.
 Aplosoma Zaitina ♀+♂.
 V. Intermedia ♀+♂.
 E. Luna Plumistaria ♀.
 L. Acaena ♀+♂.
 Tribolus Sabaudia ♀+♂.

Emile Deschagne,

Entomologiste [774]
 Longuyon (Meurthe-et-Moselle).

Auswahlsendungen

nach eingetretener exotischer Insekten, (spec. vom malayischen Archipel) werden an Museen und kaufende Sammler gerne gemacht.

W. L. Schauffuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Europ. Schmetterlinge

europäische Raupen, nur gewöhnliche Arten, tauscht jederzeit gegen asiatische Schmetterlinge ein.
 W. L. Schauffuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Melolonthiden

Länder sucht zu kaufen oder zu vermieten.
 E. Brenske, Potsdam, Kapellbergstr. 9.

Schöne Tagfalter,

besonders Papilioniden, aus N.-Indien u. Himalaya-Geb. verkauft billig u. vertauscht gegen gute Europäer (786)

R. Tancré, Anklam in Pommern.

Von unseren vielen Sammlern werden wir fast monatlich neue Zugaben aus den verschiedensten Gegenden und können daher auch in Liste XYII nicht enthaltenen auf speziellen Wunsch abgeben. Versenden überhaupt nur frische und bei uns sehr grossen Mehr sind manche der angebotenen bald vergriffen. Schöne Stücke prächtigen Papilio Blumei sind kürzlich eingetroffen, die wir bei ihrem bekannten Rabatt sehr preislich abgeben.

Folgende Puppen bieten wir als eingetroffen an: Papilio Ajax ♀, Del. Alecto ♀, Syriaca ♀, Galii ♀, Hel. Armiger ♀, Attacus Atlas ♀, Attac. Cynthia ♀, Cecropia ♀, Samia Promethea ♀, Sam. Ceanothi ♀, Tel. Phemus ♀, Actias Selene ♀.

R. O. Staudinger, A. Bang Haas, Blasewitz-Dresden.

Wer sich für den Hoch-Sport, für den gymnastischen- und den Familien-

Sport

interessirt, und ein Repertorium sucht für gediegene gesellige Unterhaltung in der Familie, dem darf empfohlen werden die von 1885 an erscheinende

Wochenschrift

Deutsche

Sport- und Spiel-Zeitung

Redaktion: Dr. J. D. Georgens in Berlin.

Verlag.

R. L. Friederichs in Elberfeld.
 Preis pro Quartal, durch Post oder Buchhandel bezogen: 1,20 M.
 Probe-Nummern sind durch jede Buchhandlung, sowie direkt vom Verleger gratis und franko zu beziehen. [723]

R. Friedländer & Sohn, Berlin, N.W., Carlstrasse 11.
 Seeben erschien in unserem Verlage:

J. C. F. Klug's

Gesammelte Aufsätze über die Blattwespen

in einem Bande herausgegeben von Dr. J. Kriechbaurer.
 Ein Band von 300 Seiten in 4, mit einer colorirten Doppeltafel. Preis 16 M.
 Die Arbeiten Klug's über die Blattwespen, welche sich in den 9 Bänden des „Magazin“ und der „Verhandlungen der Gesellschaft Naturforschender Freunde zu Berlin“, in den „Jahrbüchern der Insektenkunde“ etc. zerstreut finden, waren bisher sehr schwer zugänglich: dieselben sind noch heute für die Wissenschaft von höchstem Werth. Ein mit sorgfältig ausgestatteter Wiederabdruck dieser Fundamentalarbeiten, der sie in einem Band vereinigt und in handlicher Form bietet, dürfte daher den wissenschaftlichen Entomologen willkommen sein. (Eingehende Besprechung auf S. 163 der „Entomolog. Nachr.“)
 Die Auflage ist nur klein, baldige Bestellung dürfte sich daher empfehlen.

Verlag von L. Freese in Leipzig, Bayerische Str. 2:

Geflügel-Börse

Organ zur Vermittelung des Kauf- u. Tauschverkehrs unter Geflügelzüchtern, erscheint wöchentlich (Donnerstag) und ist durch sämtliche Postanstalten zum Preise von 75 ¢ pro Quartal zu beziehen. Geflügelzüchter u. Vereine für Geflügel- u. Vogelzucht, welche jährlich mindestens 20 Zeilen annonciren, erhalten das Blatt direkt unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt. Insertionspreis: die 4gespaltene Zeile oder deren Raum 20 ¢.

In unserem Verlage erschien und ist nur von uns zu beziehen

Mémoires

sur les

Lépidoptères

rédigés par

N. M. Romanoff.

Tome I.

St. Pétersbourg 1884. 4. 181 pg. avec 10 planches coloriées et une carte de la Transcaucasie.

Preis 30 Mark.

Diese mit fürstlicher Pracht ausgestattete Publikation enthält:
 Romanoff, N. M., Les Lépidoptères de la Transcaucasie. Partie I. Pag. 1—92 avec 5 planches coloriées et 1 carte.
 Rhrstoph, H., Lepidoptera aus dem Acha-Tekke-Gebiete. Theil I. Pag. 93—138 mit 3 colorirten Kupfertafeln.
 Staudinger, O., Beitrag zur Kenntniss der Lepidopteren-Fauna des Acha-Tekke-Gebiets. Pag. 139—154 mit 1 color. Kupfertafel.
 Snellen, P. C. T., Un nouveau genre de Pyralides. Pag. 155—161 avec 1 planche coloriée.
 Grumm-Grshmailo, Lepidopteroi. Mittheilungen. Pag. 162—173.
 Table alphabétique des noms de genres, d'espèces, de variétés et d'aberrations, mentionnés dans ce volume.

Die von Debray und Castelli gestochenen und auf das sorgfältigste colorirten Tafeln (Abbildungen von 61 Arten) stehen auf der höchsten Stufe der Ausführung.

Berlin, W., Carlstr. 11.

R. Friedländer & Sohn.

Insektenmappe,

bestes Material zum Auslegen von Insektenkästen 50/10 cm a Tafel 80 ¢ zu haben bei [195]
 W. Schauffuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Westafrikan. Schmetterlinge

von der Goldküste (beim nur Tagfalter 76 Stück in 50 Arten, vorwiegend sehr Gütes, verkauft en bloc zu massigen Preisen

Albert Müller in Stuttgart, 818/ Neckarstrasse 79, III.

!Originalcocons!

von Antherea Mytila soeben aus Indien eingetroffen, 50 ¢ a St. für 1 Mk. 50 Pf. ab.

A. Kricheldorf, Naturalien-Handlung, Berlin S., Oranienstr. 135.

L. W. Schauffuss, sonst E. Klocke, Naturalien- u. Lehrmittelhandlg. in Dresden, Reissiger Str. 23 (Museum Ludwig Salvator) gegründet 1853.

empfehl. Entomologen sein reichhaltiges Lager nur ganz richtig bestimmter, tadelloser präparierter Insekten.

besonders Coleopteren, aller Erdtheile.

Ganze systematische Sammlungen, besonders forstwissenschaftliche und landwirthschaftliche, werden zu den billigsten Preisen zusammengestellt. (Mehrfach mit höchsten Preisen prämirt.)

Grosses Lager von Säugethieren, Vögeln, Fischen, Reptilien, Crustaceen, Conchylien, Skeletten, Eiern, Mineralien, für Schulen, Modelle aller Art u. s. w.

Preislisten gratis u. franco.

L' Echange.

Journal mensuel paraissant tous les 1^{er} du mois — organe des naturalistes de la région Lyonnaise.

Prix de l'abonnement pour l'étranger 3. 60. Directeur: M. le Docteur Jacquet, Cours Lafayette, Lyon.

L. W. Schauffuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23, öffnet i Systematisch zusammengestellte Sammlungen

(europäischer) Käfer, exotischer Schmetter- europäischer Inse- exotischer Inse- von anderer Insekten, Muscheln u. Schnecken, Vögel, Mineralien etc. etc. schon von 1 M an in jeder Preislage billigst.

Neue Preisliste

europäischer und exotischer Coleopteren auf Verlangen gratis u. franco

K. V. Steigewald, Chotchof (Bohemia).

781

Verantwortlicher Redacteur: A. Frankenstein in Leipzig. Expedition, Druck und Verlag von Frankenstein & Wagner in Leipzig.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Correspondance française.
English correspondence.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Wechsel.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird durchsichtig und unbeschädigt an die Abonnenten gratis und franco per Kreuzband gesandt. Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preis von 75 Pfennig pro Quartal (Nr. 2594. der Postzeitungsliste). — Abonnement incl. directer Zusendung per Kreuzband franco: Deutschland und Oesterreichs beträgt 85 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Francs 1.25.

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Sternwartenstrasse 46.

Gefahren:

für 1 Bellsage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 Pf.

No. 6.

Leipzig, den 15. März 1886.

2. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 1. April erscheint, werden bis zum 28. März früh erbeten. Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten, welche in dem laufenden Quart. ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal direct unter Kreuzband gratis franco zugesandt. **Die Expedition.**

Postanweisungen und eingeschriebene Briefe sind nicht in die Expedition der **Insekten-Börse**, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Sternwartenstrasse 46** zu richten, da Werthsendungen von der Post **NUR** ausgeliefert werden, wenn eine **empfangsberechtigte Person** auf der Adresse angegeben ist.

Leipzig.

Frankenstein & Wagner.

Zur gefl. Beachtung.

Mit dieser Nummer schliesst das laufende Quartal: wir erlauben uns deshalb hiermit unsere geehrten Abonnenten bitten, ihre Bestellungen in den betreffenden Postämtern, oder sofern **direkte** Zusendung unter Kreuzband gewünscht wird, bei der unterzeichneten Verlagshandlung rechtzeitig aufgeben zu wollen, damit in der regelmässigen Zusendung unserer Zeitschrift keine Störung eintrete.

Regelmässige Zusendung

der Insekten-Börse **gratis und franco** erfolgt auch bei Einsendung und Zahlung eines **mindestens 20 Zeilen**.

**Die Verlagshandlung,
Frankenstein & Wagner.**

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Die Handlungen klagen allgemein über das Verfahren Einzelner, durch **excessiv erhöhtes Rabattiren** bei Abnahme von für so und so viel Mark Insekten, sich Abnehmer zu verschaffen. Es ist aber ein reelles Geschäft nicht gut denkbar, wenn 20, 25, 40, ja noch mehr Procente Rabatt bei den wöhnlichen Preisen gegeben werden, und man kommt lebhaft auf die Gedanken der beiden bekannten Besenbändler, wovon nur einer band.

Die Abnehmer aber wurden bereits früher in einem Artikel darauf aufmerksam gemacht, dass schliesslich sie selbst um die Früchte des Rabattes gebracht werden müssen, soll der Handel ehrlich bestehen, sei es, dass ihnen mehr Exemplare sendet, als bestellt, oder dass geringwerthigere Arten nicht erhalten, sondern gewöhnliche unter anderen Namen. So den vielfach an der Börse seltene Carabus-Arten vorgezeigt, die falsch kommt, bei hohem Rabatt eingekauft und zu Preisen bezahlt waren, die die erhaltene Art gerade hoch genug war. Es sollten sich die Handlungen unter einander verbinden, nur zu bestimmten festen, dabei billigen Preisen abzugeben!

Et. Rabaud bespricht a. a. O. die Art und Weise der Anordnung der Insektenansammlungen. Ohne auf diese Besprechung näher eingehen zu können,

weil ja doch jeder Sammler nach Raum, Geschmack und seinen Geldverhältnissen sich seine Sammlung einrichten wird, sei nur erwähnt, dass Rabauds Etiquettirung insofern Beachtung verdient, als er dabei auf die Lebensweise der Insekten Rücksicht nimmt und unter dem lateinischen Namen des Thieres Bemerkungen notirt, die wohl zu beachten sind, z. B. in Bezug auf das Vorkommen: Franco-Lieus secs; oder: Est parasite des oder für ganze Abtheilungen: Espèces utiles; destruction d'insectes nuisibles. Noch weiter greifende Ueberschriften, wie „geflogelte“ und „ungeflogelte“ sind schwer durchführbar, hat man eine Sammlung in Ordnung zu halten, welche öfters completirt wird.

Angeboten ward durch Schauffuss sonst Klocke eine schöngeordnete, muselmässig aufgestellte Sammlung wohlbestimmter Papilioniden (Prachtkäfer), ca. 800 Arten, eine desgl. Cetoniden, eine andere Borkenkäfer, eine Cloriden u. s. f., jezo in so reichlicher Artenzahl, wie selten Privatsammler in betreffender Familie besitzen. Ferner eine reiche Schmetterlingsammlung mit vielen seltenen, typischen Exemplaren.

Vom Korrespondenzblatt J. E. V. Hatle lag No. 2 vor: Rauwald erwähnt das Vorkommen seltener Grossschmetterlinge bei Halle; v. Röder giebt Uebersicht der Dipterenfauna von Dessau; H. Fischer berichtet über die Gattung Stylops; P. Flock über Köder von Grossschmetterlingen; C. Schenkling zählt die bei Laucha beobachteten Cryptocephalen (Käfer) auf.

Des Gozis veröffentlichte „Recherche de l'espèce typique de quelques anciens genres. Rectifications synonymiques et notes diverses“. Diese mühevollen Arbeit ist so reich an Ergebnissen, dass man darauf verzichten muss, speziell zu referieren. Das Eestoben des Herrn v. Gozis, der Priorität unter allen Verhältnissen die Ehre zu geben, die ihr gebührt, wird oft die älteren Sammler etwas missgestimmt machen, weil alte, festgewordene Gattungsnamen verändert und oft übertragen werden, so dass man sich erst wieder in Byrrhus, Cistola, Siphia u. s. w. u. s. w. hinein finden muss.

Jetzt fällt sogar der Name Carabus und Tachypus tritt dafür ein, Type: Tachypus granulatus. Carabus gehört dem Procustes coriaceus, also Carabus coriaceus. Und so geht die Geschichte fort 36 pag. — Mitunter sind die Synonyma recht verwickelt und es gelingt dem Autor nachzuweisen, dass gewisse Käfer noch gar keinen Gattungsnamen haben, die dann von ihm gegeben worden, so für Tachypus Castin (1840), weil Tachypus Weber (1801) für Carabus einzutreten hat: Asaphidion Goz. (1866).

Es ist nun wünschenswerth, dass des Gozis in allen Punkten recht hat und dass seine neu gegebenen Namen nicht auch schon vorgriffen sind! — Schliesslich führt v. Gozis eine kleine Anzahl für Frankreichs Fauna neuer Käferarten auf.

Entomologische Mittheilungen.

Zur Richtigstellung.

In No. 5 der Insekten-Börse veröffentlicht der Entomologische Verein zu Halle ebenfalls einige Notizen über die Anziehungskraft des elektrischen Lichtes auf Insekten, spez. Schmetterlinge. Einige dieser, auf meinen in No. 4 der Insekten-Börse veröffentlichten Artikel bezüglich, bedürfen jedoch der Richtigstellung.

Vor allen Dingen behauptete ich nicht, dass nur Spingiden durch elektrisches Licht angezogen würden. Ich hob deshalb gerade von den Schmetterlingen die Spingiden hervor, weil gerade diese weniger durch anderes Licht, als durch das elektrische angelockt werden. Dass Käfer und andere Insekten ebenfalls angezogen werden, bemerkte ich schon durch die Ueberschrift und im Artikel selbst. Wenn ferner gen. wohlth. Verein hervorhebt, dass die Anwendung des Netzes bei nächtlichem Fange nicht oder nur sehr beschränkt anzurathen sei, so kann ich dem nur beistimmen, indem es, ja auch so zu sagen auf der Hand liegt, dass solch grosse und flugkräftige Schmetterlinge, wie Acher, Atropos, Sph. Convoluti und Ligustri etc. schwerlich anders als in beschädigten Zustände mit dem Netze zu erlangen sind. Es ist indes von einer Anwendung des Netzes in meinem Artikel nicht im Entferntesten die Rede gewesen. Sämtliche Exemplare wurden mit einem weithalsigen Glase eingefangen und dass dieselben untadelhaft gewesen sind, können mehrere Sammler, mit denen ich in Tauschverbindung stehe, bestätigen. Selbst verschiedene sehr berühmte Naturalienhandlungen sprechen sich sehr lobenswerth über die Reinheit der Exemplare aus. Wir wollen deshalb die Behauptung, dass ein Sammler gen. Schmetterlinge nicht fange, sondern nur züchte, dahin gestellt sein lassen. Vollständig einverstanden bin ich jedoch hiermit, dass gezogene Schmetterlinge viel reiner und tadelloser sind als gefangene, was ja auch ganz in der Natur der Sache liegt. Abgesehen hiervon gewährt das Züchten von Schmetterlingen aus Raupen exot. Eiern, für jeden Lepidopterologen eine Fülle der interessantesten wissenschaftlichen Beobachtungen. Ich selbst züchte jedes Jahr eine grosse Anzahl von Schmetterlingen aus Eiern und Raupen, könnte aber gerade nicht sagen, dass es sehr bequem sei. Vorausgesetzt, dass man Zeit, viel Zeit braucht, bietet die Herbeischaffung des nöthigen Futters oft keine geringen Schwierigkeiten,

da letzteres amending im Sommer täglich in frischer Qualität beschafft werden muss, viele Sammler jedoch hierfür oft nicht die nöthige Zeit haben, nach vollbrachtem Tagewerk noch lange Futter etc. zu holen. Wer jedoch Lust und Liebe zur Sache hat, den erschrecken diese kleinen Mühseligkeiten nicht ab. Darmstadt, im März 1886.

J. Neumann, Gärtner.

Einfluss des elektrischen Lichtes auf Insekten betreffend.

Der entomologische Verein zu Halle giebt in No. 5 der Insektenbörse einige negative Verhältnissregeln über den Fang von Insekten b.z. Schmetterlingen bei elektrischem Licht, die mich veranlassen, an dieser Stelle mit wenigen Worten meine damit nicht aller Orten übereinstimmende Meinung zu äussern.

Höchst interessant für den Entomologen ist der Fang der Insekten bei elektrischem Licht und muss die Anziehungskraft der weit in das grosse Luftmeer hineinragenden Lichtkegel eine ungeheure für unsere Liebhaber sein, wie die Zeilen in No. 4 der Insektenbörse kundgeben. Auch ich hatte zufällig Gelegenheit, dies im hiesigen Krystallpalastgarten beobachten zu können, übrigens einer denkbar ungünstigen Stelle, da jenes Etablissement inmitten eines nach allen Richtungen sich weithin streckenden Häusermeeres liegt, sich also nirgends an Wiesen oder Buschwerk anlehnt. Immerhin aber brachte mir jene Gelegenheitsbeobachtung zwei recht gute *Zeuzera Aesuli* ♂ & ein, und wunderbar, sie waren eben gut, der Halleischen Beobachtung zuwider, trotz der Pflichtigkeit dieser Thiere.

Wie ganz anders aber muss dies an günstig gelegenen Stellen sein! Ich halte es für eine Bevorzugung, einmal da sammeln zu können. Der Satz aber: „Nur der ganz geringe Prozentsatz solch gefangener Thiere ist für eine Sammlung einigermassen brauchbar, tadellose Stücke fängt man so niemals“, erscheint mir etwas gewagt gesprochen und bin ich mit ihm keineswegs einverstanden.

Wenn es aber in jenem Aufsätze weiter heisst, dass die gewöhnlichen Schwärmer (Atropos, Ligustri, Euphorbia etc.) überhaupt nicht an einem Sammler gefangen, sondern gezüchtet werden, — so widerspricht das aller entomologischen Praxis. Hat man denn beim Schreiben dieser Zeilen gar nicht bedacht, wie wichtig gerade es ist, herumschwärmende Lepidopteren ♀ einzuzahnen, weniger um sie zu präparieren und in die Sammlung zu stecken, als vielmehr davon Eier zu erhalten! Sind doch gerade die Schwärmer in der Gefangenschaft nie zur Copulation zu bringen! Auch ziehe ich mir eine natürliche Begattung einer künstlichen, die doch mehr oder weniger Inzucht ist, weit, weit vor!

Um mir in früheren Jahren, während meiner langen Studentenferien, trüchtige Schmetterlingsweiber zu verschaffen, setzte ich einfach eine brennende Lampe auf einen Tisch hinter das offene Fenster, und zu meiner Freude habe ich schon damals mit dieser sehr primitiven Einrichtung manches E. manchen Schmetterling, manchen Käfer mir zu eigen zu machen gewusst. Alle Thiere wurden durch etwas Schwefeläther oder Chloroform schwach betäubt, die guten Männchen (besonders waren dies Eulen und Spanner) lebend getödtet, die Weibchen aber in aparte Schachteln gebracht, wo sie nach Horzenslust Eier legen konnten und dies auch thaten. Was ich aber damals mit Lampenlicht erzielte, das muss doch mit elektrischem Licht sicher tausendfältig Früchte bringen.

Sollte ich darum einmal zum Fang bei elektrischem Licht irgendwelcher Einladung erkalten und es liesse sich mit meiner allerdings sehr beschränkten Freizeit nur einigermassen vereinigen, ich würde derselben mit Freuden Folge leisten; und wie wollten wir faugen! Alles würden wir mitnehmen! Und je mehr käme, um so besser.

Dr. O. Krancher, Leipzig.

!Originalcocons!

von *Attacus Atlas* à St. 2,25 \mathcal{M} ,
Attacus Ricci à St. 1,25 \mathcal{M} .
Antheraea Pernyi à 30 ϕ . sind eingetroffen. [831]

A. Kricheldorf,
Naturalien-Handlung,
Berlin S., Oranienstr. 135.

Petrefacten

aus dem Devon der Eifel liefert
436] H. Zwertz,
Lehrer in Prüm (Eifel)

Tausch

von
Macrolepidopteren.

Nachdem meine vieljährige Verbindung mit Herrn Professor Dr. Hering in Stuttgart durch dessen am 1. Febr. d. J. erfolgten Tod aufgelöst ist, wünsche ich neue Verbindungen, besonders im Osten u. Norden des Rheinlandes anzuknüpfen und bitte darauf reflectirende Sammler um gefl. Mittheilung ihrer Adressen. [830]

Omar Wackerzapp, Aachen.

H.B. Möschler, Kronförstchen b. Bantzen.

Schädel, Bälge, Eier, Lepidopteren, bes. exot. u. Labradortarten. Preislisten gratis u. frei. Tausche nur interessante Lepid., bes. Mikros. [559]

Linnaea. Naturhistorisches Institut.

Berlin N., Invalidenstr. 38.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in Vögelbälgen, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien, Insekten etc. Besonderer Catalog über Lehrmittel für den naturgeschichtlichen Unterricht. Cataloge stehen franco und gratis zu Diensten. [680]

J. Schäfer Sohn.

Dampf-Tischlerei,
Schkewitz-Leipzig,
Etabliert 1852,

Liefere als Specialität:

Insektenkästen,

staubdicht verschliessbar, mit Torfboden und Glasdeckel
von 4—6,50 \mathcal{M} . netto per Stück.

Spannbretter von Lindenholz, verstellbar und fest mit
tiefer Tortrinne von \mathcal{M} . 0,70—1,00.

Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme.

2—3000 Stück Eier

von

Bombyx Mori.

à 100 zu 25 \mathcal{M} . 1000 zu 2 \mathcal{M} . sind noch abzugeben von [829]

Dr. O. Krancher,
Leipzig, Carolinenstr. 20, II.

Cerambyciden-Sammlung.

240 Spec. 450 Expl. für 80 \mathcal{M} bei
K. V. Steigerwald, Chotébor i. Böh.
Carabos amon. v. Deubeli Hoffm.
n. sp. à 10 \mathcal{M} bei [81]
K. V. Steigerwald, Chotébor i. Böh.

Tauschverkehr in einheimischen

Dipteren,

zugleich zum Zwecke von Vergleichung
Berichtigung etc. sucht [81]
E. Mehr, Neu-Ruppin
Prov. Brandenburg.

Eier von Bombyx mori, gegen 3000 Stück, gibt ab, das 100 a 25 ¢ od. auch tauschweise geg. Schmetterlinge.
Franz Krasny, k. k. Professor, Trautenaub-Böheim.

Von unseren vielen Sammlern erhalten wir fast monatlich neue Zusendungen aus den verschiedensten Weltgegenden und können daher manche in Liste XXIX nicht enthaltene Arten auf speciellen Wunsch abgeben. Wir versenden überhaupt nur frische Stücke und bei unserem sehr grossen Verkehr sind manche der angebotenen bald vergriffen. Schöne Stücke der prachtvollen Papilio Blumei sind vor kurzem eingetroffen, die wir bei unserem bekannten Rabatt sehr preiswerth abgeben.

Folgende Puppen bieten wir als frisch eingetroffene an: Papilio Ajax 2 St., Deil. Alecto 4 St., Syriaca 2 St., Gaili 4 St., Hel. Armigerä 4 St., Attacus Atlas 2, 50 St., Attac. diemi 1, 50 St., Attac. Cynthia 4 St., Lat. Geopelia 4 St., Samia Promethes 4 St., Sam. Ceanothi 3 St., Tel. orphneus 1 St., Actias Selene 2 St.

Dr. O. Staudinger, A. Bang Haas, Blasewitz-Dresden.
 Antheph. Eier von Pavana 1, 30 St., 50 St., Vinula 75 St. p. 100 St., 80 St. A. Pernyi 30 St. p. Dtd. gegen Einsendung von Marken gibt ab. Adolph Lassmann, Halle a. S., Steg 6.

L. W. Schaufuss,
 sonst E. Klocke,
 turkisch- u. Lehrmittelhandl.
 in
 Dresden, Reissiger Str. 23
 Museum Ludw. Salvator)

gegründet 1853.
 Ichtheil Entomologen sein reichhaltiges Lager nur ganz richtig be-
 unter, tadelloso präparirter

Insekten,
 Coleopteren, aller Erd-
 theil.
 Ganze systematische Sammlungen,
 deren forwissenschaftliche und
 wirtschaftliche, werden zu den
 besten Preisen zusammengestellt,
 durch mit höchsten Preisen prä-
 parirt.

Grosses Lager von Säugethieren,
 Vögeln, Fischen, Reptilien, Crusta-
 cea, Conchylien, Skeletten, Eiern,
 Mineralien, für Schulen, Modelle aller
 Gattungen.

Preislisten gratis u. franco.

Präparator,
 in der Präparation von Säugethieren
 und Vögeln etc., findet feste
 Stellung. Offerten unter L. B. an d.
 Redaktion d. Bl. (829)

Auswahlsendungen
 Ichtheil eingetroffener exotischer Insek-
 ten (speziell malayischer Archipel)
 von a. Museen und Kaufleute
 hierher gemacht.
 L. Schaufuss, sonst E. Klocke,
 Dresden, Reissiger Str. 23.

Bernhard Gerhard,
 Leipzig, Arndtstrasse 4,
 exotische und europäische Lepidopteren. — Billigste Preise.

R. Schreitter
 Naturalien- und
 Lehrmittel-Comptoir
Graz,
 Spannbretter-
 Caffee
 52 Seiten
 starke
Preisliste
 erschienen und wird auf
 Verlangen gratis
 eingesendet.

Nur für Grossisten und Exporteure.
Alle Stärken
Insekten-Stecknadeln
 in Pa. Qualität empfiehlt die
Nadel- und Metallw.-Fabrik
 von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,
 Naturalien- und Lehrmittelhandlung.
 Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher
 Fang- und Präparirwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insekten-
 nadeln und Torfplatten. Cataloge gratis und franco.

E. Lassmann, Halle a. S.
 empfiehlt: Insektenkästen, 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut
 schliessend, m. Torf ausgelegt, pro St. 5 M. sowie
 Spannbretter, 40 cm lang, mit Torf ausgelegt, von Linde oder Pappel in
 allen Weiten, pro Dtd. 7,20 M.
 NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen ange-
 fertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet.

In meinem Vorlage ist erschienen:
Die Grösse und Farbe der Augen
 aller europäischen Vögel, sowie der in der
 palaearctischen Region vorkommenden Arten
 in systematischer Ordnung von
Wilh. Meves.
 89. broschirt. Preis 1 Mark.
 Gegen Einsendung von 1 M 10 ¢ in Briefmarken erfolgt das Buch franco
 unter Kreuzband.

Wilh. Schlüter in Halle.

Tauschverbindung
 mit Käfersammlern wünscht auszu-
 tauschen und ersucht um Zusendung
 von Verzeichnissen überzahl. Stücke.
 Dr. O. Lohse, Potsdam,
 Neuer Markt 2.

Tadellos erhaltene u. präparirte
Europ. Schmetterlinge
 und präparirte Käulen, nur gewöhn-
 liche Arten, tauscht jeder-itz gegen
 exotische Schmetterlinge ein.
 L. W. Schaufuss, sonst E. Klocke,
 Dresden, Reissiger Str. 23.

Preislisten
 über Coleopteren, Hymenopteren, Dip-
 teren, Pseudoscorpionen, Orthopteren
 und Hemipteren erbitet.
 A. Sechase, Neu-Ruppin.

Ankündigung.
 Soeben erschien im Selbstverlag
 des Unterzeichneten und ist franco
 gegen Einsendung von 2 M 40 ¢ in
 Briefmarken oder per Anweisung zu
 beziehen:
Der Köderfang der
europ. Macrolepidopteren
 von Fritz Rühl.

Versuchen zugleich mit Nachweisungen
 über Zucht, Fang, Methoden, Her-
 beiführung schwieriger Copulas und
 Eierablagen und systematischem Ver-
 zeichniss. Futterpflanzen etc.
 838] Fritz Rühl, Zürich-Rottingen.

L' Echange.
 Journal mensuel paraissant tous les
 15 jours — organe des naturalistes
 de la région Lyonnaise.
 Prix de l'abonnement pour l'étran-
 ger 3. 90. Directeur:
 M. le Docteur Jacquet,
 Cours Lafayette, Lyon.

Nach mehrjährigen Versuchen ist
 es mir endlich gelungen, eine Flüssig-
 keit herzustellen, welche Raupen und
 wahrscheinlich auch Coleentarien,
 sowie andere niedere Thiere,
 dauernd in natürlicher Form u. Farbe
 erhält. Da ich nun möglichst viele
 Arten conserviren möchte, bitte ich
 um Zusendungen lebender Raupen u.
 deren Puppen, auch von exotischen
 Arten. Sendungen mit Preisangabe
 sind zu richten an
 Emil Wiese, Präparator,
 am naturh. Museum, Strassburg i. E.

L. W. Schaufuss, sonst E. Klocke,
 Dresden, Reissiger Str. 23, offerirt:
 Systematisch zusammengestellte Sammlungen
 europäischer } Käfer,
 exotischer } Schmetter-
 europäischer } linge,
 exotischer } aller anderer Insekten,
 Muscheln u. Schnecken,
 Vögel, Mineralien etc. etc.
 schon von 6 M. an
 in jeder Preislage billigst.

Geschlechtstafeln
 100 Stück, à 1 M. Zeichnungen enthaltend
 1,75 M. sind zu beziehen durch die
 Expedition dieses Blattes.

Carbolspiritus zur Vernichtung und des Schimmels auf Insekten, sowie zur Reinigung und zum Aufweichen derselben versendet die Flasche incl. Verpack. franco gegen Einsendung von 1 M. in Brutto, dazu Carbolzerstäuber 4—6 M.

L. W. Schauffuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Eine grössere Sendung

Menschen

Skelette und Schädel, tadelloos weiss, traf soeben ein bei

L. W. Schauffuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Preiswürdige Bücher!

Papst u. Müller, die Cryptogamen, Flochten, Pilze, Lebermoose, m. 44 prachtl. col. Foliotafeln u. v. Textabbildungen s. sch. geb. 15 M. Deutsche Flora v. H. Kassen m. Abbildungen v. 1138 Pflanzensorten. Berlin 1880—83. Trachtband 12 M. Die Thiere des Waldes v. Brehm, Rossmäslers, beide Bände in Lieferungen. Ladenpreis 40 M. für 14 M. Deutsche Rundschau v. Julius Rodenberg. 36 Bände wovon 20 gebunden 40 M. und vieles andere hat abzugeben A. Nathansohn,

Hamburg b/d. Mühren 40. Auch werden Bücher gekauft und in Tausch genommen. [841]

Insektenwapp

bestes Material zum Auslegen von Insektenkästen 50/40 cm A. Tafel 80 3/4 zu haben bei [197] L. W. Schauffuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Disdipteron, Schornsteinaufsatz, um das Rauchen bei conträren Winde zu verhindern, welches die Natursammlungen verdorbt, liefert die Fabrik in Dresden, Reissiger Str. 23, Dr. Schauffuss.

Carl Lehl, Stralsund, Ostsee,

Zoolog. Weltpostversandgeschäft,

prämirt im In- und Auslande, empfiehlt **Nordische Vögel**, wie Seemöven, Alpenlerchen, Schneeammern, Meerfinken, Bergfinken, sowie in- und ausländische Finken, Papageien, Süss- und Seewasserfische, Goldfische, 1000 von 120 Mk. an. [824] Illustr. Catalog über Aquarelle, Fische u. Vögel 50 3/4. Antwort gegen Marke

Heiz. Terrarium! Nach der neuesten Methode m. Wasserkasten u. Grudeheizung eingerichtet, sehr bequem z. handhaben, auch als Brutapparat zu verwenden. Die Heizung braucht täglich nur 1 mal nachgeschossen zu werden und stellt sich der Verbrauch pr. Tag auf ca. 1 d. Grössenverhältniss u. Länge 1,15 M., Breite 75 cm., Höhe der Scheibe 50 cm. Dasselbe hat ca. 200 M. gekostet, ist so gut wie neu, u. soll f. 65 M. abgegeben werden. Nähere Auskunft erteilt A. Nathansohn, Hamburg b/d. Mühren 40.

Torfplatten

zum Auslegen von Insektenkästen, 24 cm lang, 8 cm breit und 1 cm stark, pro 100 Stück 4 M. excl. Emballage hat abzulassen: [692] W. H. Schlüter, Halle a/S.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/2 cm stark. 60 Platten = ein 5 Kilo-Packet incl. Francatur und Verpackung 4 M. Versand gegen Nachnahme; nicht convenirende Sendungen nehme zurück. [783] H. Kreye, Hannover.

Bestes Tödtungsmittel

für Lepidopteren, welches alle andern Methoden, als wie: Giftgläser etc., unverdächtig macht. Einige Stiche mit einer eigens dazu gehörigen Nadel unterhalb der Buchse zwischen Leib und Brust genügen, um das Thier zu tödten und demnach gegen Angriffe von Raubinsekten zu conserviren. Preis à Flacon 1.50 M.

Zugleich empfehle ich meinen unverletzten Patent-Leim zum repariren von Defekten bei Lepidopteren. Der Leim hinterlässt weder Glanz noch irgend ein Merkmal einer Reparatur. Preis à Flacon 1 M.

Gegen vorherige Einsendung in Baar oder Briefmarken zu beziehen durch [842] Ludwig Merten, Leipzig Andstrasse 40, I.

In unserem Verlage erschien und ist nur von uns zu beziehen

Mémoires

sur les

Lépidoptères

rédigés par

N. M. Romanoff.

Tome I.

St. Pétersbourg 1881. 4. 181 pg. avec 10 planches coloriées et une carte de la Transcaucasie.

Preis 30 Mark.

Diese mit fürstlicher Pracht ausgestattete Publikation enthält: Romanoff, N. M., Les Lépidoptères de la Transcaucasie. Partie I. Pag. 1—92 avec 5 planches coloriées et 1 carte. Rhristoph, H., Lepidoptera aus dem Acha-Tekke-Gebiete. Theil I. Pag. 93—138 mit 3 colorirten Kupfertafeln. Staudinger, O., Beitrag zur Kenntniss der Lepidopteren-Fauna des Acha-Tekke-Gebiets. Pag. 139—154 mit 1 color. Kupfertafel. Snellen, P. C. T., Un nouveau genre de Pyralides. Pag. 155—161 avec 1 planche coloriée. Grumm-Grshimaïlo, Lepidopteroel. Mittheilungen. Pag. 162—173. Table alphabétique des noms de genres, d'espèces, de variétés et d'aberrations mentionnés dans ce volume.

Die von Debray und Castelli gestochenen und auf das sorgfältigst colorirten Tafeln (Abbildungen von 61 Arten) stehen auf der höchsten Stufe der Ausführung.

Berlin W., Carlstr. 11.

R. Friedländer & Sohn.

Wer sich

für den Hoch-Sport, für den gymnastischen- und den Familien-

Sport

interessirt, und ein Repertorium sucht für gediegene gesellige Unterhaltung in der Familie,

dem darf empfohlen werden die von 1885 an erscheinende

Wochenschrift

Deutsche

Sport- und Spiel-Zeitung

Redaktion: Dr. J. D. Georgens in Berlin.

Verleger:

R. L. Friderichs in Elberfeld

Preis pro Quartal, durch Post oder Buchhandel bezogen: 1,20 M. Probe-Nummern sind durch jede Buchhandlung, sowie direkt von Verleger gratis und franko zu beziehen. [32]

Verlag der Insekten-Börse. Central-Organ

Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch auf entomologischem Gebiete.

Wegen der weiten Verbreitung dieses Blattes haben sich die Inserate als ausserordentlich wirksam erwiesen. Selbst das Ausland theilhaftig sich sehr rege sowohl an Abonnem. als bei der Insertion.

Preis-Concurrenz und Beilagen werden geschmackvoll und billigst ausgeführt.

Frankenstein & Wagner

— Buchdruckerei —

Verl.,
Illustrations- u.
Bunddruck.
Reproductionen,
Kupferst.,
Peris-Concurrenz.

SPECIALITÄT:
Accidenzdruck
für
Handels- u. Gewerbetreib.,
Klebe-
Preiskarten, sowie
Kosten-Anschläge
gratis und franco.

Anfertigung
von Formularen
für Behörden,
Konten für
Geschäftsmenge
aller Art.

— LEIPZIG, Sternwartenstrasse No. 46. —

Verlag des Krystallpalast-Anzeigers

in
Leipzig

(früheres Schützenhaus).

Dieses Blatt erscheint täglich und finden Inserate auch nach auswärts die wirksamste Verbreitung, da in diesem Welt-Etablissement monatlich ca. 60.000 Personen (worunter sehr viele Fremde) verkehren. Ein Insert im Umfang von 33 cm kostet monatlich (also bei 30maliger Aufnahme) 10 M. — Bei grösseren Inseraten entsprechende Rabatt.

Insekten-Börse.

Correspondence française.
English correspondence.

Central-Organ

Correspondenza Italiana.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird abwechselungsweise an sämtliche aus bekannte entomologische Institute gratis und franco per Kreuzband gesandt. Sämtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 75 Pfennig pro Quartal (No. 2504. der Postzeitungsliste). — Abonnement incl. direkter Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 85 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Frs. 1.25.

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennig. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Sternwartenstrasse 46.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 A.

No. 7.

Leipzig, den 1. April 1886.

3. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 15. April erscheint, werden bis spätestens **13. April** früh erbeten. Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten, welche in dem laufenden Quart. ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal direct unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt. **Die Expedition.**

Postanweisungen und **eingeschriebene Briefe** sind nicht an die Expedition der Insekten-Börse, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Sternwartenstrasse 46** zu richten, da Werthsendungen von der Post **nur** ausgeliefert werden, wenn eine **empfangsberechtigte Person** auf der Adresse angegeben ist. Leipzig. **Frankenstein & Wagner.**

Zur gefl. Beachtung.

Mit dieser Nummer beginnt das neue Quartal: wir erlauben uns deshalb hiermit unsere geehrten Abonnenten zu bitten, ihre Bestellungen in den betreffenden Postämtern, oder sofern direkte Zusendung unter Kreuzband gewünscht wird, bei der unterzeichneten Verlagshandlung rechtzeitig aufgeben zu wollen, damit in der regelmässigen Zusendung unserer Zeitschrift keine Störung eintrete.

Regelmässige Zusendung

der Insekten-Börse gratis und franco erfolgt auch bei Einsendung und Zahlung eines Inserates von mindestens 20 Zeilen.

Die Verlagshandlung,
Frankenstein & Wagner.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Prachten uns die bisherigen entomologischen Zeitschriften meist Neuheiten von Insekten, so legen sich neuere Autoren vielfach auf die Anatomie und Biologie. Und dies ist nicht nur mit Freuden zu begrüssen, da diese Wissenschaft auf diesen Gebieten noch recht schwach ist, sondern auch für sich selbstverständlich, denn es ist der Ausbau der Kenntniss, die theilweise noch als Rohbau vor uns steht.

Auf die einzelnen neuen Arbeiten näher einzugehen, verbietet uns der Raum, weshalb wir sie nur kurz citiren. In den Akten der Kaiserl. Academie d. Naturforscher legte Dr. E. Adolph eine Abhandlung über das Flügelgeäder der europäischen Dipteren nieder und vertritt darin die Aufstellung eines einheitlichen Schema. Dr. Rud. von Jämbek trieb in den Sitzungsber. d. kais. Akad. d. Wissensch. in Wien über den Bau der Insektenmuskeln. Fél. Plateau brachte in dem Bull. d. Kgl. belgisch. Acad. einen Aufsatz über die Sehwerkzeuge der Insekten und stellt u. A. dass die Insekten mit Facettenaugen die Gestaltungsverschiedenheiten Gegenstände gar nicht oder sehr schlecht zu unterscheiden vermögen. Fr. Will spricht in einer Dissertation in d. Zeitschrift für wissenschaftl. Zoologie über den Geschmackssinn der Insekten (den früher verschiedene Gattungen abstritten). Dr. K. Müllendorff, in d. Wissensch. Beilage z. Program. u.

des Andreas-Gymnasiums, über die Ortsbewegungen der Thiere. Olga Poletajewa im Zoolog. Anzeiger von Carus, über das Herz der Insekten. Im Archiv für Naturgeschichte weiter veröffentlicht Hermann Wedde eine Inaugural-Dissertation über den „Saugapparat der Wanzen“, gegen welche Dr. Edm. Witlaczil im Zool. Anzeiger polemisiert. Dr. Er. Hase legte schliesslich dem entom. Verein Iris in Dresden interessante Beobachtungen über „Düfischuppen“ bei Lepidopteren vor, über welche er eine Arbeit in nächster Zeit veröffentlicht haben wird.

Populärer gehalten ist die Arbeit Dr. F. Kirsch's: Die Erdläus, Tychea phaseoli, eine neue Gefahr für den Kartoffelbau. (Friedländer & Sohn.)

Die Kenntniss der Arten selbst wird inzwischen k. h. h. weiter gefördert. So beschreibt Léon Becker in den Sitzb. d. belg. entom. Ges. vier neue amerikanische und eine ungarische Spinnweb (Hahnina Chyzori): A. Proadhomme de Borro, der fleissige Präsident der Gesellschaft, bringt einen längeren Aufsatz über Geotrypes stercorarius und dessen nächste Verwandte; Ch. Kerremans publicirt einige neue Pupistiden, Prof. Dr. Aug. Förel eine Anzahl neuer amerikanischer Ameisen.

In der Berliner Entomologischen Zeitschrift beschreibt H. J. Kolbe neue Psociden (Orth.) Madagascars, Grzegorzewski neue Mycetophiliden (Dipt.), Th. Kirsch neue südamerikanische Käfer, C. Feltz neue Hesperiden (Lepid.), Faust neue Russische, etc. etc.

(Col.), E. G. Houtath neue Rhopaloceren (Lep.) und Quedenfeld Copalinssekten aus Afrika; biologische Arbeiten liefern ebendasselbe: G. Sandberg über arktische Falter und Th. Behing über Telephoriden (Col.). J. Schmidt giebt eine Bestimmungstabelle der europäischen Histeriden (Col.).

Th. Mieg belegt im Naturaliste einige „neue“ Aberrationen von Schmetterlingen mit Namen u. zw. Exemplare von *Psilura monacha* L. mit viel dunkleren Flügeln, aber immer noch helleren als bei der Aberr. *eremita*, also der Uebergang dieser Aberration zu der Stammart mit „ab. transiens Mieg“; grosse Exemplare von *Oenara dispar* L., alle 4 Flügel kohlenfarbig schwarz, ohne braun, werden ab. *erubescens* Mieg; der Uebergang von dieser Aberration zur Stammart wird als „*seniobscura* Mieg“ bezeichnet; *Agrotis occulta* L., ab. *Passetti* Mieg sind Stücken mit 4 dunkelbraunen Flügeln, und mehr schwarz als bei der Stammart, die gewöhnlichen Linien kaum angedeutet; *Hadena monographa* H. ab. „*obscura* Mieg“ unterscheidet sich von der Stammart durch 4 dunklere Flügel mit weniger deutlichen Linien; *Amphidasis betularia* L. ab. „*insularia* Mieg“ bildet den Uebergang der Stammart zu *Doubledayaria*. Die Flügel sind grauweiss mit vielen schwarzen Narben; *Boarmia crepuscularia* Hb. mit dunkleren Flügeln wird „ab. *Passetti* Mieg“, die Flügel sind schwarzbraun mit nur leicht angelegelter Zeichnung, Unterseite dunkler. *Boarmia biundulata* „ab. *nigra* Mieg“ sind Exemplare mit ganz schwarzen Flügeln, welche nur am äusseren Rande eine weisse Binde zeigen. *Ortholitha himata* endlich, „ab. *Alonodi*“ gründet sich auch auf eine dunkle Färbung, deren Oberflügel sehr dunkle Binde haben, sonst auch nur leicht in gelb rauden, die Unterflügel sind einfarbig braun.

Die unter Redaction des Dr. F. Karsch in Berlin erscheinenden (Kattorschen) Entomologischen Nachrichten, welche sich erfreulichweise der im grossen Ganzen mehr vernachlässigten Insektenordnungen der Dipteren, Hymenopteren, Pseudo- und Neuropteren und Orthopteren angenommen haben, enthalten in ihrem neuen Jahrgange bis jetzt neue Tenthriniden (Blattwespen), von A. Mocary und R. v. Stein, neue Dipteren (Fliegen) von Dr. F. Karsch, eine neue Blutlaus: *Schizoneura Karschii* Lichtenstein. An biologischen Notizen heben wir hervor: Osten-Sacken, Beobachtung an Hilara (Dipt.), Anhang, über *Astrocopus tuberculosa* (Lep.). Schliesslich sei einer Aufzählung der im Jahre 1884 als neu beschriebenen Arten etc. europäischer Insekten gedacht, welche Dr. Karsch giebt.

Ueber die Kleinschmetterlinge der Mark Brandenburg“ erschien in R. Friedländer & Sohn's Verlag eine Broschüre L. Schragens. Fast gleichzeitig bietet Alfred Heller's k. k. Hofbuchh. die Mikrolepidopteren Fauna der Erzhzogthümer Oesterreich ob und unter der Enns und Salzburgs, von Josef Manu“ an. Hoffentlich führen die beiden Arbeiten den Mikrolepidopteren recht viel Freunde zu.

J. B. Gelin kündigt eine neue Auflage seines Cataloges der Carabiden an, welche mit Tafeln Ch. Haury's versehen ist.

Entomologische Mittheilungen.

Noch ein Mal das elektrische Licht!

Einige Fragen an Herrn Dr. K. sowohl, wie an alle Leser der Insekten-Börse.

Haben Sie schon im Herbst — in der betr. Notiz heisst es in No. 4: September — während Ihrer entomologischen Praxis ♀♀ von *Atropos*, *Convoluti*, *Gall*, *Euphorbiae* in unseren Breitengraden eingefangen, die Ihnen Eier liefern, aus denen Sie Falter wirklich erziehen?

(Vergl. die betr. Stellen in den Aufsätzen der Herren Fleck-Königsbrück und Frosch-Chodon über *Acherontia Atropos* in No. 3 u. 4 des Korrespondenzblattes des entomologischen Vereins zu Halle.)

An der Behauptung, welche der entomologische Verein zu Halle aber ausgesprochen „nur ein ganz geringer Prozentsatz auf solche Weise gefangener Thiere ist für eine Sammlung einigermaßen brauchbar, tadellose Stücke fangt man, so“ niemals“ ist nicht zu rütteln.

Das „so“ heisst eben doch „mit dem Netze!“ und wenn ein am elektrischen Lichte eingefangener Sphinx im Netze eingeschlossen ist, dann — davon kann sich jeder Sammler selbst überzeugen — dann wird der Schwärmer nicht ruhig drinnen sitzen bleiben.

(Vergl. No. 6. Zeile 12—16 des Aufsatzes des Herrn Neumann, welcher ebenfalls meiner Ansicht ist.)

Ebenso muss die Behauptung als richtig anerkannt werden, wenn der entomologische Verein zu Halle weiter sagt „Schwärmer wie *Atropos*, *Euphorbiae* werden von einem Sammler nicht gefangen, sondern gezüchtet“, denn würden Sie hierorts wirklich *Euphorbiae* einfangen, wo Sie doch die Raupen massenhaft und leicht einsammeln können?

Würden Sie ferner *Acherontia* und *Convoluti* in solchen Mengen einfangen, wie es in No. 4 heisst? Eier erhalten Sie doch von den im Herbst fliegenden Thieren der genannten Spezies sicherlich nicht!

(Vergl. die Arbeiten über *Ach. Atropos* in No. 3 u. 4 d. Korresp. Bl. d. entom. Ver. z. Halle, da heisst es u. a.: hohlleibig, ohne sichth. Eierstock etc., etc.)

Die beiden Zeuzera aber, die Sie da anführen, haben Sie jedenfalls, doch nicht mit dem „Netze“ gefangen? und wenn dies doch der Fall gewesen sein sollte, nun! eine Ausnahme ist schon denkbar: wie Sie selbst zugestehen: „wunderbar!“ Wenn es Ihnen aber Vergnügen macht, hierorts an elektrischem Lichte mal zu sammeln, dann stoße ich Ihnen, wie überhaupt jedem Entomologen, jederzeit zu jeder Stunde, zur Verfügung!

Dass hierbei leider nur zu oft nicht gesammelt, sondern vertilgt wird, davon kann sich jeder überzeugen.

Carl Friedrich, Halle (S.)

Nachschrift der Redaction.

Im Interesse der Wahrheit müssen wir zu obigem hinzufügen, dass in No. 4 der Insektenbörse seitens des Hr. Neumann nicht nur der Monat August und September, sondern auch die Monate Mai und Juni für den Flug der hauptsächlichsten Schwärmer genannt worden sind, dass also die sachlichen Bemerkungen des Hr. Dr. Krancher sich nicht allein auf den Herbst zu beziehen brauchen, sondern, wie wir sicher mit Recht annehmen, auf die Frühjahrs- und Sommergeneration, von der bekanntlich mit besonderer Vorliebe alle Arten eierlegenden Weiber gern genommen und Eier von diesen Thieren, *Euphorbiae* nicht ausgenommen, lebhaft gekauft werden. Denn nicht überall giebt es Wollschürschwärmermassen, in vieler Gegenden sind sie selten, dass übrigens gefangene Schwärmer wirklich tadellose sein können, davon überzeugte uns Hr. Dr. Krancher einst im hiesigen entomologischen Verein, „Fauna“ durch Vorzeigen einer Sendung von 88 an Bienenstöcken gefangene Todenköpfe, von denen sicher die Hälfte ohne Tadel, die meisten übrigen passabel waren und noch dazu den günstigen Umstand für sich hatten, dass sie die gezeichneten an Grösse meist übertrafen (12 u. 13 cm Spannweite). Sich hoch aus Versehen ist es dem Verfasser obiger Zeilen übrigens passiert, in den Satze „Schwärmer wie *Atropos*, *Euphorbiae* werden von einem Sammler nicht gefangen“ das Wort *Ligustri* wegzulassen, das im früheren Satze steht; *Ligustri* wird gerade der Eier wegen gern gefangen, wie auch *Tiliae*, *Ocellatae* *Elpenore* etc. Eier von *Atropos* sind wohl bis jetzt überhaupt noch nicht im Handel vorgekommen?

Wir möchten überhaupt bitten, nur sachliche Auseinandersetzungen mit zugehen lassen zu wollen!

!Originalcocons!

Von Attacus Atlas a St. 125 M.
Attacus Ricini a St. 125 M.
Anthea Pernyi a 30 St. sind eingetroffen.

A. Kricheldorf,
Naturalien-Handlung,
Berlin S., Oranienstr. 135.

Chrysocarabus hispanus

1 A. feurig goldroth 120 M. a Stück;
(Dtz. 12 M. variant; incl. Verp.)
tadellos, frisch. Einzelne können auf
G. fahr des Bestellers als Muster (25 St.
Porto u. Kästchen) bezogen werden.

Damaster blattoides

a 9 M. in prachtvollen Exempl. Beide
Arten zu vorstehenden Preisen nur
bei Einlösung des Betrages; bei Ziel
und Tausch u. den Preisen und Bedingungen meiner Liste. (1891
Alexander Bau, Berlin, S. 59.)

Champignons-Brut

in Culture-Anstalten, jeden Insekt von
im Keller St. 10 M. (Kb. 80 M.)
excl. Porto giebt ab. (1893
G. Obenauf, Zeitz, Langestr. 4.)

Zu verkaufen.

Schöne naturhistorische Sammlung

bestehend aus:		
94 Arten in	148 Exemplaren	Mammalia.
798 „ „	1153 „	Aves.
342 „ „	679 „	Avium ova.
81 „ „	84 „	„ nidi.
22 „ „	26 „	Reptilia.
40 „ „	46 „	Pisces.
191 „ „	217 „	Crustacea.
3473 „ „	7589 „	Coleoptera europ. a.
2929 „ „	3919 „	„ exotica.
1453 „ „	2526 „	Lepidoptera europ. a.
914 „ „	1142 „	„ exotica.
310 „ „	356 „	Erucae.
310 „ „	356 „	Hymenoptera.
942 „ „	1787 „	Diptera.
260 „ „	549 „	Orthoptera.
175 „ „	227 „	Neuroptera.
129 „ „	197 „	Hemiptera.
300 „ „	678 „	Conchilia.
1437 „ „	3156 „	Arachnoidea.
41 „ „	48 „	Asterioidea u. Echinidea.
43 „ „	64 „	Zoophyta.
116 „ „	129 „	Scolecite von Wirbelthieren.
38 „ „	40 „	Insekten-Metamorphosen.
99 „ „	128 „	Mineralien u. Petrofacten.
830 „ „	833 „	

Geß. Anfragen beantwortet franco gegen Franco.

A. Schädter & Co. zu Kressow in Galizien.

H.B. Möschler, Kronförstchen b. Bautzen.

Schädel, Bälge, Eier, Lepidopteren, bes. exot. u. Labradoren. Preisl. gratis u. frei. Tausche nur interessante Lepid., bes. Mikros. [559]

Dr. G. Haller, Naturforscher zeich. hiermit seinen bisherigen Kunden Korrespondenzen und entomologische Freunden an, dass er sein Domizil von Zürich nach Bern, Gurtengasse verlegt hat. So viel es in seinen Kräften steht, wird er auch von hier aus besorgt sein, seine verehrten Kunden auf's Beste zu bedienen. Bestimmung, aufgaben zu 15 Fros. die Centur werden zu jeder Zeit entgegen genommen. Richtig bestimmte Text nische Coleopteren von 9 Fros., die Centurie, europäische Coleopteren (gleichfalls bestimmt und zahlreich Seitenheiten enthaltend) von 7,50 Fros. an. Exoten jeder Provenienz zu 12, 15 u. 20 Fros. die Centur Schweizer-Lepidopteren gespannt u. bestimmt zu 8 Fros. die Centurie. 848] Dr. G. Haller, Bern.

Betr. Eier v. *Vanula* 75 St. Dist. 30 St. per 100. A. Pernyi 30 St. Dist. giebt gegen Marken ab. [559] Rudolph Lassmann, Halle Stadt.

Lepidoptera!

Nova e pruchi ova, larva ova e belle. Netti, con piazzi u. prezzi u. lerati. Wilh. Sontag, Professor Landshut, Basso Bavaria.

Von unseren vielen Sammlern erhalten wir fast monatlich neue Zugänge aus den verschiedensten Gegenden und können daher in Liste XXIX nicht enthaltene auf speziellen Wunsch abgeben. Versenden überhaupt nur frische und bei uns sehr grossen. Mehr sind manche der angebotenen bald vergriffen. Schöne Stücke prächtigen Papilio Blumei sind kurzem eingetroffen, die wir bei unserem bekannten Rabatt sehr preisgünstig abgeben.

Folgende Puppen bieten wir als frisch eingetroffen an: *Papilio Ajax* 4, *Deil. Alecto* 4, *Syrphoctonus* 4, *Gallia* 60, *Hel. Armigera* 4, *Attacus Atlas* 2, *Attacus* 1,50, *Attac. Cynthia* 4, *Eccelesia* 4, *Cecropia* 4, *Samia Promethea* 4, *Sam. Canotia* 3, *Tel. phemus* 1, *Actias Selene* 4.

Dr. O. Ständer, A. Bang Haas, Blasewitz-Dresden.

enthalt. Eier von *Pavonia* 1,30, *der* 40, *Vinula* 75, *p.* 100, *St. Nicta* 80, *A. Perny* 30, *p.* Dtd. in Anwendung von Marken gilt ab 10 Pf. Lassmann, Halle a. S., Stg. 3.

L. W. Schaufuss,
sonst E. Kloeke,
Naturalien- u. Lehrmittelhandl.
in
Dresden, Reissiger Str. 23
(aus dem Ludwig Salvator)
gegründet 1853.
behnt Entomologen sein reichhalt.
Lager nur ganz richtig be-
zogen, tadelloso präpariert.

Insekten.
allein Coleopteren, aller Erd-
liche systematische Sammlungen,
gute forstwissenschaftliche und
wirthschaftliche, werden zu den
besten Preisen zusammengestellt.
Nach mit höchsten Preisen prä-
pariert.

Grosses Lager von Säugethieren,
Fischen, Reptilien, Crusta-
ceen, Conchylien, Skeletten, Eiern,
Gallen für Schulen, Modelle aller
u. s. w.
Preislisten gratis u. franco.

Warnung!
Ich warne hiermit die Herren Entomologen, ihre Sammlungen nicht mit den Mitteln gegen Raubinsekten zu besetzen: Quecksilber, Campher, Essig, Creosot, Moschus etc., denn diese Substanzen greifen binnen Kurzem die Schmelz- und Farben der Thiere an, so, dass dieselben frühzeitig einem unangenehmen Schicksal verfallen und Alfortthümern gleichen. Ich besitze ich ein Universalglas gegen Parasiten, welches ich von dem berühmten Entomologen Arnold Bösdnval kurz vor seinem Tode freundschaftlich mitgetheilt hat (er hielt nämlich dasselbe aus dem geheimen) und welches ich allgemeinen Besten der Sache um Selbstkostenpreis per 1/2 2/50 gegen Zahlung in Baar oder Briefmarken abgibt.
Ludwig Merten,
Leipzig, Arndtstr. 40, 1.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämmtlicher Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insektennadeln und Toripiaten. Cataloge gratis und franco. [307]

R. Schreitter

Naturalien- und Lehrmittel-Comptoir

Graz,

Spezialversand-
Colle
No. 38.

Europ. und amer. Coleopteren in grösster Auswahl! Kind und Tausch!

52 Seiten
starke
Preisliste

erschienen und wird auf Verlangen gratis eingesendet.

E. Lassmann, Halle a. S.,
Insektenkästen, 10-50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut pflicht: Spannreiter, 40 cm lang, mit Torf ausgelegt, von Linde oder Pappel in allen Weiten, pro Dtd. 7,20 Mk. [498]
NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen angefertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet.

In meinem Verlage ist erschienen:
Die Grösse und Farbe der Augen aller europäischen Vögel, sowie der in der palaearctischen Region vorkommenden Arten
in systematischer Ordnung von
Wilh. Meves.
8°. broschirt. Preis 1 Mark. [498]
Gegen Einsendung von 1 Mk 10 Pf in Briefmarken erfolgt das Buch franko unter Kreuzband.
[821] Wilh. Schlüter in Halle.

Das 3. Heft vom
„Correspondenzblatt des Entomologischen Vereins „Iris“ zu Dresden“
ist erschienen u. vom Vereinssecretär, J. Röber in Dresden, Dürerstr. 40, III. Et., sowie durch die Hofbuchhandlung von Zahn & Jansch in Dresden, Schlossstr. zu beziehen. Preis 6 Mk.
Inhalt: Vereins-Nachrichten; — Dr. Erich Haase: Zwei interessante Zwitter; — J. Röber: Ein neuer Nachtschmetterling von Ceram; — Dr. A. Pagenstecher: Heterocera der Insel Ceram; — J. Röber: Neue Tagschmetterlinge der indo-australischen Fauna; — Carl Ribbe: Beitrag zur Kenntnis der Schmetterlingsfauna der Ara-Inseln (Heteroceren von H. Dr. A. Pagenstecher bearbeitet); — Ed. G. Houbart: Eine neue Morphine aus Cebes; — Dr. Erich Haase: Duftapparate indo-australischer Schmetterlinge, I Rhopalocera; — J. Röber: Über das Aufwiechen grosser Schmetterlinge; — Juseator. [834]

Tauschverbindung

mit Käfersammlern wünscht auch knüpfen und ersucht um Zusage von Verzeichnissen überzahl. Stücke.
Dr. O. Lohse, Potsdam.
[839] Neuer Markt 2.

Tadellos erhaltene u. präparirt
Europ. Schmetterlinge
und präparirt Raupen, nur gewöhnliche Arten, tauscht jederzeit gegen exotische Schmetterlinge ein.
L. W. Schaufuss, sonst E. Kloeke, Dresden, Gellertg. Str. 23.
Behr. Eier von A. Tau 100 St. 2 Mk. auch in Tausch. [532]
Fr. Büsgen, Weiburg a. d. Elbe.

Eier
von Bomb. Crataegi: L. Endr. versicolora 0. u. Agl. tau L. giebt jetzt ab und später voraussichtlich Eier von Harp. biensis Bkt. [855]
Dr. M. Standfuss,
Fluntern per Zürich (Schweiz).

Mehlsentbiden
aller Länder sucht zu kaufen oder tauschen
E. Brenske,
[916] Potsdam, Kapellenbergstr.

L' Echange.
Journal mensuel paraissant tous les 1 f. du mois — organe des naturalistes de la région Lyonnaise.
Prix de l'abonnement pour l'étranger 3. 60. Directeur:
M. le Docteur Jacquet,
Cours Lafayette, Lyon.

Nach mehrjährigen Versuchen ist es mir endlich gelungen, eine Flüssigkeit herzustellen, welche Raupen und wahrscheinlich auch Colenteraten, sowie andere niedere Thiere, dauernd in natürlicher Form u. Farbe erhält. Da ich nun möglichst viele Arten conserviren möchte, bitte ich um Zusendungen lebender Raupen u. deren Puppen, auch von exotischen Arten. Sendungen mit Preisangabe sind zu richten an [833]
Emil Wiese, Präparator,
am naturh. Museum, Strassburg i. E.

L. W. Schaufuss, sonst E. Kloeke, Dresden, Reissiger Str. 23, offerirt: Systematisch zusammengestellte Sammlungen
europäischer } Käfer,
exotischer } Schmetter-
europäischer } linge,
exotischer } Inse-
aller anderer Insekten
Muscheln u. Schnecken,
Vogeleier,
Mineralien etc. etc.
schon von 3 Mk an
in jeder Preislage billigst.

G. Schmidt, 23 Colmar i. Elsass
russisch Käfer aus Algerien und Frankreich gegen Exoten und Europäer.
Gesamterhalt
1,75 Mk sind zu beziehen durch die Expedition dieses Blattes.

Insektenpappe,
bestes Material zum Auslegen
von Insektenkästen 50/40 cm à
Tafel 80 à zu haben bei [197]
L. W. Schauffuss sonst E. Klocke,
Dresden, Reissiger Str. 23.

Torflplatten.
Vorzüglichste Qualität, 28 cm lang,
13 cm breit, 1 1/2 cm stark. 60 Platten
= ein 5 Kilo-Packet incl. Francatur
und Verpackung 4 Mk.
Versand gegen Nachnahme; nicht
convenirende Sendungen nehme zurück.
[788] H. Kreye, Hannover.

Carbolspiritus zur Vernichtung und
Unschinbarmachung
des Schimmels auf Insekten, sowie
zur Reinigung und zum Aufweichen
derselben versendet die Flasche incl.
Verpack. franco, gegen Einsendung von
1 Mk. in Bf. n., dazu Carbolzerstäuber
4-6 Mk. [42]
L. W. Schauffuss sonst E. Klocke,
Dresden, Reissiger Str. 23.

Stellegesuch.
Ein junger Mann, eifriger Sammler,
der sich auch noch für andere Zweige
der Naturwissenschaften interessiert,
sucht in einer Naturalienhandlung oder
bei einem Privatsammler Stellung.
Gebl. Off. sub. S. W. 5783 befördert
die Exp. dieses Blattes. [843]

Suchezukaufen:
Erichson, Käfer der Mark Brandenburg,
II. Theil. B. Moyschel,
[844] Dessau, Elisabethstr. 7.

Ich suche zu kaufen:
Thalipapates, Imperialis, Morpho
Hebeba, M. Eugenia und bitte um
Offerten. Ludwig Merten,
[858] Leipzig, Arndtstrasse 40, I.

Carl Lehl, Stralsund, Ostsee,
Zoolog. Weltpostversandgeschäft,
prämiert im In- und Auslande, empfiehlt **Nordische Vögel**,
wie Seemöven, Alpenlerchen, Schneeammern, Meerfinken, Berg-
finken, sowie in- und ausländische Finken, Papageien, Süß-
und Seewasserfische, Goldfische, 1000 von 120 Mk. an. [824]
Illustr. Catalog über Aquarien, Fische u. Vögel 50 à. Antwort gegen Marke

Torflplatten
zum Auslegen von Insektenkästen.
24 cm lang, 8 cm breit und 1 cm
stark, pro 100 Stück 4 Mk. excl. Ein-
ballage hat abzulassen: [692]
Wilh. Schlüter, Halle a/S.

Die
Torfbereitungsfabrik
in Uetersen, Prov. Schlesw.-Holstein,
liefert nachstehende Fabrikate:
Vorzüglich gearbeitete Torflplatten zum
Auslegen von Insektenkästen, grösste
Höhe 36 cm, bei beliebiger Länge.
Stets vorrätig sind Platten von
7 u. 21 bis 7 1/2 u. 22 1/2 und 8 u.
24 cm,
Verbandstoff nach Dr. Neuber.
Nietbleckende, mit brillanter Flamme
brennende Fackeln, die weder durch
Regen noch Wind auslöschen.
Lagerstoff als Unterlage für Kranke etc.
nimmt das Glacé seines Gewichtes
an Feuchtigkeit auf.
Desinfectiionsstoff für Closets, Stank-
becken etc., absorbiert sofort jög-
lichen Geruch. [856]

Heizb. Terrarium! Nach der neuen-
sten Methode
m. Wasserkasten u. Grudeheizung ein-
gerichtet, sehr bequem z. handhaben,
auch als Brutapparat zu verwenden.
Die Heizung braucht täglich nur 1 mal
nachgesehen zu werden und stellt sich
der Verbrauch pr. Tag auf ca. 1 d.
Grössenverhältnis u. Länge 1,15 M.,
Breite 75 cm., Höhe der Scheibe 50 cm.
Dasselbe hat ca. 200 Mk. gekostet, ist
so gut wie neu, u. soll f. 65 Mk. ab-
gegeben werden. Nähere Auskunft
ertheilt A. Nathansohn, Hamburg
b/d. Mühren 40.

Briefkasten.
Allen geehrten Interessenten, welche
um Zusendung der No. 1 des laufenden
Jahrganges uns ersuchten, hierdurch
zur Nachricht, dass No. 1 v. Jahrg.
86 vollständig vergriffen ist.
Die Expedition.

J. Schäfer Söhne,
Dampf-Tischlerei,
Schkeuditz-Leipzig,
Etabliert 1852,
liefern als Specialität:
Insektenkästen,
staubdicht verschliessbar, mit Torfloden und Glasdeckel
von 4-6.50 Mk. netto per Stück.
Spannbretter von Lindenholz, verstellbar und fest in
tiefer Torfrinne von Mk. 0,70-1,00.
Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme

In unserem Verlage erschien und ist nur von uns zu beziehen
Mémoires
sur les
Lépidoptères
rédigés par
N. M. Romanoff.
Tome I.
St. Pétersbourg 1884. 4. 181 pg. avec 10 planches coloriées et une
de la Transcaucasie.
Preis 30 Mark.

Diese mit fürstlicher Pracht ausgestattete Publikation enthält:
Romanoff, N. M., Les Lépidoptères de la Transcaucasie. Partie I.
1-92 avec 5 planches coloriées et 1 carte.
Rhistrup, H., Lépidoptera aus dem Acha-Tekke-Gebiete. Theil I.
93-138 mit 3 colorierten Kupfertafeln.
Staudinger, C., Beitrag zur Kenntniss der Lepidopteren-Fauna des
Tekke-Gebiets. Pag. 139-154 mit 1 color. Kupfertafel.
Sneilen, P. C. T., Un nouveau genre de Pyralides. Pag. 155-161
1 planche coloriée.
Grumm-Grysmaillo, Lepidoptero I. Mittheilungen. Pag. 162-173.
Table alphabetique des noms de genres, d'espèces, de variétés et d'aberrations
mentionnés dans ce volume.

Die von Debray und Casteln gestochenen und auf das sorgfältig
colorierten Tafeln (Abbildungen von 61 Arten) stehen auf der letzten
der Ausführung.
Berlin, W., Carlstr. 11. **R. Friedländer & Sohn**

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen:
Anleitung
zum Schmetterlingsfang und zur Schmetterlingszucht
von
Hugo Borgmann.
Kgl. Preuss. Oberförster.
Cassel. Preis 4 Mk.
Vergl. Recension des Herrn Dr. Rössler, Wiesbaden im Jahrg. I des
Entomol. Nachrichten.

Verlag
des
Insekten-Börse.
Central-Organ
zur
Vermittelung von Angebot,
Nachfrage und Tausch an
entomologischem Gebiete.
Wenn der weiten Verbrei-
tung dieses Blattes haben sich
die Inserate ausserordentlich
erweisen. Selbst das
Ausland theilt sich sehr
rege sowohl am Abonnement,
als bei der Insertion.
Preis-Courante und Beilagen
werden geschmackvoll und schnell
ausgeliefert.

Frankenstein & Wagner
— Buchdruckerei. —
Werk,
Illustrations- u.
Bunddruck.
Differenzieren,
Kupferdruck,
Plein-Drucke.
SPECIALITÄT:
Accidenzdruck
für
Hand- u. Gewerbebetrieb.
Preislisten, sowie
Kosten-Anschläge
gratis und franco.
Anfertigung
von Formularen
für Behörden,
Forme für
Geldverkehrswege
aller Art.
LEIPZIG, Sternwartenstrasse No. 46

Verlag
des
Krystalpalast-Anzeigers
zu
Leipzig
(früheres Schützenhaus).
Dieses Blatt erscheint täglich
und finden Inserate auch nach
auswärts die wirksamste Ver-
breitung, da in diesem Welt-
blattabonnement monatlich ca.
60,000 Personen (wovon
sehr viele Fremde) verkehren.
Ein Inserat im Umfange von
36 cm kostet monatlich (also
bei 30maliger Aufnahme) 10 Mk.
Bei grösseren Inseraten ent-
sprechender Rabatt.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
Englisch correspondencia.

Central-Organ

Correspondencia en alemán.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird abwärts gewechselt, sowohl in Paris als in Leipzig. Der Preis ist gratis und franco per Kreuzband gesandt. **Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs** nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 75 Pfennig pro Quartal (No. 2561. der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 85 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Frcs. 1.25.

Inserate:

Preis der vierspaltigen Petitzeile oder deren Raum 20 Pfennig. Kleinere Insertionsbeträge sind der Länge halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Sternwartenstrasse 46.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 %.

No. 8.

Leipzig, den 15. April 1886.

3. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 1. Mai erscheint, werden bis spätestens **28. April früh** erbeten. Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten, welche in dem laufenden Quart. in Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal direct unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt.

Die Expedition.

Postanweisungen und eingeschriebene Briefe sind nicht an die Expedition der Insekten-Börse, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Sternwartenstrasse 46** zu richten, da Werthsendungen von der Post nur ausgeliefert werden, wenn eine empfangsberechtigte Person auf der Adresse angegeben ist.

Leipzig.

Frankenstein & Wagner.

Zur gefl. Beachtung.

Mit Nummer 7 begann das neue Quartal: wir erlauben uns deshalb hiermit unsere geehrten Abonnenten bitten, ihre Bestellungen in den betreffenden Postämtern, oder sofern directe Zusendung unter Kreuzband gewünscht wird, bei der unterzeichneten Verlagshandlung aufgeben zu wollen.

Regelmässige Zusendung

der Insekten-Börse gratis und franco erfolgt nach bei Einsendung und Zahlung eines Inserates von mindestens 20 Zeilen.

Die Verlagshandlung,
Frankenstein & Wagner.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Es wird immer mehr Gebrauch, den Insektenhandel und entomologische Sammlerische Unternehmungen in die Form von „Vereinen“ zu kleiden, dies u. anderen Sammlungsformen, z. B. der Briefmarkenliebhaberei schon längst üblich ist. Einem solchen neuen Unternehmen begegnen wir in der „Societas entomologica. Internationaler Entomologenverein unter der Präsidentschaft von Fritz Rühl“, welche den Zweck hat, gegen einen mit der Anmeldung zahlreicher Jahresbeiträge den Mitgliedern die Vergrößerung ihrer Sammlungen durch Kauf und Tausch zu ermöglichen und dem so fühlbaren Mangel an entomologischer Litteratur durch Herausgabe einer neuen Zeitung „Societas entomologica“ abzuheften. „Das Vereinseigenthum soll aus der von Mitgliedern des Vereins freiwillig überlassenen Litteratur bestehen.“ Eine Vereinskasse existirt ebensowenig, als eine andere Vorstandschaft; wenigstens finden wir in den Vereinsstatuten keine Andeutung von einer solchen, noch die Möglichkeit einer Neuwahl etc. — Die Zeitung des Vereins, welche in erster Nummer vorliegt, bringt einen Sammelbericht aus der Eldar-Steppe (Lukasas) seitens A. Sulima von Ulanowski's, eine Einführung in die Kenntniss der Psychen (Schmetterl.) von Ch. Corcelle, eine Note über die Raupen „Lophophora Sortia II. (Spanner) von O. Habich, und Bemerkungen über „Anax Atropes“ von seine Heimath, von Fr. Rühl; alles populär gehalten und

darum von der Börse gern begrüsst. entomologische Späße, denn, wie bereits früher erwähnt, erblickte sie in ihr die Förderung der Insektenliebhaber, auf welcher die Insektenkunde basirt. — Damit aber kann man sich nicht einverstanden erklären, dass Dr. Ferd. Rudow in dem neuen Bilde Neubeschreibungen von Ichneumoniden publicirt. Für dieselben würde sich wohl ansehnlicher Platz in einer der entomologischen Zeitungen gefunden haben, welche sich speciell mit der Herausgabe von descriptiven Arbeiten beschäftigen z. B. Stettiner, Wiener, Berliner oder Deutsche entomol. Zeitungen, Mittheil. d. Schweiz. entom. Gesellsch. etc. Das Besorgen der Entomologen, darin stimmt die Börse mit dem seit Jahren von Berlin aus betriebenen Ansehen vollständig überein, muss dahin gehen, die beschreibende Litteratur zu centralisiren, nicht aber immer noch mehr zu zerplittern.

Von weiteren händlerischen Offerten lagen der Börse vor: Cataloge antiquarischer Litteratur von K. Theod. Volcker in Frankfurt, und ein neues Mikrotom (Zerkleinerungsapparat, welcher entsehrungsweith ist) Es war vor Deyrolle in Paris auf den Markt gebracht. Freilich ist es nicht für jeden Privatmann erschwinglich, denn der Preis beläuft sich auf 300 fr.

Von neuen Publicationen ist u. A. eingegangen das „Correspondenzblatt des entomol. Vereins „Iris“ Dresden, Heft 3. — Dresden ist vor allen deutschen Städten dazu geeignet, einen Centralpunkt in der Lepidopterenlogischen Welt

zu bilden, denn es besitzt einestheils die reichsten Schmetterlingssammlungen, welche sich durch fast tagtägliche frisch eintreffende Sendungen stets vermehren, andererseits tüchtige, und den wohl besten Kenner der Lepidopteren; es geht deshalb das Bestreben der „Iris“ ansehnend auch dahin, in ihrem Correspondenzblatt den Mittelpunkt der lepidopterologischen Litteratur in Deutschland zu schaffen.

Die ganze Ausstattung des neuen Heftes berührt sympathisch und wird dasselbe allgemein gern aufgenommen werden. Das Werkchen beginnt mit einer Abbildung Dr. Er. Haase's über „zwei Schmetterlings-Zwitter“, welcher sich die Neubeschreibung eines Nachtschmetterlings, *Agarista Pagenstecheri* Röber anschliesst. Ihr folgt: Dr. A. Pagenstecher: Heteroceriden der Insel Ceram, mit 1 Neubeschreibungen; „Neue Tagschmetterlinge der indo-australischen Fauna“ von Joh. Röber, (ca. 60 neue Arten und Varietäten).

„Beitrag zur Kenntniss der Lepidopteren-Fauna der Aru-Inseln“ von Ca. Kibbe; „Dufapparate indo-australischer Schmetterlinge“ von Dr. Er. Haase; und „Ueber das Aufwiegen grosser Schmetterlinge“ von J. Röber. Vi. Tafeln in Lichtdruck sind den Arbeiten beigegeben.

Auch in der Insektenwelt der Vorzeit wird jetzt fleissig gearbeitet. Die Arbeiten Sam. H. Souders „Fossile Schmetterlinge“ und die vorwiegend geflügelten Insekten Amerikas (1885) rufen sich neuerdings „Die Aehnlichkeit unserer Schmetterlinge in der Secundär- und Tertiärperiode“ von Dr. P. Opperheim (Berlin, Friedländer) und „Les insectes fossiles des terrains primaires“ von Ch. Brongniart an. Während bis 1878 nur ungefähr 120 vorweltliche Insekten-Arten beschrieben waren, sind jetzt an die 1300 bekannt.

Dr. G. Haller, Naturforscher zeigt hiermit seinen bisherigen Kunden. Korrespondenten und entomologischen Freunden an, dass er sein Domizil von Zürich nach Bern, Gurtenstrasse 3 verlegt hat. So viel es in seinen Kräften steht, wird er auch von hier aus besorgt sein, seine verehrten Kunden auf's Beste zu bedienen. Bestimmungsarbeiten zu 15 Fros. die Centurie werden zu jeder Zeit entgegengenommen. Richtig bestimmte **Texanische Coleopteren** von 9 Fros. an die Centurie, **europäische Coleopteren** (gleichfalls bestimmt und zahlreiche Seltenheiten enthaltend) von 750 Fros. an. **Exoten** jeder Provenienz zu 10, 12, 15 u. 20 Fros. die Centurie Schweizer-Lepidopteren gespannt und bestimmt zu 8 Fros. die Centurie. [846]

Dr. G. Haller, Bern.

Befr. Eier v. *Vinula* 75 ¢. Dispar 20 ¢ pro 100. A. *Pernyi* 30 ¢ pro 100. gibt gegen Marken ab. [847]
Rudolph Lassmann, Halle Stög 6.

L. W. Schaufuss,
sonst E. Kloeke,

Naturalien- u. Lehrmittelhandl.
in

Dresden, Reissiger Str. 23
(Museum Ludwig Salvator)

gegründet 1853.
empfiehlt Entomologen sein reichhaltiges Lager nur ganz richtig bestimmter, tadelloser präparierter

Insekten.

namentlich Coleopteren, aller Erdtheile.

Ganze systematische Sammlungen, besonders forstwissenschaftliche u. landwirthschaftliche, werden zu den billigsten Preisen zusammengestellt. (Mehrfach mit höchsten Preisen prämiirt)

Grosses Lager von Säugethieren, Vögeln, Fischen, Reptilien, Crustaceen, Conchylien, Skeletten, Eiern, Mineralien, für Schulen, Modelle aller Art u. s. w.

Preislisten gratis u. franco.

Befr. Eier v. *Vinula* 75 ¢ pro 100 Stk., *Sph. Ligustri* 20 ¢ u. A. *Pernyi* 30 ¢ pro Dtz. gibt gegen Marken ab. Rudolph Lassmann, Halle a. S. Stög 6.

Eier von Val. *Jaspides* à St. 5 ¢ verkauft O. Wahnes, Naumburg a. J. S.

Carabus caten. v. Korzevici à 1/2, *Chrysomelae auron.* v. cupreiventris veras, blau, à 8 ¢. [876]

K. V. Steigerwald, Chotěbuz (Bohemia).

Zu verkaufen:

Insektenschrank mit 36 Schubladen, 50 cm. breit, 60 tief, 6 hoch, alle ausgezeichnet gearbeitet mit Glasdeckel. Rössler, Wiesbaden, Friedrichstrasse. [872]

Zu verkaufen. Schöne naturhistorische Sammlung

bestehend aus:

54 Arten in	148 Exemplaren	Mammalia.
798	1153	Aves.
342	679	Avium ova.
81	84	" nidi.
22	26	Reptilia.
40	46	Pisces.
191	217	Crustacea.
3473	7589	Coleoptera europea.
2829	3919	" exotica.
1433	2526	Lepidoptera europea.
914	1142	" exotica.
349	356	Erucac.
942	1787	Hymenoptera.
260	549	Diptera.
175	227	Orthoptera.
129	197	Neuroptera.
300	678	Hemiptera.
1437	3156	Conchilia.
41	48	Arachnoidea.
53	64	Asterioidea u. Echinidea.
116	129	Zoophyta.
38	40	Scelette von Wirbelthieren.
99	128	Insekten-Metamorphosen.
830	893	Mineralien u. Petrefacten.

Gefl. Anfragen beantworten franco gegen franco.

J. Schaiffer & Co. zu Pleszow in Galizien.

850]

J. Schäfer Söhne,

Dampf-Tischlerei,
Schkenditz-Leipzig,

Etablirt 1852,

Liefern als Specialität:

Insektenkästen,

staubdicht verschliessbar, mit Torfboden und Glasdeckel von 4—17,50 A., netto per Stück.

Spannbretter von Lindenholz, verstellbar und fest mit tiefer Torfrinne von 4 0/70 1,00.

Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme.

H.B. Möschler, Kronförstchen b. Bautzen.

Schäd., L. Bälge, Eier, Lepidopteren, u. s. exot. u. Labordararten. Preislisten gratis u. frei. Tausche nur interessante Lepid., bes. Mikros. [559]

Linnæa. Naturhistorisches Institut.

Berlin N., Invalidenstr. 38.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in Vogelbälgen, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien, Insekten etc. Besonderer Catalog über Lehrmittel für den naturgeschichtlichen Unterricht.

Cataloge stehen franco und gratis zu Diensten. [580]

Seben erschien und wird gratis und franco verschickt:

Preisliste europ. Coleopteren.

Eugen König, St. Petersburg.

Wessenski Prosp. No. 7. Log. No. 12.

Falter

aus Ostindien

besonders **Papilio, Danaus, Argynnis** Charaxes solche billigst zu verkaufen oder gegen bessere Europäer zu vertauschen.

Franz Ricken, Bochum, Wittenstrasse 40.

Abzugeben:

Sieben frisch aus ihren Heimatländern erhalten Cocons von *Cecropia* à 50 ¢, *Cynthia* à 30 ¢, *Pernyi* à 25 ¢. **Käfer:** *Desmocerus caryaceus*, *Tetraophtalmus*, *Chrysocoma auratus*, *Myrphora* 10-lineata (Colorado-Käfer) à 30 ¢, *Edobbia imperialis* à 10 ¢. Sämmtliche Sachen auch tauschweise. Voraussichtlich später Eier von *Cecropia*, *Cynthia* u. *Pernyi*, sowie Puppen von *Aporia Crataegi* und *Limeny* Sibylla. H. Jammerath, Melle. [869]

Outbeir. Eier von *Pavonia* 1,30 ¢. Dispar 30 ¢, *Vinula* 75 ¢ p. 100 ¢. Fraxini 80 ¢, A. *Pernyi* 30 ¢ n. Das gegen Einsendung von Marken gibt. Rudolph Lassmann, Halle a. S. Stög 6.

Habe abzugeben

lebende Raupen von *Aulica* à Dtz. 80 ¢. *Villica* à Dtz. 80 ¢.

Eier von *Versicolora* à Dtz. 36 ¢. [862]

Karl Fritsche,

Taucha b. Leipzig.

„Villica“

Raupen, frisch gesucht, vertauschen gegen andere Species, auch besseren Coleopteren.

Gegen baar mit 60 ¢ = 35 Kr pro Dutzend in Marken excl. Porto u. Emballage. H. Wolf, Breslau, Hermannstr. 13. [864]

Eier

von *Agria Tau* à Dtz. 20 ¢,

Puppen

von Bomb. *Rubi* à 15 ¢ hat abzugeben [867] Carl Fleischer, Zschopau.

Insektenpappe

bestes Material zum Auslegen von Insektenkästen 50/40 cm A. Tafel 80 ¢ zu haben bei [197] L. W. Schaufuss sonst E. Kloeke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Burmeister, Entomologie, 5 Bde. billig bei [867]

H. Geilenkeuser, Hauptlehrer, Elberfeld.

Bestes Tödtungsmittel

Lepidopteren, welches alle andern Methoden, als wie: Giftgläser etc., übertrifft. Einiges Stiche mit eigener dazu gehöriger Nadel durch die Bauchseite zwischen Leib und Brust genügen, um das Thier zu töten und dauernd gegen Angriffe von Insekten zu conserviren.

Preis à Flacon 1.50 M.
Sogleich empfehle ich meinen ungetrockneten Patent-Leim zum repariren der Insekten bei Lepidopteren. Der Leim hinterlässt weder Glanz noch ein Merkmal einer Reparatur.
Preis à Flacon 1.50 M.
Gegen vorherige Einsendung in Baar Briefmarken zu beziehen durch Ludwig Merten, Leipzig

Suche

Bis 2 Exemplare von „Trachypoda Zetterstedtii Gyll.“ zu kaufen. Offerten erst mit Angabe des Preises zu richten an
W. v. Röder in Königs (Anhalt).

Dipteren. Schornsteinaufsatz, um gegen vortheilige Einsendung in Baar Briefmarken zu beziehen durch Ludwig Merten, Leipzig

Preislisten

Dipteren, Hymenopteren, Diplopoden, Pseudoneuropteren, Orthopteren, Hemipteren erbittet
A. Seckase, Neu-Ruppin.

Menschen-

Teile und Schädel tadelloso weiss, erhalten ein bei
W. Schaufuss sonst E. Kloeke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Torfplatten.

ausgezeichnete Qualität, 28 cm lang, 14 cm breit, 1 cm stark. 60 Platten à 1/2 Kilogramm incl. Frachtposten Verpackung 3 M.
Sichernd gegen Nachnahme; nicht zurücksendende Sendungen nehmen zurück.
H. Kröge, Hannover.

Carbolspiritus zur Verflüchtung und Desinfection, Unschmelzbarmachung von Schimmeln auf Insekten, sowie zur Reinigung und zum Aufweichen von Leuten versendet die Flasche incl. Rückfr. gegen Einsendung von 1 M. 50 Pf. dazu Carbolzerstäuber
W. Schaufuss sonst E. Kloeke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Torfplatten.

Auslegen von Insektenkästen, 10 cm lang, 8 cm breit und 1 cm hoch pro 100 Stück 4 M. excl. Frachtposten hat abzulassen:
Wilh. Schlüter, Halle a/S.

Allen werthen Interessenten zur Nachricht, dass ich Torfplatten nicht im Stande bin, den Vorrath von Torfplatten zu befrachten, erfolgt Anford. in diesem Blatte.

H. Neuber,
Hofmeister, Prov. Holstein.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.
Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämmtlicher Fang- und Präparirwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelkugeln, Insektennadeln und Torfplatten. Cataloge gratis und franco.

R. Schreitter

Naturalien- und Lehrmittel-Comptoir

Graz,

Sparersbuch- 52 Seiten
Gefä. ist starke

Preisliste

erschieden und wird auf Verlangen gratis eingesendet.

Europ. und exot. Coleopteren in grösster Auswahl! Mit und Tausch!

E. Lassmann, Halle a. S.,

Insektenkästen. 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut beschliffen, schliessend, m. Torf angelegt, pro St. 5 M., sowie 40 cm lang, mit Torf angelegt, von Linde oder Pappel in alten Weiten, pro Duzd. 7.20 M.
NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen angefertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet.

In meinem Verlage ist erschienen:
Die Grösse und Farbe der Augen aller europäischen Vögel, sowie der in der palaearctischen Region vorkommenden Arten
in systematischer Ordnung von
Wilh. Meves.
8^{te} broschirt. Preis 1 Mark.
Gegen Einsendung von 1 M. 10 Pf. in Briefmarken erfolgt das Buch franco unter Kreuzband.

Wilh. Schlüter in Halle.

Das 3. Heft vom „Correspondenzblatt des Entomologischen Vereins „Iris“ zu Dresden“

ist erschienen u. vom Verlagssecretär, J. Röber in Dresden, Dürerstr. 40, III. Et., sowie durch die Hofbuchhandlung von Zahn & Jänsch in Dresden, Schlossstr. zu beziehen. Preis 6 M.
Inhalt: Vereins-Nachrichte; — Dr. Erich Haase: Zwei interessante Zwitter; — J. Röber: Ein neuer Nachtschmetterling von Coram; — Dr. A. Pagenstecher: Heterocera der Insel Coram; — J. Röber: Neue Tagesschmetterlinge der indo-australischen Fauna; — Carl Ribbe: Beitrag zur Kenntniss der Schmetterlingsfauna der Araucaria (Heterocera von H. Dr. A. Pagenstecher bearbeitet); — Ed. G. Honrat: Eine neue Morphine aus Colech; — Dr. Erich Haase: Duftapparate indo-australischer Schmetterlinge. 1 Rhopalocera; — J. Röber: Ueber das Aufweichen grosser Schmetterlinge; — Insecte; — Dazu 4 Tafeln.

Tauschverbindung

mit Käfersammlern wünscht anzuknüpfen und ersucht um Zusendung von Verzeichnissen überzähl. St. ke.
Dr. O. Lohse, Potsdam.
Neuer Markt 2

Tadelloso erhaltene u. präparirte **Europ. Schmetterlinge** und präparirte Raupen, nur gewöhnliche Arten, tauscht jederzeit gegen exotische Schmetterlinge ein.
L. W. Schaufuss sonst E. Kloeke, Dresden, Reissiger Str. 23.
Befr. Eier von A. Tau 100 St. 2 M., auch in Tausch.
Fr. Büsgen, Weillburg a. d. Lahn.

Eier

von Bomb. Crataegi L., Endr. versicolora O. u. Agl. tau L. giebt jetzt ab und später voraussichtlich Eier von Harp. bicuspis Bkb.
Dr. M. Standfuss, Fluntern per Zürich (Schweiz).

Melolonthiden

aller Länder sucht zu kaufen oder tauschen
E. Brenske, [846] Potsdam, Kapellenbergstr. 9.

L' Echange.

Journal mensuel paraissant tous les 1^{er} du mois — organe des naturalistes de la région Lyonnaise.
Prix de l'abonnement pour l'étranger 3. 60. Directeur:
M. le Docteur Jacquet, Cours Lafayette, Lyon.

Nach mehrjährigen Versuchen ist es mir endlich gelungen, eine Flüssigkeit herzustellen, welche Raupen und wahrscheinlich auch Coleopteren, sowie andere niedere Thiere, dauernd in natürlicher Form u. Farbe erhält. Da ich nun möglichst viele Arten conserviren möchte, bitte ich um Zusendungen lebender Raupen u. deren Puppen, auch von exotischen Arten. Sendungen mit Preisangabe sind zu richten an
[833]

Emil Wiese, Präparator,
am nat. Museum, Strassburg i. E.

L. W. Schaufuss sonst E. Kloeke, Dresden, Reissiger Str. 23. offerirt: Systematisch zusammengestellte Sammlungen

europäischer Käfer, exotischer Schmetterlinge, europäischer Insekte, exotischer Muscheln u. Schnecken, alle and. Insekten, Mineralien etc. etc. schon von 6 M. an

in jeder Preislage billig.
Auch in einzelnen Exemplaren gibt grosse reine ungeadete Dycteis laevis (L.) ab. Bei Abnahme von 100 Stück billiger Preise und Zugabe von 15 Paar Dyct. marginalis, 10 P. didymata, 5 P. circumcinctus, 5 P. Risellii. Andere kleine Coleopteren billig.
Rosenberg in Wessph. Hülverstedt.

Carl Lehl, Stralsund, Ostsee,

Zoolog. Weitpostversandgeschäft,
prämirt im In- und Auslande, empfiehlt **Nordische Vögel**,
wie Seemöven, Alpenlerchen, Schneeammern, Meerfinken, Berg-
finken, sowie in- und ausländische Finken, Papageien, Süss-
und Seewasserfische, Goldfische, 1000 von 120 Mk. an. [324
Illustr. Catalog über Aquarien, Fische u. Vögel 50 ö. Antwort gegen Marke.

Nur für Grossisten und Exporteure.

Alle Stärken

Insekten-Stecknadeln

in Pa. Qualität empfiehlt die

Nadel- und Metallw.-Fabrik

von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen.

In unserem Verlage erschien und ist nur von uns zu beziehen

Mémoires

sur les

Lépidoptères

rédigés par

N. M. Romanoff.

Tome I.

St. Pétersbourg 1884. 4. 181 pg. avec 10 planches coloriées et une carte
de la Transcaucasie.
Preis 30 Mark

Diese mit fürstlicher Pracht ausgestattete Publikation enthält:
Romanoff, N. M., Les Lépidoptères de la Transcaucasie. Partie I. Pag.
1—92 avec 5 planches coloriées et 1 carte.
Rhrstroph, H., Lépidoptera aus dem Ahal-Tekke-Gebiete. Theil I. Pag.
93—138 mit 3 colorierten Kupfertafeln.
Staudinger, O., Beitrag zur Kenntniss der Lepidopteren-Fauna des Ahal-
Tekke-Gebiets. Pag. 139—154 mit 1 color. Kupfertafel.
Snellen, P. C. T., Un nouveau genre de Pyralides. Pag. 155—161 avec
1 planche colorée.
Grumm-Greshmallo, Lepidopteren. Mittheilungen. Pag. 162—173.
Table alphabétique des noms de genres, d'espèces, de variétés et d'aberrations,
mentionnées dans ce volume.

Die von Debray und Castelli gestochenen und auf das sorgfältigste
colorierten Tafeln (Abbildungen von 61 Arten) stehen auf der höchsten Stufe
der Ausführung.

Berlin, W., Carlstr. 11.

R. Friedländer & Sohn.

Verlag von L. Freese in Leipzig, Bayerische Str. 2:

Geflügel-Börse.

Organ zur Vermittlung des Kauf- u. Tausch-
Verkehrs unter den Geflügelzüchtern, er-
scheint wöchentlich (Donnerstag) und ist durch
sämmtliche Postanstalten zum Preise von 75 ö
pro Quartal zu beziehen. Geflügelzüchter u. Vereine für Geflügel- u. Vogel-
zucht, welche jährlich mindestens 20 Zeilen annonciren, erhalten das Blatt
direkt unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt. Insertionspreis: die
4gespaltene Zeile oder deren Raum 20 ö.

Berge's Schmetterlingsbuch,

6. (acousté) Aufl., fein gebunden und gut erhalten, wird gegen Einsendung von
15 M. fr. zugesandt.

Adr. in d. Exped. unter Chiffre Th. G. 200.

Zur Insertion empfehlen wir unsere alle Gebiete der Naturwissenschaft
umfassende Fachzeitschrift:

Der Naturforscher.

Wochenblatt zur Verbreitung der Fortschritte in den
Naturwissenschaften.

Herausgegeben von Dr. O. Schumann.

Erscheint seit 1868, Jährlich 52 Nr. Preis 10 M. Auflage 1500.

Diese Zeitschrift ist in den für Naturwissenschaften sich interessirend
Kreisen (insbesondere auch ausser Deutschland) eines der vielgelesenst
Fachblätter und finden daher Inserate in derselben eine Beachtung wie nie
leicht an anderem Platz.

Preis für die 75 mm. breite Petitzeile — 25 Pf. — Bei 3 maliger Wieder-
holung nur die Hälfte (12 1/2 Pf.) Beilagengebühr M. 15. —
[371]

H. Laupp'sche Buchhandlung.
Tübingen.

Wer sich

für den Hoch-Sport, für den gymnastischen- und den Familien-

Sport

interessirt, und ein Repertorium sucht für gediegene
gesellige Unterhaltung in der Fam ili,
dem darf empfohlen werden die von 1885 an erscheinende
Wochenschrift

Deutsche

Sport- und Spiel-Zeitung

Redaktion: Dr. J. D. Georgens in Berlin.

Verleger:

R. L. Friderichs in Elberfeld.

Preis pro Quartal, durch Post oder Buchhandel bezogen: 1,20 M.
Probe-Nummern sind durch jede Buchhandlung, sowie direkt vom
Verleger gratis und franko zu beziehen. [323]

Verlag von L. Freese in Leipzig, Bayerische Str. 2:

Der Kanarienzüchter

Zeitschrift für Zucht und Pflege
des Hauser Kanarienvogels. V.
einorgan von 36 deutschen Ka-
rienzüchter-Vereinen. Preis pro
jährlich incl. Franco-Zusendung 1 M. Erscheint am 15. jeden Monats.
Die 3gespaltene Zeile 20 ö. Probenummern gratis und franco.

Verlag

Insekten-Börse.
Central-Organ
zur

Vermittlung von Angebot,
Nachfrage und Tausch auf
entomologischem Gebiete.

Wegen der weiten Verbrei-
tung dieses Blattes haben sich
die Inserate als ausserordentlich
wirksam erwiesen. Selbst das
Ausland theilt sich sehr
rege sowohl am Abonnent,
als bei der Insertion.

Preis-Contante und Beilagen
werden geschmackvoll und billigst
ausgeführt.

Frankenstein & Wagner

— Buchdruckerei —

Beruf-
Inhaltungs- u.
Bauhandl.
Distillationen,
Prospekte,
Preis-Contante.

SPECIALITÄT:
Accidenzdruck
für
Handels- u. Gewerbebetriebe.
Preislisten, sowie
Kosten-Anschläge
gratis und franco.

Anfertigung
von Normularen
für Behörden,
sowie für
Geschäftsbetriebe
aller Art.

LEIPZIG, Sternwartenstrasse No. 46.

Verlag

Krystallpalast-Anzeigers
in
Leipzig
(früheres Schützenhaus).

Dieses Blatt erscheint täglich
und findet Inserate auch nach
auswärts die wirksamste Ver-
breitung, da in diesem Welt-
Etablissement monatlich ca.
30.000 Personen (worunter
sehr viele Fremde) verkehren.
Ein Inserat im Umfange von
36 cm kostet monatlich (also
bei 30maliger Aufnahme) 10 M.
— Bei grösseren Inseraten ent-
sprechender Rabatt.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Correspondenza Italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird abwechselungsweise an simandine aus tsakant sendung. Insekten-Börse gratis und franco per Kreuzband gesandt. Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 5 Pfennig pro Quartal (No. 2504. der Postzeitungsliste.) — Abonnent incl. directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 85 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = 100 Pfennig. — Preis. 1.25.

Inserate:
Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 5 Pfennig. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Rédaction:
Leipzig, Sternwartenstrasse 46.

Gebühren
für 1 Bellige, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 M.

No. 9.

Leipzig, den 1. Mai 1886.

3. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 15. Mai erscheint, werden bis spätestens 13. Mai früh erbeten. Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten, welche in dem laufenden Quart. ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal direct unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt. **Die Expedition.**

Postanweisungen und eingeschriebene Briefe sind nicht an die Expedition der Insekten-Börse, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Sternwartenstrasse 46** zu richten, da Werthsendungen von der Post **nur** ausgeliefert werden, wenn eine empfangsberechtigte **PERSON** auf der Adresse angegeben ist.

Leipzig.

Frankenstein & Wagner.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Ein Oestern, so recht für die Insektenliebhaber! Der Gedanke wird manchem unserer Leser gekommen sein und mit Spiritus- und Kali-Flasche, Kötscher und Sieb, Brecher, Schachteln und all' den unheimlichen Geräthschaften wird er ausfliegen sein in die erwachende (soweit er in einer glücklichen Gegend wohnt, wo dieselbe noch nicht „Verschönerungsvereine“ verunzucht worden ist), um die erste Ausbeute zu erlangen. Möge sie überall recht reichlich ausgefallen sein! d. h. werthvoll, denn die Zahl der Stücke verleih' ja dem Sammlerergebniss nicht den Schein, sondern die relative Seltenheit der Arten. — Das wird so mancher Jäger, namentlich Lepidopterophile, einsehen, der noch heute seine Vorräthe voll der gewöhnlichen Arten von der vergangenen Saison her und die letzteren nicht los wird, da das Angebot bei den wenigen Abnehmern grosserer Massen gemeiner Thiere ein zu grosses war. Alle seine Zeit ist nun umsonst gewesen! Umsonst hat er die Schmetterlinge gejagt, er hat sie Raupen eingetragen, sie gefüttert und gepflegt, umsonst hat er sie gepuppt (was ja Manche recht teuer wird). Bis zur nächsten Saison wird Vieles, wenn nicht Alles verdorben sein, dafür sorgen Milben, Käfer, der Staub der mit Torf ausgelegten Kästen, Licht, Luft, Feuchte und wie die Kobolde des „Zahnes der Zeit“ alle heissen. — Werthvoll ist deshalb „eine Bitte“, welche die Insektenwelt“ von uns beim Beginn der Fangzeit an die Sammler richtet, die Bitte um Hilfe! Der Sammler werde nie zum Verwüster! „Nehmen wir nur 10 Sammler in Deutschland an, von denen jeder wenigstens 100 Falter los vertrieht, so macht das in einem Jahre eine Million aus. Welche Gemeinschaft könnte diese in einem Jahre haben! Die Zahl 10000 ist ja wohl zu hoch gegriffen, an der Suche ändert dies aber nichts. Die ungleich schwere Arbeit als die Schmetterlingsfänger haben die Sammler mit dem „Bestimmen“ der Arten, ja es wird wohl nicht mit Unrecht behauptet, dass $\frac{1}{10}$ der Coleopterophilen nicht im Stande ist, sich Thiere alle selbst zu bestimmen, und zwar richtig zu bestimmen. Sollen darum auf ein, wenn auch wenig lohnendes aber desto dankenswerthes Unternehmen der altbekannten Naturalienhandlung L. W. Schaubert E. Klocke nochmals specieller aufmerksam machen. Von dieser ist vor Kurzem eine über 1000 Nummern enthaltende Liste deutscher Insekten herausgegeben worden, welche sie speciell als Bestimmungsexemplar 100 Stück mit 9 Mark abgibt. Da die Thiere alle tadelloso und exakt determinirt sind, wird die Gelegenheit, sich namentlich die Arten zu completiren gewiss manchem Sammler sehr willkommen sein. In neuerer Litteratur erwähnen wir einen Aufsatz J. L. Austauts über

die specifischen Unterschiede der Deilephila-Arten, welche er vor Allem in der Zeichnung der Oberflügel findet. (Natural.) An demselben Orte beschreibt Dr. Bonnet zwei afrikanische Orthopteren als neu: Pterolepis Gessardi, Rhacocleis maura. — In der C.-R. den Belg. ant. Ges. beschreibt E. Simon 12 neue exotische Spinnen. E. Candèze giebt eine Uebersicht über die Arten der Elateridengattung Chalcolepidius mit 7 Neubeschreibungen. A. Pseudomme de Bore einen schätzenswerthen Aufsatz über die belgischen Isopoden (Asseini) mit Abbildungen. Ed. Fleutiaux ferner beschreibt eine Anzahl Cicindeliden als neu und J. L. Weyers spricht in einer längeren Note über die Verwendung des Mikroskops in der Entomologie. Vielleicht kommen wir auf diese letzteren Anlassungen gelegentlich ausführlicher zurück.

Entomologische Mittheilungen.

(Entomologischer Verein zu Halle. *)

„Sektion Laucha: Agyrtos castaneus Payk. in den ersten Tagen des Monats April Abends bei Sonnenuntergang fliegend zahlreich eingelangt. (Näheres siehe in Nummer 5 des Correspondenzblattes des entomologischen Vereins zu Halle unter „Bemerkung über das Vorkommen von Agyrtos castaneus P.“)

„Sektion Dessau: Von Astrocopus nubeculosus Esp. Paarungen erzielt, auch sind Räuptionen bereits angeschlüpft, Biston hispidarius S. V. dieses Jahr zahlreicher als sonst, von Endromis versicolor L. aber wenige Stücke nur aufgefunden. Lebia crux minor L. einzeln, beide Species der Gattung Panagaeus Latr. aber äusserst zahlreich unter Rinde von „Flosshölzern“ in der Elbe, Attagenus 23-guttatus F. einzeln am „Elbpavillon“.

„Sektion Stendal: Im Jahre 1885 den Bockkäfer Purpuricenus Kocheri L. erbeutet. (Näheres siehe in Nr. 5 d. Corr.-Bl. d. ent. Ver. z. H. unter „Verzeichniss der im Gebiete der „Sektion Stendal“ beobachteten Bockkäfer“).

Postsendungen beliebe man zu adressiren: „Entomologischer Verein in Halle (Saale)“.

*) Der Verein zählt jetzt über 100 Mitglieder in über 30 Orten; in 12 Städten bestehen bereits „Sektionen“.

L. W. Schaufuss,

sonst E. Kloeke.

Naturalien- u. Lehrmittelhandlg.

Dresden, Reissiger Str. 23
(Museum Ludwig Salvator)

gegründet 1853.

empfiehlt Entomologen sein reichhaltiges Lager nur ganz richtig bestimmter, tadelloser präparierter

Insekten.

namentlich Coleopteren, aller Erdtheile.

Ganze systematische Sammlungen, besonders forstwissenschaftliche und landwirtschaftliche, werden zu den billigsten Preisen zusammengestellt. (Mehrfach mit höchsten Preisen primirt.)

Grosses Lager von Säugethieren, Vögeln, fischen, Reptilien, Crustaceen, Conchylien, Skeletten, Eiern, Mineralien, für Schulen, Modelle aller Art u. s. w.

Preislisten gratis u. franco.

Hahe in Vorrath:

Sammschachteln von Blech in drei Grössen à 50, 60 u. 70.

Schmetterlingsnetze zum Zusammenklappen à 1 M.

Spannbretter zum Verstellen, je nach Grösse 1 M. bis 1,50 M.

Puppenbestäuber 60.

Ferner:

Schulsammlungen u. Schülermustersammlungen

aller Insektenordnungen.

Dr. O. Krancher, Leipzig.

Carolineustr. 20, II.

Carabus grönländicus Dej.

I. à 2 M.

Carabus grönländicus Dej.

II. à 1,25 M.

gegen Einsendung des Betrages giebt ab H. B. Möschler, Kronförstchen

bei Bautzen.

Gegen baar giebt ab:

Erw. Raupen v. Eupr. Pudica 25.

Puppen v. Bomb. Alpicola 40. und Cneth. Fityocampa 13.

E. Wagner, Nizza, Rue Amérie 5.

Corilla Schädel.

♀, ferner: Dendraspis angusticeps, Smith. Elaps corallinus Var. circinalis, D. B. Hapsidophrys coeruleus, Fischer. Gammatophora barbata, R. p. Kemitor niloticus, Hemiaclytus mabonia, Gr. Elaps partitus, D. B. Ostracion nasus, Block.

zu verkaufen Th. Wundram, Hamburg.

Augustastr. 12, II.

Forstwissenschaftliche Insekten-sammeln, Borkenkäfer in reicher Artenzahl, sicher bestimmt, liefert, Preis und Umfang nach Uebereinkunft, auch mit Frassstücken

L. W. Schaufuss sonst E. Kloeke,

Dresden, Reissiger Str. 23.

Preislisten

über Coleopteren, Hymenopteren, Dipteren, Pseudoscorpionen, Orthopteren und Hemipteren erlittet

A. Sechase, Neu-Ruppin.

Zu verkaufen. Schöne naturhistorische Sammlung

bestehend aus:

94 Arten in	148 Exemplaren	Mammalia.
798 "	1153 "	Aves.
342 "	679 "	Avium ova.
81 "	84 "	" nidi.
22 "	26 "	Reptilia.
40 "	46 "	Pisces.
191 "	217 "	Crustacea.
3473 "	7589 "	Coleoptera europ.
2829 "	3919 "	" exotica.
1453 "	2526 "	Lepidoptera europ.
314 "	1142 "	" exotica.
349 "	356 "	Erucae.
942 "	1787 "	Hymenoptera.
260 "	549 "	Diptera.
175 "	227 "	Orthoptera.
129 "	197 "	Neuroptera.
300 "	678 "	Hemiptera.
1437 "	3156 "	Chonchilia.
41 "	48 "	Arachnoidea.
53 "	64 "	Asteroida u. Echinidea.
116 "	129 "	Zoophyta.
38 "	40 "	Scelette von Wirbelthieren.
99 "	128 "	Insekten-Metamorphosen.
830 "	833 "	Mineralien u. Petrefacten.

Gefl. Anfragen beantworteten franco gegen franco.

J. Schaitter & Co. zu Rzeszow in Galizien.

Complete

Ausstattung zum Coleopterensammeln,

bestehend aus einem zusammenlegb. Netz, einem Ströfssack, Kiferseib neuester Construct, Stock sammt Zwingen, einer gefüll. Sammschachtel u. einer Sammelflasche; alles zusammen bloß 10 M.

Pa. Insektennadeln,

Wiener oder Karlsbader Fabrikat, in 15, resp. 12 Stärken, schwarz od. weiss per mille 2 M.

Torfplatten

Klebzettelchen

zum Präp. von Coleopt. Minuten pr. Carton 5.

In diesem Monate sind frische Sendungen von Syrien, Persien und Spanien angekommen.

Unser Coleopteren-Preisecourant (48 Seiten stark) wird auf Verlangen gratis u. franco zugesandt.

H. Schreitter, Naturalien- u. Lehrmittel-Comptoir, Graz, Sparbarsbachgasse 38.

Oufs Fécondes de Lépidoptères

En vente chez Émile Deschance

A LONGUYON (Meurthe-et-Moselle)

A livrer en Mai, Juin et Juillet

VERS A SOIE

Prix par douzaine.

Attacus Pernyi, nourriture chêne	0 30
id. Hybride Roylei Pernyi, nourriture chêne	2 00
id. Cynthia, nourriture ailante, lilas	0 30
id. Reini, id.	1 00
id. Atlas, id. prunier, épine vinette, ailante	3 00
Samia Cécropia, id. arbres fruitiers	0 60
id. Prometheus, id. cerisier, lilas	1 00
Téléa Polyphemus, id. chêne, noisetier	1 00
Actias Luna, id. noyer, noisetier	2 00
Cricula Trifenestrata, nourriture chêne, saule	2 00

Diminution pour les œufs pris par cent.

E. Lassmann, Halle a. S.

Insektenkästen, 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut

Spannbretter, 40 cm lang, mit Torf ausgelegt, von Linde oder Pappel in

NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen angefertigt, und der Preis nach Verhältniss berechnet.

Verkaufe

eine

Schmetterlings-sammlung,

in polirtem Glaskasten und hochfeine Exemplare in den verschiedensten Arten, auch zwei amerikanische dabei für 15 M. Tausche nicht.

Bei Aufträgen bitte Freimarken.
880] C. Wolf jr., Richtenberg-Pommern.

Gesunde Puppen

Bombyx Rubi

à Stück 25.

Dr. O. Krancher, Leipzig,

Carolineustr. 20, II.

Eier

von Sat. Pavonia pr. 100 Stck. 1

Puppen

von Bomb. Rubi à Stck. 15.

gibt gegen baar ab
883] Carl Fleischer, Zschopau

Puppen.

Das. solenitica à 25 öfentirt

Herm. Wetzel, Gera (Reusst. Nicolaib. 2.

Kräfftige, lebende Raupen

von Melit. Aurinia, Melit. Glaxia Pont. Grataegi, Dasych. Fascelina

Dutzend 40 in Briefmarken.

Eier

von Not. Dodonaea, Antiqua u. Pudunda, Sm. Ocellata und Populi.

Auch im Tausche geg. Lepidopteren.
J. Breit, Düsseldorf,

886] Cavallierstr. 26

Eier

von Agr. Euphorbiae à 1.

von Agr. Signum, Brunnica, Com. à 5.

Triangulum, Angur, Nebulae à 3.

Puppen

von Ses. Tipuliformis, Agr. Signu à 10.

Triangulum à 5.

Maura à 30.

Cuc. Asteris à 10.

verkauft C. Wahnes, Naumburg a. d. S.

Muscaformis à St. 60.

Muscaformis à St. 40.

von Call. Hera, Eizucht, à St. 30.

Dtzt. 3 M.

excl. Porto gegen vorher. Einsendung des Betrages oder Nachnahme.

A. Kotsch, Loschwitz b. Dresden

Gesunde Raupen:

Quercus à 5 A
Potatoria à 8 0
v. Fascelina à 8 0
de Conigera à 10 0
Augur à 4 0
et ab G. Obenauf, Zeitz,
Langestr. 4

Deutsche Käfer!

179 über richtig bestimmte,
tollste Thiere, (100 Stück 9 Mark)
sonst 20 Mark
L. W. Schauffuss, sonst E. Kloeke,
Dresden, Reissiger Str. 23.

Tausch oder gegen baar: Raupen

Call. dominula v. A. Arct. vitlica
Arg. Triangulum pr. Dred. 30 A
nützlich erwachsen, giebt ab.
E. Kloeke, Braunschweig, Petistr. 1.

Melolonthiden

Länder sucht zu kaufen oder
E. Brenske,
Potsdam, Kapellenbergstr. 9.

L'Echange.

Journal mensuel paraissant tous les
du mois — organe des naturalistes
à la région Lyonnaise.
par de l'abonnement pour l'étran-
2. 60. Directeur:
M. le Docteur Jacquet,
Cours Lafayette, Lyon.

W. Schauffuss sonst E. Kloeke,
Dresden, Reissiger Str. 23, offerirt:
Sensatisch zusammengestellte Samm-
lungen

spanischer Käfer,
spanischer Schmetter-
spanischer Inge,
spanischer Insekten,
spanische u. Schnecken,
spanischer etc. etc.

in jeder Preislage billigst.

Geweibe

und
Geschichtl. Alterthümer
zu kaufen oder gegen europ.
Münzen, Lepidopteren, mikroskop. Präpa-
rate etc. zu tauschen.
Fr. Bauer, kgl. Bauinspektor
in Gulin (Westpr.).

Attacus Atlas,

herausg. direct von Sumatra
5 A bei (S6)
K. V. Steigerwald, Chotébof
(Bohemia).

Seltene Lombrusarten

in präparierten Stücken bietet in
ihm fehlen die Arten
Ernst Joerin, Fludern-Zürich,
Schweiz.

Willh. Schlüter in Halle a.S.,

Naturdenk- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sinnvoller
Tang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insekten-
nadeln und Torfplatten. Cataloge gratis und franco.

J. Schäfer Söhne,

Dampf-Tischlerei,
Schkeuditz-Leipzig,

Etabliert 1852,

liefern als Specialität:

Insektenkasten,

staubdicht verschliessbar, mit Torfboden und Gussdeckel
von 4—6,50 A, netto per Stück.

Spannbretter von Lindenholz, verstellbar und fest mit
tiefer Torfrinne von A 0,70 1,00.

Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme.

Sieben erschienen und wird gratis und franco verschickt

Preisliste europ.

Coleopteren.

Eugen Müllg. St. Petersburg.

Wosnessenski Prospekt, No. 7. Log. No. 12.

Carl Lehl, Stralsund, Ostsee,

Zoolog. Weltpostversandgeschäft,

prämiert im In- und Auslande, empfiehlt Nordische Vögel,
wie Seemöven, Alpenlerchen, Schneeammern, Meerfinken, Berg-
finken, sowie in- und ausländische Finken, Papageien, St. Süss-
und Seewasserfische, Goldfische, 1000 von 120 Mk. an, 1821
Illustr. Catalog über Aquarien, Fische u. Vögel 50 A. Antwort gegen Marko.

Nur für Grossisten und Exporteure.

Alle Stärken

Insekten-Stecknadeln

in Pa. Qualität empfiehlt die

Nadel- und Metallw.-Fabrik

von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen.

In unserem Verlage erschien und ist nur von uns zu beziehen

Mémoires

sur les

Lépidoptères

redigés par

N. M. Romanoff.

Tome I.

St. Petersburg 1854. 4. 181 pg. avec 10 planches colorées et une carte
de la Transcaucasie.

Preis 30 Mark

Diese mit kaiserlicher Pracht ausgestattete Publikation enthält:
Romanoff, N. M., Les Lépidoptères de la Transcaucasie. Partie I. Pag.
1—92 avec 5 planches colorées et 1 carte.
Christoph, H., Lépidoptères aus dem Acha-Tekke-Gebiete. Theil I. Pag.
93—138 mit 3 colorierten Kupfertafeln.
Staudinger, O., Beitrag zur Kenntniss der Lepidopteren-Fauna des Acha-
Tekke-Gebiets. Pag. 139—154 mit 1 color. Kupfertafel.
Snellen, P. C. T., Un nouveau genre de Pyralides. Pag. 155—161 avec
1 planche colorée.
Grumm-Grashmido, Lepidopteren. Mittheilungen. Pag. 162—173.
Table alphabétique des noms de genres, d'espèces, de variétés et d'abréviations
mentionnées dans ce volume.

Die von Debray und Castelnau gesammelten und auf das sorgfältigste
colorierten Tafeln (Abbildungen von 61 Arten) stehen auf der höchsten Stufe
der Ausführung.

Berlin, W., Carlstr. 11.

R. Friedländer & Sohn.

Präparator

sucht als Allein- oder Mit-Reisender
hiesige Fauna etc.
Antonius J. Expositus, 1857
reste. Neubau Wien.

Sache zu tauschen

grosse exot. Käfer gegen schöne
schöne, neue und interessante
Sachen etc.
Offerten beliebe man an die Ex-
pedition d. Insektenkäse unter E. F.
100, Leipzig, zu richten.

Wo kauft man Insekten-
nadeln aller Stärken in glei-
cher Grösse von 4 cm?

Gef. Auskunft event. Offerten an
die Expedition d. B. unter A. M.
100 erbeten.

Gesucht werden

Bernsteine- einschlüsse

in Tausch geg. Käfer, Schmetterlinge
oder andere Thiere

Dr. Schauffuss, Dresden.

Tauschverbindung

mit Käfersammlern wünscht an-
zuknüpfen und ersucht um Zusendung
von Verzeichnissen u. Illustrat. etc.
Dr. G. Lohse, Potsdam.

Nr. 100

Betr. Eier von A. Tau 100 St.
2 A, auch in Tausch. (852)
Fr. Büsgen, Weiburg a. d. Lahn.

Dipl. Schornsteinaufsatz, um
die Röhren bei con-
gruam Winde zu verhindern, welches
die Naturaliensammlungen verdirbt,
liefert die Fabrik in Dresden, Reiss-
iger Str. 23, Dr. Schauffuss.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm lang,
12 cm breit, 1/2 cm stark. 60 Platten
= ein 5 Kilo-Packet incl. Francatur
und Verpackung 4 A.

Versand gegen Nachnahme; nicht
convenirende Sendungen nehmen zurück.
H. Kreye, Hannover.

Torfplatten.

zum Auslegen von Insektenkästen,
24 cm lang, 8 cm breit und 1 cm
stark, pro 100 Stück 4 A excl. Francatur
ballage incl. Frachttaxe.

Willh. Schlüter, Halle a.S.

Allen werthen Interessent-
en zur Nachricht, dass ich
augenblicklich wegen Torf-
mangel nicht im Stande bin,
Platten zu liefern. Wenn
wieder Vorrath von Torf-
platten vorhanden, erfolgt An-
zeige in diesem Blatte.

G. Neuber,

Uetersen, Prov. Holstein.

Insektenpappe,

bestes Material zur Ausfüllung
von Insektenkästen 50/40 cm A.
Tafel 80 A zu haben bei
L. W. Schauffuss, sonst E. Kloeke,
Dresden, Reissiger Str. 23.

Durch den Gefertigten zu beziehen:

Adressenbuch

europäischer Coleopteren und Lepidopteren-Sammler.

Sehr reichhaltig und nach den neuesten verlässlichen Daten zusammengestellt von **Eugen Dobiasch, Gaspic Croatia.**
Preis incl. Franco-Zusendung 1 fl. 50 kr. ostr. W. = 2,50 M. [885]

In meinem Verlage ist erschienen:

Die Grösse und Farbe der Augen aller europäischen Vögel, sowie der in der palaearctischen Region vorkommenden Arten

in systematischer Ordnung von **Wilh. Meves.**

8^o. broschirt. Preis 1 Mark. [821]
Gegen Einsendung von 1 M. 10 ö in Briefmarken erfolgt das Buch franco unter Kreuzband. **Wilh. Schlüter in Halle.**

Verlag von L. Freese in Leipzig, Bayerische Str. 2:

Geflügel-Börse

Organ zur Vermittelung des Kauf- u. Tausch-Verkehrs unter den Geflügelzüchtern, erscheint wöchentlich (Donnerstag) und ist durch sämtliche Postanstalten zum Preise von 75 ö pro Quartal zu beziehen. Geflügelzüchter u. Vereine für Geflügel- u. Vogelzucht, welche jährlich mindestens 20 Zeilen annoncieren, erhalten das Blatt direkt unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt. Insertionspreis: die 4gespaltene Zeile oder deren Raum 20 ö.

3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
3	3	3	3	3	3	3	3	3	3

Je 100 Stück dieser Geschlechts- tafeln kosten 1 M. Jede Tafel ent- hält (siehe nebenan) 100 Zeichen.

Zu beziehen durch die Expedition dieses Blattes.

R. Friedländer & Sohn, Berlin, N.W., Carlstrasse 11.
Soeben erschien in unserem Verlage:

J. C. F. Klug's Gesammelte Aufsätze über die Blattwespen

in einem Bande herausgegeben von Dr. J. Kriechbaumer.
Ein Band von 300 Seiten in 4. mit einer colorirten Doppeltafel. Preis 16 M.
Die Arbeiten Klug's über die Blattwespen, welche sich in den 9 Bänden des „Magazin“ und der „Verhandlungen der Gesellschaft Naturforschender Freunde zu Berlin“, in den „Jahrbüchern der Insektenkunde“ etc. zerstreut finden, waren bisher sehr schwer zugänglich: dieselben sind noch heute für die Wissenschaft vom höchsten Werth. Ein mit Sorgfalt ausgeführter Wiederabdruck dieser Fundamentalarbeiten, der sie in einem Band vereinigt und in handlicher Form bietet, dürfte daher den wissenschaftlichen Entomologen willkommen sein. (Eingehende Besprechung auf S. 163 der „Entomolog. Nachr.“)

Berge's Schmetterlingsbuch,

6 (neueste) Aufl., fein gebunden und gut erhalten, wird gegen Einsendung von 15 M. fre. zugesandt.

Adr. in d. Exped. unter Chiffre Th. G. 200. [870]

Zur Insertion empfehlen wir unsere alle Gebiete der Naturwissenschaft umfassende Fachzeitschrift:

Der Naturforscher.

Wochenblatt zur Verbreitung der Fortschritte in den Naturwissenschaften.

Herausgegeben von Dr. O. Schumann.

Erscheint seit 1868. Jährlich 52 Nr. Preis 10 M. Auflage 1500.

Diese Zeitschrift ist in den für Naturwissenschaften sich interessierenden Kreisen (insbesondere auch ausser Deutschland) eines der vielgelesenen Fachblätter und finden daher Inserate in derselben eine Beachtung wie nicht leicht an anderem Platz.

Preis für die 75 mm. breite Petitzeile — 25 Pf. — Bei 3 maliger Wiederholung nur die Hälfte (12 1/2 Pf.) — Beilagengebühr M. 15. — [871]

**H. Laupp'sche Buchhandlung,
Tübingen.**

Wer sich für den Hoch-Sport, für den gymnastischen- und den Familien-

Sport

interessirt, und ein Repertorium sucht für gediegene
gesellige Unterhaltung in der Familie,
dem darf empfohlen werden die von 1885 an erscheinende

Wochenschrift

Deutsche

Sport- und Spiel-Zeitung

Redaktion: Dr. J. D. Georgens in Berlin.

Verleger:

R. L. Friderichs in Elberfeld.
Preis pro Quartal, durch Post oder Buchhandel bezogen: 1,20 M.
Probe-Nummern sind durch jede Buchhandlung, sowie direkt vom Verleger gratis und franko zu beziehen. [323]

Verlag von L. Freese in Leipzig, Bayerische Str. 2:

Der Kanarienzüchter

Zeitschrift für Zucht und Pflege des Harzer Kanarienvogels. Ver-
einsorgan von 36 deutschen Kanarienzüchter-Vereinen. Preis halbjährlich incl. Franco-Zusendung 1 M. Erscheint am 15. jeden Monats.
Die 3gespaltene Zeile 20 ö. Probenummern gratis und franco.

Verlag der Insekten-Börse. Central-Organ zur

Vermittelung von Angebot,
Nachfrage und Tausch auf
entomologischen Gebiete.

Wegen der weiten Verbreitung dieses Blattes haben sich die Inserate als ausserordentlich wirksam erwiesen. Selbst das Ausland theilte sich sehr rege sowohl am Abonnement, als bei der Insertion.

Preis-Contante und Beilagen werden geschmackvoll und billigst ausgeführt.

Frankenstein & Wagner

—> Buchdruckerei. <—

Werk-
Illustrations- u.
Bilderdruck.
Zifferblätter,
Prospecte,
Preis-Contante.

SPECIALITÄT:
Accidenzdruck
für
Handels- u. Gewerbebetrieb.
Preislisten, sowie
Kosten-Anschläge
gratis und franco.

Anfertigung
von Formularen
für Behörden,
 sowie für
Gefühlswege
aller Art.

LEIPZIG, Sternwartenstrasse No. 46.

Verlag des Krystallpalast-Anzeigers zu Leipzig (früheres Schützenhaus).

Dieses Blatt erscheint täglich und finden Inserate auch nach auswärts die wirksamste Verbreitung, da in diesem Welt-Etablissement monatlich ca. 60,000 Personen (worunter sehr viele Fremde) verkehren. Ein Inserat im Umfange von 36 □ cm kostet monatlich (also bei 30maliger Aufnahme) 10 M. — Bei grösseren Inseraten entsprechender Rabatt.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondences.

Central-Organ

Corrispondenza italiana.
Correspondenzen deutsch.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird von der Expedition des Central-Organes gratis und franco per Kreuzband gesandt. Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 75 Pfennig pro Quartal (No. 2504. der Postzeugsliste). — Abonnement incl. direkter Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 85 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Fms. 1.25.

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennig. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Sternwartenstrasse 46.

Gebühren:

für 1 Beline, durch welche das normal Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 H.

No. 10.

Leipzig, den 15. Mai 1890.

3. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 1. Juni erscheint, werden bis spätestens 28. Mai früh erbeten. Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten, welche in dem laufenden Quart. ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt, das betreffende Quartal dieses Central-Kreuzbandes gratis zugesandt.

Die Expedition.

Postanweisungen und eingeschriebene Beträge sind nicht an die Expedition der Börse zu richten, sondern nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Sternwartenstrasse 46 zu richten, da Werthsendungen von der Post nur ausgeliefert werden, wenn eine empfangsberechtigte Person auf der Adresse angegeben ist.

Leipzig.

Frankenstein & Wagner.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Die Goldheute der Herren Entomologen werden wohl nächsten stark in Anspruch genommen werden. Nicht für Naturalien, sondern für ein neues, verbessertes Mikroskop, welches alle anderen und die Lupe entbehrlieh machen soll. Die Freude, eine Homalota oder ein Ptenidium in 500facher Vergrößerung also etwa 1 Meter oder einen halben Meter gross vor sich zu sehen, wird Niemand entbehren können! Wie falsch müssen sich dann manche Illusionen herausstellen, wie wird man müheles die Zahl der Punkte auf den Fäden zählen können und — neue Arten festzustellen suchen: Harpalus aeneus mit 100 Punkten im äussern Streif, Harpalus aeneus mit 101 Punkten im Randstreif, Harpalus aeneus mit 102 Punkten im Randstreif — das wird die Freude, wenn das Namensgebe losgeht und dann jeder Beobachter auf Zählerei ein berühmter Autor werden kann — diese Gedanken drängen sich auf, wenn man liest, dass der beizischen entomol. Gesellschaft ein Insektenmikroskop von J. L. Weyers in Vorschlag gebracht worden ist, aus welchem auszugewählte folgende Notizen gegeben sind, da die Sache verdient allgemein bekannt zu werden und hoffentlich zu Diskussionen in den betreffenden Kreisen anregt.

Bekanntlich sind die jetzt üblichen Mikroskope für den Entomologen von vornherein ein Qual als eine Freude, denn sie unterwerfen ihn so mannigfachen optischen Täuschungen, dass er wenigstens in der beschreibenden Wissenschaft in den meisten Fällen in seiner Cylinderlupe seine Zuflucht sucht und wohl auch findet. Jedenfalls kommen bei der Untersuchung mit der Cylinderlupe optische Täuschungen, sobald man erst sehen gelernt hat, gar vor.

Die Invollkommenheit des Mikroskopes nun abzuheben, macht J. L. Weyers folgende Verbesserungsvorschläge:

Das entomologische Vergrößerungsglas muss binoculär sein, also aus zwei nebeneinanderliegenden Röhren, in gleicher Art, wie die Stereoskopen zusammengesetzt sein.

Vorteile: 1. Der Apparat wird von grösserer „Durchdringlichkeit“ und zugleich „deutenderer Klarheit“, so dass also ein beliebiges Objekt, dessen optische Unregelmässigkeiten aufweist, deutlicher zur Anschauung gebracht wird, als mit dem einröhrenigen Mikroskope;

2. er bietet ohne Weiteres dem Beschauer eine getreue Wiedergabe der Gestalt und vermittelt so einen natürlicheren Eindruck von den Gesamtverhältnissen des Objectes als lange Untersuchung durch das Monocul.

3. Das Beschaue eines Gegenstandes durch das Binocul wird das Auge bei Weitem nicht so anstrengen, als die durch das Monocul und wird dadurch eine länger andauernde Untersuchung ermöglicht, mit der ja wiederum der Vortheil der festeren Aufnahme in den Geist einerseits, andererseits die bestimmtere Feststellung der gewonnenen Beobachtungsergebnisse verknüpft ist.

Namentlich für matte Objecte hält Herr Weyers das Binocul für vorzuziehen.

Die Vergrößerung soll eine bis 100fache sein. Für stärkere Gläser empfiehlt sich das Binocul nicht, doch genügt für den gewöhnlichen Gebrauch eine 150- bis 200fache und ist die Anwendung einer bedeutenderen Lein Insektenuntersuchen, von Anatomie abgesehen, vorläufig gar nicht zu empfehlen.

Der Körper des Zukunfts-Mikroskopes soll beweglich sein; derart, dass er alle möglichen Stellungen, die horizontale eingeschlossen, annehmen kann. Der Apparat soll zwei solide Holzstützen oder Auflagen für die Hand, oder noch besser, für den Arm des Beobachters führen.

Soweit Weyers. Wir glauben nicht unterlassen zu sollen, darauf aufmerksam zu machen, dass heutzutage ein grosser Prozentsatz der Menschen mit ungleichen Augen behaftet ist (z. B. rechts convex 14, links 40 im Glas trägt). Wird diesem nicht bei dem binoculären Mikroskope ein ganz anderes Bild von dem Objecte entstehen können?

Vor 30 Jahren hatte schon einmal der Optiker Engmann in Dresden ein Teleskop-Mikroskop construiert, welches wie das „Fernrohr auf Reisen“ ausgewandt ward, nur dass man nicht Entfernungen von hundert oder tausend Schritten annahm, sondern etwa $\frac{1}{2}$ bis 1 $\frac{1}{2}$ Meter. Die Erfindung war ganz hübsch zur Belustigung und Kurzweil, für die Wissenschaft aber brachte sie nichts ein — Dann fertigte ein Schlosser ein Mikroskop, welches das Präparat einer Schneckenauge, das etwa 3 mm breit war, darat vergrösserte, dass man glaubte, einen Strumpf einer wohlbeleibten Dame vor sich zu sehen. Der Apparat war halbmarschhoch und gab die Objecte leider etwas dunkel.

Möge das neue Mikroskop grosse helle und klare Bilder geben. Wer macht weitere Verbesserungsvorschläge?

Ap. Cratagi Puppen,
à 15 ϕ , Dutzend 1,50 \mathcal{M} . B. Castrensis-Raup., Dutz. 35 ϕ . Porto extra.
[911] H. Redlich, Guben.

Raupen

abzugeben von Dominula, à 10 ϕ gegen Melit. Maturna 5 ϕ . Taen. Gothica 5 ϕ . Brot. Meticulosa 5 ϕ . Orrh. Vaccinii 5 ϕ . Puppen von Villica 10 ϕ . Eier von Pernyi 100 75 \mathcal{A} . [913]
Karl Fritzsche, Taucha b. Leipzig.

Raupen

v. Bemb. Hylaeiformis, à 10 ϕ gegen vorh. Einsendung v. Marken. [906]
O. Kabisch, Berlin, Christineustr. 27.

Puppen

von Das. Selenitica giebt tauschweise ab, doch auch gegen baar, à 30 ϕ , à Dutzd. 2,50 \mathcal{M} . [909]
K. Eichler, Weimar.

15 Stück Urap. Sambucaria-Raupen, ausgew. giebt ab gegen Schmetterlinge [920]
Emil Jahn, Grotzsch.

Ed. Perret-Gentil,
11 rue Pierre Corneille II,
Lyon (France)

anerbietet in grossen Quantitäten
Carabus Monilis

in verschiedenen Farben-Varietäten, gegen Austausch von Colopteren aus Deutschland, besonders Carabidae und Cicindelidae. [899]

Folgende

Raritäten

(Coleopt.)

sind abzugeben:
Arthropterus Donovanii 15 \mathcal{M}
" Mac Leayi 20 —
Pentaplatarthrus panosoides 8 —
" v. natalensis 10 —
Pausus Chevrolatii 4 —
" cucullatus 5 —
" granulatus 6 —
" Pavioti 2 40
" Klugii 12 —
" v. Latreillii 10 —
" turcicus 6 —
" curtisii 12 —

Ectrephes formicarius (Gnost.) 12 —
Tachypachys inermis (Carr.) 24 —
L. W. Schauffuss sonst E. Kloeke,
Dresden-A., Reissigerstr. 23.

Eier von Bombyx Quercus, à Dtz. 20 ϕ giebt ab. [919]
Carl Fleischer, Zschopau.

Puppen

von Cal. Dominula, à 10 ϕ , gegen vorherige Einsendung des Betrags. [905]
Rud. Bortlinghaus, Unterbarmen.

Gebe ab

in beliebiger Anzahl im Mai:
Eier Anth. Pernyi, 100 St. 1 \mathcal{M} .
Plat. Cecropia, 100 St. 3 30 \mathcal{M} .
Juni: Att. Cynthia, 100 St. 2,50 \mathcal{M} .
ohne Porto u. Verp. [916]
H. F. Metz.
Alaunwerk bei Zeulenroda, Reuss.

H.B. Möschler, Kronförstchen b. Bautzen.
Schädel, Bälge, Eier, Lepidopteren, bes. exot. u. Labradorarten. Preislisten gratis u. frei. Tausche nur interessante Lepid., bes. Mikros. [559]

Linnaea. Naturhistorisches Institut.

Berlin N., Invalidenstr. 38.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in Vogelbälgen, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien, Insekten etc. Besonderer Catalog über Lehrmittel für den naturgeschichtlichen Unterricht. Cataloge stehen franco und gratis zu Diensten. [680]

J. Schäfer Söhne,

Dampf-Tischlerei,
Schkeuditz-Leipzig,

Etabliert 1852,

liefern als Specialität:

Insektenkästen,
staubdicht verschliessbar, mit Torhoden und Glasdeckel
von 4—6,50 \mathcal{M} , netto per Stück.

Spannbretter von Lindeholz, verstellbar und fest mit tiefer Torrinne von \mathcal{M} 0,70 1,00.

Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme.

E. Lassmann, Halle a. S.,

em- Insektenkästen, 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut pfiehlt: schliessend, m. Torf ausgelegt, pro St. 5 \mathcal{M} , sowie 40 cm lang, mit Torf ausgelegt, von Linds oder Pappel in Spannbretter, allen Weiten, pro Dtzd. 7 20 \mathcal{M} . [498]

NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen angefertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet.

Nur für Grossisten und Exporteure.

Alle Stärken

Insekten-Stecknadeln

in Pa. Qualität empfiehlt die

Nadel- und Metallw.-Fabrik

von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen. [568]

Oeufs Pécondés de Lépidoptères

En vente chez Émile Deschance

A LONGUYON (Meurthe-et-Moselle)

A livrer en Mai, Juin et Juillet

VERS A SOIE

Prix par douzaine.

Attacus Pernyi, nourriture chêne	0 30
id. Hybride Roylei Pernyi, nourriture chêne	2 00
id. Cynthia, nourriture ailante, lilas	0 30
id. Ricini, id. id.	1 00
id. Atlas, id. prunier, épine vinette, ailante	3 00
Samia Cecropia, id. arbres fruitiers	0 60
id. Promethea, id. cerisier, lilas	1 00
Téléa Polyphemus, id. chêne, noisetier	1 00
Actias Luna, id. noyer, noisetier	2 00
Criolina Trifenestrata, nourriture chêne, saule	2 00

879] Diminution pour les œufs pris par cent.

Gg. Maercker, Thierhandlung,

Berlin C., Wallstr. 97.

erhielt neu Aesculapuschlangen 5 \mathcal{M} . Würfelnattern 2,50 \mathcal{M} . Scheltoguskis 6 \mathcal{M} .
Dalmatiner Eidechsen 4 \mathcal{M} . Smaragdeidechsen 2 \mathcal{M} . Mauereidechsen 40 ϕ .
Zauneidechsen, 20 ϕ . Schildkröten 50 ϕ . Feuersalamander 50 ϕ . Täglich neue Sendungen. [907]

Verkaufe

eine

Macro-Sammlung

nur Europäer,

von 1340 Arten in zweithürigem Doppelschrank, 40 grosse Kästen, elegante Ausstattung, genau nach Ständer. Angeboten siehe entgegen. 903] Gymnasiallehrer Rode, Hameln.

Buprestiden-Sammlung

125 Spec., 188 Expl. für 50 \mathcal{M} bei K. V. Steigerwald, Chottbor (Bohemia). [931]

Melolonthiden

aller Länder sucht zu kaufen oder tauschen E. Brenske, [849] Potsdam, Kapellenbergstr. 9.

L' Echange.

Journal mensuel paraissant tous 1. f. du mois — organe des naturalistes de la région Lyonnaise.

Prix de l'abonnement pour l'étranger 3 fr. 60. Directeur:

M. le Docteur Jacquet, Cours Lafayette, Lyon.

L. W. Schauffuss sonst E. Kloeke Dresden, Reissiger Str. 23, offeri Systematisch zusammengestellte Sammlungen

europäischer } Käfer,
exotischer } Schmetter-
europäischer } linge,
exotischer } aller anderer Insekten,
Muschelein u. Schnecken,
Vogeleier,
Mineralien etc. etc.
schon von 6 \mathcal{M} an
in jeder Preislage billigt

Guthfr. Eier:

Att. Pernyi 15 ϕ p. Dutz.
Mylitta 1,50 \mathcal{M} p. Dtz.
Plat. Cecropia 45 ϕ p. Dtz.

Raupen

(erwachsen) von
Arct. Purpurea, à 20 ϕ .
auch im Tausch.
Theodor Lehmann,
Zweibrücken, Pfalz. [91]

Saston Dupuy,

Noumes (Neu-Caledonien),

verkauft: Erd-Süsswasser-Muscheln, Insekten, von Caledonien und Ne Hebriden. Billigste Preise. [92]

Gebe ab

im Kauf oder Tausch Raupen und Puppen von Agrot. Lucipeta, Orth. Circellaris, Xanth. Fulvago, Orrh. Vaccinii, Orrh. Rubiginea, Bom. Quercu [924] Wth. Schweizer, Zeitz.

Zu vertauschen

6 Stück Raupen von A. Iris (Wert 5 \mathcal{M}), gegen gute Raupen oder Schmetterlinge. [91]
Dr. Büsgen, Weiburg a. d. Lab.

L. W. Schaufuss,
sonst E. Klocke,
Naturalien- u. Lehrmittelhandl.
in
Presden, Reissiger Str. 23
Museum Ludwig Salvator)

gegründet 1853.
sicht Entomologen sein reichhalt.
Lager nur ganz richtig be-
unter, tadelloso präparirt

Insecten,
entlich Coleopteren, aller Erd-
e.

ganze systematische Sammlungen,
nders forstwissenschaftliche und
wirthschaftliche, werden zu den
gsten Preisen zusammengestellt.
nfach mit höchsten Preisen prät-
t)

rosses Lager von Säugethieren,
in, Fischen, Reptilien, Crusta-
e, Conchylien, Skeletten, Eiern,
ralien, für Schulen, Modelle aller
u. s. w.

elisten gratis u. franco.

orstwissenschaftliche Insek-
amm., Borkenkäfer in reicher
zahl, sicher bestimmt, liefert,
und Umfang nach Ueberkunft,
mit Frassstücken. [43
W. Schaufuss, sonst E. Klocke,
Presden, Reissiger Str. 23.

Tausch!

facten geg. Insekten u. Mineralien.
H. Ewertz, Prüm (Eifel).

Suche

erfruchtete Eier von Smar. Thiaie.
Bieger,
Langendorf b. Rehmsdorf. [914

Raupen:

querus. 1 50.
Tutoria. 1 50.
Tugata. 1 50.
Albipuncta. 1 50.
Lucipia. 1 50.
[927
1 1/2 fl. in Tausch nach Ueber-
unft gibt ab.
obenau, Zeitz, Langestr. 4.

Hymenoptera.

h empfehle die folgenden Collec-
n, welche aus Repräsentanten
ndlicher Familien zusammenge-
t und mit gedruckten Etiketten ver-
n sind:

stück in 150 Arten	20 fl.
0 " " 250 "	40 "
0 " " 300 "	50 "
0 " " 400 "	70 "
0 " " 500 "	100 "

stück Bienen in 100 Art.	20 fl.
0 " " " 150 "	30 "

0 t. Braconiden i. 50 Art.	20 fl.
0 " " " 80 "	40 "

Dr. O. Schmiedeknecht,
Kiperda bei Kahla, S. Altenburg.

0 Herren Entomologen zur Nach-
lass ich auch in diesem Sommer
etereu des Thüringer Waldes ver-
und bitte um zeitige Bestellung.
u versende lebende Feuer-Sala-
mer, Eidechsen, Blindschleichen etc.

Gustav Ehrhardt,
Schlonsingen i. Thür.

Complete Ausstattung zum Coleopterenstamm

bestehend aus einem zusammenlegb. Netz, einem Streifack, Käfersack neuester Construct., Stock sammt Zwinge, einer gefüllt. Sammelstachel u. einer Sammelflasche; alles zusammen bloss 10 fl.

Pa. Insektennadeln,

Wiener oder Karlsbader Fabrikat, in 15, resp. 12 Stärken, schwarz od. weiss per mille 2 fl.

Torfplatten

vorzüglichster Qual. pr. 100 Stück
Nr. 1. fl. 3. Nr. 2. fl. 3,35,
Nr. 3. fl. 3,65.



Klebzettelchen



zum Präp. von Coleopt. Minutien pr. Carton 5 fl.

In diesem Monate sind frische Sendungen von Syrien, Persien und Spanien angekommen.

Unser Coleopteren-Preiscourrant (48 Seiten stark) wird auf Verlangen gratis u. franco zugesandt.

R. Schreitter, Naturalien- u. Lehrmittel-Comptoir,
Graz, Sparbersbachgasse 38.

Carl Lehl, Stralsund, Ostsee,

Zoolog. Welpostversandgeschäft,
prämiert im In- und Auslande, empfiehlt Nordische Vögel,
wie Seemöven, Alpenlerchen, Schneeammern, Meerfinken, Berg-
finken, sowie in- und ausländische Finken, Papageien, Stuss-
und Seewasserfische, Goldfische, 1000 von 120 Mk. an. [824
Illustr. Catalog über Aquarien, Fische u. Vögel 50 fl. Antwort gegen Marke.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.
Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher
Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelgallen, Insekten-
nadeln und Torfplatten. Cataloge gratis und franco. [307

In unserem Verlage erschien und ist nur von uns zu beziehen

Mémoires

sur les

Lépidoptères

rédigés par

N. M. Romanoff.

Tome I.

St. Pétersbourg 1884. 4. 181 pg. avec 10 planches coloriées et une carte
de la Transcaucasie.

Preis 30 Mark

Diese mit fürstlicher Pracht ausgestattete Publikation enthält:
Romanoff, N. M., Les Lépidoptères de la Transcaucasie. Partie I. Pag.
1—92 avec 5 planches coloriées et 1 carte.

Rhristoph, H., Lepidoptera aus dem Acha-Tekke-Gebiete. Theil I. Pag.
93—138 mit 3 colorierten Kupfertafeln.

Staudinger, O., Beitrag zur Kenntniss der Lepidopteren-Fauna des Acha-
Tekke-Gebiets. Pag. 139—154 mit 1 color. Kupfertafel.

Snellen, P. C. T., Un nouveau genre de Pyralides. Pag. 155—161 avec
1 planche coloriée.

Grumm-Grshimaïlo, Lepidopt. Mittheilungen. Pag. 162—173.

Table alphabétique des noms de genres, d'espèces, de variétés et d'aberrations,
mentionnés dans ce volume.

Die von Debray und Castelli gestochen und auf das sorgfältigste
colorierten Tafeln (Abbildungen von 61 Arten) stehen auf der höchsten Stufe
der Ausführung.

Berlin, W., Carlstr. 11.

R. Friedländer & Sohn.

Seeben erschien und wird gratis und franco verschickt:

Preisliste europ.

Coleopteren.

Eugen König, St. Petersburg.

Wosnessonski Prosp. No. 7. Log. No. 12.

Verlag von L. Freese in Leipzig, Bayerische Str. 2.

Der Kanarienzüchter

Zeitschrift für Zucht und Pflege
des Harzer Kanarienvogels. Ver-
einsorgan von 36 deutschen Kana-
rienzüchter-Vereinen. Preis halb-
jährlich incl. Franco-Zusendung 1 fl. Erscheint am 15. jeden Monats.
Die 3gespaltene Zeile 20 fl. Probennummern gratis und franco.

1 P. Ornithoptera Helena, gross u.
schön, desgl. 1 Orn. Gassandra, vor-
züglich schön, hat gegen haar oder im
Tausch gegen andere schöne reine
Exoten od. seltene Europäer abzugeben.
[925] J. Timm, Greifenberg i. Pomm.

Schmetterlings- sammlung

der europ. Fauna, ca. 800 Arten mit
2200 Exemplaren in 32 Holzkasten m.
Glasdeckel 41 fl. 17, billig zu ver-
kaufen. Augen-entwerter: [900
Boedicker,
Danzig, Holzschneidegasse 6.

Seltene

Bombusarten

in gut präparirten Stücken bietet in
Tausch gegen ihm fehlende Arten
Ernst Joerin, Fluntern-Zürich,
Schweiz.

Selbstverlage Sammlung.

Eine reichhaltige, wohlgeordnete
Schmetterlingssammlung (circa 4000
Exemplare), aus dem Nachlasse eines
bekannten Entomologen (früher 1500 fl.
dafür geboten), soll für den Preis von
400 fl. incl. Schrank mit 32 Glas-
kästen verkauft werden. Adressen
unter Dr. R. H. postlag. Leisnig i. S.
erbeten. [918

Lepidopteren- Seltenheiten.

Bedeutend billig, frische und reine
Exemplare.

P. Alexonor 1.50; Th. Caucasica 2.00;
P. Medicea 3.00; P. 90; P. De-
lius 9.00; Anth. Tagis 3.00; Be-
lemia 3.00; P. 2.00; Glauc 2.00;
Belia 6.00; V. Ansonia 3.00;
V. Belezina 1.50; Eupheno 3.00;
Meridionalis 4.50; J. Fausta
1.75; Th. Ballus 6.00; P. 90;
Mauritanicus 3.50; P. 4.50; Lyc. Mar-
tini 2.50; P. 3.00; Abeneceagus 3.
1.75; P. 2.50; Lim. Pupuli 1.25;
H. Hamza Ob. 3.00; P. 3.00; Van.
v. Vulcanica 5.00; D. Vespertilio 1.25;
Hypophacis 1.50; Celerio 5.00; Aleto
5.00; Neri 2.00; Croatia 1.50; Zyg.
Zuleima 3.00; Anthyllidis 3.00;
P. 3.00; Fovonia 1.25; P. 2.00;
Algebra 1.75; Cingulata 1.75; Spl. v.
Intermedia 6.00; V. Deschamps 15.00;
Aor. Ali 6.00; Agr. Speciosa 1.75;
V. Cobaca 1.00; Simplicita 1.00;
Deaurata 1.75; Cheiranthi 1.00; Mo-
desta 6.00; Bractea 2.80; Festucae 5.00;
V. argenteum 5.00; Pulexina 1.00;
Microgamma 1.50; Danioi 1.25; Aiu
4.00; Ana. Cortigera 6.00; Jan. Fri-
valdzkyi 1.50;

Versende gegen Nachnahme oder
gegen vorh. Einsendung d. Betrages.
Zu halben Catlg. Preisen

Indisch. Exoten,

reine Exempl.

P. Cleanthus 3.50; Helorus 3.00; Sar-
peton 5.00; Euryphus 1.75; Curius 3.00;
J. Pyrenassa 1.75; Midamus 7.50;
C. Erola 1.50; Macan's 1.00; N. Nata 9.00;
Rhata 2.50; Athamas 2.00; Lepiden
1.75; Att. Atlas 4.00. [921

Anger-Leipzig, Chausseestr. 8.

Wer sich für den Hoch-Sport, für den gymnastischen- und den Familien-Sport interessirt, und ein Repertorium sucht für gediegene gesellige Unterhaltung in der Familie, dem darf empfohlen werden die von 1885 an erscheinende

Wochenschrift

Deutsche

Sport- und Spiel-Zeitung

Redaktion: Dr. J. D. Georgens in Berlin.

Verleger: R. L. Friderichs in Elberfeld.

Preis pro Quartal, durch Post oder Buchhandel bezogen: 1,20 M. Probe-Nummern sind durch jede Buchhandlung, sowie direkt vom Verleger gratis und franko zu beziehen. [32]

Zur Insertion empfehlen wir unsere alle Gebiete der Naturwissenschaft umfassende Fachzeitschrift:

Der Naturforscher.

Wochenblatt zur Verbreitung der Fortschritte in den Naturwissenschaften.

Herausgegeben von Dr. C. Schumann.

Erscheint seit 1868. Jährlich 52 Nr. Preis 10 M. Auflage 1500.

Diese Zeitschrift ist in den für Naturwissenschaftler sich interessierende Kreisen (insbesondere auch ausser Deutschland) eines der vielgelesenen Fachblätter und finden daher Inserate in derselben eine Beachtung wie nicht leicht an andern Platz.

Preis für die 75 mm. breite Petitzeile — 25 Pf. — Bei 3maliger Wiederholung nur die Hälfte (12½ Pf.) — Beilagegebühr M. 15. —

671]

H. Laupp'sche Buchhandlung.
Tübingen.

R. Friedländer & Sohn, Berlin, N. W., Carlstrasse 11.
Soeben erschien in unserem Verlage:

J. C. F. Klug's

Gesammelte Aufsätze über die Blattwespen

in einem Bande herausgegeben von Dr. J. Kriechbaumer.

Ein Band von 390 Seiten in 4. mit einer colorirten Doppeltafel. Preis 16 M. Die Arbeiten Klug's über die Blattwespen, welche sich in den 9 Bänden des „Magazin“ und der „Verhandlungen der Gesellschaft Naturforschender Freunde zu Berlin“, in den „Jahrbüchern der Insektenkunde“ etc. zerstreut finden, waren bisher sehr schwer zugänglich; dieselben sind noch heute für die Wissenschaft vom höchsten Werth. Ein mit Sorgfalt ausgeführter Wiederabdruck dieser Fundamentalarbeiten, der sie in einem Band vereinigt und in handlicher Form bietet, dürfte daher den wissenschaftlichen Entomologen willkommen sein. (Eingehende Besprechung auf S. 163 der „Entomolog. Nachr.“)

Durch den Gefertigten zu beziehen:

Adressenbuch

europäischer Coleopteren und Lepidopteren-Sammler.

Sehr reichhaltig und nach den neuesten verlässlichen Daten zusammengestellt von Eugen Dobiasch, Gaspic Croatian.

Preis incl. Franco-Zusendung 1 fl. 50 kr. östr. W. = 2,50 M. [885]

In meinem Verlage ist erschienen:

Die Grösse und Farbe der Augen

aller europäischen Vögel, sowie der in der palaearctischen Region vorkommenden Arten

in systematischer Ordnung von

Wilh. Meves.

6^{te} broschirt. Preis 1 Mark. [821]

Gegen Einsendung von 1 M. 10 Pf. in Briefmarken erfolgt das Buch franko unter Kreuzband.

Wilh. Schlüter in Halle.

Suche zu kaufen:

Callun. Domiula Raupen 1 Dutz.
Endrom. Versicolora R. 1 Dutz.
Agria Tau R. 1 Dutz. [930]
Pavonia minor R. 1 Dutz.
Wilh. Sonntag, k. Professor,
Landshut, Nieder-Bayern.

Gesunde Puppen

von Pont. Crataegi und Mel. Cinxia.
per Stück 6 Pf. Eier von Agria Tau,
per Dutz. 20 Pf. Berge, Schmetter-
lingsbuch 5. Auflage, weil doppelt, f.
9 M. abzugeben. [929]
J. Breit, Düsseldorf, Cavalleriestr. 26.

Chlaenius 4 sulcatus

vertauscht und bittet um Einsendung
von Doublettenlisten. [912]
C. Marzardt, Stettin, Rosengarten 28.

Gut präp. Europ. u. Sibirische

Vogelbälge

und

Eier

gebe ich billig ab. [901]
R. Tancré, Anclam i. Pomm.



Gorilla Schädel.

2, ferner: Dendraspis angusticeps,
Smith. Elaps coralinus. Var. cir-
cinalis. D. B. Hapidodromys coar-
ctus, Fischer. Gammatophora bar-
bata, Kp. Monitor niloticus, Hemida-
ctylus mabouia, Gr. Elaps partitus,
D. B. Ostracion nasus, Block.
zu verkaufen

Th. Wundram, Hamburg,
893] Augustastr. 12, II.



Wo kauft man Insekten-
nadeln aller Stärken in glei-
cher Grösse von 4 cm?

Gef. Auskunft event. Offerten an
die Expedition d. Bl. unter M. M.
100 erbeten.



Ein

Präparator,

ledig, mit guten Referenzen, welcher
im Präpariren von Coleopteren u.
Lepidopteren tüchtig ist, auch im
Correspondenzführen behilflich
sein kann, wird sofort für ein
grösseres Naturalien-Geschäft ein-
gagirt. Bewerber mit Sprachen-
kenntnissen, namentl. französisch
und italienisch erhalten den Vor-
zug. Anfragen sind zu richten an
R. Schreitter,
917] Graz, Sparsbachgasse 38.



Meine neuen Verzeichnisse No. 97
über Colibri u. No. 98 über Säuge-
thiere in Bülgeln, in Spiritus, in
Rohskeletten u. in Schädeln sind er-
schienen und stehen auf Wunsch
kostenlos u. portofrei zu Diensten.
902] Wilh. Schlüter in Halle.

Disdipteron, Schornsteinaufsatz, um
das Rauchen bei con-
trärem Winde zu verhindern, welches
die Naturaliensammlungen verdirbt,
liefert die Fabrik in Dresden, Rei-
siger Str. 23, Dr. Schauffuss.

Gesucht werden

Bernstein einschlässe

in Tausch geg. Käfer, Schmetterlin-
oder andere Thiere

Dr. Schauffuss, Dresden

Praktische Raupen-Sammelschachteln

von Blech, oval, mit Schieber u.
Luftkamm 60 x 28 Stück in einem
passend, 1,50 M.; Raupen- resp. Puppen-
kasten von Drahtgaze, in Blech,
fassr. 24 cm lang, 1,50 M. Braun-
zum Bespritzen von Raupen, Pupp-
Blumen 40 Pf., ausgewachsene N.
horukäferlarven 3 Pf. liefert
A. Brauner, Schönau-Katzbach

Berge's

Schmetterlingsbuch

in 2 Bdn., gut gebd., gebe gegen E.
sendung von 14 M. franko ab; Bei-
mann u. Wocke, Kleinschmetterlin
in 2 Bdn. gebd. für 22 M.
Ernst Rode, Hameln

Menschen-

Skelette und Schädel, tadelloso
offerirt

L. W. Schauffuss sonst E. Kloeck
Dresden, Reissiger Str. 23.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm x
13 cm breit, 1½ cm stark. 60 Pl.
= ein 5 Kilo-Packet incl. Fracht-
und Verpackung 4 M.

Versand gegen Nachnahme; je
convenirende Sendungen nehme zur
788] H. Kreye, Hannover

Torfplatten.

zum Auslegen von Insektenkästen
24 cm lang, 8 cm breit und 1
stark, pro 100 Stück 4 M. excl. 1
ballage hat abzulassen:

Wilh. Schlüter, Halle

Insektenpappe,

bestes Material zum Auslegen
von Insektenkästen 50/40 cm
Tafel 80 Pf. zu haben bei
L. W. Schauffuss sonst E. Kloeck
Dresden, Reissiger Str. 23.

Geschlechtstafel

100 Stück grössere, à 150 Zeich-
enthaltend, 1,75 M.
100 Stück kleinere, à 100 Zeich-
enthaltend, 1 M., sind zu bezie-
durch die Expedition dieses Blatt.

Briefkasten.

Hrn. Louis B., Schwerin. Als
schlagiges Werk für Gewüns-
empfehlen wir Ihnen:

F. Happe, Das Ausstopfen der Insekten.
Zürich. Verlag von Franz H.
1852. (1,20 M.)

M. John Jerry, Birmingham.
Sind wohl aus dem billigen La-
wir sind gern bereit Ihnen das
wünschte entomolog. Werk zu
schaffen, — allein gratis unum-
— zuviel verlangt.

Hrn. Dr. K., Athen. Besten Uebersandes wollen wir gern in
der nächsten Nummer bringen.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Correspondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird a. wöchentlich an die Abonnenten gratis und franco per Kreuzband gesandt. Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zur Preis von 5 Pfennig pro Quartal (No. 2504. der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. directer Zusage per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 85 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Fres. 1.25

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Sternwartenstrasse 46.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 %.

No. 11.

Leipzig, den 1. Juni 1886.

3. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 15. Juni erscheint, werden bis spätestens **13. Juni** früh erbeten. Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten, welche in dem laufenden Quart. ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal direct unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt.

Die Expedition.

Postanweisungen und eingeschriebene Briefe sind nicht an die Expedition der Insekten-Börse, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Sternwartenstrasse 46** zu richten, da Werthsendungen von der Post **NUR** ausgeliefert werden, wenn eine empfangsberechtigte **PERSON** auf der Adresse angegeben ist.

Leipzig.

Frankenstein & Wagner.

Freunde der Entomologie

Obet für die **Insekten-Börse** in Bekantenkreisen, unterstützt das Weitergedeihen dieses allseitig mit Freuden begrüßten Unternehmens. — Je frühzeitiger eine allgemeine Betheiligung an diesem Unternehmen durch Bestehen wird, desto mehr Licht: dass nämlich die **Insekten-Börse** wirklich die Interessen eines jeden Sammlers vor sich durch das Ausgehen von Fern in ihren Spalten zur allgemeinen Kenntniss bringt. — Dank allen den geehrten Herren Entomologen, welche bereits durch die That ihr Interesse an dieser jungen Fachzeitschrift bekundeten.

Probe-Nummern

werden stets franco und gratis gern zu Diensten.

Die Herausgeber.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Wenn es nach Herrn Stanislas Martin ginge, dann würde unsere schöne Wissenschaft, die Insektenkunde, bald eingehen, denn seiner Meinung nach die Insekten die überflüssigsten Geschöpfe in der ganzen Schöpfung, irgend welchen Zweck und irgend welchen Nutzen, als höchstens den, als Cadaver anderer Thiere anzufragen. Wenn aber das Object unserer Studien und Liebhaberei ein unnützes ist, sind es diese doch auch — so der Papierkorb mit all der entomologischen Literatur, in den offenen Sammlungen! — Glücklicherweise wird Herr Martin wohl rechtzeln mit seinen Ansichten stehen und die Entomologen werden vor noch seine Ansicht anstatt des Lacordaire, Erichson, Horrich-Schaeffer, Meunier u. s. w. im Papierkorbe schmachten lassen! — trotz der schönen Meinung, die er derselben durch einen poetisch angehauchten mit Citaten von Horaz, Xenophon, Shakespeare etc. reich geschmückten Aufsatz über „Grasmücke“ gegeben hat.

zwischen wird weitergefordert.

Der französischen Akademie lagen von entomologischen Noten seit den letzten Berichte eine solche seitens P. Boiteau's vor, über die Zucht des blauen, und eine von J. Perez über die Grundstoffe in der Eierscheide der Insekten.

Dr. Aug. Forel hat sieben neuen Aufsätze über die Ameisen *Maddaga* veröffentlicht, welcher 6 neue Arten *Camponotus*, 1 *Mayria*, *Catantopus*, 1 *Aphaenogaster* und 1 *Crematogaster* enthält.

Rev. W. W. Fowler beschreibt neue Languriden (Col.) u. zwar 1 *Dachylanguria* und 1 *Callilanguria* von den Philippinen, 5 *Languria* von den Philippinen, 1 desgl. von Zanzibar.

Ch. Kerremans publicirt als neu: *Sternocera tricolor* und *variabilis* nebst var. *humeralis* vom Tanganika-See, drei *Daptes* (Pflanzkäfer).

Dr. Schauffuss ist es gelungen, die seit ihrer Beschreibung (1840) noch nicht wieder gefundene *Pselaphiden* (Col.) Gattung *Phaniscus* *Ande* zu deuten, ferner die Motschoulsky'schen Genera *Pxydigerus* und *Euplectomorphus*, welche alle, wenn auch beschrieben, doch mit verschiedenen Fehlern diagnosticirt waren, sodass ihr Erkennen Schwierigkeiten bereitet. Eine vollständige Umwälzung in die Systematisierung der „Taschkent-Pselaphiden“ wird ferner des genannten Verfassers Arbeit über die „Bernstein-Pselaphiden“ bringen, welche die eigenartigsten Resultate zu Tage gefördert hat.

Dr. Leimbach gab ein Schriftchen: „Die Carambyiden des Harzer heraus, in welchem er, neben Anführung des Fundortes Mittheilungen über die Lebensweise und Entwicklung der behandelten (Bock-) Käfer macht.“

Von kleineren Notizen sei noch die Beschreibung eines neuen *Garrus* *distinctus* Haury vom Amur erwähnt, der seine Stellung neben *Garrus cinchonensis* soll, und eines neuen *Lyctiden* *Genus* (Col.) *Acrolyptus* *Chevroleti* Bourgeois. M. Demaison charakterisirt eine interessante Localform von *Colias* (Lep.) edusa, welche in Algerien vorkommt.

Offerire

Rp. von Apatura Iris 45 ♂,
Cat. Praxini 40 ♂,
Endr. Versicolora 30 ♂,
Rp. von Apatura Iris 50 ♂. [1948]
Rudolf Borlinghaus, Unterbarman.

A. Villica.

Eier p. St. 1 ♂ Porto 10 ♂. [1944]
H. Wolff, Breslau. Hermannstr. 13.

Pygaera

Anastomosis.

Raupen 6 ♂, Puppen 8 ♂, Raupen-
Sammelschachteln 60 ♂, 3 St. 1,50 M.
Raupen- resp. Puppenkasten 1,50 M.
Brausen zum Bespritzen 40 ♂
bietet an A. Brauner,
[1946] Schoenau a. d. Kätzbach.

Befruchtete

P. Cecropia-Eier

Dttd. 50 ♂ und

Sat. Pyri-Eier

gibt sofort ab [1947]
Linke, Beuthen O.-S.



40 Puppen

von Phorodesma Smargdaria à 30 ♂.

50 Puppen

Aglaope Infausta à 10 ♂.

10 Agrot. Praetox, à 10 ♂
habe abzugeben. [1949]
Zum Tausche bin auch gerne be-
reit. W. Mans, Wiesbaden,
Friedrichstr. 2.



Folgende

Raritäten

(Coleopt.)

sind abgebar:
Arthropterus Donovan 15 M.
" Mac Leayi 20 "
Pentaplatarthrus prussoides 8 "
" v. natalensis 10 "
Paussus Chevrolati 4 "
" cunctatus 5 "
" granulatus 6 "
" Kavi 2 40 "
" Klugii 12 "
" v. Latroillii 10 "
" tenebrius 6 "
" curvis 12 "

Ectrephes formicarius (Guost.) 12 "
Tachypachys inermis (Carab.) 24 "
L. W. Schauffuss sonst E. Klocke,
Dresden-A., Reissigerstr. 23.

Gesunde

Puppen

von Call. Dominula à 8 ♂,
" Linen. Sibylla à 30 ♂,
" Fabr. Scita à 1 M.,
" Perle. Sringaria à 10 ♂
hat abzugeben [1945]
H. F. Kempe,
Gliesmarode bei Braunschweig.

E. Lassmann, Halle a. S.

em- Insektenkästen, 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut
pfecht: schliessend, m. Torf ausgelegt, pro St. 5 M., sowie
Spannbretter, 40 cm lang, mit Torf ausgelegt, von Linde oder Pappel in
NB. allen Weiten, pro Dttd. 7,20 M. [1946]
NB. werden dieselben nach allen angegebenen Grössen ange-
fertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet.

J. Schäfer Söhne,

Dampf-Tischlerei,

Schkeuditz-Leipzig,

Etabliert 1852,

liefern als Specialität:

Insektenkästen,

staubdicht verschliessbar, mit Torfboden und Glasdeckel
von 4—6,50 M. netto per Stück.

Spannbretter von Lindeholz, verstellbar und fest mit
tiefer Torfhinne von M. 0,70 1,00.

Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme.

Oufs Fécondés de Lépidoptères

En vente chez Émile Deschamps

A LONGUYON (Meurthe-et-Moselle)

A livrer en Mai, Juin et Juillet

VERS A SOIE

Prix par douzaine.

Attacus Pernyi, nourriture chêne	0 30
id. Hybride Roylei Pernyi, nourriture chêne	2 00
id. Cynthia, nourriture ailante, lilas	0 30
id. Ricini, id. id.	1 00
id. Atlas, id. prunier, épine vinette, ailante	3 00
Samia Cecropia, id. arbres fruitiers	0 60
id. Promethea, id. cerisier, lilas	1 00
Téléa Polyphemus, id. chêne, noisetier	1 00
Actias Luna, id. noyer, noisetier	2 00
Crialea Trifenestrata, nourriture chêne, saule	2 00

Diminution pour les œufs pris par cent.

Gg. Maercker, Thierhandlung,

Berlin C., Wallstr. 97.

erhielt neu Aesculapschlangen 5 M. Würfelnattern 2,50 M. Scheltogusik 6 M.
Dalmatiner Eidechsen 4 M. Smaragdeidechsen 2 M. Mauereidechsen 40 ♂
Zauneidechsen, 20 ♂. Schildkröten 50 ♂. Feuersalamander 50 ♂. Täglich
neue Sendungen. [1907]

Complete

Anstattung zum Coleopterensammeln,

bestehend aus einem zusammenlegb. Netz, einem Streif sack, Käfersieb neu-
ster Construct., Stock sammt Zwing, einer gefüt. Sammelschachtel u. einer
Sammelflasche; alles zusammen blos 10 M.

Pa. Insektennadeln,

Wiener oder Karlsbader Fabrikat, in 15, resp. 12 Stücken, schwarz od. weiss
per mille 2 M.

Torfplatten

vorzüglichste Qual. pr. 100 Stück

Nr. 1. M. 3. Nr. 2. M. 3,35,

Nr. 3. M. 3,65.

Klebzettelchen

zum Präp. von Coleopt. Minttlen pr. Carton 5 ♂.

In diesem Monate sind frische Sendungen von Syrien, Persien und
Spanien angekommen.

Unser Coleopteren-Preisecourant (48 Seiten stark) wird
auf Verlangen gratis u.
franco zugesandt. [1890]

R. Schreitter, Naturalien- u. Lehrmittel-Comptoir,
Graz, Sparbarsbachgasse 38.

Forstwissenschaftliche Inse-
tensamm., Borkenkäfer in reich
Artenzahl, sicher bestimmt, liefe
Preis und Umfang nach Uebereinkan
auch mit Frassstücken
L. W. Schauffuss sonst E. Klock
Dresden, Reissiger Str. 23.

Herr

Ed. Perret-Genti

11 rue Pierre Corneille 11,
à Lyon (France)

anerbietet in grossen Quantitäten

Cicindela

var. Lugdunensis.

gegen Austausch von europäischen
exotischen Coleopteren.
Bittet Doublettenlisten zu senden

Käfersammlung,

circa 1300 europ. Arten enthalte
aus den schönsten Exemplaren ein
grossen Sammlung zusammengeste
nur sicher bestimmte tadellose Stück
enthaltend, ist äusserst billig ab-
geben.

Besonders für Anfänger, sowie
kleinere Naturalienkabinete geeignet
Auch eine

Conchyliensammlung

ist zu verkaufen. Gefl. Anfragen
E. Liegel, Gnesau,
Post Himmelberg (Kärnten)



Wünsche 1 saub. praep. Herrn
prodit (e. l.) v. Sn. populi zu
kaufen (20 M.).

R. Hensel,
Berlin, Neue Wilhelmstr.

Eier, Raupen

Puppen

erbitet Offerten
Seiler, Dresden, Leipz. Str.

Eier

des chinesisch. Eichenseidenspinn
Anth. Peruyi, 100 Stück à 2 M.
später auch

Raupen

gibt bei baldigster Bestellung ab
Dietze, Colmar (Elsass)
Weidenmühlh. 22.

L. W. Schauffuss sonst E. Klock
Dresden, Reissiger Str. 23, offer
Systematisch zusammengestellte San-
lungen

europäischer Käfer,
exotischer Schmetter-
europäischer linge,
exotischer alle anderer Insekten,
Muscheln u. Schnecken,
Vogeleier,
Mineralien etc. etc.
schon von 6 M an
in jeder Preislage billie

Eier

von Sat. Pyri, gut befruchtet, 12
50 ♂ gegen Einsendung von M.
gibt ab
H. Trebitz, Roda (S.-A.)

Lelolonthiden

Länder sucht zu kaufen oder
E. Brenke,
Potsdam, Kapellenbergstr. 9.

L'Echange.

Journal mensuel paraissant tous les
du mois — organe des naturalistes
région Lyonnaise.
Prix de l'abonnement pour l'étran-
ger 60. Directeur:

M. le Docteur Jacquet,
Cours Lafayette, Lyon.

Seltene ombusarten

mit präparierten Stücken bietet in
gegen ihm fehlende Arten
Ernst Joerin, Flumens-Zürich, 5
Schweiz.

Eier

Plat. Cecropia à Dutzend 40 s
gegen baar ab [934]
Emil Fournes, Gera (Reuss),
Laas, Str. 34.

Im Tausch oder gegen baar

habe abzugeben:

Erwachsene

Raupen

Bombix detrita Dtd. 80 s
Chel. Hies 5 s
Prun. 5 s

Puppen

S. formiciformis à 30 s
W. Bading, Braunschweig,
Petistr. 1.

Eier

auth. Perny sind noch zu haben
St. 1 s bei [939]
H. F. Metz,
Alaunwerk b. Zeulenroda. Reuss.

Preisliste frisch eingetroffener

sischer Coleopteren

olet Paris und franco
V. Steigerwald, Naturalist,
Chotěbör (Bohemia).

Abzugeben:

Erw. Eier 100 Stück 1 s
Im nächsten Monat:
Gilia-Lier 100 Stück 1 s 50 H.
Copia-Eier 100 Stück 2 s
Schweiz auch gegen Puppen
V. Antiope. [934]
H. Jammerath, Melle.

Spil. v. Zatima.

ine Dutzend Raupen nach 2 Häu-
m à Dtd. 3 s. kann abgeben
Dr. O. Krancher,
Leipzig, Carolinenstr. 20. II.

Prachtvolle

Parabensammlung,
Spec., 290 Expl., darunter sehr
ne Arten, alle rein und frisch,
100 s bei [936]

K. V. Steigerwald,
Chotěbör (Bohemia).

Nur für Grossisten und Exporteure. Alle Stärken

Insekten-Stecknadeln

in Pa. Qualität empfehle die

Nadel- und Metallw.-Fabrik

von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen.

Wilh. Schlüter in Halle aS.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher
Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelangen, Insekten-
nadeln und Torfplatten. Cataloge gratis und franco. [307]

In unserem Verlage erschien und ist nur von uns zu beziehen

Mémoires

sur les

Lépidoptères

rédigés par

N. M. Romanoff.

Tome I.

St. Pétersbourg 1884. 4. 181 pg. avec 16 planches colorées et une carte
de la Transcaucasie.
Preis 30 Mark

Diese mit fürstlicher Pracht ausgestattete Publikation enthält:

Romanoff, N. M., Les Lépidoptères de la Transcaucasie. Partie I. Pag.
1—92 avec 5 planches colorées et 1 carte.
Rhristoph, H., Lépidoptera aus dem Acha-Tekke-Gebiete. Theil I. Pag.
93—138 mit 3 colorirten Kupfertafeln.
Staudinger, O., Beitrag zur Kenntniss der Lepidopteren-Fauna des Acha-
Tekke-Gebiets. Pag. 139—154 mit 1 color. Kupfertafel.
Snellen, P. C. T., Un nouveau genre de Pyralides. Pag. 155—161 avec
1 planche colorée.
Grumm-Grshimaïlo, Lepidoptero. Mittheilungen. Pag. 162—173.
Table alphabétique des noms de genres, d'espèces, de variétés et d'aberrations,
mentionnés dans ce volume.

Die von Debray und Castelli gestochen und auf das sorgfältigste
colorirten Tafeln (Abbildungen von 61 Arten) stehen auf der höchsten Stufe
der Ausführung.

Berlin, W., Carlstr. 11.

R. Friedländer & Sohn.

Wer sich

für den Hoch-Sport, für den gymnastischen- und den Familien-

Sport

interessirt, und ein Repertorium sucht für gediegene
gesellige Unterhaltung in der Familie,
dem darf empfohlen werden die von 1885 an erscheinende

Wochenschrift

Deutsche

Sport- und Spiel-Zeitung

Redaktion: Dr. J. D. Georgens in Berlin.

Verleger:

R. L. Friderichs in Elberfeld.

Preis pro Quartal, durch Post oder Buchhandel bezogen: 1,20 M.
Probe-Nummern sind durch jede Buchhandlung, sowie direkt vom
Verleger gratis und franco zu beziehen. [323]

Zur Insertion empfehlen wir unsere alle Gebiete der Naturwissenschaft
umfassende Fachzeitschrift:

Der Naturforscher.

Wochenblatt zur Verbreitung der Fortschritte in den
Naturwissenschaften.

Herausgegeben von Dr. O. Schumann.

Preis für die 75 mm. breite Petitzeile — 25 Pf. — Bei 3 maliger Wieder-
holung nur die Hälfte (12 s. Pf.) — Beilagengebühr M. 15. — [871]

H. Lauppsche Buchhandlung,

Tübingen.

Zu verkaufen

aus dem Nachlasse des sel. Hrn.
Meyer-Dür aus Zürich:

Eine schöne, ganz gut erhaltene

Coleopteren-

Sammlung

umfassend ca. 3000 species, ca. 13000
Exemplare, in 60 Cartons systematisch
geordnet nach Dr. Stierlin's Catalogus
coleopterorum helveticarum, mit Ein-
schaltung vieler südeuropäischer Arten.
Sich zu wenden an Herrn

Leopold Meyer,

Aussersihl-Zürich (Schweiz),
Zeughausstr. 5.

PARABENSAMMELN

Kaufe

privat ein Buch sämtl. europ. und
exot. Coleopteren, colorirt nebst
z. Beschreibung. [935]

J. E. Berry, Karlsruhe,
Neue Wiese 65.

MYETHEVETE

Eier

von Las. Phii giebt ab
à Dtd. 15 s. 50 St. 65 s
Rob. Tetzner, Chemnitz,
Russ. Klosterstr. 24. [941]

Tausch!

Unterzeichneter offerirt im Tausche
gegen exotische Curculioniden und
Cerambyiden nachstehende Coleop-
teren und Lepidopteren von Turke-
stan, Armenien und Russland:

Coleopteren:

Cicindela v. Nordmanni, Coryra fu-
sula, Diocetes concinnus, Anthia Mau-
nerheimi, Procerus caucasicus, Lethi-
rus podolicus, Homalopus limbata,
Rhizotrogus tauricus, Ateuchus Typion,
Anisoplia Zwickii, Hophia pollinosa,
Prosodes obtusus, Anatolica eremita,
Asidulosa, Cleopus betavorus, Chloro-
phanus micans, Leptura Steveni, Fi-
scheri, Jaegeri, Chrysomela aurlin-
bata u. a. [938]

Lepidopteren:

Thecla Ledereri, Thestor callimachus,
Lycaena zephyrus, Erebia afr., melu-
sina, Satyrus Antha, Hanfia, Geyerii,
Pararge v. Roxandri, Epinephelus lu-
pinus, Melitaea aradina, Melanargia
Saw. (v.), Syrichtus Sidae, Calli-
morphe v. rossica u. a.

K. L. Eramson,

Gymnasialprofessor in Jekaterino-slav,
Russland.

Suche zu kaufen:

Callim. Dominica Raupen 1 Dutz.
Endrom. Vasticolora R. 1 Dutz.
Aghia Tau R. 1 Dutz. [930]
Pavonia minor, R. 1 Dutz.
Wih. Sonntag, k. Professor,
Landshut, Nieder-Bayern.

Gesunde

Raupen

von Bombyx Neustria à Dtd. 30 s
versendet gegen Nachnahme oder
vorherige Einsendung des Betrags.
[933] Franz Becken, Bonn

Eine reichhaltige, wohlgeordnete Schmetterlingsammlung (circa 4000 Exemplare), aus dem Nachlasse eines bekannten Entomologen (früher 1500 M. dafür geboren), soll für den Preis von 400 M. incl. Schrank mit 32 Glas-Kisten verkauft werden. Adressen unter Dr. R. H. postlag. Leisnig 1 S. erbeten. [918]

Lepidopteren-Seltenheiten.

Bedeutend billiger, frische und reine Exemplare.

P. Alexanor 1,50; Th. Caucasica 2,00; V. Medesicasta 3 60; P. Desbus 9 00; Anth. Tagis 3 00; Beldia 9 60; V. Ansonia 2 40; V. Bolezia 1,50; Euphonia 2 63; Zeg. Meridionalis 9 45; J. Fausta 2 1,75; Th. Ballus 3 60; P. 90; Mauritanicus 3 3,70; Lye. Martini 3 2,50; P. 3,00; Alexocera 3 1,75; P. 2,50; Lim. Pupuli 3 1,25; H. Hamza Ob. 3 2,00; V. 3,00; Van. v. Vulcanica 3,00; D. Vespertilio 1,25; Euphonia 1,50; Celerio 1,00; Alecro 5,00; Nerit 2,00; Croatica 1,50; Zyg. Zulema 3,00; Anthyllidis 1,75; P. 3,00; Fovonia 1 1,25; P. 2,00; Algira 1,75; Cingulata 1,75; Spl. v. Intermedia 6,00; V. Deschampsii 15,00; Aer. Albi 6,00; Agr. Speciosa 1,75; V. Cohassa 1,00; Simponia 1,00; Plus. Deaurata 1,75; Cheliranthi 1,00; Modesta 6,00; Bractea 2,80; Festucae 5,00; V. argenteum 3,00; Pulchra 1,00; Microgama 4,50; Daubel 1,25; Ain 4,00; Ana. Cortigera 65; Jan. Fridvaldki 4,50;

Verseide gegen Nachnahme oder gegen vorh. Einzahlung d. Betrages. Zu halben Catlg. Preisen

Indisch. Exoten,

reine Exempl.

P. Cloanthus 3,50; Helenus 3,00; Sarpeton 50; Euryptilus 1,75; Curius 3,00; J. Pyrenassa 1,75; Midamus 75; C. Eroia 1,00; Maenalis 1,00; N. Xata 90; Rhata 2,50; Athamas 2,00; Lepidea 1,75; Att. Atlas 4,00. [921]

P. Bernert, Anger-Leipzig, Chausseestr. 8

Schmetterlings-sammlung

der europ. Fauna, ca. 800 Arten mit 2200 Exemplaren in 32 Holzkästen m. Glasdeckel 41 x 47, billig zu verkaufen. Angebote erbitte. [900]

Bedicker, Danzig, Holzschneidegasse 6.

Chlaenius 4 sulcatus

vertauscht und bittet um Einzahlung von Doublettenlisten. [912]

C. Margard, Stettin, Rosengarten 28.

Gut präp. Europ. u. Sibirische

Vogelbälge

und Eier

gebe ich billig ab. [901]

R. Tanoré, Anklam i. Pomm.

Wo kauft man Insekten-nadeln aller Stärken in gleicher Grösse von 4 cm?

Gef. Auskunft event. Offerten an die Expedition d. Bl. unter M. M. 100 erbeten.

Carl Lehl, Stralsund, Ostsee,

Zoolog. Welpostversandgeschäft,

prämiert im In- und Auslande, empfiehlt Nordische Vögel, wie Seemöven, Alpenlerchen, Schneeammern, Meerfinken, Bergfinken, sowie in- und ausländische Finken, Papageien, Stuss- und Seewasserfische, Goldfische, 1000 von 120 Mk. an. [824] Illustr. Catalog über Aquarien, Fische u. Vögel 50 S. Antwort gegen Marko.

R. Friedländer & Sohn, Berlin, N. W., Carlstrasse 11. Soeben erschien in unserer Verlag:

J. C. F. Klug's

Gesammelte Aufsätze über die Blattwespen

in einem Bande herausgegeben von Dr. J. Kriechbaumer. Ein Band von 300 Seiten in 4. mit einer colorirten Doppeltafel. Preis 16 M. Die Arbeiten Klug's über die Blattwespen, welche sich in den 9 Bänden des „Magazin“ und der „Verhandlungen der Gesellschaft Naturforschender Freunde zu Berlin“, in den „Jahrbüchern der Insektenkunde“ etc. zerstreut finden, waren bisher sehr schwer zugänglich: dieselben sind noch heute für die Wissenschaft vom höchsten Werth. Ein mit Sorgfalt ausgeführter Wiederabdruck dieser Fundamentalarbeiten, der sic in einem Band vereinigt und in handlicher Form bietet, dürfte daher den wissenschaftlichen Entomologen willkommen sein. (Eingehende Besprechung auf S. 163 der „Entomolog. Nachr.“)

Soeben erschien und wird gratis und franco versandt:

Preisliste europ.

Coleopteren.

Eugen König, St. Petersburg.

Wosnessenski Prosp. No. 7. Log. No. 12.

Verlag von L. Freese in Leipzig, Bayrische Str. 2.

Der Kanarienzüchter.

Zeitschrift für Zucht und Pflege des Harzer Kanarienvogels. Vereinsorgan von 36 deutschen Kanarienzüchter-Vereinen. Preis halbjährlich incl. Franco-Zusendung 1 M. Erscheint am 15. jeden Monats. Die 3gespaltene Zeile 20 S. Probenummern gratis und franco.

Durch den Gefertigten zu beziehen:

Adressenbuch

europäischer Coleopteren und Lepidopteren-Sammler.

Sehr reichhaltig und nach den neuesten verlässlichen Daten zusammengestellt von Eugen Debiach, Gaspic Croatian. Preis incl. Franco-Zusendung 1 fl. 50 kr. 6str. W. = 2,50 M. [889]

Gesunde Puppen

von Pont. Crataegi und Mel. Cinxia. per Stück 6 S. Eier von Aglia Tau. per Dutz. 20 S. Berge. Schmetterlingsbuch 5. Auflage, weil doppelt, f. 9 M. abzugeben. [920]

J. Breit, Düsseldorf, Cavalleriestr. 28.

Gorilla Schädel

9. femer: Dendraspis angusticeps, Smith. Elaps corallinus Var. circularis. D. B. Hapsidophrys cernuus, Fischer. Gammatophora barbata. Ep. Monitor niloticus, Hemidactylus mabouia, Gr. Elaps paritius, D. B. Gestracion nasus, Block. zu verkaufen

Th. Wundram, Hamburg, [893] Augustastr. 12, II.

Meine neuen Verzeichnisse No. 97 über Colibri u. No. 98 über Säuger in den Bürgen, in Spiritus, in Holzskeletten u. in Schädeln sind erschienen und stehen auf Wunsch kostenlos u. portofrei zu Diensten. [902]

Wilh. Schlüter in Halle.

Praktische Raupen-Sammelschachteln

von Blech, oval, mit Schieber, Luftlöchern 60 S. 3 Stück in einem passend, 1,50 M. Raupen- resp. Puppenkasten von Drahtgaze, in Blech, fast, 21 cm lang, 1,50 M. Brau zum Bespritzen von Raupen. Puppen Blumen 40 S. ausgewachsene hornkäferlarven 3 S liefert

A. Brauner, Schönau-Karlzbad

Berge's

Schmetterlingsbue

in 2 Bdn., gut gebd., gebe gegen E sendung von 14 M. franko ab; Hermann u. Wocke, Kleinschmetterlin in 2 Bdn. gebd. für 22 M. Ernst Rode, Hameln

Verkäuflich!

Ein fast neues Microscop, 50-, 100- u. 200fache Vergrösserung zu Fleisch- und anderen Untersuchungen brauchbar.

Ladenpreis 65 M., für 40 M.

Hierzu

1 Carton = 24 Praeparate aus der Zoologie und Botanik 5 M.

Paul Wächter's Univers. Taschennicroscop 3 M.

Paul Müller's Insektenfänge mit Lupe zur angenehmlich mikroskopischen Betrachtung des unverletzt gefangenen Thier. 2,50 M.

Fr. Berge's Schmetterlingsbuch, 5. Aufl., gebunden u. gut erhalten 12 M.

Versandt geg. Nachnahme. Reflectanten belieben ihre Adresse J. E. 6552 ad Rudolf Moss. Berlin S. W. einzusenden.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/2 cm stark. 60 Platten = ein 5 Kilo-Packet incl. Franco- und Verpackung 4 M. Versand gegen Nachnahme; möglicherweise Sendungen nehme zurück. [788] H. Kreye, Hannover.

Torfplatten.

zum Auslegen von Insektenkästen 24 cm lang, 8 cm breit und 1 cm stark, pro 100 Stück 4 M. excl. Exballage hat abzulassen: [692] Wilh. Schlüter, Halle a. S.

Insektenpappe

bestes Material zum Auslegen von Insektenkästen 50/40 cm 5 Tafel 90 S. zu haben bei [197] L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Geschlechtstafeln

100 Tafeln, à 100 Zeichen enthaltend, 1 M., sind zu beziehen durch die Expedition dieses Blattes.

Die *Isoketen-Börse* erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird wochenweise an sonnigen und feuchten Tagen gratis und franco per Kreuzband gesandt. **Sämtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs** nehmen Abonnements entgegen zum Preis von 5 Pfennig pro Quartal (No. 2504. der Postzeitungsliste). — Abonnement incl. direkter Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 85 Pfennig, nach den **anderen Ländern des Welpostvereins** 1 Mark = 1 Shilling = Frcs. 1.25.

Gebühren
nur i. Betrage, durch welche das normale Ver-
sandsporto nicht überschritten wird, beträgt 10 %.

REFERENCES

Frankenstein & Wagner.

schon mehrfach eingehendere Besprechungen gewidmet wurden. Vorgeschlagen wird, anstatt Raupenkästen Gläser von etwa 12 cm Höhe und 7 cm Durchmesser zu nehmen, deren Boden mit weissem, gesiebtem, mässig feuchtem oder trockenem Sand (je nach den Arten) 3—4 cm hoch bedeckt ist. Der Sand wiederum wird mit trockenem Moos belegt. In diese Schüttung drückt man ein Fläschchen mit Futter, welches letztere den Rand des Glases möglichst weit überragt. Den Verschluss bildet, quasi als Luft zuführende Verlängerung des unteren Gefäßes, ein 12—18 cm hohes Gazebeutelchen mit oben abgerundeten Ecken. Der ganze Apparat stellt sich auf ca. 20 Pfg. — Es folgen eine Notiz über das Verschwinden des *Pieris Crataegi* (Lep.) in Böhmen und Schlesien, und „Beobachtungen über künstliche Abkürzung des Puppenstadiums bei europäischen Schmetterlingen“; ferner Feuilleton: eine entomologische Humoreske, Vereinsangelegenheiten, Sektionsfingerringe und Literaturbericht.

Von neuen Forschungen auf dem Gebiete der Entomologie seien Untersuchungen J. Gazagnaire's erwähnt über den Geschmackssinn resp. den Vorgang des Schmeckens bei den Käfern. Der Verfasser hat dieselben einer der französischen entomologischen Gesellschaft zu Paris eingereicht Arbeit niedergelegt und stellt folgende Thesen auf:

1. Der Sitz des Schmeckens ist bei den Käfern in die Mundhöhle, die Unterseite der Oberlippe und des Kopschildes gelegt.
2. Das Schmecken geschieht mittels Härchen, die mit den Nerven Verbindung stehen und durch einzellige Drüsen angefeuchtet werden. Spezielle Muskeln setzen das Organ in Bewegung.
3. Die Schmeckhaare haben hinsichtlich ihrer Verteilung und ihrer Bezüge zu der Unterseite der Oberlippe und des Epistomum Werth für die zoologischen Begriffe Familie.

Puppen

von Van. Xanthomelas, à 30 ♂, Van. Polychloros, à 5 ♂, Las. Potatoria, à 15 ♂, Abraz. Grossulariata, à 5 ♂ per Stück,

Eier

von Smer Populi, à 10 ♂, Ocellata, à 15 ♂, Tiliac, à 20 ♂ pr. Dtz. gibt ab 964] Carl Fleischer, Zschopau.

Las. Populifolia,

à 5, desgleichen Puppen, à 3 gibt ab gegen Einwendung des Betrags 968] Michaux in Speyer.

Ich tausche auch gegen tadellose seltene Thiere.

Gegen Tausch oder baar gebe ab:

Eier:

Smer. Populi. — Ende Juni Smer. Quercus.

Raupen:

Padibunda — Tiliac — Ocellata — Caba — Processionia — Lanestris — Pyri — Spini — Parasita — Coenobita — Selenaria.

Puppen:

Catax — Quercus — Neustria — Coeruleocephala — Similis v. Villiersii — Unicorn — Virella.

Suche zu kaufen: Caecigena — Matronia — Monacha — Milhauseri — Raupen o. Eier. [975 C. Kelecsényi, Tavarnok, Ungarn, via N. Tapolcsán.

Gegen baar biete an pro Juli — September:

40—80 Lasioampa Quercifolia e. l.
50—80 Bombyx Lanestris e. l.
20—40 — Castrensis e. l.
40—50 — Catax (Everia) e. l.
100—150 Spilosoma Fuliginosa (2. Generation) e. l.

Jezer Parnass Apollo, Aporia Crataegi etc.

Offerten auf Anzahl nicht entgegen 958] Emil Kindervater,

Wien VIII., Skodagasse 5.

Offerte Raupen

von Amphipyra Livida, gesund und ca. 3/4 erwachsen, à Dtz. 7.50, Zusendung franco. [959

Ferner nehme jetzt Bestellung auf Eier von Pieret, Matronia entgegen.

A. Brade, Fors. i. L.

Carabus marginalis

gibt ab in frischen grossen Exemplaren à 25 ♂, bei Abnahme von mindestens 12 Exemplaren, sowie viele andere gut. Land- und Wasserkäfer billigst. [963

Gesellschaft W. P.

v. Milverstedt.

E. Lassmann, Halle a. S.,

om- Insektenkästen, 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut pfeift: Spann Brett, 40 cm lang, mit Torf ausgelegt, von Linde oder Pappel in allen Weiten, pro Dtzd. 7.20 M. [498 NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen angefertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet.

J. Schäfer Söhne,

Dampf-Tischlerei, Schkeuditz-Leipzig,

Etabliert 1852,

liefern als Specialität:

Insektenkästen, staubdicht verschliessbar, mit Torfboden und Glasdeckel von 4—6.50 M, netto per Stück.

Spannbretter von Lindeholz, verstellbar und fest mit tiefer Torfrinne von 0.70 1.00.

Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme.

Oufs Fécondés de Lépidoptères

En vente chez Émile Deschamps

A LONGUYON (Meurthe-et-Moselle)

A livrer en Mai, Juin et Juillet

VERS A SOIE

Prix par douzaine.

Attacus Pernyi, nourriture chêne	0 30
id. Hybride Roylei Pernyi, nourriture chêne	2 00
id. Cynthia, nourriture ailante, lilas	0 30
id. Ricini, id. id.	1 00
id. Atlas, id. prunier, épine vinette, ailante	3 00
Samia Cecropia, id. arbres fruitiers	0 60
id. Promethea, id. cerisier, lilas	1 00
Téléia Polyphemus, id. chêne, noisetier	1 00
Actias Luna, id. noyer, noisetier	2 00
Oricula Trifenestrata, nourriture chêne, saule	2 00

879] Diminution pour les œufs pris par cent.

Carl Lehl, Stralsund, Ostsee,

Zoolog. Weltpostversandgeschäft,

prämiert im In- und Auslande, empfiehlt Nordische Vögel, wie Seemöven, Alpenlerchen, Schneeammern, Meerfinken, Bergfinken, sowie in- und ausländische Finken, Papageien, Süß- und Seewasserrische, Goldfische, 1000 von 120 Mk. an. [824

Illustr. Catalog über Aquarien, Fische u. Vögel 50 ♂. Antwort gegen Marke.

Gg. Maercker, Thierhandlung,

Berlin C., Wallstr. 97.

erhielt neu Aesculapschlange 5 M. Würfelhatter 2.50 M. Scheitgusik 4 M. Dalmatiner Eidechsen 4 M. Smaragdeidechsen 2 M. Maureidechsen 40 ♂. Zauneidechsen, 20 ♂. Schildkröten 50 ♂. Faersalamander 50 ♂. Täglich neue Sendungen. [907

L. W. Schaufuss,

sonst E. Kloeck,

Naturalien- u. Lehrmittelhandl.

in

Dresden, Reissiger Str. 2.

(Museum Ludwig Salvator

gegründet 1853.)

empfiehlt Entomologen sein reichhaltiges Lager nur ganz richtig bestimmt, tadellos präparirter

Insecten,

namentlich Coleopteren, aller Theile.

Ganze systematische Sammlungen besonders forstwissenschaftliche u. landwirthschaftliche, werden zu den billigsten Preisen zusammengestellt (Mehrfach mit höchsten Preisen pr. Stück).

Grosses Lager von Säugethiere Vögeln, Fischen, Reptilien, Crustaceen, Conchylien, Skeletten, Mineralien, für Schulen, Modelle all Art u. s. w.

Preislisten gratis u. franco

Lim. Populi

Puppen in der Natur gefunden, verkauft à Stck. zu 75 ♂, per Dtz. 8 u. 960] L. Gompt, Hamburg, Schäferkamps-Allee 41a, Hs. 1

Forstwissenschaftliche Insectensamml., Borkenkäfer in runder Artenszahl, sicher bestimmt, hiefür Preis und Umfang nach Uebereinkunft auch mit Frassstücken

L. W. Schaufuss sonst E. Kloeck Dresden, Reissiger Str. 23.

Herr

Ed. Perret-Gentil

11 rue Pierre Corneille 11, à Lyon (France)

anerbietet in grossen Quantitäten

Cicindela

var. Lugdunensis,

gegen Austausch von europäischen exotischen Coleopteren.

Bittet Doublettenlisten zu senden

L. W. Schaufuss sonst E. Kloeck Dresden, Reissiger Str. 23, offerirt Systematisch zusammengestellte Sammlungen

europäischer } Käfer,
exotischer } Schmetter-
europäischer } linge,
exotischer } alle anderen Insekten,
Muscheln u. Schnecken,
Vogeleier,
Mineralien etc. etc.
schon von 6 M an
in jeder Preislage billig

Seltene Raupenarten

ut präparierten Stücken bietet in
ch gegen ihm fehlende Arten
erst Joerin, Fludern-Zürich,
Schweiz.

Erwachsene Raupen

von
ab. lanestr. 3 ♂, Oen. dispar 1 1/2 ♂
von Pyg. anastomosis Dtdz.
Hep. humuli Dtdz. 2 ♂, Nas-
käferlarven Stück 3 ♂, offerirt
A. Brauner, Schöna-Katzbach.

Puppen

Stk. Van. Polychloros Dtz. 0,80 ♂
" Bomb. Quercus " 1,—
" Neustria " —,60
" Trilolii " —,20
" Lasioe. Potatoria " 1,20
" Quercifolia " 2,20
" Porth. Chrysorrhoea " —,60
" Aurilua " —,60
" Abr. Grossularia " —,60
ndet gegen bar oder per Nach-
the (excl. Verpackung)
Chr. Jung, Bot. Garten,
Strassburg i. E.

Verkaufe

me Raupen, sämmtlich aus Dal-
me, sehr kräftig, jetzt zu folgen-
den Preisen:
Py 1, etwa 10 Tage alt, à 20 ♂
" 2, halbverwachsen, à 35 ♂
" 3, Fliegen à 8 ♂
" Aurilia (wahrscheinl. Varietät)
" Villia à 15 ♂
elbst, den 12. Juni 1886.
Aif. Jahn, Rechtsanwalt.

Spilos. Urticae à 1 ♂
Hepial. Humuli à 1 ♂
n. Aerona. Euphorbiae à 10 ♂
n. Endr. Versicolora à 40 ♂
Bist. Hispidarius à 50 ♂
Val. Jaspidea à 70 ♂
Bomb. Populi à 20 ♂
Faltor: Lim. Sibilla à 20 ♂
Habr. Scita à 1,50 ♂
Adolf Schneider,
Eibau b. Zittau.

Cynthia-Eier, 100 Stk. 1,50 ♂
Tau-Raupen, à Stk. 10 ♂
Apollo-Puppen, à Stk. 15 ♂
Vetusta-Puppen, à Stk. 10 ♂
G. Obenauf,
Zöitz, Langestr. 4.

un Mam. Glauca, Dtz. 2,00 ♂
U. H. H., [971]
t. Spini, Dtz. 4,00 ♂, spinariff,
lep. Humuli, Dtz. 0,10 ♂
Tausch gegen Raupen von Za-
miser oder Raupen Bicuspis, Cae-
oc. — Pernyi sind vollständig vor-
handen.
H. F. Metz,
Aauwork b. Zeulenroda, R. d. L.

Raupen Puppen

b. Retulne, à 5 ♂, Bombyx
à 10 ♂, Calim. Affinis, à 10 ♂
Gnoph. Furrata, à 30 ♂
Eier
ene. Comma, à 1 ♂, Plus. As-
pis, à 1 ♂, Später: Eier von
" Pruni, à 5 ♂, Lar. L. nigrum,
verkauft [972]
C. Wahnes, Naumburg a. S.

Nur für Grossisten und Exporteure.
Alle Stärken
Insekten-Steckzettel
in Pa. Qualität empfiehlt die
Nadel- und Metallw.-Fabrik
von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,
Naturalien- und Lehrmittelhandlung.
Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämmtlicher
Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insekten-
nadeln und Torfplatten. Cataloge gratis und franco. [397]

In unserem Verlage erschien und ist nur von uns zu beziehen
Mémoires
sur les
Lépidoptères
rédigés par
N. M. Romanoff.
Tome I.
St. Pétersbourg 1884. 4. 181 pg. avec 10 planches coloriées et une carte
de la Transcaucasie.
Preis 30 Mark

Diese mit fürstlicher Pracht ausgestattete Publikation enthält:
Romanoff, N. M., Les Lépidoptères de la Transcaucasie. Partie I. Pag. 1
1—92 avec 5 planches coloriées et 1 carte.
Rharistoph, H., Lépidoptera aus dem Achaïa-Tekke-Gebiete. Theil I. Pag.
93—138 mit 3 colorirten Kupfertafeln.
Staudinger, O., Beitrag zur Kenntniss der Lepidopteren-Fauna des Achaïa-
Tekke-Gebiets. Pag. 139—154 mit 1 color. Kupfertafel.
Snellen, P. C. T., Un nouveau genre de Pyralides. Pag. 155—161 avec
1 planche coloriée.
Grumm-Grishmallo, Lepidopteren. Mittheilungen. Pag. 162—173.
Table alphabétique des noms de genres, d'espèces, de variétés et d'aberrations,
mentionnés dans ce volume.

Die von Debray und Castelli gestochenen und auf das sorgfältigste
colorirten Tafeln (Abbildungen von 61 Arten) stehen auf der höchsten Stufe
der Ausführung.
Berlin, W., Carlstr. 11 R. Friedländer & Sohn.

Wer sich
für den Hoch-Sport, für den gymnastischen- und den Familien-
Sport
interessirt, und ein Repertorium sucht für gediegene
gesellige Unterhaltung in der Familie,
dem darf empfohlen werden die von 1885 an erscheinende
Wochenschrift
Deutsche
Sport- und Spiel-Zeitung
Redaktion: Dr. J. D. Georgens in Berlin.
Verleger:
R. L. Friderichs in Elberfeld.
Preis pro Quartal, durch Post oder Buchhandel bezogen: 1,20 ♂.
Probe-Nummern sind durch jede Buchhandlung, sowie direkt vom
Verleger gratis und franko zu beziehen. [432]

Zur Insertion empfehlen wir unsere alle Gebiete der Naturwissenschaft
umfassende Fachzeitschrift:

Der Naturforscher.
Wochenblatt zur Verbreitung der Fortschritte in den
Naturwissenschaften.
Herausgegeben von Dr. C. Schumann.
Preis für die 75 mm. breite Petitzeile — 25 Pf. — Bei 3maliger Wieder-
holung nur die Hälfte (12 1/2 Pf.) — Beilagengebühr M. 15. —
H. Laupp'sche Buchhandlung,
Tübingen.

L'Échange.
Journal mensuel paraissant tous les
15 jours — organe des naturalistes
de la région Lyonnaise.
Prix de l'abonnement pour l'étran-
ger 3. 60. Directeur:
M. le Docteur Jacquet,
Cours Lafayette, Lyon.
Preisliste frisch eingeflossener
russischer Coleopteren
versendet gratis und franco
K. V. Steigerwald, Naturaliste,
9551 Chofebor Bohemia.

Abzugeben:
Pernyi-Eier 100 Stück 1 ♂.
Im nächsten Monat:
Cynthia-Eier 100 Stück 1,50 ♂.
Cecropia-Eier 100 Stück 2 ♂.
Tauschweise auch gegen Puppen
von V. Antiope. [954]
H. Jannerst, Mello.

Schmetterlings-
sammlung
der europ. Fauna, ca. 800 Arten mit
2200 Exemplaren in 32 Holzkasten m.
Glasdeckel 41 × 47. billig zu ver-
kaufen. Angebote erbitet: [900]
Beddieker,
Danzig, Holzschneidegasse 6.

Käfersammlung,
circa 1300 europ. Arten enthaltend,
aus den schönsten Exemplaren einer
grossen Sammlung zusammengestellt,
nur sicher bestimmte tadellose Stücke
enthaltend, ist äusserst billig abzu-
geben. [937]
Besonders für Anfänger, sowie für
kleinere Naturalienkabinete geeignet.
Auch eine
Conchyliensammlung
ist zu verkaufen. Gefl. Anfragen an
E. Liegel, Gnesau,
Post Himmelferg (Kärnten).

Eier
des chinesisch. Eichensidenspinners
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark,
später auch
Raupen
geht bei baldigster Bestellung ab:
Dietze, Colmar (Elsass),
938] Weidenmühlg. 22

Pygaera
Anastomosis,
Raupen 6 ♂, Puppen 8 ♂, Raupen-
Sammelschachteln 60 A. à St. 1,50 ♂.
Raupen- resp. Puppenkasten 1,50 ♂.
Brausen zum Bespritzen 10 ♂
bietet an A. Brauner,
946] Schoenau a. d. Kitzbach.

Im Tausch
habe abzugeben:
von Bombyx detrita Dtdz. 80 A.
von Thecl. ilies à 5 ♂.
lino pruni à 5 ♂.
von S. formiciformis à 30 A.
W. Bading, Braunschweig.
951] Petistr. 1.

Sofort abzugeben

Eier

von
Not. Bicoloria, à Dtz. 30 ♂,
200 St. ♂ 1.
ferner erwachsene

Raupen

von
Harp. Bifida, à Dtz. 1,50,
Not. Torva, à Dtz. 1,50,
Loph. Carmelita, à St. 1, à Dtz. 10,
Val. Jaspidea, à St. 60 ♂, à Dtz. 6,
in Juli abzugeben
erwachsene Raupen von:
Smr. Tibiae, à Dtz. 75 ♂,
Staur. Fagi, à St. 50 ♂, à Dtz. 1,50,
Glyph. Crenata, à St. 75 ♂, à Dtz. 1,50,
Dem. Coryli, à Dtz. 50 ♂,
Reflectanten auf Not. Argentina-Eier,
à Dtz. 70 ♂, wollen Bestellung schon
jetzt einenden.

Alles baar gegen vorherige Einsen-
dung des Betrags. Porto und Em-
ballage 20 ♂. [973]

Herrn. Kürth, Leipzig,
Salomonstrasse 16.

Verpackung einzeln.



Befruchtete

Hyp. Jo-Eier,

Dtzd. 60 ♂, später:
Sam. Promethea-Eier
Dtzd. 60 ♂, giebt ab
Beuthen O/S. Linke,
974. Mittelnd 52.



Ein süddeutscher mittlerer Käfer-
sammler wünscht mit In- und Aus-
ländern in Verbindung zu treten.
Geht. Offerten unter Z. R. an die
Exp. d. Bl. erbeten. [961]

Wer bestimmt deutsche Käfer?
Geht. Offerten unter A. P. an die
Exp. d. Bl. zu richten. [902]

Eier

von Sat. Pyri, gut befruchtet, 12 St.
50 ♂ gegen Einsendung von Marken
giebt ab [942]

H. Trebitz, Roda (S.-A.).

Wünsche 1 saub. praep. Hermaphrodit (a. l.) v. Sm. populi zu ver-
kaufen (20 ♂). [935]

R. Hensel,
Berlin, Neue Wilhelmstr. 12.



Gesunde Puppen

von Call. Dominula à 8 ♂,
" Linen. Sibylla à 30 ♂,
" Habr. Seita à 1 ♂,
" Perle. Syringaria à 10 ♂
hat abzugeben [945]

H. F. Kempe,
Gliesmarode bei Braunschweig.

Offerire

Rp. von Apatura iris 45 ♂,
Cat. Praxini 40 ♂,
Endr. Versicolora 30 ♂,
Pp. von Apatura iris 50 ♂. [948]
Rudolf Bortlinghaus, Unterharmen.

R. Friedländer & Sohn, Berlin, N. W., Carlstrasse 11.
Seeben erschien in unserem Verlage:

J. C. F. Klug's

Gesammelte Aufsätze über die Blattwespen

in einem Bande herausgegeben von Dr. J. Kriechbaumer.
Ein Band von 200 Seiten in 4, mit einer colorirten Doppeltafel. Preis 16 M.
Die Arbeiten Klug's über die Blattwespen, welche sich in den 9 Bänden
des „Magazin“ und der „Verhandlungen der Gesellschaft Naturforscher
Freunde zu Berlin“, in den „Jahrbüchern der Insektenkunde“ etc. zerstreut
finden, waren bisher sehr schwer zugänglich; dieselben sind noch heute für
die Wissenschaft vom höchsten Werth. Ein mit Sorgfalt ausgeführter
Wiederabdruck dieser Fundamentalarbeiten, der sie in einem Band vereinigt
und in handlicher Form bietet, dürfte daher den wissenschaftlichen Entomo-
logen willkommen sein. (Eingehende Besprechung auf S. 163 der „Ento-
nolog. Nachr.“)

Seeben erschien und wird gratis und franco verschickt:

Preisliste europ.

Coleopteren.

Eugen König, St. Petersburg.

Wosnessenski Prospekt No. 7. Log. No. 12.

Verlag von L. Freese in Leipzig, Bayerische Str. 2.

Der Kanarienzüchter.

Zeitschrift für Zucht und Pflege
des Harzer Kanarienvogels. Ver-
einsorgan von 36 deutschen Kana-
rienzüchter-Vereinen. Preis hal-
bjährlich incl. Franco-Zusendung 1 M. Erscheint am 15. jeden Monats.
Die 3gespaltene Zeile 20 ♂. Probenummern gratis und franco.

Durch den Gefertigten zu beziehen:



Adressenbuch

europäischer Coleopteren und Lepidopteren-Sammler.
Sehr reichhaltig und nach den neuesten verlässlichen Daten zusammen-
gestellt von Eugen Dobiasch, Gaspic Croation. [885]
Preis incl. Franco-Zusendung 1 fl. 50 kr. östr. W. = 2,50 M.

H.B. Möschler, Kronförstchen b. Bautzen.

Schädel, Bälge, Eier, Lepidopteren, bes. exot. u. Labradorarten. Preis-
listen gratis u. frei. Tausche nur interessante Lepid., bes. Mikros. [359]

Linnaea. Naturhistorisches Institut.

Berlin N., Invalidenstr. 38.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in
Vogelbälgen, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien, Insekten etc.
Besonderer Catalog über Lehrmittel für den naturgeschichtlichen
Unterricht. Cataloge stehen franco und gratis zu Diensten. [680]

Gesunde Puppen

von Pont. Crataegi und M. l. Stuxia.
per Stück 6 ♂. Eier von Agla. Tau,
per Dutz. 20 ♂. Berge, Schmetter-
lingsbuch 5. Auflage, weil doppelt,
9 M. abzugeben. [929]
J. Breit, Düsseldorf, Cavalleriestr. 26.

Chlaenius 4 sulcatus

vertauscht und bittet um Einsendung
von Doublettenlisten. [912]
C. Marquardt, Stettin, Rosengarten 28.

Gut präp. Europ. u. Sibirische

Vogelbälge

und

Eier

gebe ich billig ab. [901]
R. Taneré, Anclam i. Pomm.

Wo kauft man Insekten-
nadeln aller Stärken in glei-
cher Größe von 4 cm?

Geht. Auskunft event. Offerten an
die Expedition d. Bl. unter M. M.
100 erbeten.



40 Puppen

von Phorodesma Smargdaria à 30 ♂.

50 Puppen

Aglaope Infausta à 10 ♂,

10 Agrot. Praecox, à 10 ♂

habe abzugeben. [949]

Zum Tausche bin auch gerne be-
reit. W. Mans, Wiesbaden.

Friedrichstr. 2.



Befruchtete

P. Cecropia-Eier

Dtzd. 50 ♂ und

Sat. Pyri-Eier

Dtzd. 50 ♂

giebt sofort ab [947]

Linke, Beuthen O.-S.

A. Willica.

Eier p. St. 1 ♂, Porto 10 ♂. [6]
H. Wolff, Breslau, Hermannstr.

Verkäuflich!

Ein fast neues Microscop
50-, 100- u. 200fache Vergrössern
zu Fleisch- und anderen Untersu-
chen brauchbar.

Ladenpreis 65 M., für 40 M.

Hierzu

1 Carton = 24 Pracpara
aus der Zoologie und Botanik
5 M.

Paul Wächter's Univers
Taschenmicroscop
3 M.

Paul Müller's Insektenfäng
mit Lupe zur augenblicklich min-
copischen Betrachtung
des unverletzt gefangenen Thiere
2,50 M.

Fr. Berge's Schmetterling
Buch,
3. Aufl., gebunden u. gut erhalte.
12 M.

Versandt geg. Nachnahm

Refectanten belieben ihre Adre-
sub. J. E. 6352 an Rudolf Mos-
Berlin S. W. einzusenden.

Torflplatten.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm im
13 cm breit, 1 1/2 cm stark. 60 Platt
= ein 5 Kilo-Packet incl. Franco
und Verpackung 4 M.

Versand gegen Nachnahme; u.
convenirende Sendungen nehme zu-
788] H. Kreye, Hannover.

Torflplatten.

zum Auslegen von Insektenkä-
24 cm lang, 8 cm breit und 1
stark, pro 100 Stück 4 M. excl. P-
ballage hat abzulassen:
692] Wilh. Schlüter, Halle a.

Insektenpappe,

bestes Material zum Auslegen
von Insektenkästen 50/40 cm à
Tafel 80 ♂ zu haben bei (19)
L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
Dresden, Reissiger Str. 23.

Geschlechtstafeln

100 Stück, à 100 Zeichen ent-
haltend, 1 M., sind zu beziehen durch
die Expedition dieses Blattes.

Briefkasten.

Um soviel als möglich Fehler
den Bezeichnungen der Thiere zu
vermeiden, ersuchen wir die geehr-
ten Herren Einsender von Annoncen
recht deutliche Schreibweise dersel-
ben wie auch ganz besonders der Na-
men der verehrl. Einsender, da aus-
serordentlich durch unleserliche Sch-
reibweise der Namen der verehrl. In-
renten viel Unannehmlichkeiten en-
standen sind, ja in vielen Fällen
dies die Unausführbarkeit des
Auftrags zur Folge, was gewiss
beide Theile nicht erfreulich war.
Ersuchen wir deshalb unsere vereh-
l. Interessenten, diese unsere Bitte
beachten zu wollen.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Corrispondenza Italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird abwechselungsweise in französischer, deutscher, englischer, italienischer, spanischer und franco per Kreuzband gesandt. Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preis von 5 Pfennig pro Quartal (No. 2504. der Postzeitungsliste). — Abonnement incl. direkter Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 85 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Pres. 1.25.

Inserate:
wie der vorgespaltene Petizzeile oder deren Raum
5 Pfennig. Kleinere Insertionsbeträge sind der
Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:
Leipzig, Sternwartenstrasse 46.

Gebühren
für 1 Beilage, durch welche das normale Ver-
sandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 %.

No. 13.

Leipzig, den 1. Juli 1886.

3. Jahrgang

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 15. Juli erscheint, werden bis späteste-
stens 13. Juli früh erbeten. Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten, welche in dem laufenden Q-
uartal ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal direct unter Kreuzband gratis u.
gratis zugesandt. **Die Expedition.**

Postanweisungen und eingeschriebene Briefe sind nicht an die Expedition der Insekten-
Börse, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Sternwartenstrasse 46**
zu richten, da Werthsendungen von der Post **nur** ausgehändigt werden, wenn eine **empfangsberechtigte**
Person auf der Adresse angegeben ist.
Leipzig.

Frankenstein & Wagner.

Zur gefl. Beachtung.

Mit dieser Nummer beginnt das neue Quartal: wir erlauben uns deshalb hiermit unsere geehrten Abonnenten
zu bitten, ihre Bestellungen in den betreffenden Postämtern, oder sofern **direkte** Zusendung unter Kreuzband ge-
wünscht wird, bei der unterzeichneten Verlagshandlung aufgeben zu wollen.

Regelmässige Zusendung

der Insekten-Börse gratis und franco erfolgt auch bei Einsendung und Zahlung eines Inserates
von mindestens 20 Zeilen.

Fortsetzung wird ohne Ausnahme nur auf Verlangen gesandt.

**Die Verlagshandlung,
Frankenstein & Wagner.**

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

William Wesley & Son, 28, Esser Street, Strand in London schickte
am 4. Bucherverzeichniss ein, worin manches gute Werk über Insekten
zu billigen Preisen angeboten wird. Auch gelangten grössere Werke und
tariften zum Angebot. Sich dafür Interessirende erhalten sub B. S.
am 10. Postamt, Specialnotizen.

Über die Insektenfauna der niederländischen Besitzungen ist in den
letzten Jahren viel geschrieben worden, nachdem verschiedene Reisende dort
sehr reichliche und interessante Sammlungen gemacht haben. Sowohl die „Notes of the Leyden Museum“, von denen
schon sieben Bände und einige Hefte erschienen sind, als die Ausgäbe der

Museo Civico di Storia naturalis sind gefüllt mit Aufsätzen und Beschrei-
bungen der prächtigen sudanesischen Fauna. Der erst. generalisecretar des
Justizministeriums Putzeys schrieb darin über Laufkäfer, Regimbartz
über Wasserkäfer, Fauvel über Staphylinen, Schnaafuss über Psalaphiden
und Soydeniden, Reitter über Nitiduliden und verwandte Thiere, Es-
celloux v. Lansbeye über copronge Lamellicornien und Bockkäfer, Gestio
über Cetonen, Fairmaire über Heteromeren, Gravelle über Cuniciden,
Jakoby über Phytophagen, E. Simon, auch Thorell über Spinnen, Oster-
Sacken über Dipteren u. s. w. u. s. w. Immer aber noch nicht ist das Ma-
terial erschöpft, sondern in Korea werden neue Entdeckungen gemacht,
in der malayischen Archipel die Wissenschaft bereichern. Inzwischen ruhen auch
die Forscher in Vatelien nicht und beschäftigen sich mit der

Districte auf bestimmte Abtheilungen der Insecten liess eine Brochüre erscheinen, in welcher von Prof. Dr. Laimbach die Cerambyciden (Bockkäfer) des Harzes behandelt sind. Als besondere Seltenheiten im dortigen Vorkommen sind aufgeführt: *Astynomus griseus* l. und *Belodera Genet*. Das ständige Vorkommen der letzteren Art wurde von der Borse bezweifelt, es handelt sich bei dem Schefferschen Funde eines Exemplares derselben auf einem Staket sicher um ein verlogenes oder durch Naturereignisse dahin geführtes Stück. Hochinteressant wäre allerdings das stete Vorkommen dieser im Süden Europas bis nach Madeira vorkommenden Gattung. Dr. O. Nickerl

in Prag veröffentlichte den Bericht über die im Jahre 1885 der Landwirtschaft Böhmens schädlichen Insekten. Während in Amerika und in Oestreich das Studium und die Beobachtung schädlicher Insekten staatlich unterstützt wird, kennen wir in Deutschland, ausser den postalisch Beschränkungen, die dem Entomologen auferlegt ward, keine Aufmerkungen der Regierungen. Hoffentlich kommt man auch noch dahin, einzusehen, dass die Entomologie mehr sein kann als Liebhaberei und officiell unterstützenswerth ist. (Forts. f.)

Habe abzugeben:

Falter diesjähriger Ernte,
Rhod. Cleopatra 30 β , Van. Egen
1 \mathcal{M} , Mel. var. Provincialis 60 β ,
Char. Jasius 4 \mathcal{M} , Sph. Convolvuli
60 β , Smer. Quereus 240 \mathcal{M} , Em.
Striata 50 β , Amph. Effusa 3 \mathcal{M} ,
Cuc. Blattariae 1 \mathcal{M} , Gramm. Algi-
ra 80 β . Die Preise verstehen sich
per Paar. Puppen von *Thais Po-
lyxena* per Dtz. 90 β . Ende Juli
kann ich liefern: *Bomb. var. Medi-
caginis*, *Lim. Camilla*, *Lacoe Otus*,
Catoc. conjuncta, *Dilecta*, *Nym-
phaea*, *Diversa*, sowie *Spinth. Spec-
trum* und *Dianth. Capsophila*. Bestel-
lung nehme schon jetzt entgegen.
[984] Ernst Louis Fresch.
Chodau bei Carlsbad, Böhmen.

L. W. Schaufuss,

sonst E. Kloeck,
Naturalien- u. Lehrmittelhandl.
in
Dresden, Reissiger Str. 23
(Museum Ludwig Salvator)
gegründet 1853.
empfeilt Entomologen sein reichhaltiges Lager nur ganz richtig be-
stimmter, tadelloser präparirter

Insecten,

namentlich Coleopteren, aller Erd-
theile.

Ganze systematische Sammlungen,
besonders forstwissenschaftliche und
landwirtschaftliche, werden zu den
billigsten Preisen zusammengestellt.
[Mehrfach mit höchsten Preisen prä-
miirt.]

Grosses Lager von Säugethieren,
Vögeln, Fischen, Reptilien, Crusta-
ceen, Conchylien, Skeletten, Eiern,
Mineralien, für Schulen, Modelle aller
Art u. s. w.

Preislisten gratis u. franco.

Herr

Ed. Perret-Gentil,
11 rue Pierre Corneille II,
à Lyon (France)

anerbietet in grossen Quantitäten

Cicadela

var. Lagdunensis,

gegen Austausch von europäischen u.
exotischen Coleopteren. [950]
Bittet Doubletenlisten zu senden!

L. W. Schaufuss sonst E. Kloeck,
Dresden, Reissiger Str. 23, offerirt:
Systematisch zusammengestellte Sammlun-
gen

europäischer Käfer,
exotischer Schmetter-
europäischer Schmetter-
exotischer Schmetter-
linge,
aller anderer Insecten,
Muscheln u. Schnecken,
Vogeleier,
Mineralien etc. etc.
schon von 6 \mathcal{M} an
in jeder Preislage billigst.

J. Schäfer Söhne, Schkeuditz-Leipzig.

Etabliert 1852,

liefern als Specialität:

Insektenkästen

bewährtester Construction, staubdicht verschliessbar, mit Torfboden
und Glasdeckel, unpoliert u. polirt von 4—6,50 \mathcal{M} , netto per Stück.

Spannbretter

von Lindenholz, fest und verstellbar, mit tiefer Torfrinne
von 0,70 bis 1,20 \mathcal{M} netto per Stück.

Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme. [778]

E. Lassmann, Halle a. S.,

em- 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut
pfeilt: Insektenkästen, schliessend, m. Torf ausgelegt, pro St. 5 \mathcal{M} , sowie
Spannbretter, 40 cm lang, mit Torf ausgelegt, von Linde oder Pappel in
allen Weiten, pro Dtzd. 7,20 \mathcal{M} . [498]
NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen ange-
fertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet.

Oufs Fécondés de Lépidoptères

En vente chez Émile Deschamps
A LONGUYON (Meurthe-et-Moselle)

A livrer en Mai, Juin et Juillet

VERS A SOIE

Prix par douzaine.

Attacus Pernyi, nourriture chêne	0 30
id. Hybride Roylei Pernyi, nourriture chêne	2 00
id. Cynthia, nourriture ailante, lilas	0 30
id. Rieini, id.	1 00
id. Atlas, id. prunier, épine vinette, ailante	3 00
Samia Cecropia, id. arbres fruitiers	0 60
id. Prometheus, id. cerisier, lilas	1 00
Téléa Polyphemus, id. chêne, noisetier	1 00
Actias Luna, id. noyer, noisetier	2 00
Criena Trifenestrata, nourriture chêne, saule	2 00

[879]

Diminution pour les oufs pris par cent.

Carl Lehl, Stralsund, Ostsee,

Zoolog. Weltpostversandgeschäft,
prämiirt im In- und Auslande, empfiehlt Nordische Vögel,
wie Seemöven, Alpenlerchen, Schneeammern, Meerfinken, Berg-
finken, sowie in- und ausländische Finken, Papageien, Süss-
und Seewasserfische, Goldfische, 1000 von 120 Mk. an. [824]
Illustr. Catalog über Aquarien, Fische u. Vögel 50 β . Antwort gegen Marke.

Gg. Maercker, Thierhandlung,

Berlin C., Wallstr. 97.

erhielt neu Aesculapschlangen 5 \mathcal{M} , Würfelnattern 2,50 \mathcal{M} , Scheltogusik 6 \mathcal{M} ,
Dalmatiner Eidechsen 4 \mathcal{M} , Smaragdeidechsen 2 \mathcal{M} , Mauereidechsen 40 β ,
Zauneidechsen, 20 β , Schildkröten 50 β , Feuersalamander 50 β . Täglich
neue Sendungen. [907]

Schöne *Acronycta alni*, *Pachno-*
alpina, *Agrotis ashworthii*, *Agrotis*
nera ♂ ♀, *Hepialus var. hethlandi*,
Sesia ichneumoniformis, *chrysidid*
mis, *Noctua glareosa* (nou) und schb.
Varietäten Schottischer Schmetterlin.

Aus Africa

Anthraea menippe, *caffraia*, *Wal-*
bergi, *thiria* — schöne Exemplare u.
lebende Puppen!!! Grosse Varietät
von Schmetterlingen aus Africa u.

Aus Himalaya

200 Species Schmetterlinge, schb.
Papilio, *Ornithoptera*.

Liste franco.

Schöne Coleopteren aus Africa u.

Himalaya.

William Watkins,
The Hollies, Vicarage Road,
Croydon, Surrey, England.

Karlsbader Insektennadeln

bester Qualität,

4 cm lang, No. 1—5 zu \mathcal{M} 1.80 u.
von No. 6—10 zu \mathcal{M} 1.60 best.
prompt

Heinrich Dexter,
Carlsbad, Schlossplatz.

Cecropia-Eier, 100 Stück

Cynthia 10 β ,
Räupen von *Cecropia* à 10 β , *Cy-*
thia und *Pernyi* à 5 β , *Macr. l-*
byliformis à 20 β , *Pseod. Lami-*
à 15 β ; Puppen von *V. Prosa* u.
Euchela Jacobaeae à 5 β giebt
auch tauschweise

H. Jammerath, Melle

Reichhaltiges Verzeichnis

über europäische Coleopteren
Fang- und Präparir-Requisi-
versendet auf Verlangen gratis u.
franco

R. Schreitter,

Naturalien- u. Lehrmittel-Comptoir
Graz, Sparsbärggasse 38.

Lasiocampa

Populifolia Esp.

Kleine Räupchen à Dutzend 3 \mathcal{M} , so-
wie auch einige gute Falter à Stüc-
3 \mathcal{M} hat abzugeben

Gustav Richter, Buchhalter,
Dessau, Franzstrasse 22.

Offertire in Anzahl:

Elaphrus Ulrichi u. aureus, [984]
Carabus intricatus, *reperculus*, *aur-*
tus, *horticola* und *memoralis*,
Feronia Prevostii u. multipunct.,
Hydrophilus piceus u. ater.,
Staphylinus picipennis u. oleus,
Nosodendron fasc., *Ateuchus var.*,
Rhizotrogus assim., *Anoxia vill.*,
Anisoplia vill., *Anomala vitis*,
Chaleophora mar., *Agilus panno-*
Bostrychus cap., *Blaps similis*,
Otiorrh.: *orbicul.*, *laevig.* u. *fullo*,
Clytus arcuatus u. *detritus*,
Dorcadion fulvum u. *pedestre* P.,
Chrysomela limbata etc. etc.

z. Tausche geg. Col. u. Lep. (auch Puppen
event. baar à 10 β , pro Dtzd. 1 \mathcal{M} ,
suche in Anzahl: *Calosoma sycoph-*
Polyphylla fullo u. *Heropila crist-*
Emil Ballama, Prossnitz (Mähren)

r v. Cos. Ligniperda, p. 50 St. 60 δ
 apen v. A. Pernyi (schön) St. 25 δ
 apen v. Sat. Pyri (schön) St. 30 δ
 apen v. Spil. Lubricipeda,
 per Dutzend 30 δ
 apen v. Das. Podubunda,
 per Dutzend 60 δ
 apen (gesund) v. Cneth. Pityocampa,
 apen (gesund) v. Las. Pruni,
 apen (gesund) v. Bom. Neustria
 en vorher gesandte Marken giebt ab
 Rad. Lassmann, Halle a. S.
 Steg 6.

Puppen:

Mr. Bombyliformis I. Gen. Dtz. 3 \mathcal{A} ,
 b. Quercus Dtz. 1 \mathcal{A} . Las. Po-
 rnia Dtz. 1 \mathcal{A} . Las. Quercifolia
 2.20 \mathcal{A} . Abr. Grossularia Dtz.
 δ , versendet gegen Nachnahme
 Verpackung)
 trifolii Auriflua vergriffen.)
 Chr. Jung, Bot. Garten,
 Strassburg i. E.

Eier

am. Cynthia, 100 Stck. 1 \mathcal{A} ,

Puppen

Harp. Vinula, Dtz. 60 δ , auch
 Tausch, offerirt (985)
 Gassert, Zweibrücken (Pfalz).

Puppen

Cat. Fraxini vertauscht gegen
 andern oder Puppen anderer möglichst
 haerther Thiere (988)
 Th. Derbuss, Nordstr. 20,
 Leipzig.

Coccons

von Bombyx mori,
 Dutzend 2 \mathcal{A} , 50 Stück 6.50 \mathcal{A} .
 Stück 12 \mathcal{A} , so weit der Vor-
 reicht; Raupen, Stück 10 δ ,
 kstosen für Verpackung u. Porto
 (987)
 Louis Botke, Schwema & Warthe.

ch suche für den Herbst lebende

Lepidopterenpuppen

laufen und bitte um Anstellungen.
 R. Backhaus, Leipzig,
 Grimmaische Strasse 28.

Puppen

as. Quercifolia à Stck. 20 δ
 Potatoria à " 10 δ
 Bomb. Castrensis à " 5 δ
 ndr. Versicolora à " 40 δ
 anessa Prosa à " 5 δ
 taophris Quadra à " 16 δ

Raupen

aturmia Pyri à Stck. 20 δ
 mer. Tillae à " 5 δ
 " Ocellata à " 3 δ
 " Populi à " 3 δ
 retia Hebe à " 6 δ
 " Villae à " 2 δ
 ntl. Pernyi à " 5 δ

Eier

as. Quercifolia 100 Stck. 2 \mathcal{A}
 ab (990)
 en, Kastaniengr. 8.
 P. Hoffmann.

Nur für Grossisten und Exporteure. Alle Stärken

Insekten-Steckmader
 in Pa. Qualität empfiehlt die
Nadel- und Metallw.-Fabrik
 von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher
 Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insekten-
 nadeln und Toriplatten. Cataloge gratis und franco. (307)

In unserem Verlage erschien und ist nur von uns zu beziehen

Mémoires sur les

Lépidoptères

rédigés par
 N. M. Romanoff.
 Tome I.

St. Pétersbourg 1884. 4. 181 pg. avec 16 planches coloriées et une carte
 de la Transcaucasie.
 Preis 30 Mark

Diese mit fürstlicher Pracht ausgestattete Publikation enthält:

Romanoff, N. M., Les Lépidoptères de la Transcaucasie. Partie I. Pag.
 1—92 avec 5 planches coloriées et 1 carte.
 Rhristoph, H., Lépidoptera aus dem Achaï-Tekke-Gebiete. Theil I. Pag.
 93—138 mit 3 colorirten Kupfertafeln.
 Staudinger, O., Beitrag zur Kenntniss der Lepidopteren-Fauna des Achaï-
 Tekke-Gebiets. Pag. 139—154 mit 1 color. Kupfertafel.
 Snellen, P. C. T., Un nouveau genre de Pyralides. Pag. 155—161 avec
 1 planche coloriée.
 Grumm-Grshimaïlo, Lepidopteroi. Mittheilungen. Pag. 162—173.
 Table alphabétique des noms de genres, d'espèces, de variétés et d'aberrations,
 mentionnées dans ce volume.

Die von Debray und Castelli geschehenen und auf das sorgfältigste
 colorirten Tafeln (Abbildungen von 61 Arten) stehen auf der höchsten Stufe
 der Ausführung.

Berlin, W., Carlstr. 11.

R. Friedländer & Sohn.

Wer sich
 für den Hoch-Sport, für den gymnastischen- und den Familien-

Sport

interessirt, und ein Repertorium sucht für gediegene
 gesellige Unterhaltung in der Familie,
 dem darf empfohlen werden die von 1885 an erscheinende
 Wochenschrift

Deutsche

Sport- und Spiel-Zeitung

Redaktion: Dr. J. D. Georgens in Berlin.

Verleger:

R. L. Friderichs in Elberfeld.

Preis pro Quartal, durch Post oder Buchhandel bezogen: 1,20 \mathcal{M} .
 Probe-Nummern sind durch jede Buchhandlung, sowie direkt vom
 Verleger gratis und franko zu beziehen. (323)

Zur Insertion empfehlen wir unsere alle Gebiete der Naturwissenschaft
 umfassende Fachzeitschrift:

Der Naturforscher.

Wochenblatt zur Verbreitung der Fortschritte in den
 Naturwissenschaften.

Herausgegeben von Dr. O. Schumann.

Preis für die 75 mm. breite Pettizeile — 25 Pf. — Bei 3 maliger Wieder-
 holung nur die Hälfte (12½ Pf.) — Beilagengebühr \mathcal{M} . 15. —

871]

H. Laupp'sche Buchhandlung,

Tübingen.

L' Echange.

Journal mensuel paraissant tous les
 1 f. du mois — organe des naturalistes
 de la région Lyonnaise.
 Prix de l'abonnement pour l'étran-
 ger 3. 60. Directeur:
 M. le Docteur Jacquet,
 Cours Lafayette, Lyon.

Arctia Flavia

Käupchen aus wohlgeordneten, also
 für die acclimatisirte Zucht offering
 pr. Dutz. 5, nach fünfter Häutung
 8 \mathcal{A} , franco nebst Zuchtart. reising.

Er. Mische,

Tivolistrasse 2, Kuppelreithaus,
 Strassburg i. E.

Aromia Moschata.

60 — 70 Stück, gegen Marken oder
 Tausch.

Rudolph Lassmann, Halle a. S.,
 998] Steg 6.

Abzugeben:

Pernyi-Eier 100 Stück 1 \mathcal{A} .
 Im nächsten Monat:
 Cynthia-Eier 100 Stück 1,50 \mathcal{A} .
 Ceeropia-Eier 100 Stück 2 \mathcal{A} .
 Tauschweise auch gegen Puppen
 von V. Antiope. (954)

H. Jammerath, Melle.

Eier

des chinesisch. Elbenseidenspinners
 Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark,
 später auch

Raupen

giebt bei baldigster Bestellung ab
 Dietze, Colmar (Elsass),
 938] Weidenmühlg. 22.

Pygaera

Anastomosis,

Raupen 6 δ , Puppen 8 δ , Raupen-
 sammelschachteln 60 δ , 3 St. 1,50 \mathcal{A} .
 Raupen- resp. Puppenkasten 1,50 \mathcal{A} .
 Brausen zum Bespritzen 40 δ
 bietet an A. Brauner,
 946] Schoenau a. d. Kätzbach.

Käfersammlung

circa 1300 europ. Arten enthaltend,
 aus den schönsten Exemplaren einer
 grossen Sammlung zusammengestellt,
 nur sicher bestimmte tadellose Stücke
 enthaltend, ist äusserst billig abzu-
 geben. (937)
 Besonders für Anfänger, sowie für
 kleinere Naturalienkabinete geeignet.
 Auch eine

Conchyliensammlung

ist zu verkaufen. Gefl. Anfragen an
 E. Liegel, Gnesau,
 Post Gimmelberg (Kärnten).

Im Tausch

habe abzugeben:
 von Bombyx detrita Dtzd. 80 \mathcal{A} .
 von Thecl. ilicis à 5 δ ,
 Iru pruni à 5 δ ,
 von S. formiciformis à 30 \mathcal{A} .
 W. Bading, Braunschweig.
 951] Petstr. 1.

Offertire:

Raupen: **Sat. Spini**, Stck. 30 $\frac{1}{2}$,
 Var. **Antiope**, Dtz. 1,00,
 Eier: **Org. Geostigma**, 100 St. 1,20,
 „ **Hep. Humuli**, Dtz. 10 $\frac{1}{2}$,
 „ **Spinix Plusi**, Dtz. 15 $\frac{1}{2}$.
 Auch im Tausch gegen Raupen **Zatima**,
 Eier **Populifolia**, **Illicifolia**, **Pruni**,
Bicuspid, **Cacigena** (**Actias** **Selene**,
Hyp. Jo) u. n. a. [983]

H. F. Metz,

Alaunwerk b. Zeulenroda, R. A. L.

Prachtexemplare von

Attacus Atlas,

direct von Sumatra, hat 4—5 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$
 abzugeben [991]

K. V. Steigerwald, Chotéboř.

Scarabaeiden-Sammlung,

240 Spec., 390 Expl., darunter 26
 Exoten, alle rein, frisch und richtig
 bestimmt für 80 $\frac{1}{2}$ bei [993]

K. V. Steigerwald,
 Chotéboř (Bohemia).

Insectennadeln

0/3	0/2	0/1
1 mille, 1 1/2 mille, 1/2 mille,		
3,30 $\frac{1}{2}$, 3,00 $\frac{1}{2}$, 3,00 $\frac{1}{2}$,		
1, 11, 12		
1 mille, 3/4 mille, 1/2 mille,		
2,70 $\frac{1}{2}$, 2,70 $\frac{1}{2}$, 2,50 $\frac{1}{2}$,		

habe noch von früher am Lager, kann
 auch alle Nummern später, auf feste
 Ordre, liefern.

Naturalien- und zoologische

Lehrmittel-Handlung

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
 Dresden-A., Reissigerstr. 23.

Angebot.

Gesunde Puppen von [994]

Cnethocampa Pityocampa

gegen Baar per Dutzend 1 Mark, oder
 im Tausche gegen gleichwerthige ande-
 re Puppen hat abzugeben

Alfons Gurschner,

Ingenieur,

Sigmundsdorf bei Bozen i. Tyrol.

Raupen:

Las. Trifolia ab. Medicaeensis (spinn-
 reif), per Stück 20 $\frac{1}{2}$, Staur. Fagi
 per Stück 30 $\frac{1}{2}$ (separat versendet),
 Saturnia Carpi, Vanessa Jo, p. St. 5 $\frac{1}{2}$.

Eier:

Dasych Fasciella, per Dtz. 20 $\frac{1}{2}$,
 P. Cecropia, p. Dtz. 25 $\frac{1}{2}$, p. Hundert 2 $\frac{1}{2}$,
 Magaritaria 40 „
 Falter von Melit. Cinxia, M. Aurinia
 in hübschen Abreibungen p. St. 10 $\frac{1}{2}$,
 Magaritaria 50 $\frac{1}{2}$, A. Crataegi p. St. 10 $\frac{1}{2}$,
 Aufträge auf Melagonappeln (Ein-
 zucht), p. St. 1 $\frac{1}{2}$, werden schon
 jetzt entgegengenommen. [989]

J. Breit, Düsseldorf,
 Cavallierstr. 26.

L. Populifolia

à 3 $\frac{1}{2}$, erwachsene Raupen oder Puppen
 à 2, 6 Stück 10 $\frac{1}{2}$, gegen Ein-
 sendung des Betrages, event. auch im
 Tausch, jedoch nur gegen bessere
 Arten. Bese,
 995] Köln, Ulrichsgasse 18.

R. Friedländer & Sohn, Berlin, N. W., Carlstrasse 11.
 Soeben erschien in unserem Verlage:

J. C. F. Klug's

Gesammelte Aufsätze über die Blattwespen

in einem Bande herausgegeben von Dr. I. Kriechbaumer.
 Ein Band von 300 Seiten in 4. mit einer colorirten Kupfertafel. Preis 16 $\frac{1}{2}$.
 Die Arbeiten Klug's über die Blattwespen, welche sich in den 9 Bänden
 des „Magazin“ und der „Verhandlungen der Gesellschaft Naturforschender
 Freunde zu Berlin“, in den „Jahrbüchern der Insektenkunde“ etc. zerstreut
 finden, waren bisher sehr schwer zugänglich: dieselben sind noch heute für
 die Wissenschaft vom höchsten Werth. Ein mit Sorgfalt ausgeführter
 Wiederabdruck dieser Fundamentalarbeiten, der sie in einem Band vereinh
 und in handlicher Form bietet, dürfte daher den wissenschaftlichen Entom
 ologen willkommen sein. (Eingehende Besprechung auf S. 163 der „Entom
 olog. Nachr.“)

Verlag von L. Freese in Leipzig, Bayerische Str. 2.

Der Kanarienzüchter.

Zeitschrift für Zucht und Pflege
 des Harzer Kanarienvogels. Ver-
 einsorgan von 36 deutschen Kanari-
 enzüchter-Vereinen. Preis halb-
 jährlich incl. Franco-Zusendung 1 $\frac{1}{2}$. Erscheint am 15. jeden Monats.
 Die 3gespaltene Zeile 20 $\frac{1}{2}$. Probenummern gratis und franco.

Durch den Gefertigten zu beziehen:



Adressenbuch



europäischer Coleopteren und Lepidopteren-Sammler.

Sehr reichhaltig und nach den neuesten verlässlichen Daten zusamen-
 gestellt von Eugen Dobiasch, Gospic Croatic.

Preis incl. Franco-Zusendung 1 fl. 50 kr. östr. W. = 2,50 $\frac{1}{2}$. [885]

Lim. Populi

Puppen in der Natur gefunden, ver-
 kauft à Stck. zu 75 $\frac{1}{2}$ per Dtz. 3 $\frac{1}{2}$.
 960] L. Gompf, Hamburg,
 Schäferkamps-Allee 41a, Hs. 10.

Forstwissenschaftliche Insek-
 tensamml., Borkenkäfer in reicher
 Artenzahl, sicher bestimmt, liefert,
 Preis und Umfang nach Uebereinkunft,
 auch mit Frassstücken. [43]
 L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
 Dresden, Reissiger Str. 23.

offerire Raupen

von Amphipyra livida, gesund und
 ca. 1/4 erwachsen, à Dtz. 1 $\frac{1}{2}$, 50.
 Zusendung franco. [959]
 Ferner nehme jetzt Bestellung auf
 Eier von Pieret, Matronula entgegen.
 A. Brade, Forst 1/1.

Carabus marginalis

120 reine
 giebt ab in frischen grossen Exem-
 plaren à 25 $\frac{1}{2}$, bei Abnahme von min-
 destens 12 Exemplaren, sowie viele
 andere gute Land- und Wasserkäfer
 billigst. [963]

Rosenberg, W.-Pr.

v. Milverstedt.

Las. Populifolia,

à 1/2 5, desgleichen Puppen, à 1/2 3
 giebt ab gegen Einsendung des Betrags
 968] Michaux in Speyer.
 Ich tausche auch gegen tadellose
 seltene Thiere.

Gegen baar biete ab pro Juli —
 September:

40—80 Lasiocampa Quercifolia e. l.
 50—80 Bombyx Lanestris e. l.
 20—40 „ Castrensis e. l.
 40—50 „ Catax (Everia) e. l.
 100—15 Spilosoma Fuliginosa (2. Ge-
 neration) e. l.

ferner Parnass Apollo, Aporia Cra-
 taegi etc.
 Offerten auf Anzahl sieht entgegen
 958] Emil Kindervater,
 Wien VIII., Skodagasse 5.

Gesunde Puppen

von Pont. Crataegi und Mel. Cinxia,
 per Stück 6 $\frac{1}{2}$. Eier von Aglia Tau,
 per Dtz. 20 $\frac{1}{2}$. Berge, Schmetter-
 lingsbuch 5. Auflage, weil doppelt, f.
 9 $\frac{1}{2}$ abzugeben. [929]
 J. Breit, Düsseldorf, Cavallierstr. 26.

Chlaenius 4 sulcatus

vertauscht und bittet um Einsendung
 von Doublettenlisten. [912]
 G. Marquardt, Stettin, Rosengarten 28.

Befruchtete

P. Cecropia-Eier

Dtzd. 50 $\frac{1}{2}$ und

Sat. Pyri-Eier

Dtzd. 50 $\frac{1}{2}$

giebt sofort ab [947]

Linke, Beuthen O.-S.

Eier

sofort baar abzugeben:

Not. Bicoloria, à Dtzd. 30 $\frac{1}{2}$,
 200 St. 1 $\frac{1}{2}$,
 Phor. Pustulata, à Dtzd. 40 $\frac{1}{2}$.

Refectanten auf Eier von:

Not. Argentina, à Dtzd. 70 $\frac{1}{2}$ und
 Not. Torva, à Dtzd. 25 $\frac{1}{2}$,
 200 Stück 1 $\frac{1}{2}$,
 belieben Adresse einzusenden. Zu-
 sendung im Laufe des Monats. Porto
 10 $\frac{1}{2}$, Emballage 10 $\frac{1}{2}$.
 999] Herrm. Kürth, Leipzig,
 Salomonstrasse 16.

Gesunde Puppen

von Call. Dominula à 8 $\frac{1}{2}$,
 „ Linen. Sibylla à 30 $\frac{1}{2}$,
 „ Habr. Seita à 1 $\frac{1}{2}$,
 „ Peric. Syringaria à 10 $\frac{1}{2}$
 hat abzugeben [945]
 H. F. Kempe,
 Glesmarode bei Braunschweig.

Verkäuflich!

Ein fast neues Microscop,
 50-, 100- u. 200fache Vergrösserung
 zu Fleisch- und anderen Untersuchun-
 gen brauchbar.

Ladenpreis 65 $\frac{1}{2}$, für 40 $\frac{1}{2}$.

Hierzu

1 Carton = 24 Praeparat
 aus der Zoologie und Botanik
 5 $\frac{1}{2}$.

Paul Wächter's Universal Taschenmicroscop

3 $\frac{1}{2}$.

Paul Müller's Insektenfänge
 mit Lupe zur augenblicklich micros-
 copischen Betrachtung
 des unverletzt gefangenen Thieres
 2,50 $\frac{1}{2}$.

Fr. Berge's Schmetterlings-Buch,

5. Aufl., gebunden u. gut erhalten.

12 $\frac{1}{2}$.

Versandt geg. Nachnahme

Refectanten belieben ihre Adresse
 sub. J. E. 6352 an Rudolf Mosse
 Berlin S. W. einzusenden. [991]

Wünsche 1 saub. praep. Hema-
 phrodit (e. l.) v. Sm. populi zu ver-
 kaufen (20 $\frac{1}{2}$). [992]

R. Hensel,

Berlin, Neue Wilhelmstr. 11.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm la-
 13 cm breit, 1 1/2 cm stark. 60 Platten
 = ein 5 Kilo-Packet incl. Francatur
 und Verpackung 4 $\frac{1}{2}$.

Versand gegen Nachnahme; mit
 conveniende Sendungen nehme zur Ver-
 fügung. [788] H. Kreye, Hannover

Torfplatten.

zum Auslegen von Insektenkästen
 24 cm lang, 8 cm breit und 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$
 stark, pro 100 Stück 4 $\frac{1}{2}$ excl. Fr.
 ballage hat abzulassen:
 692] Wilh. Schlüter, Halle a/S

Insektenpappe,

bestes Material zum Auslegen
 von Insektenkästen 50/40 cm à
 Tafel 80 $\frac{1}{2}$ zu haben bei [197]
 L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
 Dresden, Reissiger Str. 23.

Geschlechtstafeln,

100 Stück, à 100 Zeichen enthal-
 tend, 1 $\frac{1}{2}$, sind zu beziehen durch
 die Expedition dieses Blattes.

Briefkasten.

Um soviel als möglich Fehler in
 den Bezeichnungen der Thiere zu ver-
 meiden, ersuchen wir die geehrten
 Herren Einsender von Annoncen um
 recht deutliche Schreibweise derselben
 wie auch ganz besonders der Namen
 der verehrl. Einsender, da uns na-
 mentlich durch unleserliche Schreib-
 weise der Namen der verehrl. Inse-
 renten viel Unannehmlichkeiten ent-
 standen sind, ja in vielen Fällen hatte
 dies die Unzufriedenheit des betr.
 Auftrags zur Folge, was gewiss für
 beide Theile nicht erfreulich war und
 ersuchen wir deshalb unsere verehrl.
 Interessenten, diese unsere Bitte geth.
 beachten zu wollen.

Insekten-Börse.

Correspondence française.
English correspondence.

Central-Organ

Correspondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird abbestellungslos in vier, für die Post bezahlten, Quartalen, gratis und franco per Kreuzband gesandt. **Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs** nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 5 Pfennig pro Quartal (No. 2504. der Postzeitungsliste). — Abonnement incl. direkter Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 85 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Fres. 1.25.

Inserate:
Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennige. **Kleinere Insertionsbeträge** sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:
Leipzig, Sternwartenstrasse 46

Gebühren
für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 \mathcal{L} .

No. 13.

Leipzig, den 15. Juli 1886.

3. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 1. August erscheint, werden **bis spätestens 28. Juli** früh erbeten. **Diesemigen Herren Entomologen u. Interessenten**, welche in dem letzten Quartale Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal **direct** unter Kreuzband **gratis** zugesandt.
Die Expedition.

Postanweisungen und eingeschriebene Briefe sind **nicht** an die Expedition zu richten, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Sternwartenstrasse 46** zu richten, da Werthsendungen von der Post **nur** ausgeliefert werden, wenn eine **empfangsberechtigte Person** auf der Adresse angegeben ist.
Leipzig. **Frankenstein & Wagner.**

Zur gefl. Beachtung.

Mit Nummer 13 begann das neue Quartal: wir erlauben uns deshalb hiermit unsere geehrten Abonnenten zu bitten, ihre Bestellungen durch die betreffenden Postämter, oder sofern **direkte** Zusendung unter Kreuzband gewünscht wird, bei der unterzeichneten Verlagshandlung aufgeben zu wollen, da Fortsetzung ohne Ausnahme nur auf Verlangen erfolgt wird.

Regelmässige Zusendung

Der Insekten-Börse gratis und franco erfolgt auch bei Einsendung und Zahlung eines Inserates von mindestens 20 Zeilen.

Die Verlagshandlung,
Frankenstein & Wagner.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Der letzte Börsenbericht (No. 13 a. c. der Insektenbörse) ging, um nicht zu erscheinen, ohne Correctur in die Welt. Es sind darin so viele Druckfehler, dass wohl Mancher mit Achselzucken die Nummer 13 legte. Die Correctur ist durch irgend welches Versehen zu spät in die Druckerei angekommen. Leider erlauben unsere jetzigen postalischen Verhältnisse nicht, den Nachweis über pünktliche Abgabe nachzuweisen, da wir, als wir die Correcturen u. dergl. einen Ankunftsstempel nicht bekamen! — Die Post wird aber diesmal nicht daran schuld sein.

Die entomologische Gesellschaft für Belgien beschäftigte sich in einer der letzten Sitzungen auch mit Postangelegenheiten. Bekanntlich darf

Jedermann Muster durch die Post versenden — dem Entomologen ist dies verboten, sobald er Insectenmuster verschicken will. Dadurch leidet die Wissenschaft ausserordentlich, denn es ist nicht Jedermann in der Lage, vielleicht wegen oft nur eines Thieres, das er kennen zu lernen nöthig hat, das Porto für 5 Kilogramm nebst Ablieferungsspesen zu zahlen. Das Versenden von Insecten „in communication“, wie es die Franzosen nennen, hat daher fast ganz aufgehört. Es sollten aber die grösseren entomologischen Gesellschaften zusammengehend bei der Post oder besser den Parlamenten vorstellig werden, damit die Entomologen für die Folge ihre Muster ebenso versenden dürfen, wie jeder andere Mensch. Gekaufte Waare, die für Geld oder in Tausch (denn Tausch ist ebensogut Handel, sogar echter, alter) erworben wird, ist natürlich kein „Muster ohne Werth“ und dem Entomologen

ass. Waare als Muster verschickt worden ist, haben wir die missliche Anordnung der Post, Insecten nicht als Muster anzuerkennen, zu verdanken.

Die Brüsseler Universität, welche nicht Staatsinstitut ist, hat durch Brand ihre naturhistorischen Sammlungen und Bibliothek — wohl mindestens zum grössten Theile — letzter Tage verloren. Tritt der Staat nicht ein, so hört möglicherweise die Universität auf zu existiren.

Inzwischen publicirte in Brüssel Félix Plateau einen Artikel über die Function der Fühler bei den Schaben (Blatta-Periplaneta) orientalis.

Edmond André veröffentlichte das 24. bis 26. Heft seiner Monographie: Species des Hymenoptères d'Europe et d'Algérie.

Die weinstockverheerende Phylloxera soll am Rhein aufgetreten sein — wenigstens ist eine „Sachverständigen-Commission“ dahin zum Studium der Phylloxera von Sachsen ausgesendet worden: ein Entomolog soll sich jedoch darüber nicht befinden haben. Auch am Cap der guten Hoffnung soll der Wein durch die Phylloxera leiden — wenn die Commission noch dahin reisen muss, was kostet uns dann das kleine Vieh für Geld!

Umgesetzt wurden ganze kleinere Collectionen bestimmter europäischer

und exotischer Käfer; vergeblich ausgetrieben sind unbestimmte Ausfunde. Das Bestimmen wird bei jetziger zerstreuter Literatur immer schwieriger, deshalb werden aber auch gut bestimmte Thiere gern hoch bezahlt.

Bernard Quaritch in London, 15 Piccadilly, bietet u. A. entomologische Bücher an, worunter sich einige Seltenheiten befinden.

Von den Notes from the Leyden Museum ist das 3. Heft d. 8. Bandes erschienen, es enthält: van de Poll: Guatemala, neue Käfergattung, gegründet auf Allorhina Huetti Chevrr. — Régimbart: Neodysciden und Gymniden des Leydener Museums. — E. Lefèvre: Beschreibungen südafrikanischer Phytophagen. — Marsen: Histride, beschreibend. — van de Poll: Ueber die Buprestengattung Astracis — Derselbe: Beschreibungen schöner asiatischer Lamellicornien aus d. Lomaperen-Gruppe. — Ch. Kerremans: Stenocera viridissima n. s. — Olivier: Ueber Lampyriden mit Revision der Gattung Pyrocoelia, welche nunmehr über 20 Arten aufweist. Andere Insecten, als Käfer, sind in die Hefte nicht behandelt.

Lep. Seltenheiten

gebe ab zu bedeutend billigen Preisen:
Anth. Belezina ♀ 1,80 M. v. Glauce ♀ 1,80 M. Dnei 2,50 M. v. Belezina 1,50 M. Zeg. v. Meridionalis ♀ 4 M. Col. Sargatia ♀ 3 M. Thes. Mauritanicus ♂ 3 M. ♀ 5 M. Lyc. Martini ♂ 2,50 M. ♀ 3 M. Abceuragus ♀ 2 M. Melanopus ♀ 1,50 M. Apt. Ila ♀ 2 M. v. Clytie ♀ 75 ♂. Mel. Pandora 1,25 M. Oen. Jutta ♀ 1,50 M. Hesp. Iamza (Ob.) ♀ 3 M. Deil. Celorio 5 M. Alecto 4,50 M. Hypophlaea 1,40 M. Neri gross 2 M. Zyg. Zuleima 2,50 M. Fawonia ♀ 2 M. Anthyllidis ♀ 3 M. Algira 1,75 M. so wie eine grosse Anzahl andere schöne Exemplare versende gegen Nachnahme (nicht convenueude Sendung nehme wieder retour).

Im Tausch

gebe ab:
Spl. v. Intermedia, v. Deschangi, Ac. Alni, Raupen Las. Populifolia (à 1 M. im Tausch) Fagi 60 ♂, gegen europ. Lep. gute Arten. [1010]

P. Bernert,

Anger-Leipzig, Chaussee Str. 8.

Meistens in grosser Mehrzahl rein, frisch, ungenadelt, Preise in Pfennigen, hat abzugeben: Donacia fenica Payk 15, Anticus bimaculatus 10, Carabus marginalis 25, clathratus 20, glabratus 5, violaceus 5, arvensis viele Varietäten à 5, nitens 5, Proustus oriacatus 10, Lina alpina 10, collaris 5, Chrysomela Brunsvicensis 10, Chrysocephalus laetus 10, catops angustatus 30, Sarothum clavicorne 10, Psamobius vulneratus 10, sulcicollis 10, Obeera oculata 10, Curinus hispidus 5, Copris lunaris 5, Dytiscus latissimus 25, Spercheus emarginatus 15. Viele Larven von verschiedenen Wasserküfern, grösste u. kleinste, im Ganzen billig. Vogeleier, richtig gebohrt, 1 Loch, 4 Kranich à 1,50 M., 6 von zweierlei Weihen à 50 ♂, 2 von Wiedehopf à 1 M. Eine gut erhaltene Rossenschlange mit 4,50 M. lang, grösste Breite 22 cm., gegen Höchstgebot. Ganz leicht lädliche Carabus marginalis à 10 ♂, dito Dytiscus latissimus à 10 ♂. Bei Abnahme über 10 M. portofrei. [1003]

v. Milverstedt,
Rosenberg in West-Pr.

Offertire

geehrten Herren Sammlern meine Vortheile europ. Schmetterlinge, namentlich von Persien u. Türkei einzu.

Billigste Preise, gute Exemplare. Preislisten zur Verfügung.

Emil Funke,

1001, Dresden-Striesen 13. Strasse.

J. Schäfer Söhne, Schkeuditz-Leipzig,

Etabliert 1852,

liefern als Specialität:

Insektenkasten

bewährtester Construction, staubdicht verschliessbar, mit Torfhoden und Glasdeckel, unpulirt u. polirt von 4—6,50 M. netto per Stück.

Spannbretter

von Lindenholz, fest und verstellbar, mit tiefer Torfrinne von 0,70 bis 1,00 M. netto per Stück. [778]

Saubere Ausführung jeden Auftrags ger. Nachnahme.

E. Lassmann, Halle a. S.,

em-pfehl: Insektenkästen, 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut Spannbretter, 30 cm lang, mit Torf ausgelegt, von Linde oder Pappel in NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen angefertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet. [498]

Emil Funke

Dresden-Striesen 13. Strasse.

Vor einigen Tagen von einer einjährigen Sammelreise von Süd-Brasilien, Donna Francisca heimgeliehet, werde ich in einigen Wochen in der Lage sein, geehrten Herren Exotensammlern Auswahlsendungen übermitteln zu können. [1000]

Oufs Fécondés de Lépidoptères

En vente chez Emile Deschango
A LONGUYON (Neurthe-et-Moselle)

A livrer en Mai, Juin et Juillet

VERS A SOIE

	Prix par douzaine.
Attacus Pernyi, nourriture chène	0 30
id. Hybride Roylei Pernyi, nourriture chène	2 00
id. Cynthia, nourriture ailante, lilas	0 50
id. Ricini, id. id.	1 00
id. Atlas, id. prunier, épine vinette, ailante	3 00
Samia Cecropia, id. arbres fruitiers	0 60
id. Promethea, id. cerisier, lilas	1 00
Téléia Polyphemus, id. chène, noisetier	1 00
Actias Luna, id. noyer, noisetier	2 00
Cricula Trifenestrata, nourriture chène, saule	2 00

Diminution pour les oufs pris par cent.

Puppen

von Bomb. Lanestris 6 ♂, Oen. Di par 3 ♂. Van. Antiope 10 ♂.

Eier

von Not. Torva Dutzend 30 ♂ bietet: [1011] A. Brauner, Schwezuz-Katzbach.

Räupchen: Spil. Lupricipeda Dtz. 20 100 St. 1,20 M.

Org. Gonostigma Dtz. 20 100 St. 1,20 M.

Eier: Aret. Parpurata Dtz. 20 100 St. 1,20 M.

Rassula Dtz. 15 ♂ H. F. Metz, Alauwerk bei Zeulenroda.

Eier von Las. Quercifolia Dtzd. 20 Eier von Las. Pruni Dtzd. 70 ♂. Eier von Smor. Populi Dtzd. 10 ♂.

Puppen von Spilos. Latima giebt Rudolph Lassmann, Halle a. S. [1017] Stieg 6.

Im Tausch

gebe ab:
Pap. Machaon, Auth. Caruana, Sph. Ligustri, Pinastri, Troch. Apifera, Spil. Fuliginosa, Sat. Carpini, Pruni, Quercifolia, Bomb. Cataxi, Anachoreta, Cos. Ligniperda, Z. Aesculi, Dysch. Fissipuncta, M. Nubiosa, Plus. Cheiranthi, Gr. Trigrammica, Abr. Grossulariata, L. Cecropia u. viele a. Im Septbr. 1. Populifolia. — Gegen bar die Hälfte des Catalogpreises.

Reflektanten wollen ihre Adresse mit Angabe ihrer Wünsche u. Tauschobjekte senden an [100]

Karl Kaschke, Lehrer, Köln a/Rh., Mauritiussteinweg 18.

Eine grössere Anzahl

Elaphrus Urichi u. aureus, Bryaxis foveolata u. haemata, Anisoplia austriaca u. cyathigera, Otiornis: orbicul., laevig. u. ovatus, Doreadion fulvum u. pedestre P., Chrysomela limb. v. Meg. u. anal. und viele and. Coleopt. in Anzahl, theilweise auch unpräparirt, offerir. Tausch geg. Col. u. Lep. even bear à 5 ♂, pro Dtzd. 1/2 M. [100] Emil Hallama, Prossnitz (Mähren).

Puppen: Vanessa Antiope à 10 ♂. Raupen: Aret., Aulica à 8 ♂ giebt [1014] Gustav Obenavi, Zitz, Langestrasse 4.

Eier

von Las. Pruni u. Lar. L-nigrum Stück 5 ♂ verkauft [10] C. Wahnes, Naumburg a/S.

Epen Van. Antiope Dtd. 85 $\frac{1}{2}$,
Eper Van. Antiope Dtd. 1,25 $\frac{1}{2}$.
Per Line. Populi, Männchen
 u. 3 und Weibchen 1,25 $\frac{1}{2}$ das
 Stück giebt ab [1006]
Fr. Reisse, Fulda.
 Langebrückenstrasse 741.

Cynthia - Cocons

heurriger Zucht à Stück 30 $\frac{1}{2}$,
 Dtd. 3 $\frac{1}{2}$ gegen baar oder auch
 in Tauschwege hat abzugeben [1005]
Dr. Hermann Kölske,
 Wien L., Wipplingerstrasse 17.

Fische exot. Käfer

exotischen u. Seabaciden billigst [1012]
Hauptlehrer W. Gellenkauer
 in Elberfeld.

Gebe ab,

gegen Tausch

Barzahlung

Popilia coerules
 (15 Stück 2 Mk.)
 Gef. Off. unter A. B. 40 an d.
 d. Pl. erb. [1008]

Vanessa Antiope

en. 12 St. 1 $\frac{1}{2}$ incl. Verpackung
 Porto offert [1015]
H. Junge in Weimar.

As. Populifolia:

Falter à 4 $\frac{1}{2}$, 3 $\frac{1}{2}$ 3 $\frac{1}{2}$,
 Eier 12 St. 1 $\frac{1}{2}$ 3 $\frac{1}{2}$.
 Einsendung des Betrags giebt
 [1018]
Michaux in Speyer.

L. W. Schaufuss,

sonst E. Klocke,
 naturhistorisch- u. Lehrmittelhandl.
 in
Reissen, Reissiger Str. 23
 (Museum Ludwig Salvator)
 gegründet 1853. [1019]
 enthält Entomologen sein reichhalti-
 ges Lager nur ganz richtig be-
 rücker, nadellos präparirter

Insecten,

ausw. Coleopteren, aller Erd-
 und Wasserinsecten, aller In-
 secten systematische Sammlungen,
 besonders forstwissenschaftliche und
 wirtschaftliche, werden zu den
 besten Preisen zusammengestellt.
 (auch mit höchsten Preisen prä-
 parirte)
 reiches Lager von Säugethieren,
 Fischen, Reptilien, Crusta-
 ceen, Conchylien, Skeletten, Eiern,
 Mineralien für Schulen, Modelle aller
 d. s. w.
 Listen gratis u. franco.

H. B. Möschler, Kronförstchen b. Bantzen.

Schädel, Eälg, Eier, Lepidopteren, bes. exot. u. Laboratorien. Preis-
 listen gratis u. frei. Tausche nur interessante Lepid., bes. Mikros. [559]

Limaea. Naturhistorisches Institut.

Berlin N., Invalidenstr. 38.
 Reichhaltiger Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in
 Vögel, Eälg, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien, Insekten etc.
 Besonderer Catalog über Lehrmittel für den naturgeschichtlichen
 Unterricht. Cataloge stehen franco und gratis zu Diensten. [68-9]

Für Zeitungs-Verleger.

Bei sicherer Einnahme aus seinem Privatvermögen
 sucht unter den bescheidensten Ansprüchen ein in der
 Reichsgesetzgebung und seit 20 Jahren im Vereinswesen
 bewandelter Redacteur, Begründer eines monatlich
 erscheinenden Vereinsblattes, Versammlungsredner und
 Gelegenheitsdichter, geschichtlicher Mitarbeiter an 81 Zei-
 tungen des Inlandes und Auslandes, dauernde Stellung.
 Gesuche werden unter D. S. an die Expedition dieses
 Blattes erbeten.

Nur für Grossisten und Exporteure.

Alle Stärken
Insekten-Stecknadeln
 in Pa. Qualität empfiehlt die
Nadel- und Metallw.-Fabrik
 von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.
 Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher
 Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insekten-
 nadeln und Toriplatten. Cataloge gratis und franco. [327]

in unseren Verlage erschien und ist nur von uns zu beziehen

Mémoires
 sur les
Lépidoptères
 rédigés par
N. M. Romanoff.
 Tome I.
 St. Pétersbourg 1884. 4. 181 pg. avec 10 planches coloriées et une carte
 de la Transcaucasie.
 Preis 30 Mark

Diese mit fürstlicher Pracht ausgestattete Publikation enthält:
Romanoff, N. M., Les Lépidoptères de la Transcaucasie. Partie I. Pag.
 1-92 avec 5 planches coloriées et 1 carte.
Rhristoph, H., Lepidoptera aus dem Acha-Tekke-Gebiete. Theil I. Pag.
 93-138 mit 3 colorirten Kupfertafeln.
Staudinger, O., Beitrag zur Kenntniss der Lepidopteren-Fauna des Acha-
 Tekke-Gebiets. Pag. 139-154 mit 1 color. Kupfertafel.
Snellen, P. C. T., Un nouveau genre de Pyralides. Pag. 155-161 avec
 1 planche coloriée.
Grumm-Grashinilo, Lepidopteren, Mittheilungen. Pag. 162-173.
 Table alphabétique des noms de genres, d'espèces, de variétés et d'aberrations,
 mentionnées dans ce volume.

Die von Debray und Castelli gestochenen und auf das sorgfältigste
 colorirten Tafeln (Abbildungen von 61 Arion) stehen auf der höchsten Stufe
 der Ausführung.

Berlin, W., Carlstr. 11.

R. Friedländer & Sohn.
 Zur Insertion empfehlen wir unsere alle Gebiete der Naturwissenschaft
 umfassende Fachzeitschrift:

Der Naturforscher.

Wochenblatt zur Verbreitung der Fortschritte in den
 Naturwissenschaften.

Herausgegeben von **Dr. O. Schumann.**
 Preis für die 75 mm. breite Pettizeile - 25 Pf. - Bei 3 maliger Wieder-
 holung nur die Hälfte (12 $\frac{1}{2}$ Pf.) - Beilagengebühr M. 15. [471]

H. Laupp'sche Buchhandlung,
 Tübingen.

Herr Perret-Gentil.

11 rue Pierre Corneille 11,
 à Lyon (France)
 anbietet in grossen Quantitäten

Cimicela

var. Lugdanensis,

gegen Austausch von europäischen u.
 exotischen Coleopteren, [970]
 Bittet Dabbelisten zu senden!

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
 Dresden, Reissiger Str. 23. off. off. off.
 Systematisch zusammengestellte Sammlun-
 gen

europäischer Käfer,
 exotischer Schmetter
 europäischer Schmetter
 exotischer Inse-
 aller anderer Insekten,
 Muscheln u. Schnecken,
 Vögelier,
 Mineralien etc. etc.
 schon von 6 $\frac{1}{2}$ an
 in jeder Preislage billigst.

Reichhaltiges Verzeichniss

über europäische Coleopteren,
 Fang- und Präparier-Requisiten
 versendet auf Verlangen gratis und
 franco [979]

R. Schreitter,
 Naturalien- und Lehrmittel-Comptoir.
 Graz, Sparbarsbachgasse 38.

Puppen:

Maer, Bombyliiformis f. Gen. Dtz. 3 $\frac{1}{2}$.
 Bomb. Quercus Dtz. 1 $\frac{1}{2}$. Las. Pa-
 tatoria Dtz. 1 $\frac{1}{2}$. Las. Quercifolia
 Dtz. 2,20 $\frac{1}{2}$. Abr. grossulariana Dtz.
 60 $\frac{1}{2}$, versendet gegen Nachnahme
 (excl. Verpackung).
 (Tafeln Aumilia verglitten.)
Chr. Jung, Bot. Garten,
 Strassburg i. E. [996]

L'Echange.

Journal mensuel paraissant tous les
 1 f. du mois -- organe des naturalistes
 de la région Lyonnaise.
 Prix de l'abonnement pour l'étran-
 ger 3. 60. Directeur:

M. le Docteur Jacquet,
 Cours Lafayette, Lyon.

Arctia Flavia

Rüppchen aus wohlgehungener, also
 bereits acclimatisirter Zucht offert
 pr. Dtz. 5, nach fünfter Bührung
 8 $\frac{1}{2}$, franco selbst Zuchtanweisung.

Dr. Mische,
 Tivolistrasse 2, Rupprechtshaus,
 Strassburg i. E. [977]

Aromia Moschata,

60 - 70 Stück, gegen Marken oder
 Tausch.
Rudolph Lassmann, Halle a. S.
 Stog 6. [998]

Eier

des chinesisch. Eichenseiden-spinners
Anth. Pernyi, 100 Stück à 2 Mark
 später auch

Raupen

giebt bei baldigster Beseitigung ab
Dietze, Calmar (Elsass).
 Wiedenm. g. 22. [938]

Insectennadeln 40 mm.

0/3 0/2 0/1
1 mille, 1 1/2 mille, 1/2 mille,
AMille 3,30 M., 3,00 M., 3,00 M.,
1 11 12
1 mille, 1 1/2 mille, 1/2 mille,
2,70 M., 2,70 M., 2,50 M.,
habe noch von früher an Lager, kann
auch alle Nummern später, auf feste
Ordre, liefern.

Naturalien- und zoologische

Lehrmittel-Handlung

L. W. Schauffuss sonst E. Klocke,
Dresden-A., Reissigerstr. 23.

Prachtexemplare von

Attacus Atlas,

direct von Sumatra, hat 4-5 M.
abzugeben [1991]

K. V. Steigerwald, Chotéboř.

L. Populifolia

à 3 M., erwachsene Raupen oder Puppen
à 2, 6 Stück 10 M., gegen Ein-
sendung des Betrages, event. auch im
Tausch, jedoch nur gegen bessere
Arten.
10020] Bese, Cöln, Ulrichsgasse 18.

Meine

Süd-Amerikan. Käfer-Ausbeute bin ich
gesonnen ungekühlt gegen Cassa zu
verkaufen.

Stückzahl mindestens 15.000.

Emil Funke,

10022] Dresden-Striesen 13. Strasse.

Wer

bestimmt 200 von
den gewöhnlich-
sten Arten deut-
scher Käfer.

Geß. Offerten unter Z. R. 100 an
die Expedition d. Bl. [1007]

Bleischschachteln

mit Tortianslage für Insekten, Taschen-
format; sowie Bleischschachteln für
Raupen p. St. 50 M. Ferner:

Insectennadeln

in 12 No. vorrätig p. 1000 Stück
1,80 M.

Versandt gegen Nachnahme; nicht
convenirende Sendungen nehme zu-
rück. [1004.]

H. Kreye, Hannover.

Gegen bar biete an pro Juli -
September:

40-80 *Isiocampa Quereifolia* e. l.
50-80 *Bombyx Lanecris* e. l.
20-40 " *Castrensis* e. l.
40-50 " *Catax* (Eberia) e. l.
100-15 *Spilosoma Fuliginosa* (2. Ge-
neration) e. l.

ferner *Parnass Apollo*, *Aporia Cra-*
taegi etc.

Offerten auf Anzahl sieht entgegen
958] Emil Kindervater,

Wien VIII., Skodgasse 5.

Wer sich
für den Hoch-Sport, für den gymnastischen- und den Familien-

Sport

interessirt, und ein Repertorium sucht für gediegene
gesellige Unterhaltung in der Familie,
dem darf empfohlen werden die von 1885 an erscheinende
Wochenschrift

Deutsche

Sport- und Spiel-Zeitung

Redaktion Dr. J. D. Georgens in Berlin.

Verleger:

R. L. Friderichs in Elberfeld.

Preis pro Quartal, durch Post oder Buchhandel bezogen: 1,20 M.
Probe-Nummern sind durch jede Buchhandlung, sowie direkt vom
Verleger gratis und franko zu beziehen. [323]

R. Friedländer & Sohn, Berlin, N. W., Carlstrasse 11.
Sobien erschien in unseren Verlage:

J. C. F. Klug's

Gesammelte Aufsätze über die Blattwespen

in einem Bande herausgegeben von Dr. J. Kriehbaumer.

Ein Band von 300 Seiten in 4. mit einer colorirten Doppeltafel. Preis 16 M.
Die Arbeiten Klug's über die Blattwespen, welche sich in den 9 Bänden
des „Magazin“ und der „Verhandlungen der Gesellschaft Naturforschender
Freunde zu Berlin“, in den „Jahrbüchern der Insektenkunde“ etc. zerstreut
finden, waren bisher sehr schwer zugänglich: dieselben sind noch heut für
die Wissenschaft vom höchsten Werth. Ein mit Sorgfalt ausgeführter
Wiederabdruck dieser Fundamentalarbeiten, der sie in einem Band vereinigt
und in handlicher Form bietet, dürfte daher den wissenschaftlichen Entomo-
logen willkommen sein. (Eingehende Besprechung auf S. 163 der „Ento-
molog. Nachr.“)

Verlag von Richard Freese in Leipzig, Bayerische Str. 28.

Der Kanarienzüchter.

Zeitschrift für Zucht und Pflege
des Harzer Kanarienvogels. Ver-
einsorgung von 36 deutschen Kanari-
enzüchtern-Vereinen. Preis halb-
jährlich incl. Franco-Zusendung 1 M. Erscheint am 15. jeden Monats.
Die 3gespaltene Zeile 20 M. Probenummern gratis und franco.

Offirre Raupen

von *Amphipyra livida*, gesund und
ca. 2/3 erwachsen, à Dtz. M. 7,50.
Zusendung franco. [959]

Ferner nehme jetzt Bestellung auf
Eier von *Pieris*, *Matrona* entgegen.
A. Brade, Forst 1/L.

Carabus marginalis

120 reine
gibt ab in frischen grossen Exem-
plaren à 25 M. bei Abnahme von min-
destens 12 Exemplaren, sowie viele
andere gute Land- und Wasserkäfer
billigst. [963]

Rosenberg, W.-Pr.

v. Mitterstedt.

Las. Populifolia,

à M. 5, desgleichen Puppen, à M. 3
gibt ab gegen Einsendung des Betrags
968] Michaux in Speyer.

Ich tausche auch gegen tadellose
seltene Thiere.

Forstwissenschaftliche Insek-
tensamm., Borkenkäfer in reicher
Artenzahl, sicher bestimmt, liefert,
Preis und Umfang nach Uebereinkunft,
auch mit Frassstücken [43]

L. W. Schauffuss sonst E. Klocke,
Dresden, Reissiger Str. 23.

Gesunde Puppen

von Call. *Dominula* à 8 M.,
„ *Sibylla* à 30 M.,
„ *Habr. Seita* à 1 M.,
„ *Perie. Syringaria* à 10 M.
hat abzugeben [945]

H. F. Kempe,
Gliesmarode bei Braunschweig.

Zeuzera Aesculi-Eier,

à Dtzd. 20 M. bei
Dr. O. Kracher. [1021]
Leipzig, Carolinenstr. 20, II.

Befruchtete

P. Cecropia-Eier

Dtzd. 50 M. und

Sat. Pyri-Eier

Dtzd. 50 M.

gibt sofort ab [947]
Linke, Beuthen O.-S.

Verkäuflich!

Ein fast neues Microscop,
50-, 100- u. 200fache Vergrößerung
zu Fleisch- und anderen Untersuchun-
gen brauchbar.

Ladenpreis 65 M., für 40 M.

Hierzu

1 Carton = 24 Praeparat
aus der Zoologie und Botanik
5 M.

Paul Wächter's Universa
Taschenmicroscop
3 M.

Paul Müller's Insektenfänge
mit Lappe zur augenblicklich micro-
scopischen Betrachtung
des unverletzt gefangenen Thieres
2,50 M.

Fr. Berge's Schmetterlings-
Buch,
5. Aufl., gebunden u. gut erhalten,
12 M.

Versandt geg. Nachnahme

Reflectanten belieben ihre Aufge-
b. J. E. 6352 an Rudolf Moss
Berlin S. W. einzusenden. [95]

Wünsche 1 saub. praep. Hernal-
phrodit (e. l.) v. Sm. populi zu
kaufen (20 M.).

R. Hensel,
Berlin, Neue Wilhelmstr. 17

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm lang,
13 cm breit, 1 1/2 cm stark. 60 Platten
= ein 5 Kilo-Packet incl. Franco-
und Verpackung 4 M.

Versandt gegen Nachnahme; nicht
convenirende Sendungen nehme zurück.
788] H. Kreye, Hannover

Torfplatten.

zum Auslegen von Insektenkästen
24 cm lang, 8 cm breit und 1
stark, pro 100 Stück 4 M. excl. F.
ballage hat abzulassen:
692] Wilh. Schlüter, Halle a. S.

Insektenpappe,

bestes Material zum Auslegen
von Insektenkästen 50/40 cm à
Tafel 80 M. zu haben bei [197]
L. W. Schauffuss sonst E. Klocke,
Dresden, Reissiger Str. 23.

Geschlechtstafeln.

100 Stück, à 100 Zeichen enthal-
tend, 1 M., sind zu beziehen durch
die Expedition dieses Blattes.

Briefkasten.

Um soviel als möglich Fehler in
den Bezeichnungen der Thiere zu ver-
meiden, ersuchen wir die geehrten
Herren Einsender von Annoncen un-
recht deutliche Schreibweise derselben
wie auch ganz besonders der Namen
der verehr. Einsender, da uns na-
mentlich durch unleserliche Schreib-
weise der Namen der verehr. Inse-
renten viel Unannehmlichkeiten ent-
standen sind, ja in vielen Fällen hat
dies die Unausführbarkeit des bet-
trags zur Folge, was gewiss für
beide Theile nicht erdentlich war
ersuchen wir deshalb unsere verehr-
ten Interessenten, diese unsere Bitte
beachten zu wollen.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondents.

Central-Organ

Corrispondenza Italiana.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird abrechnungswise an sämtliche uns bekannte entomologische Institute gratis und franco per Kreuzband gesandt. **Sämtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs** nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 5 Pfennig pro Quartal (No. 2504. der Postzeitungsliste). — Abonnement inkl. direkter Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 85 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Fros. 1.25.

Inserate:
Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 5 Pfennige. **Kleinere** Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:
Leipzig, Sternwartenstrasse 46.

Gebühren
für 1 Beilage, durch welche das „notae“ Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 M.

No. 15. Leipzig, den 1. August 1886. 3. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 15. August erscheint, werden bis spätestens **13. Aug.** früh erbeten. Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten, welche in dem laufenden Quart. ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal direct unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt. **Die Expedition.**

An die geehrten Abonnenten und Inserenten!

Bei den verschiedensten Gelegenheiten sind uns von Nah und Fern seitens vieler Geschäftsfreunde kleine Notizen zugegangen, welche über die Conservirung und Aufzucht dieser oder jener Insektenspezies einige gutgemeinte Aufschlüsse gaben. Dergleichen Mittheilungen haben wir seither, der Kürze halber, mit welcher man sie ertheilt, als private Winke für die Redaction resp. Expedition unseres Blattes betrachtet.

Dürfte es nicht zweckmässiger sein, wenn sich im Kreise unserer vielen Geschäftsfreunde zunächst eine Anzahl fände, welche langjährigen Erfahrungen auf diesem oder jenem Gebiete der Oeffentlichkeit übermitteln, damit dergleichen praktische Erfahrungen möglichst weite Verbreitung fänden?

Mit dem grössten Danke nehmen wir solche Mittheilungen **kostenlos** in die Spalten der „Insektenbörse“ auf. werden derartige Beiträge unter der Ueberschrift:

„Entomologische Mittheilungen“

Die Expedition der Insektenbörse.

Mittheilung.

Die Insekten-Börse wird unter anderen an die entomologischen Gesellschaften und naturwissenschaftlichen Vereine der nachstehend verzeichneten Städte regelmässig gratis und franco gesandt: Aarau, Amsterdam, Basel, Bautzen, Berlin, Bonn, Boston, Breslau, Brün., Brüssel, Budapest, Buffalo, Caen, Catania, Danzig, Davenport, Dresden, Florenz, Frankfurt a. M., Genua, Göttingen, Graz, Hamburg, Heidelberg, Hermannstadt, Kopenhagen, Leipzig, London, Lüttich, Lyon, Madrid, Metz, Moskau, Neapel, Nürnberg, Oldenburg, Paris, Petersburg, Philadelphia, Prag, Salem (Massachusetts), Schaffhausen, Stockholm, Strassburg i. Elsass, Stuttgart, Tharand, Trencsin, Turin, Washington, Wien, Wiesbaden, Zürich, sowie an viele Private in allen Erdtheilen.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Mit Schmetterlingsraupen und Eiern, auch Puppen, ward in letzter Zeit sehr lebhafter Handel getrieben, namentlich durch die Mitglieder des internationalen Entomologen-Vereins, welche ihre Schätze in der „Insektenwelt“ absetzen; Paris lieferte die Eier der grossen Seidenspinner: *Saturnia Cero-methoea*, *Pornyi*, *Cynthia*, *Ricini*, *Polyphe-mus*, *Luna*, *Selene*, Preis stehend Eier $\frac{1}{2}$ — 3.20 M.

Jeber die Insektenfauna von Tonkin giebt eine Sendung Aufschluss, welche Frankreich an's dortige Museum kam. Sie enthält 90 Arten Käfer, darunter einige Wanzen und Heuschrecken und 567 Arten Käfer. Als Insekten haben keinen ausgeprägten, besonderen Habitus, schliessen sich vielmehr den bekannten Cochinchinesischen und indischen Formen an, man meist auf dem Festlande Südasiens antrifft: *Hoplia* und *Amphicoma* an die Fauna Europas. Unter den Schmetterlingen fand man neue Arten. Hoffentlich ist die Fauna Tonkins reicher, als hier berichtet wird, denn man macht meistens die Erfahrung, dass die Sammler, welche Lepidopteren und Coleopteren gleichzeitig aufgreifen, meist nicht die Feinheit und Ausdauer haben, die kleinen, im Moos, unter Muhl oder unter Steinen im Wasser und sonst versteckt lebenden Insekten aufzufinden. Selten trifft man einmal wissenschaftliche Sammler, wie Bates, Gramin, Lindig, Dr. Beccari, Vicomte Doria, welche verstanden, die Fauna vom kleinen Pitium bis zur Megasoma fast erschöpfend in einem Monographen zu unterbreiten.

Ein Punkt, von seiner Reise in Brasilien zurück, bringt eine schöne Suite von Insekten mit, die kleineren Arten fehlen darin; seine Schmetterlingsausstattung ist reich und — sauber. Es sind wespennähnliche, seltene Arten dabei, die den Besitz jeden Sammlers Herz erfreuen wird.

Die Excursionen von Entomologen innerhalb Deutschland-Oesterreich ergaben wenig Belangreiches — wohl alle hatten an schlechtem Wetter zu leiden.

Die letzte Nummer der „Insektenwelt“ bringt meist Lepidopterologische. So einen Aufsatz über *Agrotis rubi* und *Agrotis florida* von Dr. Pabst, welcher in Genannten zwei Arten anerkennt; Dr. v. Sowa: Die Raupe von *Hemileuca Maia* Dr., nach einem Artikel aus dem Canadian Entomologist; Etzold bestätigt, dass die mit Electricität stark geladene Luft grossen Einfluss auf das Geschlechtsleben der Schmetterlinge ausübt.

— G. Wagner: Etwas über *Versicolora* und die Zucht im Allgemeinen. — Kreye: *Deileph. celerio* in Hannover (7 Stück erbeten). — H. Rodlich: bespricht die Errichtung eines entomologischen Schiedsamt und sagt u. A.: „bald entwickelt sich, nach dem Studium der Annoncen, ein lebhaftes Kauf- und Tauschgeschäft mit meist unbekannten Personen, und — des Sammelns Mai ist zu Ende. Enttäuschungen, Schaden, Aerger sind jetzt an der Tagesordnung“ u. s. w. Rodlich schlägt Guben dafür vor. — Nun, es giebt ja alte bewährte Firmen, bei denen man vor einem „Reinfall“, wie R. es bezeichnet, bewahrt bleibt.

Gesucht blieben in letzter Zeit immer wieder grosse und seltene Insekten. Wer diese freilich auch noch billig, oder wie Unerfahrene verlangen abzüglich „Baboff“ kaufen will, der kann warten! Warum aber vergrübeln sich jetzt so Wenige an kleinen Insekten? Sie sind auch schön, weil Vielen die Mittel zur Bestimmung — Bücher, Zeit, Versandnais der Litteratur, wohl auch die Sprachkenntnisse — fehlen. Darüber hinweg hilft vielfach das Ankaufen typischer Arten, die ja in Handlungen billig abgegeben werden.

Offerte:

Las. ab. Alnifolia-Raupen
werde im August nach 2. Häutung
versenden. [1035]

Ich ersuche um zeitige Bestellungen,
welche der Reihenfolge nach er-
ledigt werden, soweit der Vorrath
reicht, da im vorigen Jahre viele Auf-
träge nicht ausgeführt werden konn-
ten, weil Raupen gleich vergriffen
waren. Preis per Dtzd. 1,50 *M.*
Alb. Lahnmann Heint. Sohn,
Bremen, am Brill 8.

Zu vertauschen

Ap. Iris und Clytie ♂ und ♀, Cat.
Paranympa, Spona und Promissa
gegen Hyp. Jo, Bomb. Taraxac etc.
etc.
Dr. Rüsgen,
Weilburg a. d. Lahn.
1036]

Raupen

Spil. Lubricipeda, St. 5 ♂, spinnfähig,
Org. Gonostigma Dtzd. 15 ♂,
Aret. Purpurea St. 3 ♂,

Eier

Las. Quercifolia St. 1 ♂.
1037] H. F. Metz,
Alaunwerk b. Zeulenroda, R. A. L.

Offere

in gesunden, halberwachsenen Raupen
von Arctia Flavia pr. St. 1 fr.
Befruchtete Eier von A. Flavia pr.
Dtzd. 2,50 fres. [1027
Fritz Rühl, Zürich-Hottingen.

Las. Populifolia:

Falter à 4 ♂, 3 ♀,
Räupchen 10 Stück 3 *M.*

Sph. Ligustri:

Räupchen 10 St. 40 ♂ franco gegen
Einsendung des Betrages, giebt ab
1028] Michaux, Speyer (Bayern).

Frische

Sumatra-Käfer!

Chalcos, Atlas ♀ ♂, ♂ in allen
Größen, Nylot. Gideon, Coryph.
Dohrn, Protoc. Colossus, Rhynch.
Schach, Batocera Beetar, Thysia
Wallichi, Philoct. Maitlandi, etc.
giebt billig ab

J. Guentermann, Präparator,
Düsseldorf.
1032]

Sofort abzugeben:

Raupen von Pterotes Matronulla,
Lasiocampa Populifolia
im September, Oktober aber viele
Arten Macrolepidopteren zu den bil-
ligsten Preisen. [1042
Julius Dahlström, Eperies, Ungarn.

Käfer

von Algarve n. d. Balearen.
Centurion in 40 Arten v. Algarve
determ. 10 *M.*

Centurion in 40 Arten v. d. Bale-
aren determ. 3 *M.* verkauft excl. Ein-
ballage und Porto [1041
Linnæa, Naturhist. Institut,
Berlin N., Invalidenstr. 33.

J. Schäfer Söhne, Schkonditz-Leipzig,

Etabliert 1852,

liefern als Specialität:

Insektenkästen

bewährtester Construction, staubdicht verschliessbar, mit Torfboden
und Glasdeckel, unpulirt u. polirt von 4—6,50 *M.* netto per Stück.

Spannbretter

von Lindenholtz, fest und verstellbar, mit tiefer Torfrinne
von 0,70 bis 1,00 *M.* netto per Stück. [778

Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme.

E. Lassmann, Halle a. S.,

em- Insektenkästen, 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut
pfiehlt: Spannbretter, 40 cm lang, mit Torf ausgelegt, pro St. 5 *M.*, sowie
in allen Weiten, pro Dtzd. 7,20 *M.* [498

NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen ange-
fertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet.

M. Léon SONTTHONNAX,

19, Rue d'Alsace, 19, LYON.

ENTOMOLOGIE GÉNÉRALE, CONCHYLIOLOGIE, BOTANIQUE

Utensiles à l'usage des entomologistes.

Cartons lièges pour collection, Épingles à insectes, Françaises et Vien-
noises, Pince et écorçoirs, Feuilles de liège, Étaloirs à papillons.

Insectes vendus à la pièce.

Athous Dejeani ♂	0,25	Nebria Gyllenhalii	0,20
" "	0,10	" "	0,10
Anthaxia cyanicornis	0,40	Niphona picticornis	0,25
Agapanthia irrorata	0,40	Oberca oculata	0,10
Carabus Guadarramas	0,70	" erythrocephala	0,10
" Paryssi	1,00	Oryctes grypus	0,40
" Creutzeri	0,45	Phyllopertha campestris	0,05
" Rossi	1,00	Ptosima flavoguttata	0,20
" marginalis	0,80	Pterostichus niger	0,30
Coræbus bifasciatus	0,40	Phytacia affinis	0,25
Clytus plebejus	0,10	" vittigera, Algerie	0,40
Copris Hispanus	0,25	Phyllosternus tigrina, Madag.	0,75
Cicostus cinereus	0,10	Rosalia Alyina	0,60
" clathratus, Grèce	0,10	Rhamnusium salicis	0,50
" morbillosus	0,20	Saperda tremulae	0,30
Centorhynchus chrysanthemi	0,25	Sternotomis cornutus, Madag.	2,50
Dorcadion atrum, Bach	0,50	" regalis, Gabon	2,50
" pedestre	0,40	Trachyderes striatus, Brasil	0,75
Euchroma gigantea, Brésil	2,50	" juvenis "	0,75
Elater sanguinolentus	0,25	Mylabris sericea, Caucase	0,30
Euryomia argentea, Madag.	0,50	" pusilla "	0,30
Larinus Genei, Corse	0,30	" geminata "	0,30
Lelia bipennis	0,30	" 14 punctata "	0,30
Monochamus galloprovincialis	0,60	Cychnus italicus	1,00
Meloe aeneus, Stev. Caucase	1,00	Carabus hortensis	0,30
" Uralensis	0,70	" intermedius	0,10
Maecrispis clavata, Brésil	1,00		

Coquilles des îles Philippines, Capture récente, très beaux spécimens.

Nanina ovum, grande taille	3 fr.	Cochlostyia metaformis	0,70
Bulinus Roevi	3,50	Helix mirabilis	0,75
" Alberti	8,00	Potamides telescopium	0,50
" Dapnis	2,00	Lingula anatina	0,60
Cochlostyia polychrous	2,00	Dosinia angulata	0,50

Toute demande venant de l'Étranger, doit être accompagnée d'un chèque
ou d'un mandat représentant au moins la moitié de la valeur totale de la
demande.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher
Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelagen, Insekten-
nadeln und Torfplatten. Cataloge gratis und franco. [307

Cocons

von Anth. Pernyi à Dtzd. 2 *M.*
Bombyx Mori à Dtzd. 1 *M.*

Eier

von Las. Quercifolia à Dtz. 10 ♂ be-
abzugeben excl. Porto [103
G. F. Graul, Dessau.

Lebende Raupen,

(Eizucht)

Las. Populifolia per St. 40 ♂,
Dry. Melagone " " 40 ♂,
Staur. Fagi " " 30 ♂,
Nem. Plantaginis " " 5 ♂,
D. Melagone-Puppe 1 *M.* [102
gegen Einsendung in Briefmarken
J. Breit, Düsseldorf, Cavallierstr. 2

Offere

geehrten Herren Sammlern meine Vor-
räthe europ. Schmetterlinge, namen-
lich von Persien u. Turkmenien.
Billigste Preise, jede Exemplare
Preislisten zur Verfügung.

Emil Funke,

1001] Dresden-Striesen 13. Strass.

Macrolepidopteren-

Sammlung

des verstorb. Professors Dr. Hering
2970 Arten,

11038 Stück tadelloso erhalten.
Farbenvarietäten, Hermaphroditen, Sa-
mmlungen in Menge enthaltend. 10
Sammlung taxirt zu 6000 *M.*, ste-
noch zum Verkauf in Steinf.
Sie wird offerirt zu 5000 *M.* bei
nahme und Baarzahlung in Steinf.
Schränke und Kästen dabei.
Interessenten wollen sich wenden
an
Richard Hering,
Frankfurt a. M., Eschersheimer-
strasse 70.

Zu verkaufen

1 Sammlung Coleoptera
in 122 Schachteln, 38 cm lang, 27
breit. [10

1 Sammlung
europäischer Lepidoptera.
Jedes einzelne Exemplar der Mac-
in einem besonderen Glaskästchen
zwei eichenen Schränkchen zusam-
gestellt.

1 Sammlung Micros
in 50 Glaskästchen, 23 cm lang, 18
breit, Erlanger Manier.
Überdies ungefähr 15 Käste
Doubletten aller Ordnungen.
Reflektanten wollen sich wende-
an
Ernst Angerer, Coburg.

Raupen

von Pap. Podalirius à 10 ♂.

Eier

von Zyg. Ephialdes à 3 ♂,
Peneceani à 1 ♂ verkauft [10-
C. Wahnes, Naumburg a. S.

Frische

Att. Cynthia-Puppe
gesund und gross,
offerirt à Dtzd. 3 *M.* ohne Porto u.
Verpackung gegen Einsendung
Nachnahme des Betrages.
C. Modes, Chemnitz i. Sachs.
1039] Brühl 42.

Centurien

g bestimmter frisch gesammelter
russischer Coleopteren
pr. 17 M. [1039]
W. Steigerwald, Chotěb. Bolemia.

3000 Doubletten deutscher Käfer,
3000 Arten mit Kästen; an Carabi-
den 30 A. u. 4000 St.; Curculioniden
1 A. und 8896 St.; Cerambyciden
2 A. und 918 St.; Chrysomeliden
1 A. u. 3350 St. u. s. w.; darunter
Orbia planipennis, Procerus gigas,
Adium rufescens, Dytiscus lap-
poeus dilatatus, Chennium,
derus, Adelops, Eurythya au-
rea, Phloeotrya, Ceutorhynchus
reue, Hylobius albopunctatus,
da Seidl, Agriophagus cepha-
u. s. w. offerirt billigst zum
[1022]

Bürgermeister Frankenberg
in Paderborn.
Zeichniss steht zu Diensten.

Anthia-Cocons

heurer Zucht à Stück 30 ¢,
und 3 M. gegen baar oder auch
ausweche hat abzugeben [1005]
Dr. Hermann Kolisko,
Gen. L. Wipplingerstrasse 17.

abe abzugeben: alter diesj. Ernte,

Cleopatra 30 ¢. Van. Egea 1 M.
Amilla 1,20 M. Smer. Quer-
10 M. Macr. Croatia 2,40 M.
ar. Provincialis 60 ¢. Dinob.
Mella 2 M. Eriop. Latreillei
Gramm. Algira 80 ¢. Cat.
Nagora 1 M. Spinit. Spectrum
Die Preise verstehen sich per

Puppen

chais Polyxena per Dtd. 90 ¢.
Sat. Pyri Dtd. 3,60 M.
le Aug. kann ich liefern Lasioe.
und Eupr. Pudica. [1043]
Ernst Louis Froesch,
Chodau b. Carlsbad, Austria.

W. Schaufuss,

sonst E. Klocke,
ralien- u. Lehrmittelhandlg.
in

resden, Reissiger Str. 23
Museum Ludwig Salvator)

gegründet 1853. [1041]
entomologen sein reichhal-
Lager nur ganz richtig be-
unter, tadelloso präparirt

Insecten,

ndlich Coleopteren, aller Erd-
unze systematische Sammlungen,
schers forstwissenschaftliche und
drischaffliche, werden zu den
ften Preisen zusammengestellt.
achfach mit höchsten Preisen prä-

osses Lager von Säugethieren,
en, Fischen, Reptilien, Crusta-
en Conchylien, Skeletten, Eiern,
edien, für Schulen, Modelle aller
s. w.
reilisten gratis u. franco.

Schöne Aconyeta alni, Pachnobia alpina, Agrotis ashworthii,
Agrotis cinerea ♂ ♀, Hepialus var. hebraudina, Sesia februnoidiformis,
chrysidiformis, Noctua glareosa (noir) und schöne Varietäten Schottischer
Schmetterlinge. [1025]

Aus Africa:

Anthra menippe, castraria, Wahlbergi, thura — schöne Exemplare und
lebende Puppen!!! Grosse Varietäten von Schmetterlingen aus Africa. —

Aus Himalaya:

200 Species Schmetterlinge, schöne Papilio, Grathoptera.
Schöne Coleopteren aus Africa und Himalaya.
Preislisten nach allen Theilen des Weltpostvereins.

William Watkins,

The Hollies, Vicarage Road, Croydon, Surrey, England.

Emil Funke

Dresden-Striesen 13. Strasse.

Vor einigen Tagen von einer einjährigen Sammelreise von
Süd-Brasilien, Donna Francisca heimgekehrt, werde ich in
einigen Wochen in der Lage sein, geehrten Herren Exoten-
sammlern Auswahlendungen übermitteln zu können. [1000]

Rudolph Tautz,

Halle a/S., Wuchererstr. 10.

Kunststalt für Thierausstopferei und Vogel-Reliefbilder,

Prämiirt mit der Staatsmedaille, Ehren- und Ersten Preisen,
empfehlte sich zu allen in sein Fach schlagenden Arbeiten unter Zusicherung
billigster und promptester Bedienung.

NB. Von den so beliebten Vogel-Reliefbildern, welche für den An-
schauungsunterricht in Schulen, sowie auch zu Präsenten besonders geeignet
sind, ist stets Auswahl vorhanden.

Ancienne Maison PONCET

PENEY-REY Succr.

Place des Terreaux, 1, au 1er — LYON.

Accessoires pour entomologie: Pincettes droites et courbes, flacons,
filets, fauchoirs, écorçoirs, boîtes pour épingles, plaques de liège,
étiquettes, étaloirs etc.

Epingles acier sans tête, dites Lyonnaises, 1 fr. le 1000;
épingles françaises à tête. de 2,25 à 2,50 le 1000.

Vente et achat d'insectes.

Nur für Grossisten und Exporteure.

Alle Stärken

Insekten-Stecknadeln

in Pa. Qualität empfiehlt die

Nadel- und Metallw.-Fabrik

von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen.

Für Zeitungs-Verleger.

Bei sicherer Einnahme aus seinem Privatvermögen
sucht unter den bescheidensten Ansprüchen ein in der
Reichsgesetzgebung und seit 20 Jahren im Vereinswesen
bewandelter Redacteur, Begründer eines monatlich
erscheinenden Vereinsblattes, Versammlungsredner und
Gelegenheitsdichter, geschichtlicher Mitarbeiter an 81 Zeit-
ungen des Inlandes und Auslandes, dauernde Stellung.
Gesuche werden unter D. S. an die Expedition dieses
Blattes erbeten.

Verlag von L. Freese in Leipzig, Bayerische Str. 28:

Gedügel-Börse.
Organ zur Vermittelung des Kauf- u. Tausch-
verkehrs unter den Gefügelzüchtern, er-
scheint wöchentlich (Donnerstag) und ist durch
sämmliche Postanstalten zum Preise von 7 1/2
pro Quartal zu beziehen. Gefügelzüchter u. Vereine für Gefügel- u. Vogel-
zucht, welche jährlich mindestens 20 Zeilen annehmen, erhalten das Blatt
direkt unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt. Insertionspreis: die
4gespaltenen Zeilen oder deren Raum 20 A.

Schmetterlinge

u. Käfer

ersterer nach Berge, letzterer nach
Calver geordnet, sowie Glaskästen,
Spannbretter, Insektennadeln, aus-
gelegte Kästen und Kisten, wegen
Aufgabe der Liebhaberei billig zu ver-
kaufen. [1026]

Wo sagt die Exped. d. Bl.

Arctia Flavia

Räupchen aus wohlgeheuerer, also
bereits acclimatirter Zucht offerire
pr. Dtd. 5, nach fünfter Häutung
8 M. franco behalt. Zuchtanweisung.

Dr. Mische,

Tivolistrasse 2, Rupprechtsau.
Strassburg i. E.

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
Dresden, Reissiger Str. 23, offerirt:
Systematisch zusammengestellte Sam-
mlungen

europäischer Käfer,
exotischer Käfer,
europäischer Schmetter-
exotischer Schmetter-
linge,
aller anderer Insekten.
Muscheln u. Schnecken,
Vogeleier,
Mineralien etc. etc.
schon von 6 M. an
in jeder Preislage billigst.

Im Tausch oder gegen Baar

gibt ab 2 Monat alte
Raupe von Lasioep. pruni,
Dtd. 80 ¢.
W. Bading, Braunschweig.
Petistr. 1.

M. R. Casimir, des Dourbes (Basses
Alpes) offre aux amateurs les colop-
tères de sa région savoir:

1° Carabus Solieri	0,50
2° — vagans	0,30
3° — monticola	0,25
4° Rosalia Alpina	0,50
5° Toutes les petites espèces ré- coltées sous les pierres ou en battant les arbres à 3 fr. le cent. Insectes expédiés dans de bonnes conditions et frés frais.	

Reichhaltiges Verzeichniss

über europäische Coleopteren,
Fang- und Präparir-Requisiten
versendet auf Verlangen gratis und
franco [979]

R. Schreitter.

Naturalien- und Lehrmittel-Comptoir.
Graz, Spargersbachgasse 38.

Ein junger, praktischer und theoretischer gebildeter

Entomologe und Zeichner.

der sich mehrere Jahre in Brasilien
hauptsächlich mit naturwissen-
schaftlichen Studien beschäftigte,
sucht Stellung als Custos

oder Conservator

an einem öffentlichen oder Privat-In-
stitute. [1024]

Offerten unter A. Z. Nr. 100 an
die Expedition d. Bl.

Achtung!

Befruchtete Eier von *Antheraea Pernyi* gebe 50 Stück für 50 ϕ ab.
A. Kricheldorf.
Berlin S., Oranienstrasse 135.

Eine kleinere Anzahl Himalaya-Lepid., darunter ca. 40 Pap. Paris u. Ganesa sind im Tausch gegen europ. u. exotische Schmett. abzugeben.
Neugebauer, Strassburg Eils., Alter Weinmarkt 13.

Eier v. Las. Quercifolia Dtz. 20 ϕ , 50 St. 70 ϕ . Eier v. Las. Potatoria Dtz. 15 ϕ . Eier v. Las. Pini Dtz. 15 ϕ . Eier v. Bern. Quercus Dtz. 20 ϕ , 50 St. 70 ϕ . gegen Einsendung v. Briefen, giebt ab Rudolph Lassmann, Halle Steg 6.

Blechsachteln

mit Torfauslage für Insekten, Taschenformat; sowie Blechsachteln für Raupen p. St. 50 ϕ . Ferner:

Insektenadeln

in 12 No. vorrätig p. 1000 Stück 1.80 \mathcal{M} .

Versandt gegen Nachnahme; nicht convenirende Sendungen nehme zurück. [1004.]

H. Kreye, Hannover.

Insektenadeln

0/3	0/2	0/1
1 mille, 1 1/2 mille, 1/2 mille.		
3,00 \mathcal{M} , 3,00 \mathcal{M} , 3,00 \mathcal{M} .		
1 11 12		
1 mille, 1/2 mille, 1/2 mille.		
2,70 \mathcal{M} , 2,70 \mathcal{M} , 2,50 \mathcal{M} .		

habe noch von früher am Lager, kann auch alle Nummern später, auf feste Ordre, liefern.

Naturalien- und zoologische

Lehrmittel-Handlung

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,

Dresden-A., Reissigerstr. 23.

L' Echange.

Journal mensuel paraissant tous les 1 f. du mois — organe des naturalistes de la région Lyonnaise.

Prix de l'abonnement pour l'étranger 3.60. Directeur:

M. le Docteur Jacquet,
Cours Lafayette, Lyon.

Ersuche um Zusendung von Probenummern v. Zeitschriften etc. über Insektenkunde. [1023]

C. H. Best,
Rohrer Warte bei Hameln.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/2 cm stark. 60 Platten — ein 5 Kilo-Packet incl. Francatur und Verpackung 4 \mathcal{M} .

Versand gegen Nachnahme; nicht convenirende Sendungen nehme zurück. [782]

H. Kreye, Hannover.

Insektenpappe.

Bestes Material zum Auslegen von Insektenkästen 50/40 cm à Tafel 80 ϕ zu haben bei (197)
L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
Dresden, Reissiger Str. 23.

In unserem Verlage erschien und ist nur von uns zu beziehen

Mémoires

sur les

Lépidoptères

rédigés par

N. M. Romanoff.

Tome I.

St. Pétersbourg 1884. 4. 181 pg. avec 10 planches coloriées et une carte de la Transcaucasie.

Preis 30 Mark

Diese mit fürstlicher Pracht ausgestattete Publikation enthält:
Romanoff, N. M., Les Lépidoptères de la Transcaucasie. Partie I. Pag. 1—92 avec 5 planches coloriées et 1 carte.
Rhristoph, H., Lépidoptera aus dem Acha-Tokke-Gebiete. Theil I. Pag. 93—138 mit 3 colorirten Kupfertafeln.
Staudinger, O., Beitrag zur Kenntniss der Lepidopteren-Fauna des Acha-Tokke-Gebiets. Pag. 139—154 mit 1 color. Kupfertafel.
Snellen, P. C. T., Un nouveau genre de Pyralides. Pag. 155—161 avec 1 planche coloriée.
Grumm-Gashimailo, Lepidoptero. Mittheilungen. Pag. 162—173.
Table alphabétique des noms de genres, d'espèces, de variétés et d'aberrations, mentionnées dans ce volume.

Die von Debray und Castelli gestochenen und auf das sorgfältigste colorirten Tafeln (Abbildungen von 61 Arten) stehen auf der höchsten Stufe der Ausführung.

Berlin, W., Carlstr. 11.

R. Friedländer & Sohn.

Wer sich für den Hoch-Sport, für den gymnastischen- und den Familien-

Sport

interessirt, und ein Repertorium sucht für gediegene gesellige Unterhaltung in der Familie,

dem darf empfohlen werden die von 1885 an erscheinende

Wochenschrift

Deutsche

Sport- und Spiel-Zeitung

Redaktion Dr. J. D. Georgens in Berlin.

Verleger:

R. L. Friederichs in Elberfeld.

Preis pro Quartal, durch Post oder Buchhandel bezogen: 1.20 \mathcal{M} .

Probe-Nummern sind durch jede Buchhandlung, sowie direkt vom Verleger gratis und franko zu beziehen. [323]

R. Friedländer & Sohn, Berlin, N. W., Carlstrasse 11.
Soeben erschien in unserem Verlage:

J. C. F. Klug's

Gesammelte Aufsätze über die Blattwespen

in einem Bande herausgegeben von Dr. I. Krichbaum.

Ein Band von 300 Seiten in 4. mit einer colorirten Doppeltafel. Preis 16 \mathcal{M} . Die Arbeiten Klug's über die Blattwespen, welche sich in den 9 Bänden des „Magazin“ und der „Verhandlungen der Gesellschaft Naturforschender Freunde zu Berlin“, in den „Jahrbüchern der Insektenkunde“ etc. zerstreut finden, waren bisher sehr schwer zugänglich: dieselben sind noch heute für die Wissenschaft vom höchsten Werth. Ein mit Sorgfalt ausgeführter Wiederabdruck dieser Fundamentalarbeiten, der sie in einem Band vereinigt und in handlicher Form bietet, dürfte daher den wissenschaftlichen Entomologen willkommen sein. (Eingehende Besprechung auf S. 163 der „Entomolog. Nachr.“)

Verlag von Richard Freese in Leipzig, Bayerische Str. 28.

Der Kanarienzüchter.

Zeitschrift für Zucht und Pflege des Harzer Kanarienvogels. Vereinsorgan von 36 deutschen Kanarienzüchter-Vereinen. Preis halbjährlich incl. Franco-Zusendung 1 \mathcal{M} . Erscheint am 15. jeden Monats. Die 3gespaltene Zeile 20 ϕ . Probenummern gratis und franco.

Torfplatten.

zum Auslegen von Insektenkästen 24 cm lang, 8 cm breit und 1 1/2 cm stark, pro 100 Stück 4 \mathcal{M} exkl. Taxiballage hat abzulassen:
692) Wilh. Schlüter, Halle a/S.

Carl Friedrich

Halle a. S.

Biologische Zusammenstellungen in einfachen Kästen mit Glasdeckel.

besonders schädliche und nützliche Forstinsekten aus allen Insektenordnungen, zum Anschauungsunterricht in Schulen

geeignet, liefert postfrei innerhalb Deutschland und Oesterreich von 3 Mark an

Carl Friedrich,

Halle a. S.

Cassa stets im Voraus.

Marken werden nicht in Zahlung genommen.

Für Verpackung sind 30 ϕ mehr zu senden.

Bei Beträgen von über 20 \mathcal{M} Verpackung frei.

Versandt auf Gefahr des Bestellers.

Offerire

Gnathocerus cornutus, ungenad a St. 10 ϕ .

Necydalis major a St. 50 ϕ .

Cerambyx heros a St. 10 ϕ .

Lucanus cervus a St. 10 ϕ und Spinner: processionea a St. 20 ϕ .

Bestellungen

auf Lasiocampa populifolia a 3 \mathcal{M} per Stück.

nächstes Jahr lieferbar, nehme an jetzt entgegen.

Carbolspiritus zur Vernichtung

des Schimmels auf Insekten, zur Reinigung und zum Aufweichen derselben versendet die Flasche in Verpack. froc. gegen Einsendung 1 \mathcal{M} in Brim., dazu Carboizerstäbe 4—6 \mathcal{M} .

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Geschlechtstafeln.

100 Stück, à 100 Zeichen enthaltend, 1 \mathcal{M} . sind zu beziehen durch die Expedition dieses Blattes.

Briefkasten.

Um soviel als möglich Fehler in den Bezeichnungen der Thiere zu vermeiden, ersuchen wir die geehrten Herren Einsender von Annoncen recht deutliche Schreibweise derselben, wie auch ganz besonders der Namen der verohrl. Einsender, da uns nicht mündlich durch unleserliche Schreibweise der Namen der verohrl. Einsender viel Unannehmlichkeiten entstanden sind, ja in vielen Fällen hat dies die Unausführbarkeit des beauftragten zur Folge, was gewiss beide Theile nicht erfreulich war, ersuchen wir deshalb unsere verehrten Interessenten, diese unsere Bitte beachten zu wollen.

Insekten-Börse.

Correspondence française.
English correspondence.

Central-Organ

Central-Organ
des Insekten-Börsen.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird abwechselungsweise an sinnlich als bezugsfähig angesehen. 1. Ausgabe gratis und franco per Kreuzband gesandt. Sämtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 1 Pfennig pro Quartal (No. 2504. der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. direkter Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 85 Pfennig, nach den anderen Ländern des Welpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Frcs. 1.25.

Inserate:

eis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 1 Pfennig. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auflage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Sternwartenstrasse 46.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 %.

No. 16.

Leipzig, den 15. August 1886.

3. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 1. Septbr. erscheint, werden bis spätestens 28. Aug. früh erbeten. Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten, welche in dem laufenden Quart. ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal direct unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt.

Die Expedition.

An die geehrten Abonnenten und Inserenten!

Bei den verschiedensten Gelegenheiten sind uns von Nah und Fern seitens vieler Geschäftsfreunde kleine Notizen zugegangen, welche über die Conservierung und Aufzucht dieser oder jener Insektenspezies einige gutgemeinte Aufschlüsse gaben. Gleichen Mittheilungen haben wir seither, der Kürze halber, mit welcher man sie ertheilte, als private Winke für die Redaktion resp. Expedition unseres Blattes betrachtet.

Dürfte es nicht zweckmässiger sein, wenn sich im Kreise unserer vielen Geschäftsfreunde zunächst eine Anzahl fände, ihre langjährigen Erfahrungen auf diesem oder jenem Gebiete der Oeffentlichkeit übermüthet damit dergleichen praktischen Erfahrungen möglichst weite Verbreitung fänden?

Mit dem grössten Danke nehmen wir solche Mittheilungen **kostenlos** in die Spalten der „**Insekten-Börse**“ auf. werden derartige Beiträge unter der Ueberschrift:

„Entomologische Mittheilungen“

Die Expedition der Insektenbörse.

Mittheilung.

Die Insekten-Börse wird unter anderen an die entomologischen Gesellschaften und naturwissenschaftlichen Vereine der nachstehend verzeichneten Städte regelmässig gratis und franko gesandt: Aarau, Amsterdam, Basel, Bautzen, Berlin, Bonn, Boston, Breslau, Brünn, Brüssel, Budapest, Buffalo, Caen, Catania, Danzig, Davenport, Dresden, Florenz, Frankfurt a. M., Genua, Göttingen, Graz, Hamburg, Heidelberg, Hermannstadt, Kopenhagen, Leipzig, London, Lüthich, Lyon, Madrid, Metz, Moskau, Neapel, Nürnberg, Oldenburg, Paris, Petersburg, Philadelphia, Prag, Salon, Massachussets, Schaaffhausen, Stockholm, Strassburg i. Elsass, Stuttgart, Tharand, Trensca, Turin, Washington, Wien, Wiesbaden, Zürich, sowie zu viele Private in allen Erdtheilen.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

In letzter Woche kam nichts Nennenswerthes auf den Markt. Es ist an der Börse. Beamte benutzen die Ferien zum Landaufenthalt, die von den entomologischen Touren Zurückgekehrten präparieren und benennen die erbeuteten Thiere, wobei dies Jahr leider wenig Besonderes ist. Bestimmte Cicaden, meist Exoten, waren in Anzahl angeboten; eine Lieferung Bupresten, 850 Arten, Cleriden 170 Arten, Cossonus 90 sp.; Ateuchen 35 Arten; Scolytiden 156 Arten; Melolonthen 390 Arten (excl. Tanyproctiden); Tanyprocten (Pachydema, Euphorbia) 32 sp.; Trechus und Amphithamus 95 Arten; Histeriden 300 Arten; Paussiden 29 Arten; Scydmaeniden 210 Arten; Aphiden circa 600 Arten; Cetoniden über 400 Arten u. s. w. offerirte Kaufhaus in Dresden.

On British Guiana stehen Insectensendungen in Aussicht, ebenso an malayischen Inseln. Californier-Käfer, exact bestimmt, wie man durch Erwähnen, ist noch schönes Lager vorhanden.

Die mehr sich die Wissenschaft über Insekten ausbreitet, desto schwieriger es für den Einzelnen, derselben zu folgen. Die Folge davon ist Concentration der Entomologen und Erforschung des geographischen Gebietes, welchem sie wohllich angehören. Natürlich muss dazu auch eine Schrift geschaffen werden, und es gehört schon ein Vermögen dazu, bald die verschiedenen Gesellschaftsschriften zu beschaffen. Gut wäre, diese gesellschaftlichen Kreise behandeln in ihren gedruckten Mittheilungen nur das, was ihr Land erzeugt, vielfach aber und wohl meistens, das behandelt, was die Mitglieder der Gesellschaften besitzen und so finden denn in den Mittheilungen der Schweizer, entomolog. Gesellsch. Vol. VII Heft 1 nicht nur den dritten Nachtrag zur Lepidopteren der Schweiz vom Prof. H. Frey — NE. mit vielen interessanten

Notizen z. B. dass *Melittaea Matura* L. var. *Wolfenbergeri* Frey auch bei Petersburg und in Schlesien, wenn auch nur einzeln, aufgefunden wurde; über das Vorkommen von *Artemis* var. *Meropae* Pruner; über *Zygaden* und deren Varietäten; *Gracilaria Protecla* Frey n. sp. u. a. lepidopterologische Aufsätze, — sondern auch von Dr. Haller einen Artikel über Aberrationen, Varietäten und Arten einiger *Cetonia* (Cetonia *anovittata* u. a.), die man allerdings darin nicht gesucht hatte. — Ueber „Gruppierung der Insektenordnungen“ schreibt darin G. Schoch einen kurzen Artikel, aus welchem hervorgeht, dass der Verfasser annimmt, die Hymenopteren (Hautflügler: Wespen u. dergl.), Dipteren (Fliegen) und Lepidopteren seien „höhere Insekten“ und erst aus ihnen der Insecten entstanden. Im abgebildeten „Stammbaum“ der Insekten stehen die Schmetterlinge zu oberst. — Die Abbildungen von fünf Variationen von *Arctia Cervini* Fall. ex larva beschliessen das Heft. Im nächsten Heft (2) behandelt Dr. G. Schoch die Eintagsfliege *Ephemera ignita* Poda, sowie ein neues Phryganengebäude: — Meyer Dürr: seltene Libellen der Schweizer Fauna. — Dr. Stierlin giebt die, inzwischen wohl in die Hände vieler Sammler übergegangene, Bestimmungs-Tabelle europäischer Käferkäf. II. Brachymeridae. Seine Einteilung in (alte) Gattungen und (neue) UnterGattungen ist mehr zu loben, als die Sucht mancher Autoren, durch möglichst viele, sogenannte neue Gattungen zu glänzen, die schliesslich durch Auflösen von Zwischenformen wieder entwerthen werden. Dr. Stierlin schreibt alle Arten mit grossen Buchstaben und es nimmt sich eigenthümlich aus, wenn man der *Brachymeria* (Brachymeria) Bar. araneiformis Schrank (1781) brunneipes cl. (1807) — wäre wohl richtiger und besser.

Unsere *Brachynus*-Arten scheinen bestimmt zu sein, die Menschheit von rheumatischen Schmerzen zu befreien. Man kann in Apotheken *Brachynus* kaufen, welches den angedeuteten Zweck faktisch erfüllt und aus *Brachynus* hergestellt wird, wie Dr. Buckner, z. Z. in Madras, mittheilt.

Frische Sumatra-Kafer!

Charles Atlas 2 ♂, 3 in allen Grössen, Xylot. Gideon, Coryph. Dohrn, Proctoc. Colossus, Rhynch. Schach, Batocera Heetar, Thyria, Walchi, Philot. Maitlandi, etc. giebt billig ab

J. Guntermann, Präparator.
1032] Düsseldorf.

Gegen Einsendung des Betrages
offere gesunde, erwachsene Raupen
von

Arctia Quensellii

das Stück à 1 M., das Dutz. à 10 M.
Unter 4 Stück wird nicht abgegeben.
C. F. Lorez, Apotheker.
1050] Zürich.

Deiopeia Pulchella-Eier

von verbürgt deutscher Provenienz,
à Dtdz. 50 ♂, sowie solche von Plusia
Festacea à Dtdz. 60 ♂ abgegeben.
1048] Dr. Mische,
Rupprechtsau, Strassburg i. Els.
Tivolistr. 2.

M. Ravot, pharmacien à Nyons
(Drôme) offre: Anaglyptus gibbosus,
Paeclioota conspersa, Larinus macu-
latus, senilis, Peritelus prolixus, Er-
nobius nigrinus, Thanasmus rufipes,
Trigonurus Mellyi, Pogonochaerus Per-
roudi, Emenadia flabellata etc. contre
d'autres espèces rares de longicornes
en hypostides de France.

Gebe ab: Delph. Euphorbiae. St. 5 ♂
gegen bar oder in Tausch.
1059] G. Nagel,
Seehausen i. Altm., Schwibbstr.

Dry. Melagana, Eizucht.

Angewachsene Raupen, pr. St. 40 ♂.
Puppen, p. St. 1 M., 6 St. 5 M.
Auch im Tausch gegen bessere
Lepidopteren. [1058
J. Breit, Düsseldorf,
Cavalleriestr. 20.

Lepidopteren:

aus Lebdon, El Aricha (Atlas Gebirg
Algier). [1051
Von mir auf 3 monatlicher Reise
heuer persönlich dort gesammelt, tiefe-
st aus erster Hand zu billigsten
Preisen in tadelloser Qualität.
Wilhelm Pech, Lepidopterolog.
Budapest 1. Bez., Atilagasse 14.

A vendre la collection de Lépidop-
tères Européens de feu Docteur Brin-
que. Cette collection en parfait état,
est classée dans 60 cartons vitrés
grand modèle: Elle comprend:
Papilionidae 330 espèces 880 exempl.
Spingides 93 " 235 "
Bombyces 152 " 388 "
Noctuae 427 " 869 "
Prix 1000 fr.
Pour les renseignements s'adresser
à E. Deschamps à Longuyon (Meurthe-
et-Moselle).

In Tausch zu haben: gez. ♀ von
Jrs. Iba, Clytie, Fagi, Tau, Populifolia,
Trifolia, v. Medicaginis, Bifida, Ludi-
fica u. A. Populifolia, schön und
tadellos, pro Paar 4 M.
1063] Bose, Köln,
Ulrichsgasse 18.

H.B. Möschler, Kronförstchen b. Bautzen.

Schädel, Bälge, Eier, Lepidopteren, bes. exot. u. Labradoren. Preis-
listen gratis u. frei. Tausche nur interessante Lepid., bes. ikros. [559

J. Schäfer Söhne, Schkeuditz-Leipzig,

Etabliert 1852,

liefern als Specialität:

Insektenkästen
bewährtester Construction, staubdicht verschliessbar, mit Torfbo-
den und Glasdeckel, unpoliert u. polirt von 4—6,50 M., netto per Stück.
Spannbretter
von Lindenholz, fest und verstellbar, mit tiefer Torfrinne
von 0,70 bis 1,00 M. netto per Stück. [778
Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme.

E. Lassmann, Halle a. S.,
em- Insektenkästen, 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut
pfiehlt: Spannbretter, 40 cm lang, mit Torf ausgelegt, von Linde oder Pappel in
allen Weiten, pro Dtdz. 7,20 M. [498
NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen ange-
fertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet.

M. Leon SONTTHONNAX,
19, Rue d'Alsace, 19, LYON.
ENTOMOLOGIE GÉNÉRALE, CONCHYLIOLOGIE, BOTANIQUE
Utilens à l'usage des entomologistes.
Cartons lièges pour collection, Épingles à insectes, Françaises et Vien-
noises, Pince et écorçoirs, Feuilles de liège, Étaloirs à papillons.

Insectes vendus à la pièce.

Athous Dejeani ♂	0,25	Nebria Gyllenhal	0,20
Anthaxia cyanicornis	0,40	Niphona picticornis	0,40
Agapanthia irrorata	0,40	Obeera oculata	0,25
Carabus Guadarrama	0,40	" erythrocephala	0,10
" Paryseyi	0,70	Orvetea grypus	0,05
" Creutzeri	1,00	Philobius argentatus	0,05
" Rossi	0,45	Phyllopertha campestris	0,20
" marginalis	1,00	Pistina flavoguttata	0,30
Cornebis bifasciatus	0,80	Pterostichus niger	0,25
Clytus plebejus	0,10	Phytacia affinis	0,25
Copris Hispanus	0,40	" vittigera, Algerie	0,40
Ctenus cinereus	0,25	Phymasternus tigrina, Madag.	0,75
" clathratus, Grèce	0,10	Rosalia Alpina	0,60
" morbillosus	0,10	Rhamnusium salicis	0,50
Ceutorhynchus chrysanthemi	0,25	Saperda tremulae	0,30
Dorcadion atrum, Bach	0,50	Sternonemus cornutus, Madag.	2,50
" pedestre	0,40	" regalis, Gabon	2,00
Euchroma gigantea, Brésil	2,50	Trachyderes striatus, Brésil	0,75
Elatér sanguinolentus	0,25	" juvenis	0,75
Euryomia argentea, Madag.	0,50	Mylabris sericea, Caucase	0,30
Larinus Genci, Cors	0,30	" pusilla	0,30
Lebia pubipennis	0,40	" geminata	0,30
Meloe hamatus galloprovincialis	0,60	" 14 punctata	0,30
Meloe aeneus, Stev. Caucase	1,00	Cyclophorus italicus	0,30
" Uralensis	0,70	Carabus hortensis	0,30
Macraspis clavata, Brésil	1,00	" intermedius	0,40

Coquilles des îles Philippines, Capture récente, très beaux spécimens.
Ninia ovum, grande taille 3 fr.
Bulimus Revel 3,50
" Alberti 8,00
" Dapnis 2,00
Cochlosylla polychrous 2,00
Toute demande venant de l'Étranger, doit être accompagnée d'un chèque
ou d'un mandat représentant au moins la moitié de la valeur totale de la
demande.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher
Pang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insekten-
nadeln und Torfplatten. Cataloge gratis und franco. [307

Offertire

geehrten Herren Sammlern meine Ver-
rätne europ. Schmetterlinge, namen-
lich von Persien u. Turkmenien.

Billigste Preise, gute Exemplar.
Preislisten zur Verfügung.
Emil Funke,
1001] Dresden-Striesen 13. Strasse

Von meiner Sammelreise aus der
Taurus zurückgekehrt, theile ich
meinen verehrten Herren Kunden u.
Correspondenten höchlichst mit. —
Verzeichnisse über meine gesammel-
ten Coleopteren und Lepidopteren
stehen zu Diensten. — Tausch er-
wünscht. — [100

Max Korb,
München, Marxstrasse No. 8.

Macrolepidopteren- Sammlung

des verstorb. Professors Dr. Herin-
2970 Arten,
11038 Stück tadellos erhalten.
Farbenvarietäten, Hermaphroditen, S-
tenheiten in Menge enthalten. In
Sammlung taxirt zu 6000 M., auch
noch zum Verkauf in Steinen.
Sie wird offerirt zu 5000 M. bei
nahme und Baarzahlung in Steinen.
Schränke und Kästen dabei.
Interessenten wollen sich wenden
an
Richard Hering, [10
Frankfurt a. M., Eschersheimerlat-
strasse 70.

Zu kaufen sucht

Raupen oder Eier von gr. W.
Nachtflur und Olander-Schwärmer.
A. Behrens, Dresden a.
1062] Wettinstrasse 46.

Eine grössere Anzahl mexikanis-
Lepidopteren (unbestimmt) hat käuf-
abzugeben [10
Walter Schumann,
Hacienda del Jaral. Est. Guanaju-
Mexico.

Zu verkaufen

1 Sammlung Coleopteren
in 122 Schachteln, 38 cm lang, 20
breit. [10
europäischer Lepidopteren.
jedes einzelne Exemplar der Mac-
in einem besonderen Glaskästchen
zwei eichenen Schränkchen zusamen-
gestellt.
1 Sammlung Micros
in 50 Glaskästchen, 23 cm lang, 18
breit, Erlanger Manier.
Überdies ungefähr 15 Kä-
Doubletten aller Ordnungen.
Reflektanten wollen sich wend-
an Ernst Angerer, Coburg.

Raupen:

Pudibunda 10. Las Pruni 30. Str.
15. A. Crataegi 5. B. Rubi
Quercifolia 10. Quercus 5 ♂.

Puppen:

Carpini 10. Euphorbiae 10. Bu-
phala 10. Tiliae 15. Atropis 60
gegen Tausch von Lepidopteren. Ha-
viele Lep. Doubletten, bitte um Tausch.
Listen. [10
C. Kelescsnyi.
Tavarnok. Ungarn via N. Tapoiss-

osse lebende Puppen von
Deilephila Nerii
 à Stück für 1,75 \mathcal{M} gegen Post-
 nahme ab. [1055]
 A. Kricheldorf,
 Berlin S., Oranienstr. 135.

vendre. Lepidoptères très rares.
 des collections de papillons d'Afri-
 que de l'Inde et de l'Amérique du Sud.
 des Morphides, Charaxes d'Afrique,
 des Saturniidae etc.
 leu le mois dernier de mon chas-
 particulier beaucoup d'espèces
 (chrysalides): Anthraera Me-
 ca, Caffraria, tiria, mimosae.
 te franco sur demande.
 tory Hairland, The Hollies Vicar-
 Road, Croydon, Surrey, England.

lebende Puppen
 Aspidea Celsia gebe das Stück f.
 gegen Nachnahme ab. [1064]
 A. Kricheldorf, Berlin S.,
 Oranienstr. 135.

Raupen
 s. Potatoria Dtzd. 60 \mathcal{A} } gesund
 u. Quercus Dtzd. 65 \mathcal{A} }
 Einsend. v. Briefmark. giebt ab
 Rudolph Lassmann, Halle a. S.,
 Stog 6.

Le docteur Sardi Egidie, pro-
 priétaire à Voghera (Italie), est à la
 disposition des amateurs qui désireraient
 acheter des coleoptères, minéraux et
 fossiles d'Italie.

J. W. Schaufuss,
 sonst E. Klocke,
 Buch- u. Lehrmittelhandlg.
 in
 Croydon, Reissiger Str. 23
 (Museum Ludwig Salvator)
 gegründet 1853.

gibt Entomologen sein reichhal-
 tiges Lager nur ganz richtig be-
 rücker, tadellos präparierter

Insecten,
 nentlich Coleopteren, aller Erd-
 zunge systematische Sammlungen,
 sonders forstwissenschaftliche und
 wirtschaftliche, werden zu den
 besten Preisen zusammengestellt.
 fachen mit höchsten Preisen prä-
 pariertes Lager von Säugethieren,
 Fischen, Reptilien, Crusta-
 ceen, Conchylien, Skeletten, Eisen-
 modellen für Schulen, Modelle aller
 1. s. w.
 resistenten gratis u. franco.

M. Ghred, 1 rue Constantine, Lyon.
 Julidis onopordi, Capnodis tene-
 bricosa, carbonaria, Lampyris rutilans,
 Lucania manca, salicis, 4 punctata,
 Lucania conspersa. Demande:
 Cryptus elateroides, Eurythraea
 24, Tharops melasoides etc.
 Im Tausch abzugeben: Puppen
 Flavago, Dtzd. 2,50 \mathcal{M} .
 Otto Kabisch, Berlin N.,
 Christinenstr. 27.

Charles Royer, à Langres
 (Marne), désire entrer en rela-
 tion avec les amateurs de Coleoptères et lépi-
 doptes d'Europe.

Linnaea. Naturhistorisches Institut.
 Berlin N., Invalidenstr. 38.
 Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in
 Vogelbälgen, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien, Insekten etc.
 Besonderer Catalog über Lehrmittel für den naturgeschichtlichen
 Unterricht. Cataloge stehen franco und gratis zu Diensten. [680]

Schöne Aeronyeta alni, Pachnobia alpina, Agrotis asarvorthii,
 Agrotis cinerea δ & η , Hepialus var. hethlandica, Scia leucumiformis,
 chrysidiformis, Noctua glauca (noir) und schöne Varietäten Schachtischer
 Schmetterlinge. [1025]

Aus Africa:
 Anthraera menippe, caffraria, Wahlbergi, thura — schöne Exemplare und
 lebende Puppen!!! Grosse Varietäten von Schmetterlingen aus Africa. —

Aus Himalaya:
 200 Species Schmetterlinge, schöne Papilio, Ornithoptera.
 Schöne Coleopteren aus Africa und Himalaya.
 Preislisten nach allen Theilen des Weltpostvereins.

William Watkins,
 The Hollies, Vicarage Road, Croydon, Surrey, England.

Rudolph Tautz,
 Halle a/S., Wuchererstr. 10.

Kunstanstalt für Thierausstopferei und Vogel-Reliefbilder,
 Prämirt mit der Staatsmedaille, Ehren- und Ersten Preisen,
 empfiehlt sich zu allen in sein Fach schlagenden Arbeiten unter Zusicherung
 billigster und promptester Bedienung.
 NB. Von den so beliebten Vogel-Reliefbildern, welche für den An-
 schauungsunterricht in Schulen, sowie auch zu Präsenten besonders geeignet
 sind, ist stets Auswahl vorhanden.

Ancienne Maison PONCET
PENEY-REY Succr.
 Place des Terreaux, 1, au 1er — LYON.

Accessoires pour entomologie: Pincettes droites et courbes, flacons,
 filets, fauchoirs, écorçoirs, boîtes pour épingle, plaques de liège,
 étiquettes, étaloirs etc.

Épingles acier sans tête, dites Lyonnaises, 1 fr. le 1000;
 épingles françaises à tête, de 2,25 à 2,50 le 1000.

Vente et achat d'insectes.
Nur für Grossisten und Exporteure.
Alle Stärken
Insekten-Stecknadeln
 in Pa. Qualität empfiehlt die
Nadel- und Metallw.-Fabrik
von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen.

Für Zeitungs-Verleger.
 Bei sicherer Einnahme aus seinem Privatvermögen
 sucht unter den bescheidensten Ansprüchen ein in der
 Reichsgesetzgebung und seit 20 Jahren im Vereinswesen
 bewandelter Redacteur, Begründer eines monatlich
 erscheinenden Vereinsblattes, Versammlungsredner und
 Gelegenheitsdichter, geschichtlicher Mitarbeiter an 81 Zeitungen
 des Inlandes und Auslandes, dauernde Stellung.
 Gesuche werden unter D. S. an die Expedition dieses
 Blattes erbeten.

Verlag von L. Freese in Leipzig, Bayerische Str. 28:
Geflügel-Börse.
 Organ zur Vermittelung des Kauf- u. Tauch-
 Verkehrs unter den Geflügelzüchtern, er-
 scheint wöchentlich (Donnerstag) und ist durch
 sämtliche Postanstalten zum Preise von 75 \mathcal{A}
 pro Quartal zu beziehen. Geflügelzüchter u. Vereine für Geflügel- u. Vogel-
 zucht, welche jährlich mindestens 20 Zeilen annoncieren, erhalten das Blatt
 direkt unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt. Insertionspreis: die
 4gespaltene Zeilen oder deren Raum 20 \mathcal{A} .

Eine Bitte an
Dipterologen.
 Bitte die Herren Entomologen, die
 mir Genera-Vertreter einiger Familien
 (vornehmlich Spirritus-Material) abtreten
 könnten gegen Baar oder Tausch, mir
 ihre Adresse gütigst angeben, zu wollen.
 Aug. Langhoffer, Agram.
 1056] Universität.

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
 Dresden, Reissiger Str. 23, eröffnet:
 Systematisch zusammengestellte Samm-
 lungen
 europäischer Käfer,
 exotischer Käfer,
 europäischer Schmetter-
 linge,
 exotischer Inse-
 cten, aller anderer Insekten,
 Muscheln u. Schnecken,
 Vögel, Mineralien etc. etc.
 schon von 6 \mathcal{M} an
 in jeder Preislage billigst.

M. Léon Dary, naturaliste prépa-
 rateur, offre à pris modérés des ois-
 seaux montés ou en peau, de Maine-et-
 Loire. Il offre aux amateurs des petits
 oiseaux, Frigilla etc. en chairs et à
 bas prix.

Im Tausch abzugeben: Antiope, Par-
 purata, Dominella, Taa, Pini, Mniomo-
 syne, Pier, Crataeg. Casta, Chamaerul,
 Grossularia etc. [1062]

J. Staedler, Nürnberg,
 Fürtherstr. 4

M. R. Casimir, des Dourbes (Basses
 Alpes) offre aux amateurs des coleop-
 tères de sa région savoir:
 1° Carabus Solieri 0,50
 2° — vagans 0,30
 3° — monticola 0,25
 4° Rosalia Alpina 0,50
 5° Toutes les petites espèces ré-
 coltées sous les pierres ou en battant
 les arbres à 3 fr. le cent. Insectes
 expédiés dans de bonnes conditions et
 très frais.

Habe abzugeben: erw. Raupen v.
 Ses. Culexiformis, Dtzd. 75 \mathcal{A} excl.
 Verpackung. [1053]
 F. Schenker, Berlin N.,
 Christinenstr. 22a.

Ein junger, praktisch und theore-
 tisch gebildeter
Entomologe und Zeichner.
 der sich mehrere Jahre in Brasilien
 hauptsächlich mit naturwissen-
 schaftlichen Studien beschäftigte,
sucht Stellung als Custos
oder Conservator
 an einem öffentlichen oder Privat-In-
 stituto. [1021]
 Offerten unter A. Z. Nr. 100 an
 die Expedition d. Bl.

Insektenfuttermehl
 von einem erfahrenen Züchter seit
 Jahren mit bestem Erfolge angewendet,
 und von einem sachkundigen Chemi-
 ker als unübertroffen bezeichnet,
 ferner blauen und weissen Möhn, Sil-
 berhirse, Mohnmehl, 84er Sommer-
 rüben, Canariensaat und Hanfsaat
 offeriren [1061]
 Lucke & Arndt, Magdeburg.

Verlag von R. Oldenbourg in München und Leipzig. Die Insekten.

Von Dr. Vitus Graber,
Professor der Zoologie in Czernowitz.

I. Thl. Der Organismus der Insekten.

Obav 412 Seiten Text mit 200 Orig.-Holzschnitten. Preis 3 M.

II. Thl. Vergleichende Lebens- und Entwicklungsge- schichte der Insekten.

Abtheilung 1 u. 2. complet. Oktav
612 Seiten Text mit 213 Originalholz-
schnitten. Preis 6 M.

Das compl. Werk, 2 Thle. in 3 Bdn.
kostet broch. 9 M., gebund. in 2 Ori-
ginalleinenbde. mit Goldtitel 11,20 M.

Einige Urtheile der Presse.

— Was der Verfasser über die
Mechanik des Insektenleibes beibringt,
gehört zu dem Besten, was uns auf
diesem Gebiete vorgekommen ist. Hier
führt die spielerische Leichtigkeit seiner
Sprache einen wohlthuenden Einfluss
auf den Leser und zwar umso mehr,
je mehr er sich über die Einseitigkeit
des Entomologen erhebt und sich als
allgemeiner zoologischer Morpholog und
Physiolog zeigt. Vor dieser Eigenschaft
nehmen wir den Hut ab und freuen
uns, dass der äussersten Schule deut-
schen Geistes, dass der alma mater der
Bukowina noch solche Kräfte deutscher
Wissenschaft zu Gebote stehen.

Die Natur.

— Es muss daher das soeben er-
schienene oben im Titel angeführte
Werk von Prof. Graber als eine
höchst willkommene Erscheinung be-
zeichnet werden und es kann dasselbe
speciell den Fachentomologen nicht
genug empfohlen werden. Eine grosse
Anzahl in den Text eingedruckter guter
Holzschnitte trägt wesentlich dazu bei,
dieses Buch sowohl dem Anfänger und
Liebhaber zur ersten Kenntnissnahme
als dem Geübten zum Nachschlagen
durchaus empfehlenswerth zu machen.
[1049]

Der Naturforscher.

Forstwissenschaftliche Insek-
tensamml., Borkenkäfer in reicher
Artenzahl, sicher bestimm., liefert,
Preis und Umfang nach Uebereinkunft,
auch mit Frassstücken [43]

L. W. Schauffuss sonst E. Klocke,
Dresden, Reissiger Str. 23.

In unserem Verlage erschien und ist nur von uns zu beziehen

Mémoires sur les Lépidoptères

rédigés par
N. M. Romanoff.
Tome I.

St. Pétersbourg 1894. 4. 181 pg. avec 10 planches coloriées et une carte
de la Transcaucasie.
Preis 30 Mark

Diese mit fürstlicher Pracht ausgestattete Publikation enthält:
Romanoff, N. M., Les Lépidoptères de la Transcaucasie. Partie I. Pag.
1—92 avec 5 planches coloriées et 1 carte.
Rhrstroph, H., Lepidoptera aus dem Acha-Tekke-Gebiete. Theil I. Pag.
93—188 mit 3 colorirten Kupfertafeln.
Staudinger, O., Beitrag zur Kenntniss der Lepidopteren-Fauna des Acha-
Tekke-Gebiets. Pag. 139—154 mit 1 color. Kupfertafel.
Snellen, P. C. T., Un nouveau genre de Pyralides. Pag. 155—161 avec
1 planche coloriée.
Grumm-Grehinallo, Lepidoptero. Mittheilungen. Pag. 162—173.
Table alphabétique des noms de genres, d'espèces, de variétés et d'aberrations,
mentionnées dans ce volume.

Die von Debray und Castelli gestochenen und auf das sorgfältigste
colorirten Tafeln (Abbildungen von 61 Arten) stehen auf der höchsten Stufe
der Ausführung.

Berlin, W., Caristr. 11.

R. Friedländer & Sohn.

Wer sich
für den Hoch-Sport, für den gymnastischen- und den Familien-
Sport
interessirt, und ein Repertorium sucht für gediegene
gesellige Unterhaltung in der Familie,
dem darf empfohlen werden die von 1885 an erscheinende
Wochenschrift

Deutsche

Sport- und Spiel-Zeitung

Redaktion Dr. J. D. Georgens in Berlin.

Verleger:

R. L. Friderichs in Elberfeld.

Preis pro Quartal, durch Post oder Buchhandel bezogen: 1,20 M.
Probe-Nummern sind durch jede Buchhandlung, sowie direkt vom
Verleger gratis und franko zu beziehen. [323]

Blechsachteln

mit Toriauslage für Insekten, Tuschon-
format; sowie Blechsachteln für
Raupen p. St. 50 s. Ferner:

Insektenadeln

in 12 No. vorrätig p. 1000 Stück
1,80 M.

Versandt gegen Nachnahme; nicht
convenirende Sendungen nehme zu-
rück. [1004]

H. Kreye, Hannover.

L' Echange.

Journal mensuel paraissant tous les
1 f. du mois — organe des naturalistes
de la région Lyonnaise.

Prix de l'abonnement pour l'étran-
ger 3. 60. Directeur:

M. le Docteur Jacquet,
Cours Lafayette, Lyon.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, 23 cm lang
13 cm breit, 1 1/2 cm stark. 60 Platte
= ein 5 Kilo-Packet incl. Francan-
und Verpackung 4 M.

Versand gegen Nachnahme; nicht
convenirende Sendungen nehme zurück
[788]

H. Kreye, Hannover.

Insektennappe,

bestes Material zum Auslegen
von Insektenkästen 50/40 cm
Tafel 80 s zu haben bei [19]
L. W. Schauffuss sonst E. Klocke,
Dresden, Reissiger Str. 23.

Torfplatten.

zum Auslegen von Insektenkästen
24 cm lang, 8 cm breit und 1 1/2
stark, pro 100 Stück 4 M. exkl. Pa-
ballage hat abzulassen:
[692] Wilh. Schlüter, Halle a.

Carbolspiritus zur Vernichtung u.
des Schimmels auf Insekten, sowie
zur Reinigung und zum Aufweichen
derselben versendet die Flasche in
Verpack. froo. gegen Einsendung
1 M in Brfm., dazu Carbolzerstäub.
4—6 M.

L. W. Schauffuss sonst E. Klocke,
Dresden, Reissiger Str. 23.

Geschlechtstafeln

100 Stück, à 100 Zeichen ent-
haltend, 1 M., sind zu beziehen durch
die Expedition dieses Blattes.

Verlag der Insekten-Börse. Central-Organ

Vermittelung von Angebot,
Nachfrage und Tausch auf
entomologischem Gebiete.

Wegen der weiten Verbrei-
tung dieses Blattes haben sich
die Inserate als ausserordentlich
wirksam erwiesen. Selbst das
Ausland betheiliget sich sehr
rege sowohl am Abonnement,
als bei der Insertion.

Preis-Courante und Belangen
werden geschmackvoll und billigst
ausgeführt.

Frankenstein & Wagner

— Buchdruckerei. —

Werk-
Illustrations- u.
Bauzdruck.
Differenzialen.
Preis-Courante.

SPECIALITÄT:
Accidenzdruck
für
Handels- u. Gewerbetrieb.
Preislisten, sowie
Kosten-Anschläge
gratis und franco.

Anfertigung
von Formularen
für Behörden,
sowie für
Geschäftspreise
aller Art.

LEIPZIG, Sternwartenstrasse No. 46.

Verlag des Krystalpalast-Anzeigers in Leipzig (früheres Schützenhaus).

Dieses Blatt erscheint täglich
und finden Inserate auch nach
auswärts die wirksamste Ver-
breitung, da in diesem Welt-
Etablissement monatlich ca.
60.000 Personen (worunter
sehr viele Fremde) verkehren.
Ein Inserat im Umfang von
36 cm kostet monatlich (also
bei 30maliger Aufnahme) 10 M.
Bei grösseren Inseraten ent-
sprechender Rabatt.

Corrispondenza italiana.
Correspondencia española

zur Vermittlung von Angebot, Nachfrage und Tausch

Die Insekten-Lösche erscheint in 1. und 15. jeden Monats und wird abwechselnd in der deutschen und französischen Sprache herausgegeben und franco per Kreuzband gesendet. Sämtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen. Preis für ein halbes Jahr 5 Pfennig pro Quartal (No. 2504, der Postzeitungsliste). — Abonnement incl. direkter Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 8 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Stilling = Frs. 1.25.

Insertate:

Preis der vierspaltigen Petitzeile oder deren Raum 1 Pfennig. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaktion:

Leipzig, Augustusplatz 1

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10.-%

No. 17.

Leipzig, den 1. September 1886.

Figure 1

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 15. Septbr. erscheint, werden bis spätestens 13. Septbr. früh erbeten. Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten, welche in dem laufenden Quartal ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal direct unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt.

Die Expedition.

Allen werthen Interessenten zur geneigten Notiznahme, dass wir unser Geschäft seit 1. September cr. aus
Sternwartenstrasse 46 nach

Augustusplatz No. 1

legt haben. Bei Zuschriften, Geldsendungen etc. belieben Sie gefl. darauf Rücksicht zu nehmen.

Leipzig, 1. September 1886.

Frankenstein & Wagner.

An die geehrten Abonnenten und Inserenten!

Bei den verschiedensten Gelegenheiten sind uns von Nah und Fern seitens vieler Geschäftsfreunde kleine Notizen zugegangen, welche über die Conservirung und Aufzucht dieser oder jener Insektenspezies einige gutgemeinte Aufschlüsse gaben. Gleichem Mittheilungen haben wir seither, der Kürze halber, mit welcher man sie ertheilt, als private Tinkte für die Redaktion resp. Expedition unseres Blattes betrachtet.

Dürfte es nicht zweckmässiger sein, wenn sich im Kreise unserer vielen Geschäftsfreunde zunächst eine Anzahl fände, welche langjährigen Erfahrungen auf diesem oder jenem Gebiete der Öffentlichkeitsverwaltung, damit dergleichen Vorlesungen möglichst weite Verbreitung fänden?

Mit dem grössten Danke nehmen wir solche Mittheilungen **kostenlos** in die Spalten der „**Insektenbörse**“ auf. Werden derartige Beiträge unter der Ueberschrift:

„Entomologische Mittheilungen“

igen.

Die Expedition der Insektenbörse.

Mittheilung.

Die Insekten-Börse wird unter anderen an die entomologischen Gesellschaften und naturwissenschaftlichen Vereine der nachstehend verzeichneten Städte regelmäßig gratis und franko gesandt: Aarau, Amsterdam, Basel, Bautzen, Berlin, Bonn, Boston, Breslau, Brünn, Brüssel, Budapest, Buffalo, Caen, Catania, Danzig, Davenport, Dresden, Florenz, Frankfurt a. M., Genua, Göttinge, Graz, Hamburg, Heidelberg, Hannover, Köln, Leningrad, Leipzig, London, Lüthich, Lyon, Madrid, Metz, Moskau, Neapel, Nürnberg, Oldenburg, Paris, Petersburg, Philadelphia, Prag, Sankt Petersburg, Sankt Louis, Stockholm, Strassburg i. Elsass, Stuttgart, Tharand, Treviso, Turin, Washington, Wien, Wiesbaden, Zürich sowie an jede Person in alle Welt, die es begehrt.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

fortsetzung zu letzter Nummer). Die Bestimmungen abhellen, uml. (Küsel-
1. Brachymeridae, reicht in den Mittheil. der Schweiz ein. Ges.
3. Heft des VII. Bandes hinein. Da finden wir p. 100 einen Strom-
chomus Palcaurus Perez — sollte dies nicht balcanicus heißen?
dies sicher ein so fataler Druckfehler, wie Agabus pratensis a. a. O.
1. Præstosus Schult. — letzteres ist richtig. Die Abkürzungen der
tenden ist nicht immer klar, z. B. was heisst Mkl.: Merkel? Mäklm? —
rührend bekannte Abkürzungen, die sich seit 20 Jahren eingeführt

haben, nicht gebraucht werden. Die Quellenangabe vermisst man fast durchgängig. — Zu den früher ausgegebenen Tabellen, nach für Ophiorynchiden, finden sich z. B. 147 "erkrankte" Naturskizzen, — 148 "gesunde", p. 158 a. f. einen interessanten Aufsatz über Polieninfälle, deren Verursachung, mittelst Nahrungsentziehung, in kürzester Zeit erzeugter geflügelter Exemplare.

Das 4. Heft bringt R. Meyer-Dürs Portrait (p. 2, 3. 1885) und Sekrete dazu, dann die Übersetzung der B. White'schen Arbeit über die Wanzengattung *Halobates*. Aber die 5. und 6. Heft waren so reichhaltig, daß die blaß-weißen Platten bedruckte, welcher B. Rasovitz von der Insel von dem Insekt zu dienen, im Falle es unter die Oberfläche des Meeres

tauchen will.“ — v. Röder giebt Notizen über *Dasygogon japonicum* und *Laphria rufa*.

Das 5. Heft, 1886 erschienen, enthält Ameisenbeschreibungen, Brasilianer, von dem berühmten Kenner derselben, Dr. Forel. Die gegebenen Namen Strumigenys Priderioi — Mülleri und Pheidole Guillelmi — Mülleri berühren nicht unangenehm, — wenn diese Art und Weise, Müllers zu unterscheiden, nur nicht ausartet in Schmidt's, Richter u. A. mit 5—6 Vornamen! — Dr. Bugnion: Ueber die Entwicklungsgeschichte von *Hyalestinus oleiperda* und *Phloeotribus oleae*, mit Abbildungen der Gänge. — Der Beginn der Fauna insectorum Helvetiae nach der analytischen Methode bearbeitet, beginnt in diesem Heft mit den Neuroptera Helvetiae, bearbeitet von Dr. G. Schoch und Fr. Ris., 1 Tafel Abb. ist beigegeben. — In den meisten der besprochenen Hefte finden sich Einzelbeschreibungen über Rüsselkäfer von Dr. Stierlin. —

Während die Bestimmungstabellen dazu dienen, Entomologen heranzubilden, haben die Lehrer den erhabenen Beruf, das Vorverständnis zur Naturwissenschaft und die Liebe und Achtung zu und vor den Schöpfungen der Natur den Kindern einzuprägen. Trotzdem wir nun wohl in den meisten deutschen Schulen den naturgeschichtlichen Unterricht obligatorisch eingeführt sehen, mangelt es doch vielen Lehranstalten an den zum Lehren nötigen Anschauungsmitteln. Schon an den Bildungsstätten der Lehrer, den Seminarien und Gymnasien. Ist oft dieser Mangel zu bemerken. Es fehlt ein einheitlicher Plan, was da zu beschaffen ist und die Anschaffung selbst ist meist Denen überlassen, welche zu lehren haben und so kommt es öfters vor, das beim Einkauf Dies oder Jenes bevorzugt wird, je nachdem die Neigung des Lehrenden sich gerichtet hat. Oder, das Lehrinstitut hat das Unglück, mit „Geschenken“ reichlich bedacht zu werden. In beiden Fällen wird die betreffende Sammlung des Systemes entbehren müssen, welchem der Pädagog sich anpassen würde, wenn die Sammlung von vornherein nach einem bestimmten Plane angelegt wäre.

Die kgl. bayr. Realschule in Fürth nun hat, durch die unausgesetzte

Mühe der Herren Dr. Langhans und G. Keller eine Lehrsammlung zusammengbracht, die jedenfalls für Bayern als musterhaft gelten wird, denn der darüber vor Kurzem erschienene Katalog hat nicht weniger als 172 Seiten! Da wird manchem Lehrer der Kopf brummen, wenn er die vielen Namen sieht oder — Herr Dr. Langhans um das reiche Material beneiden, denn 7521 gut systematisch geordnete verschiedene Objecte nur über Mensch und Thier sind in dem Kataloge aufgeführt. Das Interessante für die Insektenbörse ist dabei, dass jedem Objecte der Werth in Mark und Pfennigen beigefügt ist. Da passiert es freilich, dass einmal ein Thier mit 50 M. aufgeführt ist, was 10 M. werth ist und umgekehrt Insekten mit 1/4—1 M., die mit 10—30 M. in den Preislisten stehen.

Sind wir einmal bei Schulsammlungen, so mögen die nicht unerwähnt bleiben, welche s. Z. Dr. Schauffuss für das kgl. sächsische Ministerium des Cultus u. öffentlichen Unterrichts für die Weltausstellung in Wien zusammenzustellen hatte. Diese Sammlungen für Volksschulen, mittlere und gehobene Schulen sowie höhere Lehranstalten zeichnen sich dadurch aus, dass sie bei viel weniger Objecten in gleichsystematischer Ordnung dem Lehrenden besonders das bieten, womit der Mensch im Leben am Meisten in Berührung kommt und es daher kennen lernen soll, ferner was nützlich und schädlich ist, dann durch besondere Berücksichtigung der vaterländischen Fauna. Diese Sammlungen wurden nicht nur vom Staate angekauft und Stausinstituten überwiesen oder als musterhaft aufgestellt, sie errangen auch bei der Ausstellung den höchsten Preis, der für Lehrmittel ausgesetzt war.

Das Prinzip sowohl der Sammler, als der Lehrer, die, wie oben gesagt, die Liebe zu den Thieren in den Kindern erwecken können, geht jetzt dahin, sich nicht mit Wissen zu überladen, das aber, was einmal vorgenommen wird, gründlich zu studieren.

Der Catalogo Metodico de los coleópteros observados en las Baleares, welcher sich in der 13. Nummer der neuen Zeitschrift „El Naturalista“ befindet, giebt davon ein Zeugnis, auch wenn er noch einige Fragen offen lässt.

Vertausche

Chlaenius 4- sulcatus und andere, Coleopt. gegen europäische Käfer. Doubtelcohen'sche Erben.

1067] R. v. Varendorff, Stettin, Deutsche Straße 56.

Schon gebrauchte Käferbücher werden zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten unter Z. Z. 1 an die Exp. d. Bl. erbeten. [1069]

Einige

Mormylea phyllodes à 12 M., Carabus ruficornis à 8 M. und andere Seltenheiten in einzelnen Exemplaren, sowie europ. Coleopteren in grosser Auswahl bietet. [1076]

K. V. Steigerwald, Naturalist Chotéboř (Bohemia)

Lepidopteren:

aus Lebdon, El Aricha (Atlas Gebirg Alger). [1051]

Von mir auf 3 monatliche Reise heuer persönlich dort gesammelt, biete ich aus erster Hand zu billigsten Preisen in tadelfreier Qualität.

Wilhelm Pech, Lepidopterolog, Budapest, I. Bez., Attilagasse 14.

Offertine

geehrten Herren Sammlern meine Vortheile europ. Schmetterlinge, namentlich von Persien u. Turkmenien.

Billigste Preise, gute Exemplare. Preislisten zur Verfügung.

Emil Funke,

1001] Dresden-Striesen 13. Strasse.

Gegen haar

habe abzugeben:

Erebis Agrippina (Strix) für 10 M., Dynastes Hercules für 15 M. [1075]

Wilh. J. Heilig, Berlin S. W. 29, Möcknerstrasse 83.

M. Léon SONTTHONNAX,

19, Rue d'Alsace, 19, LYON.

ENTOMOLOGIE GÉNÉRALE, CONCHYLOLOGIE, BOTANIQUE

Utensiles à l'usage des entomologistes.

Cartons lièges pour collection, Épingles à insectes, Françaises et Viennoises, Pincés et écorçoirs, Feuilles de liège, Étaloirs à papillons.

Insectes vendus à la pièce.

Athous Dejeani ♂	0,25	Nebria Gyllenhali	0,20
Anthracia cyanicornis ♀	0,40	Niphona plectornis	0,40
Agapanthia irrorata	0,40	Orebia oculata	0,25
Carabus Guadarrama	0,70	„ erythrocephala	0,10
„ Parcyssi	1,00	Oryctes grypus	0,40
„ Creutzeri	0,45	Phyllotus argentatus	0,05
„ Rossi	1,00	Phyllopertha campestris	0,20
„ marginalis	0,80	Ptosima flavoguttata	0,30
Coraeus bifasciatus	0,40	Pterostichus niger	0,25
Clytus plebejus	0,10	Phytacia affinis	0,25
Copris Hispanus	0,25	„ vittigera, Algeria	0,40
Cleonus cinereus	0,10	Phymasternus tigrina, Madag.	0,75
„ clathratus, Grèce	0,10	Rosalia Alpina	0,60
„ morbillosus	0,20	Rhannusium salicis	0,50
Centorhynchus chrysanthemi	0,25	Saperda tremulae	0,30
Dorcadion atrum, Bach	0,50	Sternotomis cornutus, Madag.	2,50
„ pedestre	0,40	„ regalis, Gabon	2,00
Euchroma gigantea, Brésil	2,50	Trachyderes striatus, Brésil	0,75
Elater sanguinolentus	0,25	„ juvenis	0,75
Euryomia argentea, Madag.	0,50	Mylabris sericea, Caucase	0,30
Larinus Genei, Corse	0,30	„ pusilla	0,30
Lebia pubipennis	0,40	„ geminata	0,30
Monobammus galloprovincialis	0,60	„ 14 punctata	0,30
Meloe aeneus, Stev. Caucase	1,00	Cychrus Itraeus	1,00
„ Uralensis	0,70	Carabus hortensis	0,30
Macraspis clavata, Brésil	1,00	„ intermedius	0,40

Coquilles des îles Philippines, Capture récente, très beaux spécimens.

Nanina ovum, grande taille	3 fr.	Cochlostyia metaformis	0,70
Bulimus Revei	3,50	Helix mirabilis	0,75
„ Alberti	8,00	Potamides telescopium	0,50
„ Dapnis	2,00	Lingula anatina	0,80
Cochlostyia polychrous	2,00	Dosinia angulata	0,50

Toute demande venant de l'Étranger, doit être accompagnée d'un chèque ou d'un mandat représentant au moins la moitié de la valeur totale de la demande.

E. Lassmann, Halle a. S.,

Insektenkästen, 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut schliessend, m. Torf ausgelegt, pro St. 5 M., sowie Spannbretter, allen Weiten, pro Dtd. 7,20 M. [148]

NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen angefertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet.

Alle

Procerus- u. Procerastes- Arten und Varietäten, besonders die seltenen, sowie

Lucaniden

werden zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten unter O. A. an die Exp. d. Bl. erbeten. [1070]

Von meiner Sammelreise aus dem Taurus zurückgekehrt, theile ich meinen verehrten Herren Kunden und Correspondenten höflichst mit: —

Verzeichnisse über meine gesammelten Coleopteren und Lepidopteren stehen zu Diensten. — Tausch erwünscht. — [1068]

Max Korb,

München, Marstrasse No. 39

M. Ravaut, pharmacien à Nyon (Drôme) offre: Anaglyptus gibbosus, Paeilonota conspersa, Larinus maculatus, senilis, Peritelus prolixus, Erebos nigrinus, Thanasinus rufipes, Trigonurus Mellyi, Pogonochaerus ferardi, Emeumadia flabellata etc. contre d'autres espèces rares de longicornes ou buprestides de France.

Torfplatten

zur Ausl. v. Insektenkasten, die beste Bezugsquelle, und nehme Geflügel alle Art, sowie auch weisse Mäuse, Meer-schweine und französische Kaninchen im Tausch.

Gefl. Anfragen bitte Retourkarte beizufügen. [1073]

Gottlieb Walter, Hannover, Schlossstrasse 2.

A vendre la collection de Lépidoptères Européens de feu Docteur Brinque. Cette collection en parfait état est classée dans 60 cartons vitrés grand modèle: Elle comprend: Papilionides 330 espèces 880 exempl. Sphingides 93 „ 235 „ Bombyces 152 „ 388 „ Noctuae 427 „ 868 „ Prix 1000 fr.

Pour les renseignements s'adresser à E. Deschamps à Longuyon (Meurthe-et-Moselle).

Tauschverbindung

Sammlern von Macro- und Micropteren wünscht anzuknüpfen.
Dr. Th. Götschmann,
 Breslau, Münzstr. 2.

Label abzugeben

kräftige Puppen von *Deltiph. murbariae* à Dtdz. 75 ♂. [1071]
P. Stahl, Berlin N.,
 Schwedterstr. 13, I.

I. W. Schaufuss sonst **E. Kloeke,**
 en. Reissiger Str. 23, offerirt:
 natürl. zusammengestellte Samml.

deutscher } **Käfer,**
 deutscher } **Schmetter-**
 deutscher } **linge,**
 anderer Insekten,
 Schnecken,
 Eier,
 Italien etc. etc.
 von 6 ♂ an
 jeder Preisliste billigt.

Léon Dary, naturaliste préparateur, offre à pris modérés des oiseaux montés ou en peau, de Maine-et-Loire. Il offre aux amateurs des petits oiseaux, *Frugilla* etc. en chairs et à fixer.

R. Casimir, des Dourbes (Basses Pyrénées), offre aux amateurs les coléoptères à sa région savoir:

<i>Carabus Solieri</i>	0,50
— <i>vagans</i>	0,30
— <i>monticola</i>	0,25
<i>Rosalina Alpina</i>	0,50

Toutes les petites espèces réunies sous les pierres ou en battant les arbres à 3 fr. le cent. Insectes dans de bonnes conditions et garantis.

Entomologischer Verein
 junger, praktisch und theoretisch gebildet

Entomologe und Zeichner.
 In mehreren Jahren in Brasilien beschäftigt mit naturwissenschaftlichen Studien beschäftigte, auf Stellung als **Custos** oder **Conservator**

dem öffentlichen oder Privat-Institut.
 [1024]
 Karten unter A. Z. Nr. 100 an Expedition d. Bl.

Paul Jung,

Entomologe in Sachsen
 empfiehlt:
 Monarchen, St. 10 ♂, Aeskulap-
 naden à 3—4 ♂, *Leopardennattern*,
Stegannern à 4 ♂, Gelb-
 und Würfelnattern à 3 ♂,
Lygattenn à 1½ ♂, Ringelnattern
 à 100 ♂, Sandottern à 5—6 ♂,
Lygattenn à 1½ ♂, Scholopisik's
 Blindschnecken à Dtdz. 1 ♂,
Enallagma à Dtdz. 1½ ♂, Land-
 kröten à Dtdz. 12 ♂. [1077]

Le docteur **Sardi Egidio**, professeur à Voghera (Italie), est à la disposition des amateurs qui désirent la collection des coléoptères, minéraux et fossiles d'Italie.

Linnaea. Naturhistorisches Institut

Berlin N., Invalidenstr. 38.
 Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in Vögelbälgen, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien, Insekten etc.
 Besonderer Catalog über Lehrmittel für den naturgeschichtlichen Unterricht.
 Cataloge stehen franco und gratis zu Diensten. [689]

J. Schäfer Söhne,
Schkeuditz-Leipzig,
 Etabliert 1852,
 liefern als Specialität:

Insektenkasten
 bewährtester Construction, staubdicht verschliessbar, mit Torfloden und Glasdeckel, unpoliert u. polirt von 4—6,50 ♂, netto per Stück.
Spannbretter
 von Lindenholz, fest und verstellbar, mit tiefer Torfrinne von 0,70 bis 1,00 ♂ netto per Stück. [778]
 Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme.

Rudolph Tautz,
 Halle a/S., Wuchererstr. 10.
 Kunstanstalt für Thierausstopferei und Vogel-Reliefbilder,
 Prämiirt mit der Staatsmedaille, Ehren- und Ersten Preisen.

empfehlte sich zu allen in sein Fach schlagenden Arbeiten unter Zusicherung billigster und promptester Bedienung.
 NB. Von den so beliebten Vogel-Reliefbildern, welche für den Anschauungsunterricht in Schulen, sowie auch zu Präsenten besonders geeignet sind, ist stets Auswahl vorhanden.

Ancienne Maison PONCET
PENEY-REY Succr.
 Place des Terreaux, 1, au 1er — LYON.
 Accessoires pour entomologie: Pincettes droites et courbes, flacons, filets, fauchoirs, écorçoirs, boîtes pour épingles, plaques de liège, étiquettes, étaloirs etc.
 Épingles acier sans tête, dites Lyonnaises, 1 fr. le 1000;
 épingles françaises à tête, de 2,25 à 2,50 le 1000.

Vente et achat d'insectes.
 Nur für Grossisten und Exporteure.
 Alle Stärken
Insekten-Stecknadeln
 in Pa. Qualität empfiehlt die
Nadel- und Metallw.-Fabrik
 von **J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen.** [568]

Für Zeitungs-Verleger.
 Bei sicherer Einnahme aus seinem Privatvermögen sucht unter den bescheidensten Ansprüchen ein in der Reichsgesetzgebung und seit 20 Jahren im Vereinswesen bewandener Redacteur, Begründer eines monatlich erscheinenden Vereinsblattes, Versammlungsredner und Gelegenheitsdichter, geschäftlicher Mitarbeiter an 81 Zeitungen des Inlandes und Auslandes, dauernde Stellung. Gesuche werden unter **D. S.** an die Expedition dieses Blattes erbeten.

H. B. Möschler, Kronförstchen b. Bantzen.
 Schädel, Bälge, Eier, Lepidopteren, bes. exot. u. Labradoren. Preislisten gratis u. frei. Tausche nur interessante Lepid., bes. ikros. [559]

Meine Raupen- und Schmetterlings-Sammlung

bestehend in:
 a) Schmetterlinge:
 Rhopalocera 304 Arten 727 Expl.
 Sphinxes 91 " 227 "
 Bombyces 237 " 637 "
 Noctuae 765 " 1718 "
 Geometrae 312 " 1163 "

b) Raupen:
 Rhopalocera 83 Arten 113 Expl.
 Sphinxes 45 " 57 "
 Bombyces 174 " 265 "
 Noctuae 321 " 442 "
 Geometrae 197 " 297 "

Unter den Noctuae befinden sich die schönsten Seitenheften. Alles ist vorzüglich gehalten und besonders die Raupen tadellos präparirt.
 Preis netto ♂ 1500.—
Heinrich Bisque
 in Speier.

A vendre. Lepidoptères très rares. Belles collections de papillons d'Afrique, de l'Inde et de l'Amérique du Sud. Belles Morphides, Charaxes d'Afrique, Papilio, Saturniidae etc.
 Reçu le mois dernier de mon chasseur particulier beaucoup d'espèces vivantes (chrysalides): *Anthraea Menippe*, *Catania*, *tirha*, *minosae*.
 Liste franco sur demande.
Henry Bairland, The Hollies Vicarage Road, Croydon, Surrey, England.

Lebende Puppen
 von *Jaspidea Celsia* gebe das Stück f. 60 ♂ gegen Nachnahme ab. [1064]
A. Kriebelhardt, Berlin S.,
 Oranienstr. 135.

M. G. E. Dupuy, professeur d'Anglais à Nourme, (Nouvelle Calédonie) possède des coquilles terrestres et fluviatiles d'Océanie, qu'il cédera aux amateurs dans d'excellentes conditions. Envoi de catalogues sur demande affranchie. (0,25 cent.)
 Demi-centur de coquilles calédoniennes pour 20 francs. Envoi franco contre mandat poste.

L. W. Schaufuss,
 sonst **E. Kloeke,**
 Naturalien- u. Lehrmittelhandlg.
 in
Dresden, Reissiger Str. 23
 (Museum Ludwig Salvator)
 gegründet 1853.
 empfiehlt Entomologen sein reichhaltiges Lager nur ganz richtig bestimmter, tadellos präparirter

Insekten,
 namentlich Coleopteren, aller Erdtheile.
 Ganze systematische Sammlungen, besonders forswissenschaftliche und landwirtschaftliche, werden zu den billigsten Preisen zusammengestellt. (Mehrfach mit höchsten Preisen prämirt.)
 Grosses Lager von Säugethieren, Vögeln, Fischen, Reptilien, Crustaceen, Conchylien, Skeletten, Eiern, Mineralien, für Schulen, Modelle aller Art u. s. w.
Preislisten gratis u. franco.

Habe im Tausch abzugeben: Puppen von *G. Flavio*, Dtdz. 2,50 ♂.
Otto Kabisch, Berlin N.,
 Christianstr. 27 [1054]

Gesunde Raupen

von Las Potoraria Dtd. 60 ð. von Bom. Quercus Dtd. 65 ð. Cut befr. Eier von Bom. Mori 100 Stück 80 ð gegen Einsendung von Briefmarken geht ab
Rudolph Lassmann,
 1078] Halle, Steg 6.

Exotic Lepidoptera — Liste franco.

William Watkins,

The Hollies, Vicarage Road, Croydon, Surrey, England.

Aus Himalaya:

Papilio Krishna, aeturus, Paris, Govindra epicydis, agestor, Castor, cloanthus antiochus, philoxenus, dasarada renocles, macareus, schone Pieriden, Nymphaliden, Lycaena und andere Familien 300 Arten.

Aus Afrika:

Papilio bromius, messolina, adamastor latreillanus, ucallor aganodes, Salamis cythra, anacardi, Hypolimnas salmias und 100 andere Arten.

Schöne Heterocera, Anthaera, Attacus Bunea, Gyanissa, Leto venus!!

Aus Süd-Amerika:

Morpho cypris 2 ♀!!! menelaus 3 u. 2, Papilio asolius, oedippus, schone Heliconia, Catagramma etc.

Aus Schetland-Inseln, Scotland:

Schöne Arten Acronycta alni, Pachynobia alpina etc.

Selections by International Parcels Post franco!!

M. Girard, 1 rue Constantine, Lyon, offre: Julodis onopordi, Capnodis tenebriosa, carbonaria, Lampra rutilans, Anthaxia manca, salicis, 4 punctata, Paecilonoa conspersa. Demande: Cerophytum elateroides, Eurythra micans, Tharops melasoides etc.

M. Charles-Royer, à Langres (Haute-Marne), désire entrer en relations d'échanges. Coléoptères et lépidoptères d'Europe.

Forstwissenschaftliche Insektenzucht, Borkenkäfer in reicher Artenzahl, sicher bestimmt, liefert, Preis und Umfang nach Uebereinkunft, auch mit Frassstücken

L. W. Schauffuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23.

In unserem Verlage erschien und ist nur von uns zu beziehen

Mémoires

sur les

Lépidoptères

rédigés par

N. M. Romanoff.

Tome I.

St. Pétersbourg 1884. 4. 181 pp. avec 10 planches coloriées et une carte de la Transcaucasie.

Preis 30 Mark

Diese mit fürstlicher Pracht ausgestattete Publikation enthält:
 Romanoff, N. M., Les Lépidoptères de la Transcaucasie. Partie I. Pag. 1—92 avec 5 planches coloriées et 1 carte.
 Rhristoph, H., Lepidoptera aus dem Achal-Tekke-Gebiete. Theil I. Pag. 93—138 mit 3 colorierten Kupfertafeln.
 Standinger, O., Beitrag zur Kenntniss der Lepidopteren-Fauna des Achal-Tekke-Gebiets. Pag. 139—154 mit 1 color. Kupfertafel.
 Snellen, P. C. T., Un nouveau genre de Pyralides. Pag. 155—161 avec 1 planche coloriée.
 Grumm-Grshimallo, Lepidopterol. Mittheilungen. Pag. 162—173.
 Table alphabétique des noms de genres, d'espèces, de variétés et d'aberrations, mentionnés dans ce volume.

Die von Debray und Castelli gestochenen und auf das sorgfältigste colorierten Tafeln (Abbildungen von 61 Arten) stehen auf der höchsten Stufe der Ausführung.

Berlin, W., Carlstr. 11.

R. Friedländer & Sohn.

Wer sich für den Hoch-Sport, für den gymnastischen- und den Familien-

Sport

interessirt, und ein Repertorium sucht für gediegene gesellige Unterhaltung in der Familie, dem darf empfohlen werden die von 1885 an erscheinende

Deutsche

Sport- und Spiel-Zeitung

Redaktion: Dr. J. D. Georgens in Berlin.

Verleger:

R. L. Friderichs in Elberfeld.

Preis pro Quartal, durch Post oder Buchhandel bezogen: 1,20 M. Probe-Nummern sind durch jede Buchhandlung, sowie direkt vom Verleger gratis und franko zu beziehen.

[323]

Blechsachteln

mit Tortauslage für Insekten, Taschenformat; sowie Blechsachteln Raupen p. St. 50 ð. Ferner:

Insektenmadeln

in 12 No. vorrätig p. 1000 8, 1,80 M.

Versandt gegen Nachnahme; unkonvenirende Sendungen nehmen rück.

H. Kreye, Hannover

L' Echange.

Journal mensuel paraissant tous 1 f. du mois — organe des naturalistes de la région Lyonnaise.

Prix de l'abonnement pour l'étranger 3. 60. Directeur:

M. le Docteur Jacquet, Cours Lafayette, Lyon.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/2 cm stark. 60 Platten = ein 5 Kilo-Packet incl. Franco und Verpackung 4 M.

Versand gegen Nachnahme; unkonvenirende Sendungen nehmen zurück.

H. Kreye, Hannover

Insektenpappe,

bestes Material zum Auslegen von Insektenkästen 50/40 cm. Tafel 80 ð zu haben bei L. W. Schauffuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Torfplatten.

zum Auslegen von Insektenkästen 24 cm lang, 8 cm breit und stark, pro 100 Stück 4 M. exkl. ballage hat abzulassen: 692] Wilh. Schlüter, Halle a.

Carbolspiritus zur Vernichtung des Schimmels auf Insekten, zur Reinigung und zum Aufweichen derselben versendet die Flasche Verpack. franco gegen Einsendung 1 M. in Brbm., dazu Carbolzerstäbchen 4-6 M.

L. W. Schauffuss sonst E. Klocke, Dresden, Reissiger Str. 23.

Geschlechtstafel

100 Stück, à 100 Zeichen enthaltend, 1 M., sind zu beziehen bei der Expedition dieses Blattes.

Verlag der Insekten-Börse. Central-Organ

Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch auf entomologischem Gebiete.

Wegen der weiten Verbreitung dieses Blattes haben sich die Inserate als ausserordentlich wirksam erwiesen. Selbst das Ausland theilnehmend sich sehr rege sowohl am Abonnement, als bei der Insertion.

Preis-Conrate und Beilagen werden geschmackvoll und billigst ausgeführt.

Frankenstein & Wagner

—> Buchdruckerei. <—

Arch., Illustrations- u. Buchdruck.
 Dissertationen, Proscripta, Preis-Courante.

SPECIALITÄT: Accidenzdruck für Handels- u. Gewerbebetrieb.
 Preislisten, sowie Kosten-Anschläge gratis und franco.

Anfertigung von Formularen für Behörden, sowie für Geschäftszweige aller Art.

—> LEIPZIG, Sternwartenstrasse No. 46. <—

Verlag der Krystallpalast-Anzeigers zu Leipzig

(früheres Schützenhaus).

Dieses Blatt erscheint täglich und finden Inserate auch nach auswärts die wirksamste Verbreitung, da in diesem Welt-Etablissement monatlich ca. 60,000 Personen (worunter sehr viele Fremde) verkehren. Ein Insert im Umfange von 36 cm kostet monatlich (also bei 30maliger Aufnahme) 10 M. — Bei grösseren Inseraten entsprechender Rabatt.

Insekten-Börse.

Correspondance française
English correspondence.

Central-Organ

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird abwechselungsweise an Abonnenten und Inserenten gratis und franco per Kreuzband gesandt. Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 5 Pfennig pro Quartal (No. 2504. der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 85 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Fres. 1.25.

Inserate:

Preis der vierspaltigen Petitzeile oder deren Raum 6 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 \mathcal{L} .

No. 18.

Leipzig, den 15. September 1886.

3. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 1. Octbr. erscheint, werden bis spätestens **28. Septbr.** früh eintreffen. Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten, welche in der laufenden Nummer ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal direct unter Kreuzband gratis zugesandt. **Die Expedition.**

Zur gefl. Beachtung.

Mit dieser Nummer schliesst das alte Quartal: wir erlauben uns deshalb hiermit unsere geehrten Abonnenten bitten, ihre Bestellungen durch die betreffenden Postämter, oder sofern direkte Zusendung unter Kreuzband geschieht wird, bei der unterzeichneten Verlagsanordnung aufgeben zu wollen, da Fortsetzung ohne Ausnahme nur auf Verlangen auch wird.

Regelmässige Zusendung

der Insekten-Börse gratis und franco erfolgt auch bei Zusendung und Zahlung eines Inserates von mindestens 20 Zeilen.

Die Verlagshandlung,
Frankenstein & Wagner.

Allen werthen Interessenten zur geeigneten Notiznahme, dass wir unser Geschäft seit 1. September cr. aus **Sternwartenstrasse 46** nach

Augustusplatz No. 1

verlegt haben. Bei Zuschriften, Geldsendungen etc. belieben Sie gefl. darauf Rücksicht zu nehmen.

Leipzig, 1. September 1886.

Frankenstein & Wagner.

An die geehrten Abonnenten und Inserenten!

Bei den verschiedensten Gelegenheiten sind uns von Nah und Fern seitens vieler Geschäftsfreunde kleine Notizen zugegangen, welche über die Conservirung und Aufzucht dieser oder jener Insektenspezies einige gutgemeinte Aufschlüsse gaben. Dergleichen Mittheilungen haben wir seither, der Kürze halber, mit welcher man sie ertheilte, als private Winke für die Redaction resp. Expedition unseres Blattes betrachtet.

Dürfte es nicht zweckmässiger sein, wenn sich im Kreise unserer vielen Geschäftsfreunde zunächst eine Anzahl fände, welche ihre langjährigen Erfahrungen auf diesem oder jenen Gebiete der Oeffentlichkeit übermitteln, damit dergleichen praktische Mittheilungen möglichst weite Verbreitung fänden?

Mit dem grössten Danke nehmen wir solche Mittheilungen **kostenlos** in die Spalten der „Insektenbörse“ auf, werden derartige Beiträge unter der Ueberschrift:

„Entomologische Mittheilungen“

Die Expedition der Insektenbörse.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Eine Partie hübscher Cetoniden von West-Africa wurden billig zum Verkauf ausgesetzt, Sendungen von British Guyana und den malayischen Inseln stehen in Aussicht.

Verstorben ist Dr. A. Roessler, Lepidopterologe und Appellationsrath in Wiesbaden, wieder lebendig geworden Rud. Zeller in Zürich, dessen Tod a. a. O. gemeldet war. (Schauspieler und Sänger müssen im Leben wenigstens ein paar mal sterben, hoffentlich führt sich diese Manier nicht auch bei den Naturforschern und Sammlern ein).

Die Entomol.-Nachrichten von Dr. Karsch bringen in No 12 einen Artikel über den Stachel der Meliponen der wilden Honigbienen. Diese Thiere können nicht stechen, weil ihr Stachel verkümmert ist, wie man auf den beigebogenen Tafeln abgebildet sehen kann. Ferner ein Verzeichniss der im Laufe des Jahres 1884 als neu beschriebenen Arten, Varietäten und Aberrationen europäischen Insecten. Abth. IV; ferner „Zur Begattung der Insecten von Carl Fleischer.“ — Heft 13. Fritz Müller: Zur Kenntnis der Feigenwespen. Der Verf. schliesst mit dem Wunsch: „Flüchtige Reisende aber sollten, was sie etwa gelegentlich von Feigenwespen finden, lieber verschenken als heimtragen, sie würden damit weniger nützen, als Verwundung stiften. Mein eigenes erstes und deshalb ziemlich ungeschicktes und zielloses Sammeln ist dafür ein abschreckendes Beispiel.“ Man kennt nämlich von vielen Arten nur das eine Geschlecht und mag es schwierig sein zum

befr. ♂ das dazu gehörige ♀ immer richtig herauszufinden. — Dr. Thomas schrieb über Weinblattgallen. Dr. Will über Parthenogenesis bei Coccinella. Da der Verf. aber die Unschuld seiner Coccinella ocellata nicht nachweisen konnte, fehlt die Beweisführung. — Eine köstliche Kritik des Buches „Das Leben von Julius Hensel“ beschliesst das 13. Heft. Nach diesem Hensel entsteht die Motte Tinea granella aus Salepolver, die Fliege Scarophaga mortuorum aus Knochen, Bienen aus dem Nectar der Blütenpflanzen, unsere Mistkäfer — Geotrupes — entstehen nach ihm aus dem Fäkalstufen der Rinder u. s. w. — Das Buch soll 512 Seiten haben und ist 1885 erschienen, höchstwahrscheinlich auf Kosten des Verfassers gedruckt. Heft XIV bringt von Dr. Will einen Artikel über „Entwicklung des Neorophius subterraneus Dahl.“ (Coleopt.); — Prof. Mik. Bemerkungen zu dipterologischen Aufsätzen in den Ent.-Nachr.; Dr. Haase beschreibt einen Schmetterling Phenoglossus Hieronymi n. sp. von Córdoba.

Ein vierter Nachtrag zur Lepidopteren-Fauna der Schweiz erschien vom Prof. H. Frey. Als neu sind darin beschrieben: Elachista longipennis, exigella und spectrellula. Die drei Arten Elachista pulchella, Gregsoni und aridella werden zu einer Art vereinigt, hierzu als „Localvarietät“ El. incertella.

Von Edm. André: Species des Hymenoptères d'Europe et d'Algérie ist das 24-26 Heft bereits im Juni erschienen.

In Mehrzahl abzugeben:

Räupchen: Spil. Lucipicpa Dtz. 15 ♂
 „ Org. Gonostigma „ 15 ♂
 „ Naemia Typica „ 25 ♂
 Puppen: Taenio. Oothica Stck. 5 ♂
 „ Spil. Lucipicpa „ 5 ♂
 Eier: Anth. Yamamay „ 5 ♂
 1089] H. F. Metz,
 Mannwerk bei Zeilenroda, R. A. L.

Gesunde Puppen:

Harp. Bicuspis, per Stück 3 M.

Eier

von Metro Fuscantaria, p. Dtz. 50 ♂

Puppen

von Dry. Melagone.

J. Breit, Düsseldorf,
 1089] Cavalleriestr. 26.

Billigste Bezugsquelle!

Eine halbe Centurie frischer tadelloser, seltener Coleopteren aus den Grotten Krains u. Croatiaus aus dem Naxos und Velebit-Gebirge, Steier-Alpen etc., enthaltend u. A. Cicind u. nemoralis, Anophth. likanensis, vaxator, Lepid. Hohenwalthi, Oryctus Schmidtii, Plectes Creutzeri, bucephalus, Cerophyllum elateroides, Porthmirus antriacus, Phaeops cyanea, Anthob. abdominalis, Cer. velutinus, nodulosus, Purpur. Koehleri, Macroceph. alpinus etc. im Catalogverthe von ca. 20 Mark für nur

10 Mark.

Coleopt.-Verzeichnisse mit bedeutend erniedrigten Preisen, die seltensten Arten enthaltend, gratis u. froo.
 Doubletten-Listen behufs Tausch bieten.

[1092] Franz Dobiasch,
 Graz, Maigasse 15.

Einige

Mormolyce phyllodes à 12 M., Carabus ruficornis à 8 M. und andere Seltenheiten in einzelnen Exemplaren, sowie europ. Coleopteren in grosser Auswahl bietet.

[1076] K. V. Steigerwald,
 Naturalist Chotěboř (Bohemia)

Gegen baar

habe abzugeben:
 Erebus Agrippina (Strix) für 10 M.,
 Dynastes Hercules für 15 M. [1075]
 Wilh. J. Heßig, Berlin S. W. 29
 Möckernstrasse 83.

M. Béon SONTTHONNAX,

19, Rue d'Alsace, 19, LYON.

ENTOMOLOGIE GÉNÉRALE, CONCHYLIOLOGIE, BOTANIQUE

Utensiles à l'usage des entomologistes.

Cartons lièges pour collection, Épingles à insectes, Français et Viennoises, Pince et ciseaux, Feuilles de liège, Établis à papillons.

Insectes vendus à la pièce.

Athous Dejeani ♂	0,25	Nebria Gyllenbali	0,20
Anthaxia cyanicornis	0,40	Niphona picticornis	0,40
Agapanthia irrorata	0,40	Obeera oculata	0,25
Carabus Guadarrama	0,40	„ erythrocephala	0,10
„ Pareysi	1,00	Oryctes grypus	0,40
„ Creutzeri	0,45	Phyllobius argentatus	0,05
„ Rossi	1,00	Phyllopertha campestris	0,30
„ marginalis	0,40	Ptosima flavoguttata	0,20
Coraeus bifasciatus	0,80	Pterostichus niger	0,25
Clytus plebeius	0,10	Phytacia affinis	0,25
Copris Hispanus	0,25	„ vittigera, Algerie	0,40
Cieonius cinereus	0,10	Phymasterus tigrina, Madag.	0,75
„ clathratus, Grèce	0,10	Rosalia Alpina	0,30
„ morbillosus	0,20	„ blannusium salicis	0,50
Centorhynchus chrysanthemi	0,25	Saperda tremulae	0,30
Dorcadion aurum, Bach	0,50	„ rogalis, Gabon	2,00
„ pedestre	0,40	Trachyderes striatus, Bresl.	0,75
Erichroma gigantea, Brésil	2,50	„ juvenus	0,75
Elater sanguinolentus	0,25	Mylabris sericea, Caucase	0,30
Euryomia argentea, Madag.	0,50	„ pusilla	0,30
Larinus Genéi, Corse	0,30	„ geminata	0,30
Lebia picipennis	0,40	„ 14 punctata	0,30
Monobammus galloprovincialis	0,60	Cyberus italicus	1,00
Meloe aeneus, Stev. Caucase	1,00	Carabus hortensis	0,30
„ Uralensis	0,70	„ intermedius	0,40
Macraspis clavata, Brésil	1,00		

Coquilles des îles Philippines, Capture récente, très beaux spécimens.

Nanina ovum, grande taille	3 fr.	Cochlostyia metaformis	0,70
Bulimus Kovei	3,50	Helix mirabilis	0,75
„ Alberti	8,00	Potamides telescopium	0,50
„ Dapnis	2,00	Lingula anatina	0,60
Cochlostyia polychrous	2,00	Dosinia angulata	0,50

Toute demande venant de l'étranger, doit être accompagnée d'un chèque ou d'un mandat représentant au moins la moitié de la valeur totale de la demande.

Emil Funke,

Striesen b/Dresden, 13. Strasse No. 27. [1087]

83 Stck. Neuropt. (meist Libellen)	für 80 Mark	von Sta. Catharina,
50 „ Orthopt. (meist Heuschrecken)	„ 20 „	Süd-Brasil,
66 „ Cicaden in prächtigen Arten	„ 25 „	verköuflich.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insektennadeln und Toripfatten. Cataloge gratis und franco. [307]

Attacus Atlas

(Riesenraupe), Spannung 20 — 25 cm, in hochfeinen Exemplaren offerirt billigt W. Niepelt, Freiburg i/Schweiz, 1083] Gartenstr. 28.

Lebende Haselmäuse

(Muscardinus avell.) à 2,40 M.

Gartenschläfer

(Elymus nifela) à 2,30 M.
 empfiehlt incl. Verpackung und Porto unter Garantie [1082]

P. P. Rohrer
 in Linz. Tirol.

Vertausche

Chlaenius 4- sulcatus und andere Coleopt. gegen europäische Käfer, Doubletteileiste erbeten.

[1067] R. v. Varendorff, Stettin,
 Deutsche Strasse 56.

Lepidopteren:

aus Lebdon, El Aricha (Atlas Gebirg Alger). [1051]

Von mir auf 3 monatlicher Reise heuer persönlich dort gesammelt, biete ich aus erster Hand zu billigsten Preisen in tadelreicher Qualität.

Wilhelm Pech, Lepidopterolog.
 Budapest, L. Bez., Attilagasse 14.

Alle

Procerus- u. Procrustes-Arten und Varietäten, besonders die seltenen, sowie

Lucaniden

werden zu kaufen gesucht.
 Gefl. Offerten unter O. A. an die Exp. d. Bl. erbeten. [1074]

Von meiner Sammelreise aus dem Taurus zurückgekehrt, theile dies meinen verehrten Herren Kunden und Correspondenten höflichst mit. — Verzeichnisse über meine gesammelten Coleopteren und Lepidopteren stehen zu Diensten. — Tausch erwünscht. — [1066]

Max Korb,
 München, Marsstrasse No. 33.

Tauschverbindung

mit Sammlern von Macro- und Microlepidopteren wünscht anzuknüpfen
[1072] Dr. Th. Götschmann,
Breslau, Münzstr. 2.

Habe abzugeben

grosse, kräftige Puppen von Delph.
Euphorbiae a Dtd. 75 δ . [1071]
P. Stahl, Berlin N.,
Schwedterstr. 13, I.

L. W. Schanffuss sonst E. Klocke,
Dresden, Reissiger Str. 23, offerirt:
Systematisch zusammengestellte Sammlungen

europäischer Käfer,
exotischer Schmetter-
europäischer Schmetter-
exotischer linge,
aller anderer Insekten.
Muscheln u. Schnecken,
Vogeleier,
Mineralien etc. etc.
schon von 6 \mathcal{A} an
in jeder Preislage billigst.

M. Léon Davy, naturaliste prépa-
rateur, offre à pris modérés des oise-
aux montés ou en peau, de Maine-et-
Loire. Il offre aux amateurs des petits
oiseaux, Frigilla etc. en chaires et à
bas prix.

Raup. von Las. Pruni, Dtz. 2 \mathcal{A} ,
im Oktober hab. Seita, Dtz. 2,40 \mathcal{A} .
gröss. Sendung billiger. liefert

K. Mühlhausen,
Wehlheiden - Cassel.
[1081]

Abzugeben

in Tausch od. gegen baar
erwachsene Raupen von Cymat. octo-
pennis a 25 δ , kleine von Org. go-
stigma, Dtz. 10 δ . [1084]
W. Bading, Braunschweig,
Petristr. 1.

M. R. Casimir, des Dourbes (Basses
Alpes) offre aux amateurs les coléop-
tères de sa région savoir:

1^{er} Carabus Solieri 0,50
2nd vagans 0,30
3rd monticola 0,25
4th Rosalia Alpina 0,50
5th Toutes les petites espèces re-
pétées sous les pierres ou en battant
les arbres à 3 fr. le cent. Insectes
expédiés dans de bonnes conditions et
rés frais.

Ein junger, praktisch und theore-
sch gebildeter
Entomologe und Zeichner,
der sich mehrere Jahre in Brasilien
sauptlich mit naturwissen-
schaftlichen Studien beschäftigt,
ucht Stellung als Custos
oder Conservator
in einem öffentlichen oder Privat-In-
stitute. [1094]
Offerten unter A. Z. Nr. 100 an
die Expedition d. Bl.

Ein junger, praktisch und theore-
sch gebildeter

Entomologe und Zeichner,
der sich mehrere Jahre in Brasilien
sauptlich mit naturwissen-
schaftlichen Studien beschäftigt,
ucht Stellung als Custos
oder Conservator
in einem öffentlichen oder Privat-In-
stitute. [1094]
Offerten unter A. Z. Nr. 100 an
die Expedition d. Bl.

Entomologe und Zeichner,
der sich mehrere Jahre in Brasilien
sauptlich mit naturwissen-
schaftlichen Studien beschäftigt,
ucht Stellung als Custos
oder Conservator
in einem öffentlichen oder Privat-In-
stitute. [1094]
Offerten unter A. Z. Nr. 100 an
die Expedition d. Bl.

Entomologe und Zeichner,
der sich mehrere Jahre in Brasilien
sauptlich mit naturwissen-
schaftlichen Studien beschäftigt,
ucht Stellung als Custos
oder Conservator
in einem öffentlichen oder Privat-In-
stitute. [1094]
Offerten unter A. Z. Nr. 100 an
die Expedition d. Bl.

Entomologe und Zeichner,
der sich mehrere Jahre in Brasilien
sauptlich mit naturwissen-
schaftlichen Studien beschäftigt,
ucht Stellung als Custos
oder Conservator
in einem öffentlichen oder Privat-In-
stitute. [1094]
Offerten unter A. Z. Nr. 100 an
die Expedition d. Bl.

Entomologe und Zeichner,
der sich mehrere Jahre in Brasilien
sauptlich mit naturwissen-
schaftlichen Studien beschäftigt,
ucht Stellung als Custos
oder Conservator
in einem öffentlichen oder Privat-In-
stitute. [1094]
Offerten unter A. Z. Nr. 100 an
die Expedition d. Bl.

Entomologe und Zeichner,
der sich mehrere Jahre in Brasilien
sauptlich mit naturwissen-
schaftlichen Studien beschäftigt,
ucht Stellung als Custos
oder Conservator
in einem öffentlichen oder Privat-In-
stitute. [1094]
Offerten unter A. Z. Nr. 100 an
die Expedition d. Bl.

Entomologe und Zeichner,
der sich mehrere Jahre in Brasilien
sauptlich mit naturwissen-
schaftlichen Studien beschäftigt,
ucht Stellung als Custos
oder Conservator
in einem öffentlichen oder Privat-In-
stitute. [1094]
Offerten unter A. Z. Nr. 100 an
die Expedition d. Bl.

Entomologe und Zeichner,
der sich mehrere Jahre in Brasilien
sauptlich mit naturwissen-
schaftlichen Studien beschäftigt,
ucht Stellung als Custos
oder Conservator
in einem öffentlichen oder Privat-In-
stitute. [1094]
Offerten unter A. Z. Nr. 100 an
die Expedition d. Bl.

Entomologe und Zeichner,
der sich mehrere Jahre in Brasilien
sauptlich mit naturwissen-
schaftlichen Studien beschäftigt,
ucht Stellung als Custos
oder Conservator
in einem öffentlichen oder Privat-In-
stitute. [1094]
Offerten unter A. Z. Nr. 100 an
die Expedition d. Bl.

Entomologe und Zeichner,
der sich mehrere Jahre in Brasilien
sauptlich mit naturwissen-
schaftlichen Studien beschäftigt,
ucht Stellung als Custos
oder Conservator
in einem öffentlichen oder Privat-In-
stitute. [1094]
Offerten unter A. Z. Nr. 100 an
die Expedition d. Bl.

Entomologe und Zeichner,
der sich mehrere Jahre in Brasilien
sauptlich mit naturwissen-
schaftlichen Studien beschäftigt,
ucht Stellung als Custos
oder Conservator
in einem öffentlichen oder Privat-In-
stitute. [1094]
Offerten unter A. Z. Nr. 100 an
die Expedition d. Bl.

Entomologe und Zeichner,
der sich mehrere Jahre in Brasilien
sauptlich mit naturwissen-
schaftlichen Studien beschäftigt,
ucht Stellung als Custos
oder Conservator
in einem öffentlichen oder Privat-In-
stitute. [1094]
Offerten unter A. Z. Nr. 100 an
die Expedition d. Bl.

Seltener Gelegenheitskauf!

Von meinen Doubletten habe ich nachstehende frisch
gesammelte und schön präparierte Coleopteren zu ausserge-
wöhnlich billigen Preisen gegen Einsendung des Betrags
abzugeben:

Cicindela chiloheuca	40	Procerustes v. imminutus	50
" Fischeri	1	" rugosus	40
" v. nemoralis	70	" impressus	90
" v. sardea	40	" Hemprichi	90
Cychrus v. elongatus	70	Carabus v. hollos	1 40
Schmidt	50	Fabricii	60
Calosoma sycophanta	08	" v. Bugnoni	1 40
" v. severum	3	" v. Heerianus	1
" v. cupreum	80	" Creutzeri	20
Madraea	2	" Creutzeri (roth)	50
Procerus syriacus	4	" v. viridimicans	50
" scabrosus	2 50	" irregularis	15
" Audouini	0	" v. bucephalus	80

Verpackung wird nicht gerechnet.

Reichl altes Preisverzeichniss über europäische Coleopteren,
Fang- und Präparirrequisiten wird auf Verlangen gratis und
franco zugesendet. [1090]

R. Schreitter,

Graz, Sparbarsbachgasse No. 38.

Linnaea. Naturhistorisches Institut.

Berlin N., Invalidenstr. 33.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in
Vogelbälgen, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien, Insekten etc.
Besonderer Catalog über Lehrmittel für den naturgeschichtlichen
Unterricht.

Cataloge stehen franco und gratis zu Diensten. [1080]

J. Schäfer Söhne,

Schkenditz-Leipzig,

Etablirt 1852,

liefern als Specialität:

Insektenkasten

bewährtester Construction, staubdicht verschliessbar, mit Torfboden
und Glasdeckel, unpulirt u. polirt von 4—6,50 \mathcal{A} , netto per Stück.

Spannbretter

von Lindenholz, fest und verstellbar, mit tiefer Torfrinne
von 0,70 bis 1,00 \mathcal{A} netto per Stück. [778]

Saubere Ausführung jeden Auftrags zur Nachnahme.

Rudolph Tautz,

Halle a/S., Wuchererstr. 10.

Kunstanstalt für Thierausstopferei und Vogel-Reliefbilder,

Prämiirt mit der Staatsmedaille, Ehren- und Ersten Preisen,
empfohl sich zu allen in sein Fach schlagenden Arbeiten unter Zusicherung
billigster und promptester Bedienung.

NB. Von den so beliebten Vogel-Reliefbildern, welche für den An-
schauungsunterricht in Schulen, sowie auch zu Präsenten, besonders geeignet
sind, ist stets Auswahl vorhanden.

Ancienne Maison PONCET

PENEY-REY Succr.

Place des Terreaux, 1. an 1er — LYON.

Accessoires pour entomologie: Pincen droites et courbes, flacons,
filets, fauchoirs, éconoirs, boîtes pour épingles, plaques de Rège,
étiquettes, étaloirs etc.

Épingles acier sans tête, dites Lyonnaises, 1 fr. le 1000;
épingles françaises à tête, de 2,25 à 2,50 le 1000.

Vente et achat d'insectes.

Kräftige Raupen

von Arctia villica, Dtz. 95 δ , 100 St.
7 \mathcal{A} , Emydia cribrum, Dtz. 1,50 \mathcal{A} .
E. grammica, Dtz. 60 δ , Porto und
Emb. 30 δ , abzugeben. Gleichzeitig
zu kaufen gesucht grosse Coleop., na-
mentlich Goliathus-Arten, als Druri
Cazira u. s. w. Bei Offerten für letz-
tere erbiete Preisangabe.

Ernst Böttcher, Berlin,
[1080] Weissenburgerstrasse 78.

Redtenbacher, Fauna austriaca,
Die Käfer. 3. Auflage, gebunden.
wie neu \mathcal{A} 25.—

Catalogus Col. Cauc. et Eu-
rop. von Heyden, 10-
ter u. Weisse. ungeb. 1863. 4.—
zu verkaufen. [1091]

R. Fruhstorfer, Berlin N.,
Invalidenstrasse 38.

Burmeister Entom. vollst. Exp. 30 \mathcal{A} .
Oliviers Entom. mit 96 Tafeln 19 \mathcal{A} .

Guttfisch-Bose, Col. 4 \mathcal{A} .
Blasius, Zoologie 6 \mathcal{A} .

Imhof und Labram, Rüsselk. feines
Werk mit vielen col. Tafeln 12 \mathcal{A}
zu haben bei [1093]
E. Geilenkeuser, Elberfeld, Braunsr.

Paul Jung,

Zittau in Sachsen

empfehl:

Streifenmutter, St. 10 \mathcal{A} , Aeskulap-
natter a 3—4 \mathcal{A} , Leopardenmutter
a 3—4 \mathcal{A} , Steigermutter a 4 \mathcal{A} , Gelb-
grüne- und Würfelmutter a 3 \mathcal{A} ,
Schlingmutter a 1 \mathcal{A} , Ringelnatter
a 60—100 δ , Sandotter a 5—6 \mathcal{A} ,
Kreuzotter a 1 \mathcal{A} , Scheltopusk's
a 3 \mathcal{A} , Blindschleichen a Dtd. 1 \mathcal{A} ,
Feuersalamander a Dtd. 1 \mathcal{A} , Land-
schildkröten a Dtd. 12 \mathcal{A} . [1077]

M. le docteur Sardi Egide, pro-
fesseur à Voghera (Italie), est à la
disposition des amateurs qui désireraient
acheter des coléoptères, minéraux et
des fossiles d'Italie.

In Tauschverkehr mit Coleopterensammlern

wünscht zu treten [1086]
Dessau i/Anhalt. B. Moyschel.

Meine Raupen- und Schmetterlings-Sammlung

bestehend in:

a) Schmetterlinge:

Rhopalocera 304 Arten 727 Expl.
Sphinges 91 " 227
Bombyces 237 " 637
Noctuae 265 " 1718
Geometrae 412 " 1168

b) Raupen:

Rhopalocera 83 Arten 113 Expl.
Sphinges 45 " 57
Bombyces 154 " 205
Noctuae 324 " 442
Geometrae 197 " 297

Unter den Noctuae befinden sich
die grössten Sultenheiten. Alles ist
vorzüglich gehalten und besonders die
Raupen tadelloso präparirt.

Preis netto \mathcal{A} 1500.—
Heinrich Disqué
in Speier.

Habe im Tausch abzugeben: Puppen
von G. Flavago, Dtd. 2,50 \mathcal{A} .

Otto Kabisch, Berlin N.,
[1054] Christinestr. 27.

E. Kubler,

Colmar,

auscht Coleopteren aus Frankreich
u. Exoten. [1079]

M. Charles Royer, à Langres
Haut-Marnes, s'occupe de collections
d'échanges. Coléoptères et Lépi-
doptères d'Europe.

Lebende Puppen

von Jaspidea Celsia gebe das Stück f.
60 ϕ gegen Nachnahme ab. (1064)
A. Kricheldorf, Berlin S.,
Friedenstr. 135.

M. G. E. Dupuy, professeur d'An-
gels à Nouméa, Nouvelle Calédonie,
possède des coquilles terrestres et
buviales d'Océanie, qu'il cède aux
amateurs dans d'excellentes conditions.
Envoi de catalogues sur demande af-
fectueuse. (1025 cent.)

Demi-centurion de coquilles calédo-
niennes pour 20 francs. Envoi franco
contre mandat poste.

A vendre. Lepidoptères très rares.
Belles collections de papillons d'Afri-
que, d'Inde et de l'Amérique du Sud.
Belles Morphides, Charaxes d'Afrique,
Papilio, Saturniidae etc.
Reçu le mois dernier de mon chas-
seur l'attribution de beaucoup d'espèces
vivantes (Charaxes, Actaea Men-
ippe, Calfaria, tirba, mimosa).

Liste franco sur demande.
Henry Barland, Two Bolles Vicar-
age Road, Croydon, Surrey, England.

L. W. Schaufuss,

sous E. Klocke,
Naturalien- u. Lehrmittelhandl.
in
Dresden, Reissiger Str. 23
(Museum Ludwig Salvator)
gegründet 1853.

empfiehlt Entomologen sein reichhal-
tiges Lager nur ganz richtig be-
stimmter, tadelloser präparierter

Insekten,

namentlich Coleopteren, aller Erd-
theile.

Ganze systematische Sammlungen,
besonders forstwissenschaftliche und
landwirtschaftliche, werden zu den
billigsten Preisen zusammengestellt.
(Mehrfach mit höchsten Preisen prä-
miert.)

Grosse Lager von Säugethieren,
Vögeln, Fischen, Reptilien, Ornitho-
scen, Conchylien, Skeletten, Eiern,
Mineralien, für Schulen, Modelle aller
Art u. s. w.

Freilisten gratis u. franco.

E. Lassmann, Halle a. S.,

empfehl: **Insektenkästen**, 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut
Spannbretter, 40 cm lang, mit Torf ausgelegt, von Linde oder Pappel in
allen Weiten, pro Dtzd. 1,20 M. (308)

NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen ange-
fertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet.

Nur für Grossisten und Exporteure.

Alle Stärken

Insekten-Stecknadeln
in Pa. Qualität empfiehlt die
Nadel- und Metall-Fabrik
von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen. (568)

Vorlag von L. Freese in Leipzig, Bayerische Str. 28:

Geflügel Börse.
Organ zur Vermittlung des Kauf- u. Fausch-
Verkaufs unter den Geflügelzüchtern, er-
scheint wöchentlich (Donnerstag) und ist durch
sämmliche Postanstalten zum Preise von 75 ϕ
pro Quartal zu beziehen. Geflügelzüchter u. Vereine für Geflügel- u. Vogel-
zucht, welche jährlich mindestens 20 Zeilen annehmen, erhalten das Blatt
direkt unter Kreuzband gratis u. muss zugesandt. Insertionspreis: die
4gespaltene Zeilen oder deren Raum 20 ϕ .

Sport

Wer sich
für den Hoch-Sport, für den gymnastischen- und den Familien-
interessirt, und ein Repertorium sucht für gediegene
gesellige Unterhaltung in der Familie,
dem darf empfohlen werden die von 1887 an erscheinende
Wochenschrift

Deutsch

Sport- und Spiel-Zeitung

Redaktion Dr. J. D. Georgens in Berlin.

Verleger:
R. L. Friederichs in Elberfeld.
Preis pro Quartal, durch Post oder Buchhandel bezogen: 1,20 M.
Probe-Nummern sind durch jede Buchhandlung, sowie direct von
Verleger gratis und franko zu beziehen. (32)

L' Echange.

Journal mensuel paraissant tous les
1 f. du mois — organe des naturalistes
de la région Lyonnaise.
Prix de l'abonnement pour l'étran-
ger 3. 60. Directeur:

M. le Docteur Jacquet,
Cours Lafayette, Lyon.

Toriplatten.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm lang,
13 cm breit, 1 1/2 cm stark. 60 Platten
= in 5 Kilo-Paet incl. Francatur
und Verpackung 4 M.
Versand gegen Nachnahme; nicht
conveniente Sendungen, uel mezmuck.
(784) E. Kroye, Mannheim.

Eine Anzahl grössere get. erhaltene

Insektenkästen

mit Glasseibe und Torfauflage sind
gegen Coleopteren u. zu vertauschen.
event. auch billig zu verkaufen.
Gell. Offerten sub J. K. 769 be-
fordert die Exped. d. Blattes. (1085)

Bleischachteln

mit Torfauflage für Insekten, Taschen-
format; sowie Bleischachteln für
Raupen p. St. 50 ϕ . Ferner:

Insektennadeln

in 12 No. vorrätig p. 1000 Stück
1,50 M.
Versandt gegen Nachnahme; nicht
conveniente Sendungen, uel mezmuck.
(1004) H. Kroye, Mannheim.

Toriplatten.

zum Anlegen von Insektenkästen
24 cm lang, 8 cm breit und 1 1/2
stark, pro 100 Stück 4 M. excl. Em-
ballage hat abzulassen:
692) Wilh. Schlüter, Halle a/S.

Carbolspiritus zur Verichtung und
Reinigung von Insekten, sowie
zum Aufweichen der Flasche incl.
Packung, gegen Einsendung von
1 M. in Brief, dazu Carbolsäure
4—6 M. (12)

L. W. Schaufuss sous E. Klocke,
Dresden, Reissiger Str. 23.

Geschlechtstafeln.

100 Stück, 5 100 Zeichen enthal-
tend, 1 M. sind zu beziehen durch
die Expedition dieses Blattes.

Verlag der Insekten-Börse. Central-Organ

Vermittlung von Angebot,
Nachfrage und Tausch auf
entomologischem Gebiete.

Wegen der weiten Verbrei-
tung dieser Blätter haben sich
die Inserate ausserordentlich
wirksam erwiesen. Selbst das
Ausland theilhaft sich sehr
an der Vermittlung von Angeboten
als bei der Insertion.

Die Inserate werden
geschmackvoll und billigst
ausgeführt.

Frankenstein & Wagner — Buchdruckerei. —

Werk-
Illustration- u.
Zeichnungen.

Differenzieren,
Proportionen,
Preis-Courante.

SPECIALITÄT:
Accidenzdruck
für
Handels- u. Gewerbebetriebe

Preislisten, sowie
Kosten-Anschläge
gratis und franco.

Anfertigung
von Formularen
für Behörden,
 sowie für
Geflügel-Farmen
aller Art.

Verlag des Krystalpalast-Anzeigers zu Leipzig (früheres Schützenhaus).

Dieses Blatt erscheint täglich
und faden Insecte auch nach
auswärts die wirksamste Ver-
breitung, da in diesem Welt-
Erlössement monatlich ca.
60.000 Personen (vorunter
sehr viele Fremde) verkehren.
Ein Inserat im Umfang von
36 0 cm kostet monatlich (also
bei 30maliger Aufnahme) 10 M.
— Bei grösseren Inseraten ent-
sprechender Rabatt.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Correspondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird abwechselungsweise an samstägliche und sonntägliche Tage gratis und franco per Kreuzband gesandt. Sammtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnement entgegen und belassen 75 Pfennig pro Quartal (No. 2504. der Postzeitungsliste). — Abonnement incl. direkter Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 85 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Fres. 1.25.

Inserate:	Expedition und Redaction:	Gebühren
Preis der viergespaltenen Petitzeilen oder deren Raum: 10 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.	Leipzig, Augustusplatz 1.	Für 1 Beilage, durch welche das normale Ver- sandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 M.
No. 19.	Leipzig, den 1. Oktober 1886.	1. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 15. Octbr. erscheint, werden bis spätestens **15. Oktober** früh erbeten. Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten, welche in dem laufenden Quart. ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal direct unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt. **Die Expedition.**

Zur gefl. Beachtung.

Mit dieser Nummer beginnt das neue Quartal: wir erlauben uns deshalb hiermit unsere geehrten Abonnenten zu bitten, ihre Bestellungen durch die betreffenden Postämter, oder sofern direkte Zusendung unter Kreuzband gewünscht wird, bei der unterzeichneten Verlagshandlung aufgeben zu wollen, da Fortsetzung ohne Ausnahme nur auf Verlangen versandt wird.

Regelmässige Zusendung

der Insekten-Börse gratis und franco erfolgt auch bei Einsendung und Zahlung eines Inserates von mindestens 20 Zeilen.

Die Verlagshandlung,
Frankenstein & Wagner.

Allen werthen Interessenten zur geeigneten Notiznahme, dass wir unser Geschäft seit 1. September ex. aus der **Sternwartenstrasse 46** nach

Augustusplatz No. 1

verlegt haben. Bei Zuschriften, Geldsendungen etc. belieben Sie gefl. darauf Rücksicht zu nehmen.

Leipzig, 1. September 1886.

Frankenstein & Wagner.

An die geehrten Abonnenten und Inserenten!

Bei den verschiedensten Gelegenheiten sind uns von Nah und Fern seitens vieler Geschäftsfreunde kleine Notizen zugegangen, welche über die Conservirung und Aufzucht dieser oder jener Insektenpezies einige gutgemeinte Aufschlüsse gaben. Dergleichen Mittheilungen haben wir seither, der Kürze halber, mit welcher man sie ertheilt, als private Winke für die Redaction resp. Expedition unseres Blattes betrachtet.

Dürfte es nicht zweckmässiger sein, wenn sich im Kreise unserer vielen Geschäftsfreunde zunächst eine Anzahl fände, die ihre langjährigen Erfahrungen auf diesem oder jenem Gebiete der Oeffentlichkeit übermitteln, damit dergleichen praktische Erfahrungen möglichst weite Verbreitung fänden?

Mit dem grössten Danke nehmen wir solche Mittheilungen **kostenlos** in die Spalten der „Insekten-Börse“ auf. Wir werden derartige Beiträge unter der Ueberschrift:

„Entomologische Mittheilungen“

bringen.

Die Expedition der Insektenbörse.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Die Zucht der grossen asiatischen Seidenspinner wird lebhafter; denn je mehr man davon weiss, desto mehr die Eier taueinfach geliefert, der Preis pro Ei ist 10 Pfennig, solche Eier aber, die aus einer Copulation verschiedener Arten hervorgegangen sind, werden mit 20 Pf. ausbezahlt. — Die grosse Dr. Herling'sche Schmetterlingssammlung sucht auch nach einem Käufer; die Dr. Schauffuss'sche, worin sich viele typische Exemplare befinden, ist auch feil.

H. Redlich berichtet in der Insektenwelt No. 4 von einer neuen Insektenfanglaterne, welche Metallreflektoren hat und auf vergiftetem Wasser aufgestellt, die angelogenen Thiere meist dem Wasser zuführt.

Für 2 Dollar p. a. bietet die Brooklyn Entom. Soc. eine entomologische Zeitschrift „Entomologia Americana“, die hauptsächlich die nordamerikanischen Insektenwelt gewidmet ist. — D. S. Kellikott beschreibt darin die Raupen von *Catocala obscura* und *habilis*. — Wm. Beutenmüller giebt ein Verzeichniss von Futterpflanzen der Schmetterlinge N-Aies. — E. A. Schwarz giebt Bemerkungen und Synonyma über *Bostyrichiden*. Er bezweifelt die Eichhornische Annahme, dass unser hiesiger *Hyalesina farini* in Californien vorkomme. — C. H. T. Townsend bespricht die Variationen auf den Flügeldecken der Chrysomeliden, speciell des sogenannten Kartoffelkäfers, der Europa so sehr viel Geld und Dinnern kostete, ohne jemals in Menge aufzutreten zu sein. — Chas. W. Leng erkräftigt die Coleopterologen mit einer Bestimmungstabelle der amerikanischen Bockkäfergattungen und giebt dazu Platz- und Geldkostenersparnis halber, die nöthigen Abbildungen zur Hälfte, d. h. nur eine Seite. — Sam. Henshaw verzeichnet die 1885 über Nordamerikas Insektenfauna erschienene Literatur. — H. B. Moeschler schreibt über Haebners Gattung *Uthetia*; — Warren Knäus über *Phloeinus dentatus*, ein Borkenkäfer, dies alles in nur zwei Heften. No. 3. 4. 1886. Man sieht schon daraus, dass sich in Amerika ein guter Stamm Entomologen herangebildet hat.

In einem der letzten Börsenberichte ist ein Käfer — *Phengodes* — unter die Schmetterlinge gerathen und wird hiernit restituirt.

Ed. Brabant giebt im Naturalist seine Beobachtungen über die Raupen von *Lycaena semiargus* (acis) zum Besten (p. 316).

M. W. Dohktonzoff giebt ein Werk über Cicindeliden heraus, von denen die ersten Hefte erschienen sind (wohl älteren Datums?). Der Autor separat Vieles, was Andere als zusammengehörig betrachten.

Ueber Psocaphiden, deren köstliche Formenverschiedenheiten in neuerer Zeit in grosser Anzahl bekannt wurden, erscheinen binnen Kurzem von drei verschiedenen Arbeiten, über welche hienächst schon in nächster Nummer berichtet werden kann.

Der nette kleine *Goliathid Ceratorrhina 4-maculata* ♂ kam mit 10 Mk. Angebot auf den Markt in grün- und gelblichen Variationen, die Kopfborsten sind sehr verschieden.

Litteratur.

In der Schmetterlingskunde ist sicherlich eine der bedeutendsten Erscheinungen das reich illustrierte Werk von G. Ramann „Die Schmetterlinge Deutschlands und der angrenzenden Länder“, welches 1875 bis 1876 erschien und welches nicht nur als Autorität angesehen, sondern auch in seiner Ausstattung als erstes deutsches Werk erachtet wird; die farbigen Abbildungen wurden seiner Zeit von den „Deutschen Blättern“ gerühmt, dass sie „Alles hinter sich lassen, was Deutschland bisher in derartigen Ausführungen geleistet hat.“ Das Werk erschien zum Preise von 99 Mk. für ein geheftetes und 108 Mk. für ein gebundenes Exemplar. Die Buchhandlung C. G. Rossberg in Frankenburg i. S. hat kürzlich von der Familie des verstorbenen Autors die Restbestände des Werkes übernommen und giebt das gebundene Exemplar für 62 Mk. ab, das rohe Exemplar aber für 55 Mk. Neugedruckt wird das Werk nicht wieder, da die vom Autor zur Herstellung seines Werkes extra eingerichtete Kunstdruckerei, nach dessen Tode aufgelöst worden ist und die Platten abgeschliffen wurden. Ausführlichen Prospekt mit Probabild liefert die genannte Buchhandlung wie jede Sortimentshandlung im In- und Auslande. Zum Beweise, wie warm sich die Fach-Presse dieses wirklich geliebten Werkes annimmt, fügen wir nachstehend eine Recension der Gartenlaube bei.

— Dem Liebhaber und Jäger jener buntschillernden Treulosen, welche von Blume zu Blume taumelnd den süßen Nektar nippen, standen bisher nur sehr dürftige Werke zu Gebote, wenn es galt, auch nur die Namen jener flüchtigen Segler der Lüfte zu bestimmen, die er eingefangen, nicht der Spielerei wegen, sondern um sich zu unterrichten und seine Kenntnisse auch auf diesem Gebiete der Naturwissenschaft zu bereichern. Dies wird ihm künftig leichter fallen, wenn erst das neue prachtvolle Unternehmen von G. Ramann in Anstand „Die Schmetterlinge etc.“ ganz in seinen Händen sein wird. Mit wahrhafter Freude bewundern wir die Vollkommenheit der technischen Ausführung in Bezug auf Zeichnung und Colorit, auf Pracht und Treue, mit welcher der Künstler die kleinen anmutigen Gestalten in tuschend vollendeter Nachahmung zur Anschauung bringt. Auf alabasterweissem, starkem Velinpapier liegen dieselben so lebendig hingezaubert, als hätten sie vor Augenblicken noch auf sonniger Au an Dolden und Blüthen gehangen. In correcter Form bewegt sich der begleitende Text, der in gewandter, leichter und dennoch intensiv instructiver Darstellung die Beschreibungen und Erklärungen mit einer Finesse giebt, die nur der Feder eines gewiegten Naturforschers eigen sein kann: dem die hausbackene, trockene Naturschreiberi im lebendigen Verkehr mit der Natur selbst zuwider geworden ist. Moge daher dieses von Naturfreunden und hervorragenden Meistern der Wissenschaft mit dem lebhaftesten Beifall begrüßte vorzügliche Werk, welches wir hiernit namentlich auch aller Lehranstalten auf das Warmste empfehlen wollen, sich einer allseitigen herzlichen Aufnahme erfreuen.

Im Tausch od. geg. Baar gebe ab:

Puppen

von Euch. Jacobaeae a Dtd. 50 ♂,
„ Spilos. Mendica a Dtd. 1 ♂,
„ Heterog. Limacodes hfm. a D. 50 ♂,
„ Drep. Binaria hfm. a D. 3.60 ♂.

Eier

von Catoc. Fraxini a Dtd. 50 ♂,
„ (adw. Leptanthe, Moerens i. S., 1107)
„ Rothenberg 105.

Puppen.

Lim. Testudo a 4 Pf.
Drep. Sieula a 15 „
„ Falcatoria a 5 „
Mam. Suasa a 10 „
gibt ab

G. Obenauf,

Witz-Langestrass 1.

H. G. E. Dreyer, professeur d'algues à Nouméa, (Nouvelle Calédonie) possède des coquilles terrestres et fluviatiles d'Océanie, qu'il cède aux amateurs dans les meilleures conditions. Envoi de catalogues sur demande adressée au 105, rue de la République, 105, Paris.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturalistischen Gegenstände, sowie sämtlicher Fauna- und Präparatwerkzeuge, künstliche Thier- und Vogelgallen, Insektennadeln und Thorpfäden. Catalogue gratis et franco. 1307

Ancienne Maison PONCET

PENEY-REY Succr.

Place des Terreaux, 1. au 1er — LYON.

Accessoires pour entomologie: Pincettes droites et courbes, flacons, filets, fauchoirs, sécateurs, boîtes pour épingles, plaques de liège, étiquettes, étaloirs etc.

Epingles acier sans tête, dites Lyonnaises, 1 fr. le 1000; épingles françaises à tête, de 2,25 à 2,50 le 1000.

Vente et achat d'insectes.

Tauschofferte.

Spilio. Philus, Phicomena, Spini, Eurybia, Zernathensis, Sulcalina, Phaeletes, Donzelii, Amanda, Celtis, Lucilla, Varia, Amathusia, Daphne, Grante, Ocho, Hermione, Atropos, Transalpina, Exulans, ab. Matronalis, Aulica, Fini, Agr. Dahlii, Had. Subulstris, Nube-culosis, Algriv. v. Agamos, Cracca etc.
Doppelteinfache stiel u. Verengung.
Bruno Hartmann, Reichensbach i. Schl.

Eine Parthie gutgespannt Schmetterlinge (vor- u. ab-jährig) ca. 250 Stück für 20 Mk. sowie 5 gutschliess. Glaskästen, 12x36", mit Tortenlage zu verkaufen für 20 Mk. bei
Georg Pfeiffer, Berlin, Dresdenerstr. 12.
11107

L. W. Schmittson sonst E. Glöckle, Dresden, Reissiger Str. 23, offerirt:
Systematische aussern gestellte Sammlungen
europäischer } Käfer,
exotischer }
europäischer } Schmetter-
exotischer } linge,
aller anderer Insekten.
Muscheln u. Schnecken,
Vogeleier,
Mineralien etc. etc.
sehen von 6 Mk. an
in jeder Preislage billigst.

Habe abzugeben

grosse Puppen von *Deliphe. Euphorbiae* a Dtd. 75 ♂.
G. Blum, Berlin N., Swinemünder Str. 138.
1117

Nachstehende Insekten nehmen wir in grösserer Anzahl in Tausch gegen europäische u. exotische Käfer u. Schmetterlinge.

Tetralix rosae, Strix gas, Cyrtopunctaria, Formica rufa 4 u. 9, Apimellifica 5 u. 9, Culex pipiens, Tipula oleracea, Asilus crabroniformis, Tabanus cornutus, Cestrus bovis, ovis, Gastrus equi, Libellula 4-maculata, depressa, Ephemera virgata, Myrmecoleon formicarius, Phryganea grandis, striata, Acridium migratorium, Locusta viridissima, Decticus verrucivorus, Gryllus domesticus, campestris 9 u. 9, Portulaca aularica 5 u. 9, Hydrometra laevis. 1111

Linnaea, Naturhist. Institut. Berlin N., Invalidenstr. 38.

Gesunde Raupen, Eizucht.

cal. Hera a St. 10 A. Het. Limacodes 5 St. 5 ♂. Frap. Sambaria a St. 25 ♂. Schmetterlinge von Apat. Iris 3 40 A. 2 60 ♂. Sss. Megaliformis 9 350 Mk. Asiliform. 40 ♂. Muscaeform. 30 ♂. Pupiform. 30 ♂. Spil. Zatinia (ab. ganz dunkel) 4 Mk. Lasio. Populifolia 3 Mk. Ferner Puppen von Zatinia (ab. ganz dunkel) 2 St. 2 Mk. Eier v. Bom. Mori 100 St. 20 ♂. Sämtliche Sachen giebt ab excl. Porto gegen Vorhinsendung des Betrags. 11112

A. Kotsch,

Loschwitz b. Dresden.

M. Charles Royer, a Langres (Haute-Marne), désire entrer en relations d'échanges. Coléoptères et lépidoptères d'Europe.

Puppen

n Pap. Machaon a 10 s.
hinx Convulvi a 30 s.
Ligustri a 10 s.
an abgeben [1108]
Dr. O. Krancher, Leipzig,
Carolinenstr. 20, II.

Puppen

adromis Versicolora St. 40 s.
asychira Pudibunda " 6 "
otodonta Argentina " 75 "
" Velitaris " 30 "
ethocampa Pinivora " 50 "
oma Orion " 6 "
amestra Chrysozona " 3 "
ianthocia Capsicola " 5 "
arta Myrtilli " 3 "
er an [1104]

P. Hoffmann,
Guben, Kastaniengr. 8.

otie Lepidoptera — Liste
franco.

William Watkins,

o Hollies, Vicarage Road, Croydon,
Surrey, England.

Aus Himalaya:

pilio Krishna, arcturus, Paris, Gov-
ra epicydes, agestor, Castor, cloan-
2., anticrates, philoxenus, dasarada
nocles, macareus, schöne Pfloriden,
ymphaliden, Lycæna und andere Fa-
ben 300 Arten.

Aus Afrika:

pilio bromius, messalina, adamastor,
trellanus, ualegon, agamedes, Sala-
s cytora, anacardi, Hypolimnas
maeis und 100 andere Arten.

Schöne Heterocera, Anthera,
tacus Bunea, Gyanissa, Leto venus!!

Aus Süd-Amerika:

apho cypris ♀!!! menelaus ♂ u. ♀,
pilio ascolius, oedippus, schöne He-
mia, Catagramma etc.

Aus Schetland-Inseln,
Scotland:

höne Arten Acronycta alni, Pach-
ista alpina etc.

Selections by International Parcels
st franco!! [1116]

Offerire

Puppen: Org. Gonostigma Dtz. 15 s.
Naen. Typica " 25 s.
Eier: Amoc. Caecimacula " 20 s.
" Mes. Acetosellæ " 20 s.
" Dryob. Protea " 10 s.
" Dich. Aprilina " 10 s.
" Orrh. Rutina " 10 s.
" Litra " 10 s.

H. F. Metz,
Alaunwerk 8, Zeulenroda, R. a. L.

Raup. von Las. Pruni, Dtz. 2 M.
or. Scita, Dtz. 2.40 M. gröss. Sen-
gilliger, liefert

K. Mühlhausen,
Wehlheiden-Cassel.

Präparirte Raupen

Ganz bedeutend billig verkaufe eine grosse Anzahl sauber präparirte
ausgebläute Raupen, darunter viele schöne und seltene Exempl.: sowie eine
Anzahl selten europ. Lepidopteren gebe ebenfalls sehr billig ab. Doubletten-
Liste versende auf Wunsch. [1113]

P. Bernert,
Anger-Leipzig, Chausseestr. 8.

R. Schreitter

Naturalien- und
Lehrmittel-Comptoir

Graz,

Sparsbersch-

Gasse

No.
38.

Europ. und exot. Coleopteren
in grösster Auswahl! Kauf und Tausch. M.

Reichhaltige

Preislisten

werden auf Verlangen
gratis u. franco
eingesendet.

Auswahlsendungen
stehen zur Verfügung.

Bei Abnahme im Betrage von
25 Mk. und darüber 20 % Rabatt.

[1106]

J. Schäfer Söhne, Schkeuditz-Leipzig,

Etabliert 1852,

liefern als Specialität:

Insektenkaster

bewährtester Construction, standrecht verschliessbar, mit Torfboden
und Glasdeckel, unpollirt u. polirt von 4-6,50 M., netto per Stück.

Spannbretter

von Lindenholz, fest und verstellbar, mit tiefer Torfrinne
von 0,70 bis 1,00 M. netto per Stück. [778]

Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme.

Rudolph Tautz,

Halle a/S., Wuchererstr. 10.

Kunststalt für Thierausstuferei und Vogel-Reliefbilder.

Prämirt mit der Staatsmedaille, Ehren- und Ersten Preisen,
empfiehlt sich zu allen in sein Fach schlagenden Arbeiten unter Zusage der
billigsten und promptesten Bedienung.

NB. Von den so beliebten Vogel-Reliefbildern, welche für den Aus-
schauungsunterricht in Schulen, sowie auch zu Präsenten besonders geeignet
sind, ist stets Auswahl vorhanden.

Zu verkaufen:

Maulwurfsgrillen, Gryllotalpa vulgaris.
in allen Entwicklungen a St. 20 s.
Jesgl. Oryctes nasicornis a P. 20 s.
Hydrophilus piceus a P. 30 s.
Dytiscus marginalis a P. 15 s.
Calosoma sycophanta a F. 1 s.

Schön präparirte Raupen

v. n.:

Vanessa Polychloros, Pieris Brassicae.
Gastropacha lanestrus u. noustris.
Lecanoma salicis, Porthea auriluna und
Mame brassicae
giebt sehr billig ab
Edward Späde senior, Rentier.
1103 Driesen, Neumark.

Lebende Puppen

Ligustri, Sphenor, Populi, Alceae,
Palpina a 10 s.
Tiliae, Ocellata, Tremula, Lanestrus,
Bifida a 15 s.
Bifida a 20 s.
Vinula, Aceris, Bucephala a 5 s.
giebt gegen Marken ab. Verpackung
frei, Porto 20 s. [1100]
Friedr. Dittich, Zschopau i. S.,
Königsplatz.

Offerire

gute Puppen.

Von Att. Cynthia a 25 s. gross.
" Anth. Pernyi a 15 " "
" Sph. Pinastri a 10 " "
" Eucb. Jacobaeae a 5 s.
sowie frische grosse

Falter

Von Att. Cynthia, Stok. 50-60 s.
" Anth. Pernyi, Paar 50-60 s.
" Smer. Tiliae a 20 s.
" Lim. Populi, Paar 1,20 M.
ohne Porto u. Verpackung geg. Cassa
oder Nachn. d. Betrags.
Auch sehr gut präp. Raupen.
Ohnge Preise geg. baar, im Tausch
nach Uebereinkunft. [1114]

C. Modes,

Chemnitz i. S., Brühl 42. I.

Frische, gute, neue Falter,

kann ich häufig wieder abgeben:
Rh. Cleopatra a 30 s. Char. Ja-
sius 2,50 M. Lim. Camilla 80 s.
Van. Egge 50 s. Mel. Provincia-
lis 40 s. Bell. Kerii (gross) 2,25 M.
Sm. Quercus 2 M. Marc. Creatica
1,40 M. Las. Otus 1,50 M. Hyp.
Mühlhauseri 2 M. Gram. Algria 50 s.
Panth. Ctenobitta 80 s. Diph. Ludi-
cia 40 s. Cath. Alchymista 1,50 M.
Pec. Tyrrhaea 1 M. Hyp. Extensa-
lis 60 s. Dianth. Capsopila 1,80 M.
Cnc. Xeranthemi 1,50 M. Epim.
Ustula 2 M. Eriop. Latreilli 75 s.
Caradr. Exigua 1 M. Lenc. Vitelli-
na 50 s. Abovenosa 50 s. Hel. Ar-
miger 40 s. Cat. Elucata 40 s.
Cat. Nymphagoga 80 s. Spith. Spec-
trum 50 s. Tox. Gracae 50 s.
Nych. Lividaria 90 s. etc. [1102]

Th. Geipel,

Gera (Reuss), Schülerstr. 7.

Meine Liste No. 53 über [1091]
europäische Vögeleier

ist erschienen und wird auf Wunsch
gratis u. postfrei versandt
A. Kricheldorf, Naturalien-Handlung,
Berlin S., Oranienstr. 135.

L. W. Schaufuss,

sonst E. Kloeke,
Naturalien- u. Lehrmittelhandl.
in
Dresden, Reissiger Str. 23
(Museum Ludwig Salvator)

gegründet 1853.
empfiehlt Entomologen sein reichhaltiges Lager nur ganz richtig bestimmter, tadelloser präparierter

Insekten,

namentlich Coleopteren, aller Erdtheile.

Ganze systematische Sammlungen, besonders forstwissenschaftliche und landwirtschaftliche, werden zu den billigsten Preisen zusammengestellt. (Mehrfach mit höchsten Preisen prämiert.)

Grosses Lager von Säugethieren, Vögeln, Fischen, Reptilien, Crustaceen, Conchylien, Skeletten, Eiern, Mineralien, für Schulen, Modelle aller Art u. s. w.

Preislisten gratis u. franco.

Deiopia Palchella-

Käupchen

deutscher Provenienz à Dtdz. 1 M.
(Falter in Tausch.)

Falter Echium vulgare, Myosotis palustris oder Heliotropium europaeum, Zucht leicht.

Plusia Macrogamma à Dtdz. 12 M.
Dr. Mische, Strassburg i. E.,
1119] 2 Tivolistr. Ruprechtshau.

Puppen

von Sph. Ligustri Dtdz. 1,20 M.,
Delph. Euphorbiae 0,75 M.,
Sm. Ocellata 1 M.,
Sm. Populi 1 M.,
Amph. Betularia 1 M.,
Verpackung 20 Stk.

E. Schellack, Berlin N.,
Hochmeisterstr. 4, II.
1115]

Meine diesjährige

Europ. Schmetterlings- Doubletten-Liste

auf Verlangen sende franco.

C. Kelcsényi, Tarnok, Ungarn,
1101] via N.-Tapolcsin.

E. Lassmann, Halle a. S.,

em- 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut pfiehlt: Insektenkästen, schliessend, in. Torf ausgelegt, pro St. 5 M. sowie Spannbroter, 40 cm lang, mit Torf ausgelegt, von Linde oder Pappel in allen Weiten, pro Dtdz. 7,20 M. [498]

NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen angefertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet.

Nur für Grossisten und Exporteure.

Alle Stärken

Insekten-Stecknadeln

in Pa. Qualität empfiehlt die

Nadel- und Metallw.-Fabrik

von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen. [568]

Verlag von L. Freese in Leipzig, Bayerische Str. 28:

Geflügel-Börse.

Organ zur Vermittelung des Kauf- u. Tausch-Verkehrs unter den Geflügelzüchtern, erscheint wöchentlich (Donnerstag) und ist durch sämtliche Postanstalten zum Preise von 75 St pro Quartal zu beziehen. Geflügelzüchter u. Vereine für Geflügel- u. Vogelzucht, welche jährlich mindestens 20 Zeilen amononiren, erhalten das Blatt direkt unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt. Insertionspreis: die 4gespaltene Zeilen oder deren Raum 20 St.

Auf Wunsch

erhält Jeder gratis und franco mein neueste Coleopteren-Liste (October für Kauf und Tausch.

Bei Faarbestellungen niedrigst-Preise und rascheste Effecturung.

Die Liste enthält viele Seltenheiten, die kein zweiter Händler anbietet. 1018] Fr. Dobiasch, Graz, Maigasse 15.

Gesucht

Eier von exotischen Schmetterlingen,

welche hier gezüchtet werden. Galt. Offerten unter A. A. 1 an die Exped. d. Bl. erbeten. [110]

L' Echange.

Journal mensuel paraissant tous les 1 f. du mois — organe des naturalistes de la région Lyonnaise.

Prix de l'abonnement pour l'étranger 3. 60. Directeur:

M. le Docteur Jacquet,
Cours Lafayette, Lyon.

Torflplatten.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm lang 13 cm breit, 1 1/2 cm stark. 60 Platten — ein 5 Kilo-Packet incl. Fracht und Verpackung 4 M.

Versand gegen Nachnahme; nichtconvenirende Sendungen nehme zurück. 788] H. Kreye, Hannover.

Torflplatten.

zum Auslegen von Insektenkästen, 24 cm lang, 8 cm breit und 1 1/2 cm stark, pro 100 Stück 4 M. excl. Frachtballage hat abzulassen: 692] Wilh. Schlüter, Halle a./S.

Carbolspiritus zur Verriichtung u. Insectenbarmachung, des Schimmels auf Insecten, sowie zur Reinigung und zum Aufweichen derselben verwendet die Flasche ne Verpackung franco gegen Einsendung 1 M. in Brin., dazu Carbolzerstäube 4—6 M.

L. W. Schaufuss sonst E. Kloeke Dresden, Reissiger Str. 23.

Geschlechtstafeln

100 Stück, à 100 Zeichen enthaltend, 1 M. sind zu beziehen durch die Expedition dieses Blattes.

Wer sich für den Hoch-Sport, für den gymnastischen- und den Familien-Sport interessirt, und ein Repertorium sucht für gediegene gesellige Unterhaltung in der Familie, dem darf empfohlen werden die von 1885 an erscheinende

Wochenschrift

Deutsche

Sport- und Spiel-Zeitung

Redaktion: J. D. Georgens in Berlin.

Verleger: R. L. Friderichs in Elberfeld.

Preis pro Quartal, durch Post- oder Buchhandel bezogen: 1,20 M. Probe-Nummern sind durch jede Buchhandlung, sowie direkt vom Verleger gratis und franco zu beziehen. [323]

Verlag der

Insekten-Börse.

Central-Organ zur

Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch auf entomologischem Gebiete.

Wegen der weiten Verbreitung dieses Blattes haben sich die Inserate als ausserordentlich wirksam erwiesen. Selbst das Ausland theilhaftig sich sehr rege sowohl am Abonnement, als bei der Insertion.

Preis-Courante und Beilagen werden geschmackvoll und billigt ausgeführt.

Frankenstein & Wagner

— Buchdruckerei —

<p>Buch-Druckerei u. Buchdruck.</p> <p>Illustrationen, Verfertigung.</p> <p>Preis-Courante.</p>	<p>SPECIALITÄT:</p> <p>Accidenzdruck für Handels- u. Gewerbebetrieb.</p> <p>Preislisten, sowie Kosten-Anschläge gratis und franco.</p>	<p>Anfertigung von Formularen für Behörden, sowie für Bergbauämter aller Art.</p>
---	--	---

Verlag des

Krystallpalast-Anzeigers

in Leipzig (früheres Schützenhaus).

Dieses Blatt erscheint täglich und findet Inserate auch nach auswärts die wirksamste Verbreitung, da in diesem Welt-Etablissement monatlich ca. 60,000 Personen (vorunter sehr viele Fremde) verkehren. Ein Inserat in Umfang von 36 cm kostet monatlich (also bei 30maliger Aufnahme) 10 M. — Bei grösseren Inseraten entsprechender Rabatt.

Insekten-Börse.

Correspondenzen in allen
Enthalb correspondenzen

Central-Organ

in allen
Enthalb correspondenzen

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird abwechselungsweise an sämtliche uns bekannte entomologische Institute gratis und franco per Kreuzband gesandt. Sämtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 75 Pfennig pro Quartal (No. 2504. der Postzeitungsliste). — Abonnement incl. direkter Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 85 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Pres. 1.25.

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum
10 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der
Kürze halber dem Aufzuge beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Ver-
sendesporto nicht überschritten wird, beträgt 10 Pf.

No. 20.

Leipzig, den 15. October 1886.

8. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 1. Novbr. ersch. in, werden bis spätestens 28. Oktober früh eingeht. Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten, welche in dem laufenden Quartal ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Plac für das betreffende Quartal direct unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt.

Die Expedition.

Zur gefl. Beachtung.

Mit Nummer 19 begann das neue Quartal: wir erlauben uns deshalb hiermit unsere geehrten Abonnenten zu bitten, ihre Bestellungen durch die betreffenden Postämter oder sofern direkte Zusendung unter Kreuzband gewünscht wird, bei der unterzeichneten Verlags-Handlung aufgeben zu wollen, da Fortsetzung ohne Ausnahme nur auf Verlangen gesandt wird.

Regelmässige Zusendung

der Insekten-Börse gratis und franco erfolgt auch bei Zusendung von Zahlung eines Inserates von mindestens 20 Zeilen.

Die Verlagshandlung,
Frankenstein & Wagner.

Allen werthen Interessenten zur geneigten Notiznahme, dass wir unser Geschäft seit 1. September cr. aus der Sternwartenstrasse 46 nach

Augustusplatz No. 1

verlegt haben. Bei Zuschriften, Geldsendungen etc. belieben Sie gefl. darauf Rücksicht zu nehmen.

Leipzig, 1. September 1886.

Frankenstein & Wagner.

An die geehrten Abonnenten und Inserenten!

Bei den verschiedensten Gelegenheiten sind uns von Nah und Fern seitens vieler Geschäftsfreunde kleine Notizen zugegangen, welche über die Conservirung und Aufzucht dieser oder jener Insektenspezies einige gutgemeinte Aufschlüsse gaben. Dergleichen Mittheilungen haben wir seither, der Kürze halber, mit welcher man sie erteilen als prima Vista für die Redaction resp. Expedition unseres Blattes betrachtet.

Dürfte es nicht zweckmässiger sein, wenn sich im Kreise unserer vielen Geschäftsfreunde zunächst eine Anzahl fände, die ihre langjährigen Erfahrungen auf diesen oder jenen Gebieten der Öffentlichkeit übermitteln, damit dergleichen praktischen Erfahrungen möglichst weite Verbreitung fänden?

Mit dem grössten Danko nehmen wir solche Mittheilungen kostenlos in die Spalten der **Insekten-Börse** auf. Wir werden derartige Beiträge unter der Überschrift:

„Entomologische Mittheilungen“

bringen.

Die Expedition der Insektenbörse.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Der schöne Herbst gestattet es noch Ausflüge zu machen, nicht aber dienen diese Ausflüge zu Sammelexcursionen, sondern der Durchsicht der Sammlungen Befriedeter und deren Vorräthe. So hatten wir das Vergnügen den Dr. Everts, Herrath Dr. Baumeister, Dr. med. Nickell begrüßen zu können und in Aussicht steht der Besuch des Nestors der Entomologen, Dr. C. A. Dohrn, welcher, wie wir hören, seine Präsidentschaft niederlegen will. Zu verdenken wäre es ihm nicht, er hat fast ein Lebensalter dem Aufblühen und Bestehen des Stettiner Entomolog. Vereins treu und mühsam gewidmet und nicht immer den Dank geerntet, den er verdiente.

Früher, vor 40 Jahren etwa, als sich der Stettiner entomologische Verein als erster deutscher entomologischer Verein entwickelt hatte, war unsere Hauptquelle die Stettiner entomologische Zeitung und die Annales Ent. de France. Wer noch Germars, Illigers, Erichsons Werke besaß, oder gar Fischer v. Waldheims, der übersah ein Feld, dass er sich als Croesus dünken durfte. — Heutzutage ist das anders geworden! Bücher findet man ausser Calwer oder Redtenbacher, nur noch bei Lepidopterologen und wer sich noch mit rein wissenschaftlichen entomologischen Arbeiten abgibt, hat Aussicht, ins Panopticum zu kommen.

Dagegen fliegen die Blätter der nationalen und internationalen entomologischen Vereinigungen herein, wie die Russfloeken in Dresden. Selbe sind vielfach unterhaltender Natur und erhalten sich durch Annoncenaufnahmen oder durch Mittheilungsbeiträge. Es ist daher aus diesen für diesmal auch wenig zu referiren.

In der „Insektenwelt“ finden wir Notizen über *Hadena gemnea*, *Agrotis rubi*, *Agrotis castanea* (Schmetterlinge), dann die beachtenswerthe Notiz Gundersmanns, dass der Käfer *Neophilus subterraneus* Ill. auf dem Eichsfelde an Halixarten zu finden sei. Es soll diese *Helix*-arten heißen und fünf Genanten mehrere Exemplare dadurch, dass er Wein-

bergsschnecken tödtete und sie mit Steinen überdeckte, worauf sich *N. subterraneus* einlud — wahrscheinlich nur, weil der *Neophilus* nichts besseres zu verspeisen hatte. In der sächs. Schweiz soll er bekanntlich nur von Menschenkoth leben (der sel. Merkel hatte die Ansicht, „nur von solchem borealer Germanen“).

L. Ganglbauer beschreibt in der Societas entomologica als neu „*Aesalus Ülanowskii*“ aus dem Kaukasus. — F. Röhl hält *Lycena Aegon* für Tieflandform, *Lycena argus* für Hochlandform und des selben Thieres; ferner sollen nach Wegmann *Staphylinus ruficollis* Ksw. und *meridionalis* Rsh. identisch sein.

Das Aufschliessen von früher wenig oder nicht bekannten Ländereien hat in den letzten 3—4 Jahren den Entomologen wirklich viel Fröhliches, Bizarres, Billiges und Theures gebracht, — mit welchen Schwierigkeiten aber oft Reisende zu kämpfen haben, wollen sie gesammelte Naturalien mit nach Europa bringen, davon kann der Afrikareisende Hollup ein Lied singen.

An der Börse wird angefragt, ob *Anthia* — Fühler zu haben seien. Zu was? Hollups *Anthien* waren am Tage in einem Topfe sich lebend überlassen und zersausten sich gegenseitig ganz fürchterlich. Abends endlich konnten sie durch Hitze getödtet werden. Hinterher verschimmelte der ganze Klumpen u. s. w. — Mit den *Manticore* ging es ähnlich. Solchen Erfahrungen gegenüber, die sich täglich wiederholen, bleibt das jetzige Feldgeschrei — „nur ganz frische, tadellose Waare“ — wirkungslos.

Auf Batavia kam eine Kiste mit Insekten und ethnographischen Gegenständen abhanden. Sie ist vermutlich gestohlen worden. Inhalt: gross. *Lucaniden* — bicolor, *Burneasteri* u. A. — Vor Ankauf wird gewarnt.

Die geographischen Sammlungen des Dresdner Oberlehrer Dr. Schneider, der sich durch seinen Typen-Atlas bereits rühmlichst bekannt machte, werden in diesen Tagen zur Subscription eröffnet.

Meistens in grosser Mehrzahl, rein, frisch, ungenadelt. Preise in Pfennigen, wo nichts dabei steht 5 & 6, hat abgezogen, nach v. Heyden, Reitter u. Weise E. III. Cincinella: germanica 20, campestris 10, hybrida, omophron limbatus, callosa: scyophanta 10, inquisitor 10, procerustes coriaceus, ornithobas hortensis, megadontas: violaceus, marginalis 25 ganz leicht, ledurte 10, melanocephalus glabratus 10, mesocarpus 10, carabus: nitens, granulatus, arvensis u. Varietäten, nemoralis convexus 10, nebria cursor 10, leiusus: ferrugineus 10, rufescens 15, notiphilus: aequatus 10, palustris, biguttatus 10, semipunctatus 10, elaphrus: cupreus, riparius, patrous excavatus, broscus cephalotes 10, clivina fossor, dyschirius globosus, panagaeus: 2 pustulatus 15, odos helopoides 15, chlainus: viridipunctatus 15, nigricornis 10, badister unipustulatus 30, odonata melanura 20, dromius sigma 10, platys calceatus 10, harpalus: rufitarsis, aeneus, smaragdinus 10, latus, tardus, serripes, hirtipes 10, servus, amara: lunicollis, aenea, eurynota 10, familiaris, livida, alba 10, fulva apicaria, platisma oblongopunctatus 10, melanus: nigratus, minor 10, argutor: diligens 15, pristonychus inaequalis 15, calathus: fuscipes, aeneus 10, rufipes 15, platista: aeneus 10, cyrcus 10, agoum: marginatum 15, 6 punctatum, mülleri, viduum 10, v. moestum, livens, cyrcophus piceus, cibaniarius dorsalis, lebia: chlorocephala 15, crux minor 30, halipus: varius 20, variegatus, fulvus, ruficollis, flavitilis, noterus clavicornis 10, lachryluis: hyalinus, obscurus, hyphydrus ferrugineus, coelambus: inaequalis, impressopunctatus, hydropterus: halensis, lineatus, memnonius, pubescens, planus, v. vitula, palustris, erythrocephalus, dorsalis, agabus: uliginosus 10, congener 10, hermanni u. Varietäten, sturni 10, neglectus 10, 2 pustulatus, libius: ater, obscurus, subaeneus, guttiger 15, fenestratus, copelatus ruficollis, colymbetes: graepi 10, naticollis 10, suturalis, suturellus 10, exoletus 10, bistriatus 10, paykulli 50, dytiscus: dimidiatus, marginalis, glatte u. streifte 2, circumcinctus 10, latissimus 25, dytiscus: seminger, stagnalis, transversalis, acilius: sulcatus, fasciatus, graphoderus: austriacus 40, Cinenereus, zonatus, 2 lineatus 40, cybister laterimarginalis 10, gyrinus: minutus 10, nator, v. marinus 10, hydrochus: carinatus, brevis, helophorus: costatus 10, aquaticus, granularis 10, nanus 10, spercheus emarginatus 15, ceryon melanocephala, berous luridus 10, hydrophilus aterrimus 10, hydrobius: oblongus 15, fuscipes, philodrus: melanocephalus, testaceus, helochares lividus, laccobius: minutus, alutaceus, coelostoma orbiculare 10, gymna brevicollis 10, emus maxillosus, staphylinus erythropterus, stenus: fuscipes, biguttatus, bupthalmus, cisteloides, bimaculatus, plautarius, juno, similis, choleva angustata 30, phosphuga fusca, Thanaophilus: thoracicus, Carinata 30, rugosa 15, dispar, sinuata, silpha obscura, necrodes littoralis 10, necrophorus germanicus 15, humator, vesillo, vestigator, interpres, vespilloides, olivus: aeneus, bicolor, geminus, liquidus, corticalis 10, affinis, stilbus atomarius, orthocerus muticus 10, byturus rosae 10, anthrenus pulchrae, curinus bispidus 10, byrrhus: pilula, fasciatus 10, pustulatus 20, parvus: luteulentus 10, prolifericornis 10, cistela varia, pedilophorus aeneus, hister unicolor, terricola 10, merdarius, gemtarius 10, neglectus, sinuatus 15, 4 notatus, notatus, 2 maculatus 40, carcinops, 14 striata 15, paromalus parallelipipedes 25, saprinus: aeneus, grauerius, metallicus, pullus, caccobius schreberi, copris lunaris, onthophagus: nuchicornis, fracticornis, psanobius: vulneratus 10, sulcicollis 10, geotrupus vernalis, hopia graminicola 10, serica: holosericea 10, brunnea 10, aemula aenea, cephia aurata, trachys minuta, lacon murinus, elater: pomorum, balteatus 10, cryptophypnus: pulchellus, 4 pustulatus, cardiophorus cinereus, melanotes: brunneus, castaneipes, rufipes, Limonius: aeneus 10, minutus, arbus: porrectus, haemorrhoidalis, fossor, subfuscus, corymbites pectinicornis 10, sjelandicus 10, tessellatus, latus, cruciatus 10, agriotes lineatus 10, obscurus, adreptes limbatus, dolopus marginatus 10, sericus subaeneus, scirtes hemisphaericus, trichodes apiarum, malthus balteatus 15, anthracinus fasciatus 10, crypticus quisquilius, nalassus fabricii 10, pseudocistela murina, othiorhynchus: singularis, tristis, lignicidus, cneorhinus geminus, othiorhynchus ovatus, phyllobius: urticae, psittacinus, strophomus faber, brachyderes incanus, sitona giseus, liophloeus tessellatus, hypera: pollux, ruficollis, polygoni, punctata, viciae, cleonus affinis 40, tarbatus, sulcirostris, lepirus capricornus, grypidus equiseti 10, balaninus: nucum 30, crux 15, pissodes pini 10, errhinus:

2 maculatus 10, acidulus, cionus: tuberculatus 10, hortulanus 10, chlorophanus viridis 20, rhynechites betulae, rhinomacer populi, apoderes: coryli, erythropterus 20, hylastes ater, spandyls buprestoides 10, pronus coriarius 10, rhagium: mordax 10, inquisitor 10, leptura: rubra 10, bifasciata, attenuata 10, strangalia armata 15, tomixia bipunctata 10, ergates faber 30, aromia moschata 10, aestyponus aedilis 10, lama textor 10, saperda populea 15, obera: oculata 10, papillata 20, donacia: limbata 10, bicolora 10, clavipes, fenicia 10, semicuprea sericea, lemnae, discolor, platemeris affinis 10, lemacyanella, clytra 4 punctata, cryptocephalus: variegatus 15, pallifrons 10, laetus 10, favesens 10, seceus, blau 10, nitens 10, minutus, 10 maculatus, ocellatus, moraei 10, vitatus 10, rusticus 10, disopus pini 10, calaphus sophiae 10, gastroidea: viridis, polygoni, chrysomela: haemoptera, gittingensis 10, staphylea, limbata sanguinolenta, marginata 10, fucata 15, brunsviciensis 10, analis, cerealis, rians 10, asclepiadis 15, polita, phylloclada valgatissima, hydrothassa aeneo, prascurus phellandrii 10, phaodon coelchearia, plagioidera versicolora, mesoma: collata, v. alpinum 10, populi, aglaestica alni, luperus rufipes, tithraea: iburii, galathea tonella 10, agelaea halocoea 10, cassida fastuosa 10, vittata nobilis, subreticulata 10, nebulosa, viridis, obsoleta 15, hippodamia 13 punctata, anisostica 19 punctata 10, adalia 2 punctata, coenocela: 5 punctata, 10 punctata 10, hieroglyphica 15, 14 punctata 10, variabilis 10, mysia oblongoguttata 14 punctata, gurgula, propylea conglobata, subocellata 24 punctata, u. variabilis chilocorus 2 pustulatus 10, hisperisus repens 15, anthicus bimaculatus microzum tibiale, cinerea, notonecta glauca, vielerlei Wasserkäferlarven, Hemipteren, Cicaden und Spinne. Vögel: Kranich, Weihen etc. Cocco von copris lunaris. Bei Abnahme von über 10 M Zugabe von einzelnen der gewöhnlichen Käfer.

Rosenberg i. West-Pr.

v. Mülverstedt.

Präparirte Raupen.

Ganz bedeutend billig verkaufe eine grosse Anzahl sauber präparirte ausgeblasene Raupen, darunter viele schöne und seltene Exempl., sowie eine Anzahl selten. europ. Lepidopteren gebe ebenfalls sehr billig ab. Doubletten-Liste versende auf Wunsch.

P. Bernert,

Anger-Leipzig, Chausseestr. 8.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämmtlicher Fang- und Präparirwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vögelanzen, Insektenadeln und Toripiaten. Cataloge gratis und franco.

Ancienne Maison PONCET

PENEY-REY Succr.

Place des Terreaux, 1, au 1er — LYON.

Accessoires pour entomologie: Pincen droites et courbes, flacons, fauchoirs, écorçoirs, boîtes pour épingles, plaques de liasses, étiquettes, étaioirs etc.

Épingles acier sans tête, dites Lyonaises, 1 fr. le 100. Épingles françaises à tête, de 2,25 à 2,50 le 1000.

Vente et achat d'insectes.

L. W. Schaufuss,
sonst E. Klocke,
Naturalien- u. Lehrmittelhandl.
in
Dresden, Reissiger Str. 23
(Museum Ludwig Salvator)
gegründet 1853.

empfiehlt Entomologen sein reichhaltiges Lager nur ganz richtig bestimmter, tadelloser Präparate

Insekten,
namentlich Coleopteren, aller Erdbeile.

Ganze systematische Sammlungen, besonders forstwissenschaftliche und andwirtschaftliche, werden zu den billigsten Preisen zusammengestellt. Mehrfach mit höchsten Preisen prämiert.

Grosses Lager von Säugethieren, Vögeln, Fischen, Reptilien, Crustaceen, Conchylien, Skeletten, Eiern, Mineralien, für Schulen, Modelle aller Art u. s. w.

Preislisten gratis u. franco.

Auf Wunsch
erhält Jeder gratis und franco meine neueste Coleopteren-Liste (October) für Kauf und Tausch.

Bei Barbestellungen niedrigste Preise und rascheste Effecturung.

Die Liste enthält viele Seltenheiten, die kein zweiter Händler anbietet.
[18] **Fr. Dobiasch, Graz,**
Malgasse 15.

Exotie Lepidoptera — Liste franco.

William Watkins,
16 Hollies, Vicarage Road, Croydon, Surrey, England.

Aus Himalaya:

Apilio Krishna, *arcturus*, Paris, *Gondra epicydes*, *agestor*, *Castor*, *cleonax*, *antivates*, *philoxenus*, *dasarada*, *enocles*, *macareus*, schöne Pieriden, *lymbaliden*, *Lycaena* und andere Familien 300 Arten.

Aus Afrika:

Apilio bromius, *messolina*, *adamastor*, *attreilianus*, *voalegon*, *agamedes*, *Salaminia cytora*, *anacardi*, *Hypobimnas almaces* und 100 andere Arten.

Schöne *Heterocera*, *Anthaera*, *Atacus Bunca*, *Gyanissa*, *Leto venus*!!

Aus Süd-Amerika:

torpho cypris ♀ u. ♂!! *menelaus* ♂ u. ♀, *apilio ascolius*, *oedippus*, schöne *Hecania*, *Catagramma* etc.

Aus Schetland-Inseln, Scotland:

schöne Arten *Acronycta alni*, *Pachobilia alpina* etc.

Selections by International Parcels lost franco!! [116]

Meine Liste No. 53 über [1094]

europäische Vögeleier

erschienen und wird auf Wunsch gratis u. postfrei versandt.

Kricheldorf, Naturalien-Handlung,
Berlin S., Oranienstr. 135.

Habe abzugeben

rosse Puppen von *Deliphe Euphorbia* ♂ u. ♀, Dtd. 75 ♂.

[17] **G. Blume, Berlin N.,**
Swinemünder Str. 138.

Offire: 1885/86 Ausbeute, in jeder Hinsicht tadello:

Procerus gigas, *Procerus v. bannaticus*, *Nebria picea*, *Bembid. latice*, *splendidi*, *Mannerheimi*, *Patrobus styriacus*, *Acupalpus longicornis*, *Amara saphyra*, *Molops dalmatinus*, *longipennis*, *Pterostich transversalis*, *hungarica*, *rutilians*, *Hagenlachi*, *Poecilus quadricollis*, *vicinus*, *aerarius*, *purpurascens*, *numidicus*, *Laemostes dalmatin*, *elongatus*, *Agonum livens*, *Europhila micans*, *Helophorus brevipalpis*, *Potamius substriatus*, *Zatobius Volkmar*, *Gomari opaca*, *Faryusa brachelytra*, *Leptusa gracilis*, *Tachysa cyanea*, *Fornella spinicollis*, *Agaricochroa laevicollis*, *Megacaronus striatus*, *Philonthus cyanipennis*, *astutus*, *Stenus longipes*, *Bledius denticollis*, *Batriscus Delaportei*, *Bryaxis v. bidenticulata*, *Ethyus clavicornis*, *Curtisi*, *nodicornis*, *securiger*, *distinctus*, *nigripennis*, *Brustina*, *Stussineri*, *puncticollis*, *Cephennium Reitteri*, *Mastigus dalmatin*, *Bathyscia montana*, *Choleva badia*, *Catopars varicornis*, *Nemadus colonoides*, *Liodes cinnamomea*, *Agathidium mandibulare* ♂ u. ♀, *Leiestes semiviridis*, *Derodontus macularis*, *Tritoma multipunctata*, *fulvicollis*, *Cerylon evanescens*, *ferugineum*, *Rhyssodes sulcatus*, *Prostomis mandibularis*, *Pudicus depressus*, *Anthrenus gravivus*, *senex*, *apicalis*, *nitidulus*, *fuscus*, *Ejrius comptus*, *Plegaderus dissectus*, *Acritus fulvus*, *Aesolus scarabaeoid*, *Hoplia pratensis*, *palustris*, *limbata*, *Triodontia morio*, *Rhizotrogus fraxinicola*, *anisoplia pallidipennis*, *villosa*, *tempestiva*, *lata* ♂ u. ♀, *lata* *schwarz*, *Anomala auricollis*, *Cetonia hungarica*, *angustata*, *speciosissima*, *Anthaxia Cressus*, *aurulenta*, *manca*, *salicis*, *fulgurans*, *cyanipennis*, *grammica*, *Acmaeodera* 18 - *guttata*, *taeniata*, *Trachys corusca*, *Dromaeolus barnabita*, *Adelocera punctata*, *queerea*, *Porthmidius austriacus*, *Elater cinabarinus*, *praustus*, *elongatus*, *elegantulus*, 4 - *signatus*, *sinuatus*, *aethiops*, *nigerrimus*, *Betaron bismaculatus*, *Corymbites insitrus*, *guttatus*, *Cantharis figurata*, *assimilis*, *Malldodes spreus*, *Altalus lateralis*, *dalmatin*, *Charopis apicalis*, *Colotes maculatus*, *Dasytes aeropus*, *fuscipes*, *Inlistus curtus*, *Tillus pallidipennis*, *Opetioplagus scutellaris*, *Laricobius Erichsoni*, *Gastrallus laevigatus*, *Oligomerus brunneus*, *Cis alni*, *Adelostoma sulcatum*, *Stenosis pilifera*, *Blaps nitens*, *Asida lineatocollis*, *Bolitophagus reticulatus*, *interruptus armatus*, *Hoplocephala baenorthoid*, ♂ u. ♀, *Amarantha azureum* (aus Croatien); *Platydemia Doyani*, *dytiscoides*, *Laena pimelia*, *Stenomax exaratus*, *Tetratoma fungorum*, *Mycetoma suturalis*, *Orchestia sepicola*, *grandicollis*, *Albdera* 4 - *fasciata*, *Anisoxia fuscula*, *Conopalpus testaceus*, ♂ *flavicollis* (*elytris nigris*); *Ospyha bipunctata*, ♂ *clavipes*, *Steropes hungaricus*, *Scorpiota dubia*, *fuscula*, *feruginea*, *Euglenes ruficollis*, *Anthicus Rodriguezi*, *humilis*, 4 - *oculatus*, *niger*, *ruficollis*, *Mordella perlata*, *Mordellistena humeralis*, *axillaris*, *Pelecomma fennica*, *Meloe cicatricosus*, *Ischnomera sanguinicollis*, *Oedemera croceicollis*, *Otiorynchus v. perisicollis*, *dalmatin*, *amphipennis*, *scabripennis*, *plumifer*, *lugdunensis*, *villosopunctatus*; *otropterus*, *repletus*, *lavandus*, *Marquardti*, *sudantatus*, *signatipennis*, *moetivagus*, *aterrimus*, *eribricollis*, *no spec.*, *Polydrosus viridicinctus*, *Karamani* n. sp., *Metallites elegantulus*, *Scaphilopus Hampei*, *vittatus*, *Foucartia litorea* n. sp., *Trachyploeus ventricosus*, *Coniatus Minotini*, *splendidi*, *Adexius scrobipennis*, *Hylobius fatuus*, *Bagous luteolus*, *cylindricus*, *Acales denticollis*, *camelus*, *roboris*, *lemur*, *hypocrita*, *Tychius argentatus*, *areolus*, *Nanophyes Clavicorni*, 4 - *virgatus*, *Orchestes subfasciatus*, *Rhinoncus bruchoides*, *inconspectus*, *Phytobius* 4 - *tuberculatus*, *granatus*, 4 - *nodosus*, *Ceutorhynchus styrius*, *abbreviatus*, *Andreae*, *euphorbiae*, *chalybaeus*, *Nemonus leuconotus*, *Tropideres sepicola*, *Scolytus Geoffroyi*, *pygmaeus*, *rugulosus*, *multistriatus*, *Ratzeburgi*, *Corodera Friaulensis*, *holoserica*, *Grammoptera ustulata*, *variegata*, *Leptura rufipes*, 6 - *guttata*, *Stevoni*, *dubia* ♂ u. ♀, *aurulenta*, *revostata*, *stenoporus flavicornis*, *Callimus angulatus* ♂ u. ♀, *Callidium rufipes*, *alni*, *Rhopalopus macropus*, *clavipes*, *Semanotus undatus*, *Clytus rusticus*, *glabromaculatus*, *agrypnites*, *speciosus*, *Purpuricornis v. hungaricus*, *Cerambyx carinatus*, *Parmena pilosa*, *Dorcadion decipiens*, *Morimus funereus*, *Calemobius gracilis*, *Agapanthia v. integra*, *maulicornis*, *cyanea*, *leucaspis*, *Saperda scalaris*, *perforata*, *punctata*, *Stenostola forrea*, *Conizonia vittigera*, *Orsodania v. nigricipes*, *v. nigricollis*, *v. humeralis*, *v. coerulescens*, *v. croatica* Weise, *Haemonia appendiculata*, *Curtisi*, *Crioceris v. Dahli*, *v. campestris*, *Gynandrophthalma chloris*, *Coptocephala cyanocephala*, *Cryptoccephal* 14 - *maculata*, *virens* Sfr., *pini*, *ocellatus*, *strigosus*, *connexus*, *populi*, *pusillus*, *Pachnophorus tessellatus*, *Timarcha turbida*, *generosa*, *Chrysomela Schneideri*, *geminata*, *grosse*, *Ornia intricata*, *v. sumptuosa*, *v. troglodytes*, *Phyllobrotica adusta*, *Luperus Xanthopoda*, *gularis*, *cyaneus*, *Chaetocnema hortensis*, *meridionalis*, *Apteropoda orbiculata*, *Cassida liriophora*, *atrata*, und viele andere seltene Coleopt. Ausführliche Liste im November d. J. auf Verlangen gratis und franco.

Forstingenieur Apfelbeck, Agram (Croatien) Marie-Valeriestr. 4.

L. W. Schaufuss sonst E. Klocke,
Dresden, Reissiger Str. 23, officirt:
Systematisch zusammengestellte Sammlungen
europäischer Käfer,
exotischer Schmetterlinge,
europäischer Insektengänge,
exotischer Insektengänge,
aller anderer Insekten,
Muscheln u. Schnecken,
Vögel etc.
schon von 6 J. an
in jeder Preislage billigst.

M. Charles Royer, à Langres (Haute-Marne), desire entrer en relations d'échanges. Coléoptères et Lépidoptères d'Europe.

Verenbooyen
aller Erdbeile hand
Prof. Dr. Leimbach 1125
Realschuldirektor Arnstadt.

Puppen Sat. Pyri. Stok. 37 ♂
Anth. Perry. Stok. 29 ♂
Bier Amm. Caeacinaula Dtd. 20 ♂
Mis. Oxycauthae 10 ♂
gibt ab. H. F. Metz,
[126] Alaunwerk bei Zeulenroda.

Meine Doubletten
Liste über Europäische Macro- und Micro Lepidopteren, welche nahe an 1000 Arten, darunter viele Seltenheiten, umfassen wird, erscheint im November. — Sammler, welche dieselbe zu empfangen wünschen, werden um Angabe ihrer Adresse gebeten. — [124]

August Hoffmann
Hannover, Wiesenstrasse 72.

Wer gibt billig Carabus-Arten in Spiritus ab. Detailirte Offerten unter Z. Z. 52. hauptpostlagernd Hamburg. [120]

Wichtig für Wiener Lepidopterologen.

Gefertigter determinirt gratis europ. Macrolepidopteren (vorzugsweise der Fauna austriaca), sobald sich der betreffende Besitzer persönlich bei ihm vorstellt, und wünscht auf diese Weise mit Besitzern grosserer Sammlungen in Verkehr zu treten.

G. Nittel [123]
Wien, II. grosse Sperrgasse 5.

Raup. von Las. Pruni, Dtd. 2. ♂, Habr. Scita, Dtd. 2.40 ♂, gross. Sendung billiger. Invert. K. Mühlhausen. Wehlheiden - Cressel. [1095]

J. Schäfer Söhne,
Schkeuditz-Leipzig,
Etabliert 1852,
liefern als Specialität:
Insektenkasten
bewährtester Construction, staubdicht verschliessbar, mit Torfboden und Glasdeckel, unpollirt u. polirt von 4—6,50 M. netto pro Stück.
Spannbretter
von Lindenholz, fest und verstellbar, mit tiefer Torfrinne von 0,70 bis 1,00 M. netto pro Stück.
Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme

Biete in einer Sendung: Carab. monilis 90 St. vorz. typ. Form (Els.) Doryphor. 10-lineata 50 St. Chrysosch. auratus (M. Am.) 50 St., Luc. cervus, pentaphyll. (5 St.) Procer. Scabrosus 3 St. (def.) Goliath. caeius 1 ♂ u. a. schöne Exot. u. Eur. — Gegen Carabus, bes. Scheidleri mit s. var., Nordmanni u. a. nördl. Carab. hen. **Fettig**, [1121] Matzenheim (Els.).

Hymenoptera.

Von meiner diesjährigen reichen Ausbeute kann ich wieder folgende Collectionen abgeben, welche Repräsentanten sämtlicher Familien und mit gedruckten Etiketten versehen sind. Verpackung und Porto frei.

200 Stück in 100 Arten = 10 *M.*
400 " " 200 " " 30 "
600 " " 300 " " 50 "
1000 " " 500 " " 100 "
2000 " " 800 " " 300 "
Ferner empfehle ich folgende Specialsammlungen:
150 Stück Bienen in 75 Arten = 10 *M.*
200 " " " 100 " " 20 "
300 " " " 150 " " 30 "
200 St. Grabwespen i. 75 Art. = 25 *M.*
100 St. Ichneumoniden i. 60 Art. = 20 *M.*
150 " " " 120 " " 10 "
100 St. Braconiden u. Proctotruper in 50 Arten = 20 *M.*
150 " Braconiden i. Proctotruper in 80 Arten = 20 *M.* [1122]

Dr. O. Schmiedeknecht,
Gumperda bei Kahla, S. Altenburg.

L' Echange.

Journal mensuel paraissant tous les 15 jours — organe des naturalistes de la région Lyonnaise.
Prix de l'abonnement pour l'étranger 3 fr. 60. Directeur:

M. le Docteur Jacquet,
Cours Lafayette, Lyon.

R. Schreitter

Naturalien- und
Lehnmittel-Comptoir

Graz,

Sparversand-
Gasse

No.
32.

Europ. und exot. Coleopteren
in grösster Auswahl
Kauf und Tausch.

Torflatten,

Fang- u. Präparir-

Requisiten billigst.

Reichhaltige
Preislisten
werden auf Verlangen
gratis u. franco
eingesendet.

Auswahlsendungen
stehen zur Verfügung.

Bei Abnahme im Betrage von
25 Mk. und darüber 20 % Rabatt.

[1106]

K. Lassmann, Halle a. S.,

em- Insektenkästen, 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut
pfeilt: schliessend, m. Torf ausgelegt, pro St. 5 *M.*, sowie
Spannbretter, 10 cm. lang mit Torf ausgelegt, von Linde oder Pappel in
allen Weiten pro Dtzd. 7,20 *M.* [193]

NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen ange-
fertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet.

Nur für Grossisten und Exporteure.

Alle Stärken

Insekten-Stecknadeln

in Pa. Qualität empfiehlt die

Nadel- und Metallw.-Fabrik

von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen.

[568]

Torflplatten.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm lang,
13 cm breit, 1 1/2 cm stark. 60 Platten
= ein 5 Kilo-Packet incl. Francatur
und Verpackung 4 *M.*

Versand gegen Nachnahme; nicht
convenirende Sendungen nehme zurück.
788] H. Kreye, Hannover.

Torflplatten.

Ganz vorzügl. Qualität, 24 cm lang,
8 cm breit, 1 cm stark, pro 100 Stk.
3,50 excl. Emballage. Ferner grosse
Platten 30 cm lang, 20 cm breit, 1 cm
stark 1/4 14 pro 100 Stück excl. Em-
ballage hat abzugeben;

692] Wihl. Schlüter, Halle a/S.

Geschlechtstafeln.

100 Stück, à 100 Zeichen enthal-
tend, 1 *M.*, sind zu beziehen durch
die Expedition dieses Blattes.

Sesia

Megillaeformis ♀ tadellose Thiere
gibt ab à 3 *M.*, auch einige ♂ sind
zu haben. Herm. Melsel, [1120]
Dresden, Rietschestr. 4.

Briefkasten.

Herrn Landgerichtsdir. W., Breslau.
Wenden Sie Sich gefl. an Herrn John
B. Smith, Nationalmuseum in Was-
hington wegen Ankaufes der Entom-
ologica Americana von Brooklyn. 1878—
1885 Bulletin à 1 Dollar. 1885—
Entomologica Americana Vol. 1, 2
Dollar.

Herrn Prof. Dr. L. Arnold
Entomologica Americana gehört der
entomologischen Gesellschaft Isis zu
Dresden. Mitglieder, auswärts, er-
halten vielleicht Bücher gratis u.
(Ehren-)Präsident ist Herr Venus
Reissigerv. 2. von welchem u. St. die
Nahere erfahren dürften

Herrn Engelb. Allersberg. Ge-
gabe „möglichst viel existierende ento-
mol. Blätter“ —! Etwas zu viel ver-
langt. Lesen Sie die Berichte u. Ento-
mologische Literatur, welche s. Z. von
Erichson herausgegeben wurden u. v.
Andern fortgesetzt sind, dann Wiene
entomologische Monatsschrift, worin
viele Zeitschriften erwähnt werden —
dann Haag's Bibliotheca Entomolo-
gia, worin bis etwa 1867 Erschienene
verzeichnet ward. Ein Register jetzt
erscheinender Blätter zu geben ist
Specialarbeit, die nur gegen Bezahlung
ausgeführt werden kann.

Verlag

Insekten-Börse.
Central-Organ

Vermittlung von Angebot,
Nachfrage und Tausch auf
entomologischem Gebiete.

Wegen der weiten Verbrei-
tung dieses Blattes haben sich
die Inserate als ausserordentlich
wirksam erwiesen. Selbst das
Ausland theilt sich sehr
regal sowohl am Abonnement,
als bei der Insertion.

Preis-Contra und Beilagen
werden geschmackvoll und billig
ausgeführt.

Frankenstein & Wagner

→ Buchdruckerei ←

Werk-
Illustrations- u.
Sanddruck.
Differenzieren,
p. opacis,
Preis-Contra

SPECIALITÄT:
Accidenzdruck
für
Handels- u. Gewerbetreib.
222
Preislisten, sowie
Kosten-Anschläge
gratis und franco.

Anfertigung
von Formeln
für
Befehle,
 sowie für
Verträge u. dergl.
aller Art.

Verlag

Krystallpalast-Anzeigers

Leipzig

(früheres Schützenhaus).

Dieses Blatt erscheint täglich
und finden Inserate auch nach
auswärts die wirksamste Ver-
breitung, da in diesem Welt-
Etablissement monatlich ca.
60.000 Personen (worunter
sehr viele Fremde) verkehren.
Ein Inserat im Umfange von
36 □ cm kostet monatlich (also
bei 30maliger Aufnahme) 10 *M.*
— Bei grösseren Inseraten ent-
sprechender Rabatt.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondences.

Central-Organ

Corrispondenza italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird abwechselungsweise an sinnvolle und bekannte entomologische Institute gratis und franco per Kreuzband gesandt. Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 75 Pfennig pro Quartal (No. 2504. der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 55 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Fros. 1.25.

Inserate:

Preis der vierspaltigen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:
Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das Journal transportirt nicht überschritten wird, beträgt 10 Z.

No. 21.

Leipzig, den 1. November 1886.

3. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 15. Novbr. erscheint, werden bis spätestens 13. Novbr. früh erbeten. Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten, welche in dem Laufe des Jahres ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal direct unter Kreuzband gratis a. franco zugesandt. Die Expedition.

Postanweisungen und eingeschriebene Briefe sind nicht an die Expedition der Insekten-Börse, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Augustusplatz 1** zu richten, da Werthsendungen von der Post **NUR** ausgeliefert werden, wenn eine **empfangsberechtigte Person** an der Adresse angegeben ist.
Leipzig. Frankenstein & Wagner.

Allen werthen Interessenten zur geeigneten Notiznahme, dass wir unser Geschäft seit 1. September cr. aus der **Sternwartenstrasse 46** nach

Augustusplatz No. 1

verlegt haben. Bei Zuschriften, Geldsendungen etc. belieben Sie gefl. darauf Rücksicht zu nehmen.

Leipzig, 1. September 1886.

Frankenstein & Wagner.

Mittheilung.

Die Insekten-Börse wird unter anderen an die entomologischen Gesellschaften und naturwissenschaftlichen Vereine der nachstehend verzeichneten Städte regelmässig gratis und franco gesandt: Aarau, Amsterdam, Basel, Bautzen, Berlin, Bonn, Boston, Breslau, Bräun., Brüssel, Budapest, Erfurt, Frankfurt a. M., Genua, Göttingen, Graz, Hamburg, Heidelberg, Hermannstadt, Kopenhagen, Leipzig, London, Lüttich, Lyon, Madrid, Metz, Moskau, Neapel, Nürnberg, Oldenburg, Paris, Petersburg, Philadelphia, Pilsen, Salen, Massachussetts, Schanghai, Stockholm, Strassburg i. Elsass, Stuttgart, Tharand, Triest, Turin, Washington, Wien, Wiesbaden, Zürich, sowie an viele Private in allen Theilen.

An die geehrten Abonnenten und Inserenten!

Bei den verschiedensten Gelegenheiten sind uns von Nah und Fern seitens vieler Geschäftsfreunde kleine Notizen zugegangen, welche über die Conservirung und Aufzucht dieser oder jener Insektenspezies einige gutgemeinte Aufschlüsse gaben. Vergleichlichen Mittheilungen haben wir seither, der Kürze halber, mit welcher man sie erzieht, die private Wink für die Redaction resp. Expedition unseres Blattes betrachtet.

Dürfte es nicht zweckmässiger sein, wenn sich im Kreise unserer vielen Geschäftsfreunde zuvächst eine Anzahl fände, die ihre langjährigen Erfahrungen auf diesem oder jenem Gebiete der Öffentlichkeit mittheilen, damit das Insekten-Börse die Erfahrungen möglichst weite Verbreitung fänden?

Mit dem grössten Danke nehmen wir solche Mittheilungen **kostenlos** in die Spalten der „Insekten-Börse“ auf. Wir werden derartige Beiträge unter der Ueberschrift:

„Entomologische Mittheilungen“

ringen.

Die Expedition der Insektenbörse.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Der Börse lag namentlich viel an Litteratur vor. Abgesehen von den grösseren Katalogen der Antiquariate Paul Klincksieck, Paris, und Jacques Lechevalier, Paris, welche dem Entomologen manches Interessante bieten, hat der Herbst verschiedenes Neue gebracht, aus welchem wir nur Einiges herausgreifen wollen.

Im Verlage der Creutz'schen Buchhandlung erschien „Handbuch für Schmetterlingssammler von Alex. Bau“. Das Werkchen soll, wie der Verfasser im Vorwort sagt, dem Liebhaber und Sammler und speciell auch dem Anfänger die Möglichkeit gewähren, seinen Fang selbst zu bestimmen; und es will uns scheinen, als sei es berufen, seinen Zweck auch wirklich zu erfüllen. Einer Einleitung über den Bau der Lepidopteren im Allgemeinen folgt die Tabelle zur Bestimmung der Familien und Unterfamilien und sodann die Beschreibungen der europäischen Gross- und Kleinschmetterlinge in systematischer Ordnung. Verleiht namentlich die Einreihung der Mikrolepidopteren in die ihnen gebührende Stellung dem Buche einen ungleich höheren Werth, als ihn andere volkstümliche Arbeiten über die Schmetterlinge besitzen, (bekanntlich werden die Mikro meist recht stiefmütterlich behandelt), so will es uns als ein besonderer Vorzug erscheinen, dass die Eintheilung der Gattungen und Arten in ähnlicher Weise gehalten ist, als sie die noch heute mustergültige zweite Auflage von Reutenbacher's Fauna austriaca (Käfer) zeigt. Entspricht der Text der Bau'schen Beschreibungen der Anlage des Werkes, so wird es sich sehr bald allgemein einführen und sich auch auf bevorzugter Stelle in der Litteratur für Entomophilen behaupten. Die von E. Schmidt gemalten und vorzüglich geschnittenen Abbildungen reichen sowohl dem Creutz'schen Verlage meist zur Zierde, als dem Entomophilen zur leichteren Brücke nach den lepidopterologischen Geistesgaststätten.

Eine Neuheit für Schmetterlingssammler liegt ferner in einem Unternehmen des Herrn Staatsanwalt Cafilisch, Chur (Schweiz) vor, dahingehend, einen Sammlungskatalog zu publiciren, welcher, auf der Basis des Staudinger und Wocke'schen Catalogus Lepidopterorum Europae, aus gedruckten Schematis bestehend, dem Sammler die Hauptarbeit des Katalogisirens seiner Sammlung, das Namensschreiben erspart. Der Katalog ist bis in das Jahr 1890 nach Nachtragen der Specimina nach Geschlecht und Variationen eingerichtete und kostet für Gross- und Kleinschmetterlinge je 8 Mark.

Schmetterlingszüchter wird eine Notiz des Herrn A. Verplanck interessiren, nach welcher der von Acherontia atropos hervorbrachte Laut nicht auf die Reibung irgend welcher Organe zurückzuführen ist, sondern von dem Thiere auch bei vollständiger Bewegungslosigkeit ausgestossen wird, sodass Atropos „eine Art Stimmer“ besitze. Allerdings ist diese Beobachtung nichts Neues, denn Duponchel legte schon 1828 den Bau der Stimmorgane des Totenkopfes auf Grund von Passerini angestellte Beobachtungen eingehend dar, auch Burnmeister beschäftigte sich mit dieser Angelegenheit; trotzdem schwirren über die Stimme des Atropos noch sehr viel divergirende Vermuthungen unter den Lepidopterophilen herum. — P. Chrétien theilt im Naturaliste mit, dass er eine Raupe von Erastria scitula 17 Monate lebend pflegte, welche zweimal überwinterte, ohne sich zu verpuppen.

Die Zeitschrift „Isis“ enthält in den letzten Nummern einen längeren Aufsatz über „die wilden Seidenspinner“.

Von neuer wissenschaftlicher Litteratur sei der 8. Band der Notes from the Leyden Museum erwähnt, welcher Neubeschreibungen diverser indischer Käfer seitens der Herren E. Reitter und Neervort van de Poll bringt, u. zw. Elmiden, Chelonariiden, Dendrotripsiden, Buprestiden, Cincleliden. van de Poll beschreibt weiter 4 neue südamerikanische Cetoniiden, einen australischen Bockkäfer, einen südafrikanischen Passiden und einen australischen Quostiden.

Die belgische entomologische Gesellschaft führt fort, die Ausbeute von Volcanis in der Umgegend von Rio Janeiro etc. bearbeiten zu lassen. Neuerdings erschien die Liste der Curculioniden seitens Francis P. Pascoe's. An neuen Arten werden fünf beschrieben, wovon zwei neue Genera repräsentiren.

Wir legen ganz besonderes Gewicht darauf, dass in unserem Blatte über Fragen, welche auf ein allgemeines Interesse Anspruch haben, die Meinungen der erfahrenen Entomologen sich austauschen. Nur wenn dies geschieht, erfüllt ein Fachblatt seinen eigentlichen Zweck der Verständigung und Aufklärung der Interessenten untereinander.

Im nachstehenden Falle bitten wir um Beantwortung der Frage, welche einen Abonnenten in Zschopau in Verlegenheit brachte, die aber dazu angethan ist, weitere Kreise in Mitleidenchaft zu ziehen. Wir haben unter unseren geehrten Lesern ganz berufene Vertreter der Entomologie, die nach allen Richtungen hin experimentirten und denen es ein Leichtes sein dürfte, den hier in Frage kommenden Fall genügend zu klären. Wir werden die Antworten mit der grössten Bereitwilligkeit später abdrucken.

Dem Einsender dieses sind in diesem Jahre seine ganzen Zuchten von Sat. Pyri, Pavonia, Plat. Coecopia, Smec. Tiliac, Ocellata etc. durch eine eigenthümliche Krankheit verloren gegangen. Trotz der sorgfältigsten Pflege hörten die Raupen nach der 3. und 4. Häutung auf zu fressen und starben nach einigen Tagen, nachdem sie ganz dünnflüssige Ausleerungen von sich gegeben hatten. Die Krankheit schien ansteckend zu sein, denn nicht nur sämtliche aus Eiern erzeugte, sondern auch fremde Raupen obiger Arten, welche ich mir von befreundeten Sammlern verschaffte, erlagen in meinen Zuchtkästen der Seuche.

Vielleicht ist einer der Herren Collegen so freundlich, einem jungen Sammler mit seinen Erfahrungen in der „Insekten-Börse“ an die Hand zu gehen; er wird sich dadurch gewiss den Dank vieler erwerben. Z.

Wegen Aufgabe der Insektenbranche

offiren wir die nachstehend verzeichneten Sammlungen zu den beigesezten sehr billigen Preisen. Die meisten Arten sind in mehrfachen Exemplaren vertreten:

1 Sammlung von 320 Arten europ. Staphyliniden	60 M.
1 do. „ 630 „ Curculioniden	120 M.
1 do. „ 180 „ Cerambyciden	36 M.

Ferner offiren wir eine Centurie Käfer von Creta in 35 Arten, darunter Procrustes Banoii, Lethrus brachycollis etc., sicher bestimmt und wohl präparirt zum Preise von 20 M netto pr. compt. excl. Emballage. [1130]

Linnaea,
Naturhistorisches Institut,
Berlin N., Invalidenstr. 38.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insektennadeln und Torfplatten. Cataloge gratis und franco. [307]

Präparirte Raupen.

Ganz bedeutend billig verkaufe eine grosse Anzahl sauber präparirte ausgeblasene Raupen, darunter viele schöne und seltene Exempl.; sowie eine Anzahl selten europ. Lepidopteren gebe ebenfalls sehr billig ab. Doubetten-Liste versende auf Wunsch. [1113]

P. Bernert,

Anger-Leipzig, Chausseestr. 8.

Offre en échange

de Chrysalides ou de bonnes espèces de Lépidoptères Européen ou Exotiques: [1133]

Papilio Alexanor,	Zygaena Algira,
Thais Medesicaste,	do. Zuleima,
Anthocharis Belemia,	do. Favonia,
do. Donei,	Agrotis Glareosa,
do. Euphenoides,	do. Sobrina,
Rhodocera Cléopatra,	do. Alpestris,
Thestor Ballus,	do. Cuprea,
Lycaena Abencerragus,	do. Decora,
do. v. Punctigera,	Spinterops Dilucida,
do. Melanops,	Fidonia Limbaria,
Erebia Neoridas,	do. Plumistaria,
do. Epistygne,	Triphosa Sabaudia,
Hesperia Hamza,	Chrysalides Zatima.
Spilosoma Zatima,	
do. v. Intermedia,	

Longuyon (Meurthe-Moselle), France.

Emile Deschance.

Ancienne Maison PONCET

PENEY-REY Succr.

Place des Terreaux, 1, au 1er — LYON.

Accessoires pour entomologie: Pincettes droites et courbes, flacons filets, fauchoirs, écorçoirs, boîtes pour épingles, plaques de liège étiquettes, étaloirs etc.

Epingles acier sans tête, dites Lyonnaises, 1 fr. le 1000 épingles françaises à tête, de 2,25 à 2,50 le 1000.

Vente et achat d'insectes.

L. W. Schauffuss,

sonst E. Kloeke,

Naturalien- u. Lehrmittelhandlg.

in

Dresden, Reissiger Str. 23

(Museum Ludwig Salvator)

gegründet 1853.

mpfeht Entomologen sein reichhaltiges Lager nur ganz richtig be-
kannter, tadelloser präparierter

Insekten,

amentlich Coleopteren, aller Erd-
beile.

Ganze systematische Sammlungen,
esonders forstwissenschaftliche und
andwirthschaftliche, werden zu den
billigsten Preisen zusammengestellt.
Häufig mit höchsten Preisen prä-
pariert.

Grosses Lager von Säugethieren,
Vögeln, Fischen, Reptilien, Crusta-
ceen, Conchylien, Skeletten, Eiern,
Inseralien, für Schulen, Modelle aller
u. s. w.

Preislisten gratis u. franco.

Puppen

on Pap. Podalirius, à Dtz. 1,50 M.
Mer von Cat. Fraxini, à Dtz. 40 à,
verpackung frei. [1137]

Carl Treidel,

Eisenberg, S.-Altenb.

uche zu kauf, in Mehrzahl

rosse und schöne Lepidoptera
Europ. und Exoten), nur gewöhnliche
und billige Arten. z. B.: Machaon,
Apollo, Cardui, Antiope, Cleopatra,
Atropos, Sat. Pyri, Pernyi, Cecropia,
Atlas etc. etc. Kann auch etwas des-
selben Exemplare gebrauchen. Offerten
mit möglichst billiger Preis-
angabe werden erbeten.

H. P. Danzlo,

Rabek's Alle No. 21,

Kopenhagen V.

Suche

Coleopteren und Or-
thopteren-Doubletten
zu kaufen.

Geß. Offerten unter No. 2000 an
die Exp. der Insecten-Börse. [1135]

Zur Lieferung von
Insekten aller Ordnungen,

vorwiegend Coleopteren und Lepidop-
teren, werden für nachbenannte Län-
der Correspondenten gesucht (Händler
ausgeschlossen). [1134]

Frankreich, Oesterreich-
Ungarn, Schweiz, Italien,
Spanien, Türkei, Griechen-
land und Russland (speciell
für den Kaukasus).

Offerten sub F. F. 1 an d. Exp.
d. Bl. erbeten.

Prospecte

über

Oberlehrer Dr. Oscar Sshneiders
Geographische Lehrmittel-
sammlungen

versendet an die Herren Lehrer gratis
und franco.

L. W. Schauffuss,

sonst E. Kloeke,

Dresden.

Offerire: 1885/86 Ausbeute, in jeder Hinsicht tadello:

Procerus gigas, Procerus v. bannatus, Nebria picea, Bembid. laticollis,
splendidum, Manerheimi, Patrobus styriacus, Acupalpus longicornis, Anara
saphyra, Molops dalmatinus, longipennis, Pterostich. transversalis, hungaric,
rutilans, Hagenbach, Poecilus quadricollis, vicinus, aeneus, purpuraceus,
niveus, Lacomotus dalmatin, elongatus, Agonum livens, Euproph. micans,
Helophorus brevipalpis, Potamius substriatus, Zalmis Volkmar, Gernari,
opaca, Euryusa brachelytra, Leptusa gracilis, Tachysa cyanea, Homalota
spinicollis, Agaricohara laevicollis, Megaronus striatus, Philonthus cyani-
pennis, astutus, Stenus longipes, Eledus denticollis, Batrisus Delaportei,
Bryaxius v. bidenticulata, Bythinus clavicornis, Curtisi, nidiornis, securiger,
distinctus, nigripennis, Brusina, Stussineri, puncticollis, Cephenium Reitteri,
Mastig dalmatin., Bathysia montana, Punctella badia, Catox varicornis,
Nemadus colonoides, Lodes cinnamomea, Agathidium mandibulare 3 u. 2,
Leostes seminigra, Derodontus macularis, Tritoma multipunctata, fulvicollis,
Cerylon evanesens, ferrugineum, Rhysodes sulcatus, Prostomis mandib-
ularis, Pediacus depressus, Arctenus gravidus, senex, apicalis, nitidulus,
fuscus, Ejerus comptus, Plegaderus dissectus, Acritus fulvus, Aesolus scarab-
aeoid, Hoplia praetiosa, 4 palustris, limbata, Triodontia morio, Rhizogaster
fraxincola, ansipila pallidipennis, villosa, tempestiva, lata 3 u. 2, lata
schwarz, Anomala auricollis, Cetonina hungarica, angustata, speciosissima, An-
thracia Crosse, aureolata, manca, salicis, fulgurans, cyanipennis, grammica,
Acmaeodera 18 - guttata, teniata, Trachys cornuta, Dromaeolus barnabii,
Adeleora punctata, quercea, Forthimidus austriacus, Elater cinabarinus,
praestans, elongatulus, elegantulus, 4 - signatus, sinuatus, aethiops, ni-
gerimus, Betanion bisbimaculata, Corymbites instivus, guttatus, Cantharis
figurata, assimilis, Malthodes spretus, Attalus lateralis, dalmatin, Charopus
apicalis, Colotes maculatus, Dasytes aerosus, fuscipes, Iolistus curtus, Tillus
pallidipennis, Optiopapalus scutellaris, Laricobius Erichsoni, Gastralus lae-
vigatus, Oligomerus brunneus, Cis albi, Adelostoma sulcatum, Stenosis pilifera,
Blaps nitens, Asida lineatocollis, Bolitophagus reticulatus, interruptus armatus,
Hoplodephala baemorrhoid, 3 u. 2, Amarantia azureum (aus Croatiaen), Platy-
dema Degeani, dytiscoides, Laeva pinella, Stenomax exaratus, Tetratoma
fungorum, Mycetoma suturalis, Orchesia sepicola, grandicollis, Abdera 4 -
fasciata, Anyoxys fuscula, Conopalpus testaceus, 4 flavicollis (elytris nigris),
Osphya bipunctata, 4 clavipes, Steropes hungaricus, Serapita dubia, fuscula,
ferruginea, Eugenes ruficollis, Arctius Rodriguezi, humilis, 4 - oculatus,
niger, ruficollis, Mordella perlata, Mordelhistena humeralis, axillaris, Peleocoma
fennica, Meloe caeticeus, Ischnomera sanguinicollis, Oedemera croci-
collis, Othiorhynchus v. pericollis, dalmatin., amplipennis, scabripennis, Sul-
phurifer, lugdunensis, villosopunctatus, atroperus, repletus, laevius, Mar-
quardti, subdentatus, signatipennis, montivagus, aterrimus, crivricollis, nov.
spec., Polydorus viridicollis, Karamani n. sp., Metallites elegantulus, Scia-
philus Hampei, vittatus, Foucartia liturata n. sp., Trachypliceus ventricosus,
Coniatum Mimonti, splendidulus, Adexius scrobipennis, Hylobius fatuus, Bagous
lufolus, cylindricus, Acalles denticollis, canelus, roboris, lenur, hypocris,
Tychius argentatus, aureolus, Nanophyes Chevriani, 4 - virgatus, Orchestes
subfasciatus, Rhinocerus bruchoides, inconspicuos, Phytobius 4 - tuberculatus,
granatus, 4 - nodosus, Ceutorhynch. sylvites, abbreviatus, Andreae, eu-
phorbia, chalybaeus, Nemomys leptoroides, Tropideres sepicola, Scolytus
Geoffroyi, pygmaeus, rugulosus, multistriatus, Ratzeburgi, Cortodera Frivalds-
kyi, holoserica, Grammopora ustulata, variegata, Leptura rufipes, 6 -
guttata, Stevoni, dubia 3 u. 2, auralenta, revestita, stenopterus flavicornis,
Callimus angulatus 3 u. 2, Callidini rufipes, alni, Rhopalopus macropus,
clavipes, Semanotus undatus, Clytus rusticus, glabromaculatus, aegyptiacus,
speciosus, Purpuricenus v. hungaricus, Cerambyx carinatus, Parmena pilosa,
Dorcadion decipiens, Morimus funereus, Calamobius gracilis, Agapanthia
v. integra, maculicornis, cyanea, leucaspis, Saperda scalaris, perforata, punctata,
Stenostola ferrea, Conzonina vittigera, Orsodacna v. nigricollis, v. hume-
ralis, v. coeruleus, v. croatica Weise, Haemonia appendiculata, Curtisi, Cricocis
v. Dahli, v. campestris, Gynandrophthalma chloris, Coptocephala cyanocephala,
Cryptoccephal. 14 - maculata, virens Siff., pini, ocellatus, strigosus, connexus,
populi, pusillus, Pachnophorus tessellatus, Timarcha turbida, generosa, Chry-
somela Schneideri, geminata, grossa, Orina intricata, v. sumptuosa, v. trog-
lodytes, Phyllobrotica adusta, Luperus Xanthopoda, gularis, cyaneus, Chaeto-
cema hortensis, meridionalis, Apteropoda orbiculata, Cassida liriophora,
atrata, und viele andere seltene Coleopt. Ausführliche Liste im November
d. J. auf Verlangen gratis und franco. [1127]

Forstingenieur Apfelbeck, Agram (Croatien) Marie-Valeriestr. 4.

Wichtig für Wiener Lepidopterologen

Gefertigter determinirt gratis
europ. Macrolepidopteren (vorzugs-
weise der Fauna arctica), sobald
sich der betreffende Besitzer persön-
lich bei ihm vorstellt, und wünscht
auf diese Weise mit Besitzern grösserer
Sammlungen in Verkehr zu treten.

G. Mittel

[1123]

Wien, II. grosse
Sperlgasse 5.

Raup. von Las. Pruzi, Dtz. 2 M.
Habr. Scita, Dtz. 2,40 M., gröss. Sen-
dung billiger, liefert

K. Mühlhausen,
Wehlheiden - Cassel.

L. W. Schauffuss sonst E. Kloeke,
Dresden, Reissiger Str. 23, offerirt:
Systematisch zusammengestellte Sam-
mlungen

europäischer } Käfer,
europäischer } Schmetter-
exotischer } linge,
aller anderer Insekten,
Muscheln u. Schnecken,
Vogel Eier,
Mineralien etc. etc.
schon von 6 M an
in jeder Preislage billigst.

M. Charles Boyer, à Langres
(Haut-Marne), désire entrer en rela-
tions d'échanges. Coléoptères et lépi-
doptères d'Europe.

Gesucht

gegen baar:

etwa 2 Dutzend lebende Puppen von
Bombyx Populi L. —

im Tausch:

lebende Puppen europäischer Macro-
lepidopteren gegen Falter besserer Ar-
ten europäischer Macrolepidopteren
von M. Standfuss, Dr. philos.,
Fluntern (Zürich). [1138]

Für Händler:

Habe abzugeben gegen baar seltene
chinesische Reptilien u. Conchylien.
Otto Herz, Naturalist,
St. Petersburg,
Stoljarnij Pereulok No. 6.

[1131]

Abzugeben

tauschweise od. geg. baar
Puppen von Loph. Cucculla.
H. Jammerath, Meile b/Osnabrück.

Puppen Sat. Pyri, Stok. 35 à.
Anth. Pernyi, Stok. 20 à.
Fier Amm. Caecinacula Dtz. 20 à.
Mis. Oxyacanthae 10 à.
gibt ab. H. F. Metz,
[1126] Alannwerk bei Zeulenroda.

Habe abzugeben

grosse Puppen von Dileph. Euphor-
biae à Dtz. 75 à.
G. Blume, Berlin N.,
Swienemünder Str. 188.

J. Schäfer Söhne, Schkeuditz-Leipzig,

Etabliert 1852,

liefern als Specialität:

Insektenkasten

bewährtester Construction, staubdicht verschliessbar, mit Torfoden
und Glasdeckel, unpoliert u. polirt von 4-6,50 M., netto per Stück.

Spannbretter

von Lindenholz, fest und verstellbar, mit tiefer Torfrinne
von 0,70 bis 1,00 M. netto per Stück. [779]

Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme.

Für Anfänger: Deutsche Käfer,

1000 Arten (durchaus correct bestimmt), à Stück 10 Pfg., 100 Stück 9 Mark. Liste gratis und franco.

L. W. Schanfass sonst E. Kloeke, Dresden.

Für Museen!

Eine Collection chinesischer Musikinstrumente verkäuflich. [1112]

Otto Herz,
Stoljarnij Peroulok 6,
St. Petersburg.

Exotie Lepidoptera — Liste franco.

William Watkins,

The Hollies, Vicarage Road, Croydon, Surrey, England.

Aus Himalaya:

Papilio Krishna, arcutus, Paris, Gov. indra epicydes, agestor, Castor, cleonthus, anticarates, phloxenus, dasarada xenocles, macareus, schöne Pieriden, Nymphaliden, Lycaena und andere Familien 300 Arten.

Aus Afrika:

Papilio bromius, messolina, adamastor, latreillaus, uaculago, agamodes, Salamis cythra, anacardi, Hypolimnas samnais und 100 andere Arten.
Schöne Heterocera, Anthaera, Attacus Buena, Gyanissa, Leto venus!

Aus Süd-Amerika:

Morpho cypris ♀!!! menelaus ♂ u. ♀, Papilio scolius, oedippus, schöne Heliconia, Catagramma etc.

Aus Schottland-Inseln, Scotland:

Schöne Arten Acronycta alni, Pachynobia alpina etc.

Selections by International Parcels Post franco!! [1116]

Meine Liste No. 53 über europäische Vögelier

ist erschienen und wird auf Wunsch gratis u. postfrei versandt

A. Kricheldorf, Naturalien-Handlung, Berlin S., Oranienstr. 135.

Meine Doubletten-

Liste über Europäische Macro- und Micro Lepidopteren, welche nahe an 1000 Arten, darunter viele Seltenheiten, umfassen wird, erscheint im November. — Sammler, welche dieselbe zu empfangen wünschen, werden um Angabe ihrer Adresse gebeten. — [1124]

August Hoffmann

Hannover, Wiesenstrasse 72.
M. le docteur Sardi Egidio, professeur à Voghera (Italie), est à la disposition des amateurs qui désireraient acheter des coléoptères, minéraux et des fossiles d'Italie.

M. Léon SONTTHONNAX,

19, Rue d'Alsace, 19, LYON.

ENTOMOLOGIE GÉNÉRALE, CONCHYLOGIE, BOTANIQUE

Utensiles à l'usage des entomologistes.

Cartons lièges pour collection, Épingles à insectes, Françaises et Viennoises, Pincettes et écorçoirs, Feuilles de liège, Étalons à papillons.

Insectes vendus à la pièce.

Athous Dejeani ♂	0,25	Nebria Gyllenhalii	0,20
Anthaxia cyanicornis ♀	0,40	Niphona picticornis	0,40
Agapanthia irrorata	0,40	Oberea oculata	0,25
Carabus Quadramus	0,40	erythrocephala	0,10
" Pareysii	1,00	Oryctes grypus	0,40
" Creutzeri	0,45	Phyllobius argentatus	0,05
" Rossi	1,00	Phyllopertha campestris	0,20
" marginalis	0,80	Posima flavoguttata	0,30
Corneus bifasciatus	0,40	Pterostichus niger	0,25
Clytus plebejus	0,10	Phytacia affinis	0,25
Copris Hispanus	0,25	" vittiger, Algerie	0,40
Cicous cinereus	0,10	Phymasternus tigrina, Madag.	0,75
" clathratus, Grèce	0,10	Rosalba Alpina	0,60
" morbiliosus	0,20	Rhamnusium salicis	0,50
Ceutorhynchus chrysanthemi	0,25	Saperda tremulae	0,30
Dorcadiou atrum, Bach	0,50	Sternotomis cornutor, Madag.	2,50
" pedestre	0,40	" regalis, Gabon	2,00
Euchroma gigantea, Brésil	2,50	Trachyderes striatus, Brésil	0,75
Elatér sanguinolentus	0,25	" Juvencus	0,75
Euryonia argentea, Madag.	0,50	Mylabris sericea, Caucase	0,30
Larinus Genei, Corse	0,30	" pusilla	0,30
Lebia pubipennis	0,40	" geminata	0,30
Monochamus galloprovincialis	0,50	" 14 punctata	0,30
Meloe aeneus, Stev. Caucase	1,00	Cychrus italicus	1,00
" Uraeusis	0,70	Carabus hortensis	0,30
Macraspis clavata, Brésil	1,00	" intermedius	0,40

Coquilles des îles Philippines, Capture récente, très beaux spécimens.

Nanina ovum, grande taille	3 fr.	Cochlostyria metaformis	0,70
Bulimus Revei	3,50	Helix mirabilis	0,75
" Alberti	8,00	Potamides telescopium	0,50
" Dapnis	2,00	Lingula anatina	0,60
Cochlostyria polychrons	2,00	Dosinia angulata	0,50

Toute demande venant de l'Étranger, doit être accompagnée d'un chèque ou d'un mandat représentant au moins la moitié de la valeur totale de la demande.

E. Lassmann, Halle a. S.,

em-pfiehlt: Insektenkästen, 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut schliessend, m. Torf ausgelegt, pro St. 5 \mathcal{M} , sowie Spannbretter, 40 cm lang, mit Torf ausgelegt, von Linde oder Pappel in allen Weiten, pro Dtzd. 7,20 \mathcal{M} . [498]

NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen angefertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet.

Nur für Grossisten und Exporteure.

Alle Stärken

Insekten-Stecknadeln

in Pa. Qualität empfiehlt die

Nadel- und Metallw.-Fabrik

von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen. [568]

Für Zeitungs-Verleger.

Bei sicherer Einnahme aus seinem Privatvermögen sucht unter den bescheidensten Ansprüchen ein in der Reichsgesetzgebung und seit 20 Jahren im Vereinswesen bewandeter Redacteur, Begründer eines monatlich erscheinenden Vereinsblattes, Versammlungsredner und Gelegenheitsdichter, geschäftlicher Mitarbeiter an 81 Zeitungen des Inlandes und Auslandes, dauernde Stellung. Gesuche werden unter D. S. an die Expedition dieses Blattes erbeten.

Sesia

Megillaeformis ♀ tadellose Thiere giebt ab à 3 \mathcal{M} , auch einige ♂ sind zu haben. Herm. Meisel, [1120] Dresden, Rietschelstr. 4.

L' Echange.

Journal mensuel paraissant tous les 1 f. du mois — organe des naturalistes de la région Lyonnaise.

Prix de l'abonnement pour l'étranger 3. 60. Directeur:

M. le Docteur Jacquet, Cours Lafayette, Lyon.

Wer bestimmt deutsche Käfer nach dem Catalogus von Dr. L. v. Heyden, E. Reitter u. J. Weise? Gefl. Offerten unter

C. D. 100 an die Exp. d. Bl. [1140]

M. R. Casimir, des Dourbes (Basses Alpes) offre aux amateurs les coléoptères de sa région savoir:

1° Carabus Solieri	0,50
2° " vagans	0,30
3° " monticola	0,25
4° Rosalia Alpina	0,50
5° Toutes les petites espèces récoltées sous les pierres ou en battant les arbres à 3 fr. le cent. Insectes expédiés dans de bonnes conditions et très frais.	

Meinen geehrten Kunden zeige ich ergebenst an, dass meine neue an Seltenheiten reichhaltige

Preisliste über Käfer

in 14 Tagen erscheint. Versandt gratis und postfrei. [1141]

A. Kricheldorf,

Naturalien-Handlung, Berlin S., Oranienstrasse 135.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/2 cm stark. 60 Platten = ein 5 Kilo-Packet incl. Francatur und Verpackung 4 \mathcal{M} .

Versand gegen Nachnahme; nicht conveniende Sendungen nehme zurück. [788]

H. Kreye, Hannover.

Torfplatten.

Ganz vorzügl. Qualität, 24 cm lang 8 cm breit, 1 cm stark, pro 100 Stück \mathcal{M} 3,50 excl. Einballage. Ferner grosse Platten 30 cm lang, 20 cm breit, 1 cm stark \mathcal{M} 14 pro 100 Stück excl. Einballage hat abzugeben:

692) Wihl. Schlüter, Halle a/S.

Briefkasten.

Herrn Dr. v. H. — Nulla regula sine exceptione! Es handelt sich ja nur darum, den nicht wegzuleugnenden Unterschied von sonst und jetzt darzulegen; dabei können die wenigen Ausnahmen, die uns sehr wohl bekannt sind, nicht in Frage kommen. Und die von Ihnen angeführten Sammlungen sind doch alle solche alter Entomologen. — Dr. Kr. in B. ist Antiquar, denn er handelt mit alten Büchern.

Verantwortlicher Redacteur: A. Frankenstein in Leipzig. Expedition, Druck und Verlag von Frankenstein & Wagner in Leipzig.

Dieser Nummer liegt ein Prospect der Creutzschen Verlagsbuchhandlung (R. & M. Kretschmann) in Magdeburg über „Handbuch für Schmetterlingssammler etc.“ bei.

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Corrispondenza Italiana.
Italian correspondence.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird, wie bisher, von uns sammtlich gratis und franco zugesandt. Sämmtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 75 Pfennig pro Quartal (No. 2504. der Postzeitungsliste.) — Abonnement incl. directer Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 85 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Pres. 1.25.

Inserate:

Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:

Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 %.

No. 22.

Leipzig, den 15. November 1886.

8. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 1. Decbr. erscheint, werden bis spätestens 28. Novbr. früh erbeten. Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten, welche in dem laufenden Quartal ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal direct unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt. Die Expedition.

Postanweisungen und eingeschriebene Briefe sind nicht an die Expedition der Insekten-Börse, sondern **nur an Frankenstein & Wagner, Leipzig, Augustusplatz 1** zu richten, da Werthsendungen von der Post nur ausgeführt werden, wenn das empfangsberechtigte **Person** auf der Adresse angegeben ist.

— Leipzig

— Frankenstein & Wagner.

Allen werthen Interessenten zur geneigten Notiznahme, dass wir unser Geschäft seit 1. September n. aus der **Sternwartenstrasse 46** nach

Augustusplatz No. 1

verlegt haben. Bei Zuschriften, Geldsendungen etc. belieben Sie gefl. darauf Rücksicht zu nehmen.

Leipzig, 1. September 1886.

Frankenstein & Wagner.

Mittheilung.

Die Insekten-Börse wird unter anderen an die entomologischen Gesellschaften und naturwissenschaftlichen Vereine der nachstehend verzeichneten Städte regelmässig gratis und franco gesandt: Aarau, Amsterdam, Basel, Bautzen, Berlin, Bonn, Boston, Breslau, Brünn, Drüssel, Budapest, Buzsák, Cacc, Christiania, Danzig, Davenport, Dresden, Florenz, Frankfurt a. M., Genua, Göttingen, Graz, Hamburg, Heidelberg, Hermanstadt, Kopenhagen, Leipzig, Leyden, London, Lüttich, Lyon, Madrid, Metz, Moskau, Neapel, Nürnberg, Oldenburg, Paris, Petersburg, Philadelphia, Prag, Salem, Sankt Petersburg, Sankt Pauli, Sierlin, Stockholm, Strassburg i. Elsass, Stuttgart, Tharand, Triest, Turin, Washington, Wien, Wiesbaden, Zürich, sowie an viele andere in diesen Erdtheilen.

An die geehrten Abonnenten und Inserenten!

Bei den verschiedensten Gelegenheiten sind uns von Nah und Fern seitens vieler Geschäftsfreunde kleine Notizen zugegangen, welche über die Conservirung und Aufzucht dieser oder jener Insektenspezies einige gutgemeinte Aufschlüsse gaben. Dergleichen Mittheilungen haben wir seither, der Kürze halber, mit welcher man sie ertheilte, als private Wirke für die Redaction resp. Expedition unseres Blattes betrachtet.

Dürfte es nicht zweckmässiger sein, wenn sich im Kreise unserer vielen Geschäftsfreunde zunächst eine Anzahl fände, die ihre langjährigen Erfahrungen auf diesem oder jenem Gebiete der Oeffentlichkeit übermitteln, damit dergleichen praktischen Erfahrungen möglichst weite Verbreitung fänden?

Mit dem grössten Danke nehmen wir solche Mittheilungen **kostenlos** in die Spalten der „Insektenbörse“ auf. Wir werden derartige Beiträge unter der Ueberschrift:

„Entomologische Mittheilungen“

bringen.

Die Expedition der Insektenbörse.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

An Angebot kein Mangel! Nachfrage dagegen nur mässig. Das ist das kurze Resümee der letzten Wochen. Allerdings findet sich unter dem Ausgehenden auch wenig Neues, das im Stande wäre unsere entomologischen Zeitdrönnung zu genügen. Meist sind es Ausbeuten der Sammeltouren innerhalb Deutschlands, Oesterreichs, Frankreichs und der Schweiz, die zu Markt kommen und auf diesem Felde herrscht bekanntlich die „Ueberproduction“. Die Preise sind dementsprechend gedrückt. —

Der heiligen Entomologischen Gesellschaft legte Heylaerts eine Note über Beobachtungen des Med.-Dr. O. Hofmann in Katisbon vor, betreffend Fliegenlarven, die im Magen des Menschen leben können. Der Genannte erzog aus ausgespüenen Larven zwei Arten der Gattung *Homalomyia*. Eine ausführliche Arbeit über „die Fliegen als Schädlinge und Parasiten des Menschen“ von dem geschätzten Entomologen Dr. Gustav Joseph in Breslau (deutsche Med.-Zeit. 1885) führt 6 verschiedene Arten auf, welche, mit verdorbenen Speisen dem Magen in ihren Anfangsstadien zugeführt, in denselben sich weiter entwickeln können.

Von weiteren Notizen, welche genannter Gesellschaft in letzter Zeit vorgehen, seien erwähnt: die Borre „über europäische Hapliden (Col.)“, Dr. Aug. Förel, „Neue Ameisen Griechenlands“, welche letztere Arbeit ein reiches Material von Novis bietet.

Neubeschreibungen von *Cryptus* (Hym.) giebt ferner Dr. Rudow in der „Societas entomologica“ (?). Trotz des wissenschaftlichen Titels dieser Zeitung sei wiederholt, dass dieselbe für Neubeschreibungen durchaus nicht als geeigneter Platz erscheint. Es ist bereits seit Jahren von bedeutenden Entomologen und wohl auch auf einer Naturforscher-Versammlung ausgesprochen worden, dass Neubeschreibungen, die sich in die entomologische Wochenpresse verirren, einfach zu ignoriren sind. (Es handelte sich damals um den Naturalisten oder dessen Verkäufer, die Petites nouvelles entomologiques). — Möge doch die „Soc. ent.“ das verfolgen, wozu sie berufen ist, nämlich Anregung der Entomophilen für unsere Wissenschaft durch gemeinverständliche Arbeiten und Vermittlung von Kauf und Verkauf.

Der übrige Inhalt der No. 14 des Blattes entspricht dieser Tendenz und wird gern entgegengekommen.

Die Insekten-Welt, Zeitschrift des internationalen entomologischen Vereins bringt in ihrer letzten Nummer interessante Notizen über die Eulen *Agrotis Florida* Schmidt und Rübli. Bei dieser Gelegenheit sei erwähnt, dass der Verein ursprünglich nur Buchhändlerunternehmen, seit seit Kurzem reorganisiert hat.

Der französischen Akademie lag eine Nota François' über eine Larve von *Lampyrus noctuella* vor, welche ohne Kopf weiterlebe.

Jul. Chalande bestreitet im Naturaliste die Artberechtigung von *Geotrupes* (Col.) *foveatus* Marsh., erklärt ihn vielmehr als Varietät zu spinger.

In Otto Weisers Verlag, Stuttgart, welcher sich durch den Verlag von Rossmässler „die vier Jahreszeiten“ einen bleibenden Namen schuf, erscheint augenblicklich eine „Bibliothek der gesamten Naturwissenschaften“ in Lieferungen à 1 Mark, die ausserordentlich billig sind, weil Tafeln, (meist Lichtdruck) beigegeben sind und der gediegene Text ein reichlicher ist. Unter der grossen Zahl von Mitarbeitern an diesem Werke befindet sich auch der bewährte Entomolog Prof. Hess und im Prospekt ist ausdrücklich hervorgehoben, dass der Thiere der Heimath mit besonderer Ausführlichkeit gedacht werden solle. Wir hoffen, dass dies auch

mit den Insekten in reichlichem Masse geschehen wird und begrüessen heut das 1. Heft, welches von der Physiologie des thierischen Körpers handelt. Dr. S. Rahmer, der Autor dafür, führt dem Leser den Stoff in ständlicher Weise vor, wie S. Z. Prof. Dr. Reclan, nur in knapper Form und unter Beachtung der neuesten Erfahrungen. „Die Bibliothek der gesamten Naturwissenschaften von Dr. Dammner“ wird sich jedenfalls in die Familien einbürgern. Weiteren Bericht vorbehalten, sei inzwischen das Werk bestens empfohlen.

Berichtigung: Unter den verschiedenen falschen Auffassungen, welche eine Notiz aus No. 20 veranlasste, nöthigt eine zur Richtigstellung, weil man fürchten muss, dass Unheil entstehen könnte. Die „Insektenwelt“ legt dem Börsenbericht nämlich die Worte in den Mund, „das Schreiben von entomologischen Büchern komme ganz aus der Welt“ und „wer sich noch wissenschaftlich beschäftigen“ habe Aussicht in das Panopticon zu kommen. — Wer soll denn die Panoptiken dann noch besuchen? Wir führen unsere Äusserung auf ihren bescheidenen Inhalt zurück! Was das Bücherschreiben anlangt, so ist nicht über Mangel zu klagen, eher über zu grosse Production, wir sprachen vom Bücherkäufen!

Entomologische Mittheilung.

Bezugnehmend auf die Anfrage in No. 21 betr. die Raupen-Pest habe ich in früheren Jahren auch sehr traurige Erfahrungen gemacht. Nach meiner Anschauung ist jedoch in den meisten Fällen der Züchter selbst schuld, wenn diese Krankheit ausbricht. Ich züchte schon seit vielen Jahren Anth. Perny und jetzt hauptsächlich Sat. Yamamay und habe gefunden, dass wenn nasses Futter oder mit Thau befeuchtetes Futter gefüttert wird, diese Krankheit hervorgerufen wird, ebenso wenn man Laub verwendet, das schon einmal einer Ueberschwemmung ausgesetzt gewesen ist, wie nur das auch durch Unachtsamkeit gegangen ist. Das Schlimmste, was jedoch diese Krankheit am leichtesten hervorruft, ist das so beliebte Bespritzen der Raupen mit Wasser; es ist dieses eine vollständig verkehrte Handlungsweise und wird das Bestreben der Raupen, sich trocken zu lecken, von vielen Anfängern für Durst gehalten. Im freien Zustande verkrüppelt sich die Raupe bei dem Herannahen von Regen oder Gewitter unter die starken Aeste der Bäume oder in ihr Gespinnst, um sich vor der Nässe zu schützen. In der Gefangenschaft muss sie sich das Nassmachen gefallen lassen und bekommt die Pest. Täglich frisches, jedoch kein feuchtes Futter, und die Excremente mindestens in der Woche 2 Mal entfernen, damit diese nicht schimmeln. Die Raupen nicht direct der Sonne aussetzen, auch bei kühlen Tagen nicht zucht halten, dass eine Erkältung entstehen kann. Ferner die Raupen nicht mit Gewalt von dem Aestchen, an dem diese sitzt, abreißen, sondern lieber das Stüchken Ast abschneiden und auf das frische Futter legen, wo diese dann bald von selbst abkriechen. Und wenn durch ein Versehen wirklich die Pest ausbrechen sollte, die betreffenden Raupen, die sich durch schwarze Flecken bemerkbar machen, sofort töten, da eine Heilung ausgeschlossen ist und diese, wenn sie sich wirklich noch einspinnt, doch im Cocoon stirbt oder einen Krüppel giebt. Die flüssigen Excremente dieser Raupen sind äusserst ansteckend, da diese das Futter beschmutzen und von den gesunden Raupen theilweise mitgefressen werden, die Ansteckung also von innen und aussen erfolgt. Wird man dieses beobachten, so wird man von dieser Pest verschont bleiben, sein Geld und Mühe nicht umsonst wegwerfen u. Freude an der Zucht haben.

Zur Lieferung von Lepidopteren und möglichst deren Puppen

werden für folgende Länder Sammler, Züchter resp. Correspondenten gesucht: Oesterreich-Ungarn, Frankreich, Italien, Schweiz, Spanien, Türkei, Griechenland u. Süd-Russl. Adressen u. Offerten mit genauer Preisberechnung erbeten.

Herrn. Kürth, Leipzig, 1148] Salomonstr. 16.

Für Rechnung eines mexikanischen Sammlers habe ich abzugeben:

Centralmexikanische Käfer

pro Centurie in ca. 50 Arten 12 M., fast sämtliche Arten bestimmt. von Schenfeld, Offenbach a. M., 1142] Bismarkstr. 36.

Raupen

von *Triphaena Fimbria* à 3 ♂, *Catocala Fraxini*-Schmetterlinge à 60 ♂ verkauft Th. Zehrfeld, Stuttgart, 1143] Werderstr. 22.

Offre en échange

de Chrysalides ou de bonnes espèces de Lépidoptères Européen ou Exotiques: [1133]

Papilio Alexanor,
Thais Médéciste,
Anthocharis Belomia,
do. *Douei*,
do. *Euphenoides*,
Rhodocera Cléopatra,
Thestor Ballus,
Lycæna Abenceragus,
do. *v. Punctigera*,
do. *Melanops*,
Erbia Neorides,
do. *Epistygus*,
Hesperia Hamza,
Spilosoma Zatima,
do. *v. Intermedia*,

Zygaena Algira,
do. *Zuleima*,
do. *Favonia*,
Agrotis Glareosa,
do. *Sobrina*,
do. *Alpestris*,
do. *Cuprea*,
do. *Decora*,
Spinterops Dilucida,
Idonia Limbaria,
do. *Plumistaria*,
Triphosa Sabaudia,
Chrysalides Zatima.

Longuyon (Meurthe-Moselle), France.

Emile Deschagne.

E. Lassmann, Halle a. S.,

empfehl: Insektenkästen, 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut schliessend, m. Torf ausgelegt, pro St. 5 M., sowie Spannbretter, 40 cm lang, mit Torf ausgelegt, von Linde oder Pappel in allen Weiten, pro Dtd. 7,20 M. [498]

NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen gefertigt und der Preis nach Verhältnis berechnet.

Von meiner diesjährigen Ausbeute in Corsica habe ich noch zu vertauschen:

Amara montana, *Percus corsicus*,
Silpha granulata, *Meligethes fuscus*,
Scarabæus sacer, *semipunctatus* u.
Laticollis, *Sisyphus Schaefferi*, *Gymnopleurus Geoffroyi*, *Bubas bison*,
Geotrupes laevigatus, *Cetonia* var.
florentina, *Oxythyrea funesta*, *Psilotheris nobilis*, *Akis* var. *tuberculata* Kr., *Blaps gibba*, *Pimelia Payraudi*, *Tentyria Ramburi*, *Stenosis angustata*, *Opatrum verrucosum*,
Trachyscelis aphodioides, *Lixus umbellatorum*, *Acalyptus alpinus*,
Apion tubiferum, *Cerambyx cerdo* L., *Chrysomela Banksi*; ausserdem noch viele deutsche Käfer,

und bitte um gefällige Zusendung v. Doublettenlisten.

Dr. C. Röder,

1149] Darmstadt.

Eier

von *Cat. Fraxini* das Dtd. 50 ♂, von *Cat. Spousa* das Dtd. 40 ♂ offert M. Bischkopf in Wiesbaden. [1152]

Deutsche Falter in Kauf und Tausch. Doubletten-Liste auf Wunsch, Einsendung von solchen erbeten.

Für Anfänger:
Deutsche Käfer,
 10 Arten (durchaus correct be-
 nummt), à Stück 10 Pfg., 100 Stück
 stark. Liste gratis und franco.
 W. Schauffuss sonst E. Kleeke,
 Dresden.

Notie Lepidoptera — Liste
 franco.
William Watkins,
 Hollies, Vicarage Road, Croydon,
 Surrey, England.

Aus Himalaya:
 Pilio Krishna, arcturus, Paris, Gov-
 na epicydes, agestor, Castor, cleon-
 anticater, philoxenus, dasarada
 cocles, macareus, schöne Pieriden,
 Nymphaliden, Lycaena und andere Fa-
 den 300 Arten.

Aus Afrika:
 Pilio bromius, messolina, adamastor,
 areollanus, ualagon, agamodes, Sala-
 cytura, anacardi, Hypolimnina
 ancia und 100 andere Arten.
 Schabe: Heterocera, Anthaera,
 tous Bunea, Gyanissa, Leto venus!!

Aus Süd-Amerika:
 Pilio cypris ♀ ? ! melanaus ♀ u. ♂,
 alio ascolius, oedippus, schöne He-
 nia, Catagramma etc.

Aus Schetland-Inseln,
 Scotland:
 50 Arten Acronycta alni, Pach-
 alina alpina etc.
 Selections by International Parcels
 franco!! [1116]

Meine Liste No. 55
 über europäische
Gross-
Schmetterlinge
 scheint in 8 Tagen. Versandt gra-
 und postfrei. [1160]
 A. Kricheldorf, Berlin S.,
 Oranienstr. 135.

Vorragende Varietäten,
Hermaphroditen etc.
 in Macrolepidopteren des
 europäischen Faunengebietes
 kaufe ich oder tausche ich
 gegen bei angemessenen
 Preisen für meine Sammlung.
Max Wiskott,
 Fabrikbesitzer,
 Breslau, Kaiser-Wilhelmstr. 69.

Mein Preisverzeichnis über
Lepidopteren
 oder
Österreichischen Fauna
 ist Jeder auf Wunsch gratis und
 franco. Preise billig. [1150]
 Leopold Kurlinger,
 Wien, Brigittenau, Danstr. 33.

Mit Sammlern europ.
 Macrolepidopteren wünscht
 Tausch-Verbindung zu
 knüpfen.
Armin Musz,
 Professor am ev. Collegium
 in Eperjes, Ober-Ungarn. [1151]

Schöne, tadellose Schmetterlinge
 gebe noch billig ab:

(Die Preise sind in Pfennig zu verstehen.)
 P. Alexanor 9 180. Podalirius 15 T. Comasica 220. Medesicasta
 ♀ 80. P. Apollo 20. Delius ♀ 40. ♀ 80. A. Belomia ♀ 100. ♀ 175.
 V. Glaucus ♀ 175. Belia ♀ 50. ♀ 40. V. Boezina 150. Eupheno ♀ 50.
 Euphenoides ♀ 40. Z. Merdonialis 350. J. Fausta ♀ 175. C. Sargaria
 ♀ 300. T. Ballus ♀ 60. ♀ 80. L. Abenocragus ♀ 200. A. Iris ♀ 70.
 Iliia ♀ 200. Clytie ♀ 50. L. Populi ♀ 100. V. Xanthomelas 50. Arg.
 Pandora 120. O. Jutta ♀ 110. H. Hamza, Ob. ♀ 150. ♀ 225. D. Hypo-
 phas 130. Ab. Rubescens 60. P. Oenothera 60. M. Bombiliformis 30.
 Croatica 100. T. Apiforme 25. Se. Asiliformis 50. Tipuliformis 25. A.
 Infausta 35. Z. Zuleima 200. Favonia ♀ 150. Algira 150. Anthyllidis
 ♀ 180. V. Cingulata 180. V. Kiesenwetteri 200. A. Hobe 30. Aulica 15.
 Maculania 150. Maculosa 100. Casta 100. E. Padica 60. Spl. Zatinia 200.
 V. Indermidia 500. V. Deschanga 1000. L. V. — nigrum 75. B. Trifolii 25.
 Runcicola 40. C. Dumi ♀ 120. L. Populifolia 200. Aluifolia 60. D. Bina-
 ria 40. H. Erminia 75. N. Tova 40. Argentina 75. Bicoloria 40. L. Cu-
 culla 60. D. Velitaris 30. P. Buccaphaloides 10. L. Carmelita 100. G. De-
 vasa 30. A. Alni 400. Agr. Speciosa 150. Simponia 75. V. Cohaca 75.
 Janthina 40. P. Cenogetta. C. Paleacea 40. A. Seita 175. M. Maura 40.
 Hy. Nicifians 25. T. ab. imaculata 50. L. Imputens 40. Amph. Livia 140.
 Ebusa 150. O. Fragariae 125. Cuc. Formosa 175. Pl. Deaurata 150. Chei-
 ranthice 100. Bractea 275. H. Purpurascens 300. Th. Rosea 100. Ps. Lu-
 naris 40. Tirrhaca 85. C. Alchemista 150. C. Fraxini 40. Paranympia 90.
 Diversa 150. Exolon Morph. Eca 400. Hclenor ♀ 300. A. Atlas 350.
 Luna 100. Promethes 90. Polyphonus 100. Lebende Puppen Poly. Hele
 à 10. Acr. Aceris 5. Mam. Disimilis 4. Sm. Tiliae 10. Populi 10. D.
 Forcellus 20. Euphorbia 5. A. Luna 60. Eier Cat. Fraxini à Dtzd. 40.
 Cosmia Paleacea à Dtzd. 40 (Rutpl. Birke). Ferner habe noch tadellos
 und schöne europ. (minder seltene) Arten. 60 St. verschiedene Arten Tag-
 falter 500. 15 St. versch. Art. Schwärmer 200. 100 versch. Arten Spinner
 600. 100 versch. Art. Eulen 600. 40 versch. Art. Spinner 300. 100 St.
 versch. präp. Raupen 1200

versende gegen Nachnahme.

Nichtconvenirende Sendung nehme wieder retour.
P. Bernert,
 Anger-Leipzig, Chausseestr. 8.

H.B. Möschler, Kronförstchen b. Bautzen.
 Schädel, Bälge, Eier, Lepidopteren, bes. exot. u. Labradoren. Preis-
 listen gratis u. frei. Tausche nur interessante Lepid. bes. ikros. [5590]

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,
 Naturalien- und Lehrmittelhandlung.
 Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämtlicher
 Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelaugen, Insekten-
 nadeln und Torfplatten. Cataloge gratis und franco. [307]

J. Schäfer Söhne,
Schkeuditz-Leipzig,
 Etabliert 1852,
 liefern als Specialität:
Insektenkasten
 bewährtester Construction, staubdicht verschliessbar, mit Torf-
 und Glasdeckel, unpoliert u. polirt von 4—6,50 M. netto pro Stück.
Spannbretter
 von Lindenholz, fest und verstellbar, mit tiefer Torfrinne
 von 0,70 bis 1,00 M. netto pro Stück. [778]
 Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme.

Nur für Grossisten und Exporteure.
Alle Stärken
Insekten-Stecknadeln
 in Pa. Qualität empfiehlt die
Nadel- und Metallw.-Fabrik
 von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen.

L. W. Schauffuss,
 sonst E. Kleeke,
 Naturalien- u. Lehrmittelhandlg.
 in
Dresden, Reissiger Str. 23
 (Museum Ludwig Salvator)
 gegründet 1853.

empfiehlt Entomologen sein reichhal-
 tiges Lager nur ganz richtig be-
 stimmter, tadellos präparierter
Naturalien.
 namentlich Coleopteren, aller Erd-
 theile.

Ganze systematische Sammlungen,
 besonders forstwissenschaftliche und
 landwirthschaftliche, werden zu den
 billigsten Preisen zusammengestellt.
 (Mehrfach mit höchsten Preisen prämi-
 nirt.)

Grosses Lager von Säugethieren,
 Vögeln, Fischen, Reptilien, Crusta-
 ceen, Conchylien, Skeletten, Eiern,
 Mineralien, für Schulen, Modelle aller
 Art u. s. w.

Preislisten gratis u. franco.

Meine neueste, sehr reichhaltigen
Preislisten
 No. XIV. über europäische. [1163]
 No. XV. über exotische

Coleopteren,
 No. XVI. über europäische
Lepidopteren,
 No. XVII. über präparierte
Raupen

stehen auf Verlangen kostenlos zu
 Diensten.

Insektentorf, Nadeln, staub-
sichre Kästen
 in vorzüglicher Qualität zu billigen
 Preisen.

Tauschangebote, auch von
lebenden Puppen
 erwünscht.
 Alexander Bau, Naturalienhändler,
 Berlin S. 59, Hermannplatz 4.

Offertire
 300 grosse und kleine Käfer in
 Spiritus,
 300 grosse und kleine Käfer m.
 feinen Nadeln aufgesteckt
 und aufgespannt.
 Diese Käfer sind auf dem Jura
 in der Schweiz gesammelt worden.
 Darunter sind sehr schöne Vari-
 etäten. Demjenigen, welcher am meisten
 bietet, werden sie gratis (?) und postfrei
 zugesendet. Gegen Nachn.
 H. Henkel, Confiseur, Tramlau.
 [1154] Berner Jura, Schweiz.

Für
Naturalien-Händler!
 Ein Präparator sucht stete Ab-
 nehmer für europäische Säugethiere
 und Vögel, gestopft und in Bälgen,
 Reptilien und Fische, gestopft und
 in Spiritus, Schädel, Skelette u. s. w.
 Gef. Offerten nebst Angabe der
 Preise unter A. N. 100 besorgt die
 Exped. d. Bl. [1146]

Thon u. Reichenbach,

Insecten, Krebs- u. Spinnenthiere mit 3000 color. Abbild. auf 131 Taeln. sehr gut erhaltenes Exemplar, verkauft für 15 \mathcal{M} . [1161]
Carl Fleischer, Zschopau.

Suche

leb. Lepidopteren-Puppen zu kaufen. [1162]

Carl Fleischer, Zschopau.

Meine Liste No. 54

über europäische und exotische

Käfer

ist erschienen und wird gratis und postfrei versandt. [1159]

A. Kr. cheldorff,

Naturalienhandlung, Berlin S.,
Oranien-Strasse 135.

Emil Funke,

Striesen b. Dresden, 13. Str.

Erlaube mir auf meine frisch gesammelten [1156]

Südamerikanischen

Schmetterlinge

aufmerksam zu machen.

Auswahlendungen auf meine Kosten und Gefahr, Freise billigst nach Ueber-einkunft.

Loose, 50 Stück 30 Arten, gut ge-spannt, richtig bestimmt für 20 \mathcal{M} .

Sat. Yamamay,

prächtige u. correct gespannte Exem-plare diesjähriger Zucht,

gibt ab zum Preise von 1 \mathcal{M} . [1158]

Th. Harms, Sagan, Markt 2.

Für Händler:

Habe abzugeben gegen baar seltene chinesische Reptilien u. Conchylien.

Otto Herz, Naturalist,

St. Petersburg,

1. St. Petersburg, St. Petersburg, St. Petersburg.

Sammlung

ausgestopfter Vögel

und ein Jermelin, lauter gute Arten, so: Tetrao tetrax, C. Caccalis saxatilis, Bontaurus stellaris, Scolopax rusticola, Cuculus canorus etc. für 50 Mark zu verkaufen bei

K. V. Steigerwald,

Naturaliste in Chetoboi,

1168 (Bohemia).

einem werthen Geschäftsfreunden zur Nachricht, dass ich jetzt wieder im Stande bin, alle mir zugehenden Aufträge von Torfplatten sofort ausführen zu können. [1155]

G. Neubert,

Torfbereitungs-Fabrik Uetersen, Schleswig-Holstein.

Linnaea. Naturhistorisches Institut.

Berlin N., Invalidenstr. 38.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, besonders in Vögelbälgen, Eiern, Amphibien und Reptilien, Conchylien, Insekten etc. Besonderer Catalog über Lehrmittel für den naturgeschichtlichen Unterricht.

Cataloge stehen franco und gratis zu Diensten. [680]

In unserem Verlage erschien:

Alexander Bag, Handbuch für Schmetterlings-Sammler. Eine Naturgeschichte aller in Deutschland, Oesterreich und der Schweiz vorkommenden Gross- sowie der vorzugsweise gesammelten Klein-Schmetterlinge.

Mit zahlreichen musterhaft ausgeführten Zeichnungen in Text.

Preis: broch. 5 \mathcal{M} , eleg. geb. 6 \mathcal{M} .

C. Wingelmüller, das Anlegen von Käfer- und Schmetterlings-Sammlungen. Eine Anleitung mit 32 Abbild. in Text.

Preis: broch. 1,50 \mathcal{M} , eleg. geb. 2,25 \mathcal{M} .

Creutz'sche Verlagsbuchhandlung in Magdeburg.

Alle verehrlichen Leser d. Bl. werden höflichst gebeten mich durch Zusendung eines Verzeichnisses der in ihrem Fangbezirke beobachteten Cerambyciden bei einer Arbeit über die geographische Verbreitung dieser Gattung freundlichst unterstützen zu wollen. Dorendien bitte besonders zu berücksichtigen. Im Vorans herzlichen Dank! [1169]

Prof. Dr. Leimbach, Realschuldirektor, Arnstadt, Thüringen.

Literatur.

I. Miscellanea.

Agassiz, L., Nomenclator zoologicus. Cum indice. Soloduri 1842—47. 4. (72 \mathcal{M}). Labd. schönes Ex. 23 \mathcal{M} .

Aubé, C., Laboulbène, A., Vie et travaux entomolog. de C. Aubé. (Paris) 1869. 8. av. portr. 1,80 \mathcal{M} .

Becker, A., Ueber die Entomologen wicht. Gewächse d. Umgeg. v. Sarcpta. (Moskau) 1858. 8. 1,80 \mathcal{M} .

II. Coleoptera.

de Chaudoir, Genres et esp. nouv. des Carabiques. 2 pts. (Moscou) 1837. 8. 70 pg. 4 \mathcal{M} .

Chevrolat, A., Descr. de nouv. esp. de Coléoptères. (Paris) 1858. 8. av. plche. soign. color. 1,80 \mathcal{M} .

Elditt, H. L., Metamorphose des Caryoborus gonagra Fabr. Königsbg. 1860. 4. m. Tafel. 1,50 \mathcal{M} .

III. Lepidoptera.

Allard, G., Notes s. les Lépidoptères d'Algérie. (Paris) 1867. 8. av. plche. color. 1,60 \mathcal{M} .

Bail, Ueber Filzpeizootien d. forstverheer. Raupen. Danzig 1869. 4. m. Tafel. 1,80 \mathcal{M} .

Ballion, E., Verzeichn. d. Schmetterlinge v. Gorki, Gouv. Mohilew (Moskau) 1864. 8. — 34 pg. 1,80 \mathcal{M} .

IV. Hymenoptera.

Burmeister, H., Ueber Bau u. Geschlechtsunterschiede d. Gatt. Scolia Fabr. (Halle) 1853. 4. m. Tafel. 3,50 \mathcal{M} .

Prewen-og Schödtte, De danske arter af Bombus og Psithyrus. (Kopenhagen) 1838. 8. m. Kpirt. 1,60 \mathcal{M} .

Förster, A., Beitr. z. Monogr. d. Pteromalinen Nees. I. (einz.) Aachen 1841. 4. m. Kpirt. 2,60 \mathcal{M} .

V. Neuroptera.

Brauer, F., Neue v. Semper gesamm. Odonaten d. Philippinen. 3 Thle. (Wien) 1868. 8. m. Taf. 1,80 \mathcal{M} .

Rougemont, P. de, Heliopsyche separata M. Lachl. Neuchatel 1879. 8. av. plche. 1,30 \mathcal{M} .

Schumel, T. E., Die Schles. Arten d. Gatt. Raphidia. Bresl. 1832. 8. m. col. Kpirt. 2 \mathcal{M} .

VI. Orthoptera.

Basch, S., Ueber d. chilopod. u. uropod. Syst. v. Blatta orientalis. (Wien) 1858. 8. m. 5 Tafeln. 2,20 \mathcal{M} .

Krauss, H., Zur Orthopterenfauna Tirol's. 2 Thle. (Wien) 1873—83. 8. m. Tafeln. 1,80 \mathcal{M} .

VII. Diptera.

Coquerel et Sallé, Notes s. qlqs. larves d' Oestrides. (Paris) 1862. 8. av. belle plche. 1,80 \mathcal{M} .

VIII. Hemiptera.

Coquerel, Ch., Sur qlqs. Coléopt. et Homopt. de Madagascar et de Bourbon. (Paris) 1859. 8. av. 2 plchs. 2 \mathcal{M} .

L' Echange.

Journal mensuel paraissant tous les 1. f. du mois — organe des naturalistes de la région Lyonnaise.

Prix de l'abonnement pour l'étran-ger 3. 60. Directeur:

M. le Docteur Jacquet,
Cours Lafayette, Lyon.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm lang, 13 cm breit, 1 1/2 cm stark. 60 Platten = ein 50-Kilo-Paket incl. Francatur und Verpackung 4 \mathcal{M} .

Versand gegen Nachnahme; nicht conuenirende Sendungen nehme zurück. [788]

H. Kreye, Hannover.

Meine neue Treislite über

europäische und exotische

Coleopteren

wird auf Wunsch gratis und postf. versandt. [11]

Herm. Kläger,
Berlin S.O., Oranienstr. 173.

Tausch-Offerte!

Jedes Quantum von gewöhnlich und seltenen

Tagfaltern, Spinziden, Saturniden und Bombyciden

nehme ich in Tausch gegen sehr ge- und seltene [11]

exotische Lepidopteren.

Gefällige Offerten unter H. G. 11 an die Expedition der Insekten-Ztg. erbeten.

Suche zu kaufen!

mehrere Exemplare von Ornith. Urvilliana, Goliath

Regius, [11]

überhaupt grosse Arten von exotischen Coleopteren.

Ludwig Merten, Leipzig
Arndstr. 40, 1.

Abzugeben

1 Käfersammlung

über 500 Species in etwa 1000 Exem- in 6 Kästen (mit Glasdeckel, Fez- Torfeinlage) für 60 \mathcal{M} .

1 Schmetterlingssamm- 85 Tag- u. 85 Nachtfalter in 5 K- für 40 \mathcal{M} .

Beide zusammen für 95 \mathcal{M} .

Ferner: Rege Schmetterling b. 1876, 50 Taf. für 10 \mathcal{M} . Gutlich- Bosc. Käfer Deutschlands 6 \mathcal{M} . Bei- Entw.-Gesch. der Schmett. mit 4 von 30 Taf. 5 \mathcal{M} . J. Sturm, Fa- Deutschl., Bd. 3 (Carabiden) mit Taf. 3 \mathcal{M} .

Nähere Auskunft ertheilt Dr. E. Denuet in Marburg i. Pilgrimstein 13.

Torfplatten.

Ganz vorzüglichste Qualität, 24 lang, 8 cm breit, 1 cm stark, 100 3,50 \mathcal{M} incl. Emballage.

Versandt gegen Nachnahme, n- convenirende Sendungen nehme zurück. [1147]

H. Kreye, Hannover

Ich wünsche zu vert.

1 Phanerogamen- und Cryptogam- Herbarium gegen Coleopteren.

Reflectanten belibien ihre Adre einzusenden unter: E. M. H. S. hau- postlagernd Hamburg. [11]

Torfplatten.

Ganz vorzügl. Qualität, 21 cm la- 8 cm breit, 1 cm stark, pro 100 St- \mathcal{M} 3,50 excl. Emballage. Ferner gro- Platten 30 cm lang, 30 cm breit, 1- stark \mathcal{M} 14 pro 100 Stück excl. E- ballage hat abzugeben:

[092] Wihl. Schlüter, Halle a/S.

Corrispondenza italiana.
Correspondence in English.

zur Vermittlung von Angebot, Nachfrage und Tausch.

Die „**Frankfurter**“ erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird abwärts Jungfrauen ge. Stimmliche aus 'Frankfurt' und 'Frankfurt' gratis und franco per Kreuzband gesandt. Stimmliche Postanalen Deutschlands und Österreichs nehmen 50 Pfennig, die Posten 75 Pfennig pr. Quartal (No. 2504. der Postzeitungsliste). — Abonnement incl. direkter Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Österreichs beträgt 55 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Fros. 1,25.

Insertate:
Preis der viergespaltenen Petitzeile oder deren Raum
10 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der
Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:
Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren
für 1 Beilage, durch welche das normale Versandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 M.

No. 23.

Leipzig, den 1. December 1886.

3. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Zeitung**, welche am 15. Decbr. erscheint, werden bis zum 1. Decbr. früh erbeten. Diejenigen Herren Entomologen u. Interessenten, welche in dem laufenden Quart. ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erhalten das Blatt für das betreffende Quartal direct unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt. **Die Expedition.**

Die Expedition.

Postanweisungen und eingeschriebene Briefe sind nicht an die Expedition der Insekten-Börse, sondern nur an **Frankenstein & Wagner, Leipzig, ~~10~~ Augustusplatz 1.** zu richten, da Werthsendungen von der Post **nur** angeliefert werden, wenn eine empfangsberechtigte **Person** auf der Adresse angegeben ist.

Frankenstein & Wagner.

Mittheilung.

Die Insekten-Börse wird unter anderen an die entomologischen Gesellschaften und naturwissenschaftlichen Vereine der nachstehend verzeichneten Städte regelmäßig gratis und franko gesandt: Aachen, Amsterdam, Basel, Bautzsch, Berlin, Bonn, Bostau, Breslau, Brünn, Brüssel, Budapest, Lufthof, Caen, Christiania, Danzig, Davenport, Dresden, Florenz, Frankfurt a. M., Genua, Göttingen, Graz, Hamburg, Heidelberg, Hermannstadt, Kopenhagen, Leipzig, Leyden, London, Lübeck, von Madrid, Mailand, Neapel, Nürnberg, Oldenburg, Paris, Petersburg, Pinarol, Praha, Prag, Salzwasser, Salsomaggiore, St. Gallen, Stockholm, Stettin, St. Louis, Stuttgart, Turin, Venedig, Vervins, Wien, Wiesbaden, Zürich, sowie an viele Privatleute, die sich theilen.

An die gebürten Abonnenten und Inserenten

Bei den verschiedensten Gelegenheiten sind uns von Nah und Fern seitens vieler Geschäftsfreunde kleine Notizen zugegangen, welche über die Conservirung und Aufzucht dieser oder jener Insektenspezies einige gutgemeinte Aufschlüsse gaben. Dergleichen Mittheilungen haben wir seither der Kürze halber, mit welcher man sie theilte als private Winks Theil der Redaktion resp. Expedition unseres Blattes betrachtet.

Dürfte es nicht zweckmässiger sein, wenn sich im Kreise unserer vielen Geschäftsfreunde zunächst eine Anzahl fände, die ihre langjährigen Erfahrungen auf diesem oder jenem Gebiete der Öffentlichkeit abzurufen, damit die gleichen praktischen Erfahrungen möglichst weite Verbreitung fänden?

Mit dem grössten Danke nehmen wir solche Mittheilungen **kostenlos** in die Spalten der „Insektenbörse“ auf. Wir werden derartige Beiträge unter der Ueberschrift:

„Entomologische Mittheilungen“

bringen.

Die Expedition der Insektenbörse.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Wurde an letzter Börse stark über geringe Nachfrage geklagt, so ist diesmal schon ein Aufschwung zu verzeichnen, wenn er auch noch kein durchschlagender sein konnte, wie dies ja die Zeit mit sich bringt. Die meisten Sammler sind noch mit dem Bestimmen ihrer Ausbeute oder des allmählich eintreffenden ausländischen Materials beschäftigt. Diese häufig recht schwierige Aufgabe hat zwar neuerdings Jemand versucht, den Entomophilen abzunehmen, und sich gegen Äquivalent zur Determination der Insekten „aller Ordnungen“ erbieten, bis jetzt ist man mit den Resultaten dieser Bestimmung aber gar nicht recht zufrieden. Der Börse lag z. B. kürzlich eine Schachtel mit gewöhnlichen europäischen Käfern vor, welche „bestimmt“ worden waren (gegen Bezahlung); die Verlesung der Namen rief einen Vergleich mit den Arten stürmische Heiterkeit hervor, — die einmal Hereingefallene — wenn sie es gemerkt haben — wenden sich lieber für

die Folge an solidisierte Handlungen um sich der Bestimmungsexemplare, die ja jetzt zu billigsten Preisen auf den Markt gebracht werden, zu kaufen und auf Grund derselben, an der Hand Redtenbacher's Fauna austriaca (2. Aufl.) sich das Determinieren selbst anzueignen. Mit etwas Geduld werden viele allmählich zum Ziele kommen und es gibt genug Entomologen, welche mit Freuden Anfänger dadurch unterstützen, dass sie die von denselben getroffenen Bestimmungen nachprüfen und bei etwaigen Fehlern den richtigen Weg angeben! —.

Von Preislisten lag der Börse No. 13. Ed. André's über antiquarische Litteratur vor.

Von neuerer Litteratur ging u. A. ein: Ern. Olivier, Studien über die Lampyriden (Leuchtkäfer) II. (Annal. Soc. ent. France 1886), in welcher er 64 Arten der Gattung *Photuris* sorgfältig beschreibt, darunter viele neue Arten. Eine, wie alle von der französischen Gesellschaft gebotene, schöne, sauber ausgeführte Tafel begleitet die Arbeit.

Ein interessantes Resultat lieferte die Sichtung des Pselaphidenmaterials der Schaufuss'schen Sammlung. Dr. Schaufuss veröffentlichte darüber soeben eine Brochure mit fünfzig Neubeschreibungen, deren Vertreter meist seltensten Gattungen angehören, wie Cyathiger, Odontalpus, Pselaphus (zehn Arten, darunter Brasilianer, bisher waren noch keine Süd-Amerikaner bekannt), Curculionellus, Phalepus, Typhopus, Ocotomius, Metopoxys, Tyromorphus, Rytus, Durbois etc. Die Gattung Gonatocerus hat noch eine dritte Art erhalten, gleichzeitig sind die beiden bereits bekannten nochmals ausführlicher klargestellt. Gedeutet werden ferner die Motschulsky'schen Gattungen Harporhynchus und Euplectomorphus; ergänzt die Aubé'sche: Phamius; rehabilitirt Taphrophorus Schauf.; gereinigt die Gattung Aplodea, deren Thiere durch E. Reitter verwechselt waren (cosmoptera Blanch = castanea Reitt.; castanea Blanch = Elsothae Reitt.); dies Alles auf Grund guten, reichen Materials und sorgfältiger Beobachtungen. Von neuen Gattungen werden eingeführt: Abascanthus, Upoluna und Zosimus. Dem Werkchen sind zwei genauest ausgeführte Tafeln beigegeben. — Durch die vorliegende Arbeit erweist sich aufs Neue der Schaufuss'sche Ausspruch, dass das Studium der Pselaphiden noch kaum den Kinderschuhen entwachsen ist, als richtig, denn es werden so interessante Parallelformen bekannt gegeben, welche allen bisher aufgestellten Versuchen zur Systematisierung zuwiderlaufen, dass es angebracht sein dürfte, weiteres Material abzuwarten, bevor man zu neuen Versuchen übergeht. Wenn der Notiz des Verfassers, dass Liebhaber von neuen Gattungen auf manche der beschriebenen neuen Arten noch solche gründen könnten (er beschrieb theils nach Uicis) Folge gegeben wird, werden dadurch zwar neue „Brücken für das Gedächtniss“ geschlagen, vorläufig liegt aber die Bedürfnisfrage wohl kaum vor.

Edm. Reitter fährt fort in der Wiener entomol. Zeitung unter dem Titel „Coleopterologische Notizen“ kleinere Mittheilungen, meist über euro-

päische Käfer zu geben, so kürzlich über die Isocerus-Arten, über Ochthebius, Cartodere, Triraxus, Tomarus, Adolostoma etc.

Ch. V. Riley hat in den Entomol. Americ. vor einiger Zeit eine Note über die Brut der siebzehnjährigen und dreizehnjährigen Raizen der Cicade: C. septendecim L. u. Cassini Fish, sowie deren Zusammengehörigkeit niedergelegt. Ausführlicher findet sich dies noch in dem Bericht des Ackerbauministeriums der Vereinigten Staaten 1885, Abth. f. Entomologie. — Wenn werden die deutschen Ministerien Abtheilungen für Entomologie errichten? —

Entomologische Nachrichten.

Die Beantwortung der Frage: „Wie züchtet man am besten Raupen aus Eiern?“ würde einen jungen Anfänger zu Seeläusen i. Altin. lebhaft interessieren. Jedenfalls sind ihm ganz von einander abweichende Resultate zum Vorschein gekommen, was nicht der Fall sein würde, falls er die Grundprinzipien der Züchtung aus Raupen-Eiern streng verfolgte. Bei alledem ist nicht zu leugnen, dass auch auf diesem Gebiete verschiedene Wege zum Ziele führen können, aber diese abweichenden Massnahmen sind dann der Praxis gewissenhaft abgelauscht. Möchte sich daher unter unseren geehrten Lesern Jemand finden, welcher über diese so hochwichtige Frage eine möglichst befriedigende Antwort ertheilt, die in der nächsten Nummer zur Veröffentlichung gelangen soll.

Die Expedition der Insekten-Börse.

Zur Lieferung von Lepidopteren und möglichst deren Puppen

werden für folgende Länder Sammler, Züchter resp. Correspondenten gesucht: Oesterreich-Ungarn, Frankreich, Italien, Schweiz, Spanien, Türkei, Griechenland u. Süd-Russl. Adressen u. Offerten mit genauer Freisberechnung erbeten.

Herrn. Kürth, Leipzig.
1148) Salomonstr. 18.

Für Anfänger: Deutsche Käfer,

1000 Arten (durchaus correct bestimmt), à Stück 10 Fig., 100 Stück 9 Mark. Liste gratis und franco.
L. W. Schaufuss sonst E. Kloeck, Dresden.

Exotic Lepidoptera — Liste franco.

William Watkins,
The Hollies, Vicarage Road, Croydon, Surrey, England.

Aus Himalaya:
Papilio Krishna, acturus, Paris, Gorydras epiclydes, agestor, Castor, cleonellus, anticars, philoxenus, dassrada xenocles, macareus, schöne Pieriden, Nymphaliden, Lycaena und andere Familien 300 Arten.

Aus Afrika:
Papilio bromius, messolbia, adamastor, latrullianus, ucalogen, agamedes, Salaminia, cytor, anacardi, Hypophina salmacis und 100 andere Arten.
Schöne Heterocera, Anthaera, Attacus lunca, Gyanissa, Leto venus!!

Aus Süd-Amerika:
M. r. cypris 2!!! menelaus 3 u. 2, Papilio ascolius, oedippus, schöne Hecionia, Catagramma etc.

Aus Schottland-Inseln, Scotland:
Schöne Arten Acronycta albi, Pachytrobia alpius etc.

Selections by International Parcels Post franco!! [1116]

Offre en échange

de Chrysalides ou de bonnes espèces de Lépidoptères Européen ou Exotiques: [1133]

Papilio Alexanor,
Thais Mésediscate,
Anthocharis Belemia,
do. Douei,
do. Euphenoides,
Rhodocera Cléopatra,
Thestor Ballas,
Lycaena Abenceragus,
do. v. Punctigera,
do. Melanops,
Erebia Neoridas,
do. Epistygne,
Hesperia Hamza,
Spilosoma Zatima,
do. v. Intermedia,

Zygaena Algira,
do. Zuleima,
do. Favonia,
Agrotis Glareosa,
do. Sobrina,
do. Alpestris,
do. Cuprea,
do. Decora,
Spinterops Dilucida,
Fidonia Limbaria,
do. Plumistaria,
Triphosa Sabaudiana,
Chrysalides Zatima.

Longuyon (Meurthe-Moselle), France.

Emile Deschance.

E. Lassmann, Halle a. S.,
empfiehlt: Insektenkästen, 40—50, hell u. dunkel polirt, mit Glasdeckel, gut Spannbretter, 40cm lang, mit Torf ausgelegt, pro St. 5 M. sowie 40cm lang, mit Torf ausgelegt, von Linde oder Pappel in allen Weiten, pro Dtzd. 7,20 M.

NB. Auch werden dieselben nach allen angegebenen Grössen angefertigt und der Preis nach Verhältniss berechnet.

Nur für Grossisten und Exporteure.
Alle Stärken
Insekten-Stecknadeln
in Pa. Qualität empfiehlt die
Nadel- und Metallw.-Fabrik
von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen.

Für Rechnung eines mexikanischen Sammlers habe ich abzugeben:

Centralmexikanische
Käfer
pro Centurio in ca. 50 Arten 12 M., fast sämtliche Arten bestimmt.
von Schönfeldt, Offenbach a. M., Bismarkstr. 36. [1142]

Gesucht
werden Verbindungen zum Austausch europäischer Käfer. Doubletten-Verzeichnisse werden erbeten und stehen zur Verfügung. Auf sehr bedeutende Sammlungen wird nicht redefirt.
Forstmeister Mühl, Wiesbaden, [1180] Dotzheimerstr. 46 I.

Mein Preisverzeichnis über Lepidopteren

aus der
Oesterreichischen Fauna
erhält Jeder auf Wunsch gratis und franco. Preise billig. [1150]
Leopold Karlinger,
Wien, Brigittenau, Dammstr. 33.

Mit Sammlern europ.
Macrolepidopteren wünscht
in Tausch-Verbindung zu
treten.

Armin Husz,
Professor am ew. Collegium
in Eperjes, Ober-Ungarn. [1151]

Zum Selbstkostenpreis

verkaufe ich frische, diesjährige vorzügliche schöne Faier von:
Ph. Cleopatra à 30 s, Char. Jasius 1,75 M., Lyc. Bellargus 20 s, Optilete 30 s, Aegon 10 s, Lim. Camilla 70 s, Sibylla 15 s, Van. Egca 40 s, Arg. ab. Eris 20 s, Mol. Provincialis 30 s, Nerii, gross 1,75 M., Sm. Querous 1,75 M., Mac. Croatica 1,20 M., Hyp. Mühlhauseri (gross) 1,50 M., Gram. Algira 40 s, Panth. Coenobita 60 s, Diph. Ludica 30 s, Cath. Alchymista 1,40 M., Hyp. Extensalis 50 s, Carad. Exigua 80 s, Cat. Xeranthemi 1,20 M., Epim. Ustaia 1,75 M., Eriop. Latreilli 60 s, Leuc. Vitellina 30 s, Hel. Armiger 30 s, Cat. Elocata 30 s, Cot. Nymphagoga 70 s, Spinth. Spectrum 40 s, Tox. Craccae 40 s, Man. Maura 40 s, Pl. Festucae 40 s, Cat. Paranympa 90 s, Nych. Lividaria 80 s etc.

Gesunde Puppen:
Panth. Coenobita à St. 50 s.

Eier:
Cat. Fraxini à Dtz. 40 s, 100 St. 2,40 M.
Th. Geipel,
Gera (Rouss), Schülerstr. 19. [1182]

Tausch!

Ein doppolläufiger Vorderlader, noch in gutem Zustande, im Werthe von 25 M. ist zu vertauschen gegen gut-schliessende Insektenkästen. [1174]
Gef. Offerten unter E. F. 2 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Deutsche Correspondenz.
Streck Correspondenz.
English Correspondence.
Correspondenza italiana.

Dansk Correspondence.
Nederlandsch Correspondentie.
Correspondance française.
Correspondencia española.

Engelhard in Allersberg bei Nürnberg

gibt nachstehende Doubletten, soweit der Vorrath reicht, zu den beigesetzten reduzierten Preisen ab. Zusendung gegen Barensendung oder Nachnahme. Bei Abnahme der ganzen Seite 15% Rabatt. Exemplare tadello.

C. = Lapponia. Gr. = Graecia. Ca. = Caucasus. Tu = Turkestan. Alg. = Algeria.
Bav. = Bavarica. And. = Andalusia. Ga. = Gallia. Sic. = Sicilia.

		Süder- groschen			Süder- groschen
Cicindela concolor	Gr. 6		Cylletron nivale	L. 15	
Carabus Bonvouloiri	Ca. 20		Hemalium lapponicum	L. 3	
„ Nordmanni	„ 20		Pteroloma Forströmi	L. 15	
„ Eschwaldi	„ 15		Pycnomerus inexpectus	Ga. 4	
„ Parvissi	Cyc. 6		Oonthophagus speculifer	Tu. 5	
„ Rossi	J. 10		Aphodius Lapponum	L. 3	
„ Rothi	„ 10		Rhizotrogus ochraceus	Hi. 4	
„ novellus (verschiedene Farben-Varietäten)	Bav. 5		„ pygialis	Hi. 4	
„ v. graeffi	Bav. 10		„ ruficornis	Hi. 2	
Nebria Besseri	L. 6		„ marginipes	Hi. 2	
„ nivalis	L. 8		„ cicafricosus	Ca. 3	
„ rubicunda	Alg. 3		Cetonia Doguerani	Alg. 5	
Elaphrus lapponicus	L. 10		„ f. fidelsima	Hi. 15	
Zembidium virens	L. 6		Amphicoma Kuschakewitzi	L. 3	
„ Jurti	L. 10		„ f. f.	L. 3	
„ Falschmanni	L. 10		Hymenoplia strigosa	Hi. 3	
„ Keltroem	L. 10		„ citraceus	Hi. 3	
Macrus testaceus	L. 5		Chasmodon pilosus	Hi. 3	
„ virens	L. 5		„ artatus	Hi. 3	
„ rubripennis	L. 5		„ villosus	Hi. 3	
Scirtes bipartitus	Alg. 10		Isidis Thorei	Gr. 35	
Stagone Jettisoni	„ 5		Hemicopus v. n.	Hi. 2	
„ Dejoni	„ 6		Gnathosia caraboides	Ca. 3	
Chalcidius Vervasi	„ 5		Tentyria tessellata	Ca. 4	
Aristus sp. aereophris	And. 3		„ Asida sericea	Hi. 2	
Diomus Baticus	„ 3		„ Jurinei	Alg. 4	
Brachylabus Deutschii	L. 3		„ Kambitzi	Alg. 4	
Amara brevis	Hi. 2		„ Dieckii	Alg. 4	
„ fusca	Germ. 7		Pinella monticola	Hi. 3	
„ ovata	„ 2		„ f. f.	Alg. 3	
„ alpina	L. 3		Microstus robustus	Alg. 2	
„ ferrida	L. 3		„ furus	Alg. 2	
„ alpestris	L. 3		Opotro Ectelion	Hi. 3	
„ infima	L. 3		„ gregarium	Hi. 3	
Enophelus consimilis	L. 10		Ctenopus granulatus	Hi. 3	
Geminus angularis	L. 5		„ parvulus	G. 8	
Haliplus Lapponum	L. 4		Probosca viridula	Sic. 3	
„ apicalis	L. 4		Oobrychus blandus	L. 4	
Carabus novemmaculatus	L. 4		Rhyacanthus impressicollis	Hi. 2	
Deroceras griseostriatus	L. 4		„ cinereus	G. 4	
Hydroporus luteus	L. 4		Lathrus maculatus	Alg. 2	
„ calceatus	L. 3		„ Genei	Alg. 2	
„ unicolor	L. 3		„ brevis	Hi. 2	
„ ruficornis	L. 3		Gymnetron variable	Hi. 2	
„ Lapponum	L. 4		Thamnurgus Euphorbiae	Hi. 3	
„ arcatus	L. 5		„ Dalmat	Hi. 3	
Agabus Lapponicus	L. 3		„ Characine	Hi. 3	
„ arcticus	L. 4		Dorcadion scabrocollis	Ca. 4	
Tybius angulatus	L. 4		Haemonia appendiculata	G. 3	
Helophorus strigifrons	L. 3		„ Curtisi	G. 3	
„ planicollis	L. 3		„ Syneta Berolae	L. 10	
Oleparum boreale	L. 6		„ Melasoma alpinum	L. 3	
„ consimile	L. 6		„ Lapponicum	L. 2	

100 Stück spanische Coleopteren in ca. 80—90 Arten best. 15 Mk.
100 Stück Caucasus Coleopteren in ca. 70—80 Arten best. 15 Mk.
100 Stück Coleopteren aus Alger 50—60 Arten, best. 15 Mk.
1000 Arten in ca. 1200 Exemplaren, größtentheils aus den subarctischen Faunengebieten, die seltensten Arten enthalten. 100 Mk.

Fauna baltica

gut erhalten, wird zu kaufen gesucht.
Ordnung mit Preisangabe unter Z. 3.
No. 5 an die Exp. der Insektenbörse.

Suche zu kaufen eine Mehrzahl
grosse und schöne Insekten aller
Ordnungen, nur gewöhnliche u. billige
Arten, theilweise mit möglichst bil-
liger Preisangabe werden erbeten.

H. P. Ovario, 11170
Kopenhagen V., Rühbecks Allé 21.

Größtes Lager in und ausländischer
Coleopteren, Neuholungen wie Carabus
Dejeani, Wistlinghoff, Ophiobius
Schrencki, smaragdinus, longipennis
etc. bei 11175

K. V. Steigewald

Naturalist in Chruditz, Böhmen.

Sauber gearbeitete Torfplatten lie-
fert nach wie vor die Torfheilungs-
fabrik von G. Neuber in Petersen.
Prov. Schleswig-Holst.

Stets vorrätig sind: 20 u. 10—8 u.
24, 7½ u. 22½ u. 21. 11170

Meine Liste No. 54

über europäische und exotische

Butler

Selbst und wird gratis und
postfrei versandt. 11150

A. Kricheldorf,

Naturalienhandlung, Berlin S.

Oranien-Strasse 135.

Für Händler:

Habe abzugeben gegen bar seltene
chinesische Reptilien u. Amphibien.
Otto Herz, Naturalist,
St. Petersburg.
1131 Stogarnij Peroulok No. 6.

Torfplatten

sauber und glattgeschliffen, 1 cm. dick,
13 breit, 28 lang, (auf Wunsch auch
höher. 11172

Fr. Priesing, Hannover.

Marienstr. 32a. II.

Torfplatten

sehr vorzügl. Qualität, 24 cm lang,
3 cm breit, 1 cm stark, pro 100 Stk.
4,50 excl. Endallage. Ferner grosse
Platten 20 cm lang, 20 cm breit, 1 cm
stark, 4,14 pro 100 Stück excl. End-
allage hat abzugeben.

92) With. Schlüter, Halle a/S.

L' Echange.

Journal mensuel paraissant tous les
J. du mois — organe des naturalistes
de la région lyonnaise.

Prix de l'abonnement pour l'étran-
ger 3. 60. Directeur:

M. le Docteur Jacquet,
Cours Lafayette, Lyon.

Prospecte

über

verleher Dr. Oscar Schneiders
geographische Lehrmittel-

sammlungen

sendet an die Herren Lehrer gratis
und franco.

L. W. Schauffuss,
sonst E. Klocke.

Dresden.

Ein interessantes Resultat lieferte die Sichtung des Psocaphidenmaterials der Schaufuss'schen Sammlung. Dr. Schaufuss veröffentlichte darüber schon eine Brochure mit fünfzig Neubeschreibungen Gattungen angehören, wie Cyathiger, Arten, darunter Brasilianer (isher waren noch keine culioellus, Phalepsus, Teraphus, Odomiorus Rytus, Durbo etc. Die Gattung Gonatocerus halten, gleichzeitig sind die beiden bereits bekanntgestellt. Gedeutet wurden ferner die Motschophorus und Euplectomorphus; ergänzt die Altitit Tauluophorus Schauf.; gereinigt die Gattung E. Reitter verwechselt waren (cosmoptera Blanch. = Elsbethae Reitt.): dies Alles auf Grund sorgfältiger Beobachtungen. Von neuen (Abascantius, Upolus und Zosimus. Dem Werk geführte Tafeln beigegeben. — Durch die vor aufs Neue der Schaufuss'sche Anspruch, dass noch kaum den Kinderschuhen entwachsen ist, interessante Parallelformen bekannt gegeben, wel Versuchen zur Systematisierung zuwiderlaufen, da weiteres Material abzuwarten, bevor man zu neuer Notiz des Verfassers, dass Liebhaber von neu beschriebenen neuen Arten noch solche gründen nach Unicus Folge gegeben wird, werden durch das Gedächtniss geschlagen, vorläufig liegt a kaum vor.

Edm. Reitter führt fort in der Wiener Titel „Coleopterologische Notizen“ kleinere Mit-

Zur Lieferung von Lepidopteren und möglichst deren Puppen

werden für folgende Länder Sammler, Züchter resp. Correspondentengeseucht: Oesterreich-Ungarn, Frankreich, Italien, Schweiz, Spanien, Türkei, Griechenland u. Süd-Russl. Adressen u. Offerten mit genauer Freiberechnung erbeten.

Herrn. Kürth, Leipzig, Salomonstr. 16.

Für Anfänger: Deutsche Käfer,

1000 Arten (durchaus correct bestimmt), à Stück 10 Pfg., 100 Stück 9 Mark. Liste gratis und franco.

L. W. Schaufuss sonst E. Kloeke, Dresden.

Exotic Lepidoptera — Liste franco.

William Watkins,

The Hollies, Vicarage Road, Croydon, Surrey, England.

Aus Himalaya:

Papilio Krishna, areolatus, Paris, Govindra epicydes, agestor, Castor, cleonatus, anticorates, philoxenus, dasarada xenocles, macareus, schöne Pieriden, Nymphaliden, Lycaena und andere Familien 300 Arten.

Aus Afrika:

Papilio bromius, messolima, adamastor, indrellianus, uealegon, agamedes, Salamit, cytoru, anacardi, Hypolimnus saluacis und 100 andere Arten.

Schöne Heterocera, Anthaera, Attacus Bunco, Gyanissa, Leto venosus

Aus Süd-Amerika:

M. pro cypris ♀ !!! merolaus ♂ u. ♀, P. th. ascolius, oedippus, schöne Heliconia, Cataglyphis etc.

Aus Schottland-Inseln, Scotland:

Schöne Arten Acronycta aloi, Pachnobia alpina etc.

Selections by International Parcels Post franco!!

de Chr
on Ex
F
f
a
F
T
f

f
f
S
Ld

em-
pfehl:
Spann!

fertigt u

Samml
Gel

pro Cen
last sin
von

[1116] 1142]

Prachtvolle Caraben-Sammlung,
Arten, 290 Stück für 100 \mathcal{M} bei
K. V. Steigerwald,
Naturalist in Chotéboř, Böhmen.

L. W. Schaufuss,
sonst E. Klocke,
Naturalien- u. Lehrmittelhandlg.
in
Baden, Reissiger Str. 23

(Museum Ludwig Salvator)
gegründet 1853.
beinhaltet Entomologen sein reichhaltiges
Lager nur ganz richtig be-
rathend, tadelloso präparirt

Insecten,
entlich Coleopteren, aller Erd-
zonen systematische Sammlungen,
andere forstwissenschaftliche und
wirtschaftliche, werden zu den
besten Preisen zusammengestellt.
Einfach mit höchsten Preisen prä-
parirt.

Grosses Lager von Säugethieren,
Fischen, Reptilien, Crusta-
ceen, Conchylien, Skeletten, Eiern,
Insekten, für Schulen, Medaile aller
u. s. w.

Illustrationen gratis u. franco.

Die neueste Preisliste über
**europäische
Grossschmetterlinge**
erschienen u. wird gratis u. post-
versandt. [1173]

A. Kricheldorf,
Berlin S., Oranienstr. 135.

Frische Käfer
aus Sumatra und Nias,
schön, werden sehr billig
zusammengestellt zu 10, 15 u.
20 verkauft. Auskunft ertheilt
Professor Dr. Reinr. Schmidt,
Hagen i. W.

sehr seltene, prachtvolle
Pythogastra splendens
10 \mathcal{M} abzugeben [1184]

K. V. Steigerwald,
Naturalist in Chotéboř, Böhmen.

Dutzend ges. Puppen von
Lasioc. liliifolia
1,25 \mathcal{M} hat gegen Einsendung
etwas abzugeben
Hermann Hammer, Meerane i. S.,
Steingasse 8.

Leigegenes Festgeschenk.

Die
Tropenwelt.

aus dem Natur- und
Leben in den heissen
Gegenden der Erde
von

Dr. G. Hartwig,
von „Das Leben d. Luftmeeres“
Auff. 676 S. Lex. 8^o, reich
Preis geb. 9 \mathcal{M} , eleg. geb. 11 \mathcal{M} .
Bischoff's Verlag,
Wiesbaden.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämmtlicher
Fang- und Präparirwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vogelangen, Insekten-
nadeln und Torfplatten. Cataloge gratis und franco. [307]

J. Schäfer Söhne,
Schkenditz-Leipzig,
Etabliert 1852,

liefern als Specialität:

Insektenkasten

bewährtester Construction, staubdicht verschliessbar, mit Torfboden
und Glasdeckel, unpollirt u. polirt von 4—6,50 \mathcal{M} , netto per Stück.

Spannbretter

von Lindenholz, fest und vorstellbar, mit tiefer Torfgrinne

von 0,70 bis 1,00 \mathcal{M} netto per Stück. [778]

Saubere Ausführung jeden Auftrags geg. Nachnahme.

Insektenkasten.

Den geehrten Herren Entomologen empfehle ich meine vorzüglich ge-
arbeiteten Insektenkasten, und mache besonders auf die nach Anweisung des
Herrn Dr. Kraatz angefertigten sehr praktischen und behobenen Buchkasten
ohne Glasdeckel aufmerksam; alle in dieses einschlagenden Artikel liefern
ich in sauberster Arbeit und zu soliden Preisen.

J. Kasper,

Tischler u. Instrumentenmacher, Berlin, Grossbeerenstr. 63b.

Der Dutzendpreis der Doppelkasten ist:

a. Kasten ohne Leinwandrücken, unausgelegt 2,50 \mathcal{M}

b. „ mit Leinwandrücken u. Titel in Goldschrift 3 \mathcal{M}

c. „ „ „ u. Insektenpappe od. Torf ausgelegt und beklebt 4,25 \mathcal{M}

[1177]

Ein einzelner Probekasten a. 3 \mathcal{M} ; b. 3,50 \mathcal{M} ; c. 4,50 \mathcal{M} .

In unserem Verlage erschien und ist nur von uns zu beziehen

Mémoires

sur les

Lépidoptères

rédigés par

N. M. Romanoff.

Tome I.

St. Pétersbourg 1884. 4. 181 pg. avec 10 planches coloriées et une carte

de la Transcaucasie.

Preis 30 Mark

Diese mit fürstlicher Pracht ausgestattete Publikation enthält:

Romanoff, N. M., Les Lépidoptères de la Transcaucasie. Partie I. Pag.

1—92 avec 5 planches coloriées et 1 carte.

Rhristoph, H., Lepidoptera aus dem Achal-Tekke-Gebiete. Theil I. Pag.

93—138 mit 3 colorirten Kupfertafeln.

Staudinger, O., Beitrag zur Kenntniss der Lepidopteren-Fauna des Achal-

Tekke-Gebiets. Pag. 139—154 mit 1 color. Kupfertafel.

Snellen, P. C. T., Un nouveau genre de Pyralides. Pag. 155—161 avec

1 grasse colorée.

Grumm-Grshimallo, Lepidopteren. Mittheilungen. Pag. 162—173.

Table alphabétique des noms de genres, d'espèces, de variétés et d'aberrations

mentionnés dans ce volume.

Die von Debray und Castelli gestochenen und auf der sorgfältigste
colorirten Tafeln (Abbildungen von 61 Arten) stehen auf der höchsten Stufe
der Ausführung.

Berlin, W., Carlstr. 11.

R. Friedländer & Sohn.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm lang,
13 cm breit, 1 1/2 cm stark, 60 Platten
= ein 5 Kilo-Packet incl. Francatur
und Verpackung 4 \mathcal{M} .

Versand gegen Nachnahme; nicht

convenirende Sendungen nehme zurück.

[788]

H. Kreye, Hannover.

Torfplatten.

Ganz vorzüglichste Qualität, 21 cm
lang, 8 cm breit, 1 cm stark, 100 Stk.
3,50 \mathcal{M} incl. Emballage.

Versandt gegen Nachnahme; nicht

convenirende Sendungen nehme zurück.

[1147]

H. Kreye, Hannover.

Seidnitz. [1175]

Fauna baltica

gut erhalten, wird zu kaufen gesucht.
Offerte mit Preisangabe unter F. S.
No. 5 an die Exp. der Insektenbörse.

Suche zu kaufen eine Mehrzahl
grosse und schöne Insekten aller
Ordnungen, nur gewöhnliche u. billige
Arten. Offerten mit möglichst bil-
liger Preisangabe werden erbeten.

H. P. Daurloo, [1179]

Kopenhagen V., Rådlekts Alle 21.

Grösstes Lager in- und ausländischer
Coleopteren, seltenheiten wie Carab-
us Dejeani, Wistinghoffi, Optioabrus
Schrenkii, smaragdinus, longipen-
nis etc. bei [1185]

K. V. Steigerwald,

Naturalist in Chotéboř, Böhmen.

Sauber gearbeitete Torfplatten lie-
fert nach wie vor die Vorbereitungs-
fabrik von G. Heuber in Petersen-
Prov. Schleswig-Holst.

Stets vorrätig sind: 20 u. 10—8 u.

24, 7 1/2 u. 22 1/2—7 u. 21. [1170]

Meine Liste No. 54

über europäische und exotische

Käfer.

ist erschienen und wird gratis und
postfrei versandt. [1139]

A. Kricheldorf,

Naturalienhandlung, Berlin S.,

Oranien-Strasse 135.

Für Händler:

Habe abzugeben gegen bar seltene
chinesische Reptilien u. Conchylien.
Otto Herz, Naturalist,

St. Petersburg.

[1171] Stojarnij Pereulok No. 6.

Torfplatten.

sauber und glattgeschliffen, 1 cm. dick,
13 breit, 28 lang. (auf Wunsch auch
dicker. [1172]

Fr. Priesing, Hannover.

Marienstr. 32a. II.

Torfplatten.

Ganz vorztl. Qualität, 24 cm lang,
8 cm breit, 1 cm stark, pro 100 Stk.
3,50 \mathcal{M} excl. Emballage. Ferner grosse
Platten 30 cm lang, 20 cm breit, 1 cm
stark 14 pro 100 Stück excl. Em-
ballage hat abzugeben:

692] **Wilh. Schlüter, Halle a/S.**

L' Echange.

Journal mensuel paraissant tous les
15 du mois—organe des naturalistes
de la région Lorraine.

Prix de l'abonnement pour l'étran-
ger 3. 60. Directeur:

M. le Docteur Jacquet,

Cours Lafayette, Lyon.

Prospecte

über

Oberlehrer **Dr. Oscar Schneiders**

Geographische Lehrmittel-

sammlungen

versendet an die Herren Lehrer gratis
und franco.

L. W. Schaufuss,

sonst E. Klocke.

Bresien.

Franz Dobiasch, Graz,

Nibellungengasse 22

empfiehlt allen Entomologen:

verz. Buchsachsteln

in sehr eleganter Ausstattung, mit Torfboden p. St. 1 *M.*
Dieselben mit separaten Glasdeckel oder in Prachteinband
(Rücken mit Golddruck und belioh. Text) 1,50—3 *M.*
Dieselben (ohne oder mit Golddruck) mit Glasdeckel u. Glas-
boden, für Lepidopteren nobst Korkscheibchen 2—4 *M.*

Elegante, grosse Doppelschachteln,
vorzüglichster Construction, aus Holz mit feinstem Holzpapier über-
zogen, mit Torfboden p. St. 3—4 *M.*

Grosse Cartons

aus Pappe, mit Natur-, Marmor- oder Holzpapier überzogen, oben-
falls wie alle obengenannten, staubdicht schliessbar und mit Torf
0,80—1,50 *M.*

Insektenkästen

aus Holz, gebeizt oder polirt, ausgezeichnete Qualität (trocken),
complett 2—4 *M.*

Etiquetten,

mit rothem oder schwarzem Rand (für Genus resp. Species) auf
feinstem Cartonpapier Lithographirt, pr. mille 1 *M.*

Etiquetten

für Minution, sowohl viereckig als dreieckig, auf festem, glas. Car-
ton (über 100 St.) pr. Blatt 6 *M.* [1171]

Coleopteristenliste,

für Kauf und Tausch, sehr billige Preise, gratis und franco.

Wiederverkäufer entsprech. Rabatt.

M. Éon SONTTHONNAX,

19, Rue d'Alsace, 19, LYON.

ENTOMOLOGIE GÉNÉRALE, CONCHYLIOLOGIE, BOTANIQUE
Utensiles à l'usage des entomologistes.

Cartons lièges pour collection, Épingles à insectes, Françaises et Vien-
noises, Pluets et écorçoirs, Feuilles de liège, Étalons à papillons.

Insectes vendus à la pièce.

<i>Athous Dejeani</i> ♂	0,25	<i>Nebria Gyllenhalii</i>	0,20
<i>Anthaxia cyanicornis</i>	0,40	<i>Niphona picticornis</i>	0,40
<i>Agapanthia irrorata</i>	0,40	<i>Obeera oculata</i>	0,25
<i>Carabus Guadarramae</i>	0,40	" <i>erythrocephala</i>	0,10
" <i>Pareysii</i>	0,70	<i>Oryctes grypus</i>	0,40
" <i>Creutzeri</i>	1,00	<i>Phillobius argenteus</i>	0,05
" <i>Rossii</i>	0,45	<i>Phyllopertha campestris</i>	0,30
" <i>marginalis</i>	1,00	<i>Ptosima flavoguttata</i>	0,25
<i>Carabus bifasciatus</i>	0,80	<i>Pterostichus niger</i>	0,25
<i>Clytus plebejus</i>	0,40	<i>Phytacia affinis</i>	0,25
<i>Copris Hispanus</i>	0,10	" <i>vittigera</i> , Algerie	0,40
<i>Cicenus cinereus</i>	0,25	<i>Phymasternus tigrina</i> , Madag.	0,75
" <i>clathratus</i> , Grèce	0,10	<i>Rosalia Alpina</i>	0,60
" <i>morbillosus</i>	0,20	<i>Shammusium salicis</i>	0,50
<i>Centorhynchus chrysanthemi</i>	0,25	<i>Saperda tremulae</i>	0,30
<i>Dorcadion aurum</i> , Bach	0,50	<i>Trachyderes striatus</i> , Bresil	0,75
" <i>pedestre</i>	0,40	" <i>Juvenus</i>	0,75
<i>Echrochma gigantea</i> , Brésil	2,50	<i>Mylabris sericea</i> , Caucase	0,30
<i>Elater sanguinolentus</i>	0,25	" <i>pusilla</i>	0,30
<i>Euryomia argentea</i> , Madag.	0,50	" <i>geminata</i>	0,30
<i>Larinus Genei</i> , Corse	0,30	" <i>14 punctata</i>	0,30
<i>Lebia pubipennis</i>	0,40	<i>Cyrcus Italiens</i>	1,00
<i>Monomachus galloprovincialis</i>	0,60	<i>Carabus borensis</i>	0,30
<i>Meloe aeneus</i> , Ster. Caucase	1,00	" <i>intermedius</i>	0,40
" <i>Urtensis</i>	0,70		
<i>Macraspis clavata</i> , Brésil	1,00		

Cocylides des îles Philippines, Capture récente, très beaux spécimens.

<i>Nannia ovum</i> , grande taille	3 fr.	<i>Cochlostyia metiformis</i>	0,70
<i>Bubania Rovi</i>	3,50	<i>Helix mirabilis</i>	0,75
" <i>Alberti</i>	8,00	<i>Potamides telescopium</i>	0,50
" <i>Dapnis</i>	2,00	<i>Lingula anatina</i>	0,60
<i>Cochlostyia polychrous</i>	2,00	<i>Dosinia angulata</i>	0,50

Toute demande venant de l'Étranger, doit être accompagnée d'un chèque
ou d'un mandat représentant au moins la moitié de la valeur totale de la
demande.

Dieser Nummer liegt eine Liste über Doppelletten des Herrn Engelhard in Allersberg b. Nürnberg bei.

Verantwortlicher Redacteur: A. Frankenstein in Leipzig. Expedition, Druck und Verlag von Frankenstein & Wagner in Leipzig.

In unserem Verlage erschien:

Alexander Rau, Handbuch für Schmetterlings-Sammler. Eine Natursgeschichte aller in Deutschland, Oesterreich und der Schweiz vorkommenden Gross- sowie der vorzugsweise gesammelten Klein-Schmetterlinge. Mit zahlreichen musterhaft ausgeführten Zeichnungen in Text.

Preis: brosch. 5 *M.*, eleg. geb. 6 *M.*

G. Wingelmüller, das Anlegen von Käfer- und Schmetterlings-Sammlungen. Eine Anleitung mit 32 Abbild. in Text.

Preis: brosch. 1,50 *M.*, eleg. geb. 2,25 *M.*

Creutzsche Verlagsbuchhandlung in Magdeburg.

1153

Verlag von Richard Freese in Leipzig, Bayerische Str. 28:

Geflügel-Börse.

Organ zur Vermittelung des Kauf- u. Tausch Verkehrs unter den Geflügelzüchtern, es erscheint wöchentlich (Donnerstag) und ist durch sämtliche Postanstalten zum Preise von 75 *M.* pro Quartal zu beziehen. Geflügelzüchter u. Vereine für Geflügel- u. Vogelzucht, welche jährlich mindestens 20 Zeilen annonciren, erhalten das Blatt direkt unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt. Insertionspreis: die 4gespaltene Zeile oder deren Rann 20 *M.*

Literatur.

I. Miscellanea.

Archiv für Mathematik und Naturwissenschaften u. d. g. Lie, W. Müller und G. O. Sars. Bd. 1—5. 6. 1. 2. Kristiania 1876—81. 8. m. Karten und Tafeln. Hbnd. 40 *M.*

Bail, Ueber Vorkommen u. Entwickl. ein Pilsformen. (Gährungspils, Insektenkrakch.). Danzig 1867. 4.

van Bemele, Over het trekken etc. (s. l. migrations des insectes). (Leiden) 1857. 4. 1,50 *M.*

II. Coleoptera.

Fuss, C., Beitr. z. Insektenfauna Siebenbürgens (Coleopt.) (Hermannst.) 1873. 8. m. Tafel. 1,50 *M.*

Gené, J., De Insectis Sardiniae novis at minus cogn. I. Coleoptera. Turin 1838. 4. c. tab. — 39 pg. 3,50 *M.*

Eckhuth, J. H., Beitr. z. Kenntn. d. Rüsselkäfer Russlands. Moskau, Bull. d. Natur, 1851. 8. — 102 pg. 4 *M.*

III. Lepidoptera.

Meyer-Dür, Verzeichn. d. Lepidopt. d. Schweiz. Tagfalter. Zürich 1852. m. col. Tafel. 9 *M.*

Moore, F., Descr. of new Asiatic diurnal Lepidoptera. 2 parts. (London) 1883. 8. w. 4 plates. 2,80 *M.*

Packard, A. S., On N. Amer. Phalaenidae a. Pyralidae in the Brit. Mus (Dalman) 1873. 8. 1,50 *M.*

IV. Hymenoptera.

Salmén, J. W., Nova Insect. (praec. Hymenopt.) gen. et spec. (Holm.) 1816. 8. c. tab. 1,50 *M.*

Dufour, L., Notice entomolog. (Hymén., Arachn.). (Paris) 1860. 8. av. plche soign. col. 1,80 *M.*

Eversmann, E., Hymenopt. Ross. species novae. (Moscou) 1846. 8. 2 tabb. pulch. col. 3,50 *M.*

V. Neuroptera.

Seijs Longchamps et Hagen, Catal. des Neuroptères de la Corse. (Paris) 1862. 8. 1,30 *M.*

Wallengren, H. D., Anteckningar i Entomologi. Neuroptera, Diptera, Hemiptera. (Stockh.) 1870. 8. 1,50 *M.*

Wood Mason, J., Descr. of an Asiatic spec. of the g. Corydalid. (London) 1884. 8. w. plate. 1,30 *M.*

VI. Orthoptera.

Nicolet, H., Rech. p. s. à l'hist. des Podurelles. (Neuchâtel) 1842. 4. av. 9 plchs. col. et n. 10,50 *M.*

Saussure, H. de, Orthoptères nouv. du musée de Genève. (Paris) 1860. 8. av. 2 plchs. 2,80 *M.*

Wilde, K. F., Ueber den Kaumagen d. Orthopteren. Bonn 1877. 2. m. 3 Tafeln. 2,20 *M.*

VII. Diptera.

Descourtilz, T., Sur un nouv. genre d'insectes de l'ordre des Hémiptères. (Paris) 1825. 8. av. plche. 1,20 *M.*

Grzegorzek, A., Zur Dipterenfauna West-Galiziens. 2 Thle. (Wien) 1873—74. 8. 1,50 *M.*

Handlirsch, A., Metamorphose v. Hirmonura obscura Meig. 2 Thle. (Wien) 1883. 8. m. Tafel. 1,80 *M.*

Karsten, H., Zur Kenntniss d. Rhynchopriion penetrans. Moskau 1864. 8. m. 2 Kpft. 3 *M.*

VIII. Hemiptera.

Fallen, C. F., Nova Diptera disponendi methodus. Lundae 1810. 4. c. tab. aen. — 26 pg. 1,80 *M.*

Swarts, O., Copierus. nytt slagte fr. Westindien. (Stockh.) 1802. 8. u. Kpft. 1,60 *M.*

Witaczil, E., Entwicklungsgesch. d. Aphiden. (Leipzig) 1884. 8. m. 7 Ta. in 4. 10,80 *M.*

Woff, J. F., Icones Cunicum. 5 fasc. Erlang. 1800—1811. 4. c. 20 tab. color. 18 *M.*

Insekten-Börse.

Correspondance française.
English correspondence.

Central-Organ

Correspondenza Italiana.
Correspondencia española.

zur Vermittelung von Angebot, Nachfrage und Tausch

Die Insekten-Börse erscheint am 1. und 15. jeden Monats und wird allwöchentlich, an sonntägliche und Feiertage ausgenommen, gratis und franco per Kreuzband gesandt. Sämtliche Postanstalten Deutschlands und Oesterreichs nehmen Abonnements entgegen zum Preise von 75 Pfennig pro Quartal (No. 2504. der Postzeitungsliste). — Abonnement incl. direkter Zusendung per Kreuzband innerhalb Deutschlands und Oesterreichs beträgt 85 Pfennig, nach den anderen Ländern des Weltpostvereins 1 Mark = 1 Shilling = Frs. 1.25.

Inserate:

Preis der vorgeschlagenen Petitzeile oder deren Raum 10 Pfennige. Kleinere Insertionsbeträge sind der Kürze halber dem Auftrage beizufügen.

Expedition und Redaction:
Leipzig, Augustusplatz 1.

Gebühren

Für 1 Beilage, durch welche das Central-Organ sandporto nicht überschritten wird, beträgt 10 ^h.

No. 24.

Leipzig, den 15. December 1886.

3. Jahrgang.

Inserate für die nächste Nummer der **Insekten-Börse**, welche am 1. Januar erscheint, werden bis spätestens **25. Decbr.** früh erbeten. Diesenigen Herren Entomologen u. Interessenten, welche in dem laufenden Quartal ein Inserat von mindestens 20 Zeilen aufgeben, erbiten das Blatt für das betreffende Quartal direct unter Kreuzband gratis u. franco zugesandt.

Die Expedition.

Zur gefl. Beachtung.

Mit dieser Nummer schliesst das alte Quartal: wir erlauben uns deshalb hiermit unsere geehrten Abonnenten zu bitten, ihre Bestellungen durch die betreffenden Postämter, oder sofern direkte Zusendung unter Kreuzband gewünscht wird, bei der unterzeichneten Verlagshandlung aufgeben zu wollen, da Fortsetzung ohne Ausnahme nur auf Verlangen versandt wird.

Regelmässige Zusendung
der Insekten-Börse gratis und franco erfolgt auch bei Einsendung und Zahlung eines Inserates von mindestens 20 Zeilen.

Die Verlagshandlung,
Frankenstein & Wagner.

Börsenbericht.

(Nachdruck verboten.)

Der Weihnachtszeit angemessen hält sich Kauf und Verkauf auf guter Höhe, wenn schon die allgemeine missliche Lage auch auf die entomologische Börse herab einwirkt, dass die früheren "Thaler" in "Mark" zusammen-schrumpfen.

Wie alljährlich, sei auch diesmal wieder darauf aufmerksam gemacht, dass das Weihnachtsfest die beste Gelegenheit ist, der Entomologie neue Freunde und spätere Förderer dadurch zu erwerben, dass man, dem Angenehmen das Nützliche verbindend, bei Geschenken besonders auf die Insekten Rücksicht nimmt. Für wenig Geld sind kleine systematische Sammlungen käuflich, von Käfern, Schmetterlingen, auch (um anderen wissenschaftlichen Liebhabern collegialisch entgegenzukommen, sei dies erwähnt) von Muscheln, Korallen etc. etc., denen man ein Buch für Anfänger beifügt, wie Schenkling's Käferwelt, Calwer's Fricken, Berge's Schmetterlingsbuch, Bau oder Hoffmann's "europäische Schmetterlinge" (letzteres Werk, schon theurer, obwohl sehr billig, wird überhaupt jedem Schmetterlingssammler willkommen sein). Auch die Hausfrauen der Sammler, soweit sie nicht der Liebhaberei der Gatten abhold sind, können letztere nicht mehr erretten, als wenn sie ihnen einige "Kerle" mit auf den Weihnachtstisch stellen.

Von Petersburg liegen zwei werthvolle Arbeiten vor, welche die kaiserliche Akademie der Wissenschaften drucken liess und August Morawitz zum Verfasser haben, und zwar: in den Mélanges biologiques der Aufsatz: "Zur Kenntniss der chilonischen Carabiden und in den Memoiren der Akademie die umfassende Abhandlung: "Zur Kenntniss der adephagen Coleopteren." Letzterer Titel, den man übersetzen kann: "Zur Kenntniss der Vielfrass- oder vielfrassigen Käfer, steht mit dem Inhalte in doppeltem Connexe, denn — es werden so viele Autoren darin aufgefressen, sie überhaupt in neuerer Zeit sich mit der Constellation der Caraben, was sie systematisiren, meist natürlich oder seltener künstlich, nennen, abgeben haben. Thomson, Dr. Kraatz, v. Heyden, Reitter, der todt v. Solsky und lebendige Kolbe, Dohrn, Schauffuss, — also bekommen sie Hiebe von sauffen Backenkneip bis zur Knute. Den ersten bekommt der Letzgenannte, weil er sich auf ein Citat von Harold's Catalog verliess, die letzte Kolbe wegen seiner Aufsätze in der Berl. entom. Ztg., worin dieser die "grosse traurige Schaar der Musealzoologen" und die Leistungen der Systematiker "als trockenes Gras und sonstiges Schaffutter" abhandelt.

Der Verfasser der bedeutungsvollen Arbeit in den Petersb. Memoiren, Dr. Morawitz, bespricht unter Anführung von Hunderten von Citaten, die Anordnung der Caraben im letzten europäischen Catalog und weist nach, dass diese Anordnung sehr viel Fehler hat. Seine Beweise für die falsche Anordnung füllen 32 Quartseiten! Diesem folgt die Beschreibung von 17 neuen Caraben aus Asien, auf welche der Autor zahlreiche neue Untergattungen macht.

Die oben zuerst erwähnte Abhandlung betrifft in der Hauptsache die chilonischen Caraben, welche durch S. Ex. General v. Kraatz-Koschlaw in die Sammlungen verbreitet wurden. Der Herr General hatte von mancher Art Hunderte zur Verfügung und schrieb über dieselben in der Deutschl. Zeitschr. 1885, p. 417—436. Dr. Morawitz kritisiert nun diesen Aufsatz und weist auf Grund von Specialstudien über diese Caraben manchen Fehler in der Litteratur nach. Z. B. ist der von der Firma L. W. Schauffuss sonst E. Klocke vor einigen Jahren als C. Buqueti versandte Laufkäfer Ceroglossus Buqueti Lap. u. Cast. nach Morawitz von Guérin als C. chilensis; das ♀ davon von Gerstaecker als C. Valdiviae; von Kraatz als chilensis var. fallaciosus; von Kraatz-Koschlaw als C. Valdiviae beschrieben worden etc., der Verfasser kommt schliesslich zu der Ueberzeugung, dass Chile noch mehr Arten, als beschrieben sind, bietet, und beschreibt als neu Congel, Gerstaeckeri und Montianus (= Buqueti Gerst. = Buqueti var. elegantissimus Kraatz) mit var. punctulatus (= chilensis Motsch.). Möge Jeder, der sich berufen fühlt, die Entomologie zu belehren, und zwar ohne Ausnahme, die beiden Arbeiten A. Morawitz's recht fleissig studiren, nicht allein der Kenntniss chil. Caraben und der adephagen Coleopteren halber, sondern namentlich um daraus zu ersehen und sich einzuprägen, dass das Schreiben und Belehren über Entomologie schwerer ist, als es aussieht.

Entomologische Mittheilungen.

Bezüglich der Anfrage: "Wie züchtet man aus besten Raupen aus Eiern", erlaube ich mir hier etwas aus meinen langjährigen Erfahrungen mitzuthellen.

Sehr viele der Sammler halten die Zucht aus dem Ei für zu mühsam, sie wagen sich nicht daran; wieder Andere versuchen es wohl einmal, zweimal, haben aber nur Misserfolge zu verzeichnen; da möchte ich denn bemerken, dass es allerdings nicht möglich ist, aus jedem Schmetterlings-Ei

einen Falt zu ziehen, ja dass es selbst dem Erfahrensten vorkommt, dass eine oder die andere Zucht vollständig missglückt; bei einiger Ausdauer jedoch und bei geübter Pflege wird man innerlich durchschüttelt die Hilfe anfragen und ist dies jedenfalls ein sehr günstiges Resultat und weitaus mehr, als draussen im Freien aufkommt, denn was draussen zur Entfaltung gelangt ist nur ein verschwindend kleiner Theil und es kann dies auch nicht anders sein, denn wenn im Freien die Hälfte aller Insekten zur naturgemässen Fortpflanzung und Entwicklung gelangen sollen, so würde es gar bald recht schlimm aussehen, die Insekten dürften aus übrigen Geschöpfen in ganz kurzer Zeit die Existenz streitig machen, dies ist nun glücklicherweise nicht der Fall, die Natur sorgt eben dafür, dass sozusagen die Biene nicht in den Himmel wachsen können.

Die Zucht aus dem Ei ist zwar unheimlich, aber auch hochinteressant und belehrend, man lernt das betreffende Thier in allen Stadien seiner Entwicklung auf das Vollständigste kennen; andererseits wird aber auch die aufgewandte Mühe meist reichlich belohnt; man gelangt in den Besitz von zweifellos seltenen Thieren, nach denen man draussen oft Jahre lang vergeblich sucht, und wenn man ja einmal ein derartiges Stück findet, so ist es gewöhnlich schädlich und abgelehnt, aber aber man findet die Raupe hier und da ist es immer noch sehr fraglich, ob man etwas daraus zieht.

Nun zum Züchten selbst. Dies geschieht, wie ja allgemein bekannt sein wird, in Glasgefässen, sogenannten Glaskräusen; je grösser diese Gefässe beschaffen sind, um so bequemer ist dann die ganze Manipulation. In ein solches Glasgefäss kommt unten eine Schicht Erde ca. 2 Zoll hoch; diese hat den Zweck, einmal, um dem Fläschchen mit der Futterpflanze einen festen Stand zu schaffen, dann aber auch schon kleineren Faltern, welche man in der Krause vollständig ziehen will und welche zu ihrer Verpuppung in die Erde gehen, auch hierzu die nötigen Bedingungen zu gewähren.

Auf diese Schicht Erde kommt ein Blatt starkes geleimtes Papier, welches an den Ranten etwas überstehen muss; es dient dies dazu, um den Raupenkoth, welcher sich unten ansammelt, mit Leichtigkeit entfernen zu können.

Oftens muss das Glasgefäss einen Verschluss haben, welcher derartig eingerichtet wird, dass die Krüppchen selbst entwickeln können, denselben aber doch die nötige Luft zugetührt wird. Viele Sammler binden nun einfach oben ein Stück Zeug an den Rand der Krause; dies erfüllt nun zwar den Zweck, hat aber auch seine Uebelstände. Erstens ist das Auf- und Zuhängen unständlich, ausserdem setzen sich die kleinen Raupen sehr gerne an das Zeug, hängen man nun auf, so werden die Thierchen unruhig, fangen an herumzukriechen und man hat Noth und Mühe, die Raupchen wieder in das Gefäss zu bringen. Am besten ist es, die Krause mit einem regulären Deckel zu versehen, welcher einen kreisförmigen Ausschnitt hat, dieses Ausschnitt wird mit einem feinsamigen Stoff, am sichersten mit Mull überspannt. Nun sind die Glasgefässe, wie man dieselben in den Handlungen käuflich bekommt, nicht so ohne Weiteres zu diesem Zweck zu verwenden, die obere Fläche ist nur selten ganz verzeichnet, ausserdem lässt die Rundung des Glases wohl manches zu wünschen übrig; wenn man nun den Deckel noch so fest wie möglich schliesst, so werden doch immer kleine Oeffnungen bleiben, durch welche die Thiere entweichen können. Da habe ich mir nun auf folgende Weise: Ich klebe einen Streifen Pappdeckel von ca. 5 Zoll Höhe oben am den Rand der Krause und zwar so, dass ein Zoll der Pappe zum Ankleben verwendet wird, das Uebrige aber oben übersteht. Ueber diesen Pappstreifen mache ich alsdann erst den Deckel, dies giebt einen ganz vorzüglichen Schluss und man gewinnt an Raum in der Höhe, was durchaus nicht zu unterschätzen ist. Der Ausschnitt im Deckel, welcher die Gaze, Mull etc. gespannt wird, muss sich mit der Oeffnung der Glaskrause decken, man gewinnt hierdurch wieder und zwar diesmal oben, einen Raum für kleinere Spinner etc., welche man im Glasgefäss vollständig züchten will, die betref. Raupen finden hier einen geeigneten Platz, um ihr Gespinnst anbringen zu können.

Wenn nun die Zeit kommt, wo die Krüppchen aus dem Ei schlüpfen wollen, man erkennt dies daran, dass sich die Eier dunkler färben, bei von Haas aus dunkel gefärbten Eiern muss man selbstverständlich das Auskriechen der ersten Raupchen abwarten) so nimmt man die kleine Schachtel, in welcher die Eier befindlich sind, und stellt selbige auf den Boden des Glasgefässes; man nimmt nun ein kleines Fläschchen mit möglichst engem Hals, füllt selbiges mit Wasser und bringt hinein die betreffende Futterpflanze, setzt dann das Fläschchen dicht an die Schachtel, worin die Eier befindlich sind, und stellt ausserdem ein Zweiglein derselben Pflanze in die Schachtel selbst, doch so, dass man diesen Zweig an die Futterpflanze im Fläschchen anlehnt und kann nun getrost das Auskriechen der kleinen Raupen erwarten, selbige wissen sehr gut den Weg zum Futter zu finden.

Ein Ueberragen der Krüppchen mit einem Pissel auf die Pflanze ist durchaus nicht anzurathen, die Thierchen sind in diesem Stadium sehr empfindlich; einige Arten haben die Eigenschaft sich an dem Ort, wo sie sitzen, verzweifelt fest zu klammern, und sind nicht ohne Anwendung von Gewalt zu entfernen, wieder andere rollen sich bei der geringsten Berührung zusammen und lassen sich fallen, so dass man seine liebe Noth hat, die Thierchen aus dem Glasgefäss wieder heraus zu fischen und auf die Futterpflanze zu bringen; unterlässt man dies, so versuchen zwar die kleinen Geschöpfe wieder in die Höhe zu kriechen, meist an den Glaswänden, was gewöhnlich nicht immer gelingt, und schliesslich gehen die Thiere bei ihren vergeblichen Bemühungen, zur Futterpflanze zu gelangen, elendiglich zu Grunde.

Nach Verlauf von 2—3 Tagen, je nach der Beschaffenheit der Futterpflanze, stellt man ein zweites Fläschchen dicht an das erste, so dass sich die Blätter berühren, kein Ueberragen der jungen Raupen auf das frische Futter ist nicht nöthig. Man wiederholt dies nun von 2 zu 3 Tagen bis der obere Baum des Glasgefässes angefüllt ist, was gewöhnlich mit 4 oder 5 Fläschchen stattfindet je nach der Grösse des Gefässes), alsdann nimmt man das zuletzt hineingestellte Fläschchen heraus, nachdem man sich vorher einen grossen Leeren Papier unterbreitet hat, untersucht aus das alte Futter auf das Sorgfältigste und bringt die daran haftenden Raupen wieder

in den Behälter. Da mittlerweile 12—15 Tage vergangen, also auch die Raupen schon etwas herangewachsen sind, so wird hierdurch diese Manipulation wesentlich erleichtert.

Wenn die Raupen in der Häutung sich befinden, was während ihrer Lebensdauer als solche 4—5 mal stattfindet, thut man sehr wohl daran, gar nicht zu füttern, sondern die Häutung abzuwarten. Der Behälter muss so placirt werden, dass fortwährend ein frischer Luftstrom darüber hinströmen kann, doch muss die directe Einwirkung der Sonnenstrahlen vermieden werden; eine einzige Stunde greller Sonnenschein kann die ganze Zucht in Folge stellen, ebenso können die Raupen, so lange selbige im Glase, oder sonst, unter keinen Umständen angelockt werden, wenn das Wasser.

Man muss die Thiere verdrängen, kann man die kleinen Oeffnungen im Glasgefäss nicht vollständig entfernen, so kriecht sich in den Zwischenräumen der Luft erzeugt, und in Behälter eine höchst unangenehme Fäulnis. Man muss sich für die Befreiung der Raupen, die sich unter solchen Umständen zu finden entzogen werden, wenigstens 2—3 Wochen vor der Zucht bereiten, die Experimente sind in dieser Zeit so klein, dass man sich leicht in die Thiere setzen kann, wenn die Raupen zu klein sind, so dass sie sich nicht zu bewegen und zu kriechen können, wenn die Raupen zu gross sind, so dass sie sich nicht zu bewegen und zu kriechen können.

Bei anhaltend feuchter Witterung kommt es vor, dass die Entzerrungen der Raupen in ganz kurzer Zeit, schon in 24 Stunden Schimmel ansetzen, denn ist es geboten, die ganze Gesellschaft unzertheilt, das gebrauchte Gefäss sorgfältig zu reinigen und zu trocknen. Wer dies versäumt, darf sich nicht wundern, wenn seine Bemühungen resultatlos sind, denn die Fäulnis ist der schlimmste Feind von allen thierischen Leben.

Es empfiehlt sich ebenfalls, bei der Reinigung des Behälters das untheilbare Papier durch ein frisches, trockenes zu ersetzen.

Bei der Darreichung des Futters achte man darauf, den Raupen nur das ausgesuchte Beste zu geben; man schneide die Zweige von der Sonnen- seite, weil hier die betreffende Pflanze allenfalls das kräftigste und ausdauerndste Laub hat, entferne die etwa daran haftenden Blattläuse, achte auch auf zusammengeknospte Blätter, denn diese beherbergen gewöhnlich Mordtraupen, Spinnweben etc.

So lange die Raupen in ihrem Glasgefäss sich befinden, gedeihen die selben bei geeigneter Pflege meist ganz vorzüglich; doch nun kommt die Zeit, wo man die Thiere in grössere Behältnisse bringen muss und von diesem Zeitpunkt an erfahren gewöhnlich auch die Misserfolge. — Es ist dies auch ganz erklärlich; in dem Glasbehälter ist eine ziemlich gleichmässige feuchte Temperatur, welche den meisten Raupen ausserordentlich zusagt, bei der Umquartierung dagegen kommen die Raupen in ganz andere, ungewohnte Verhältnisse. Man muss nun dafür sorgen, die mangelnde Feuchtigkeit durch Bespritzen zu ersetzen, (bei feuchter Witterung muss dies unterbleiben), auch empfiehlt es sich am Boden des Raupenzwingers ein flaches Gefäss mit Wasser aufzustellen, doch muss dies mit Urant-Gaze fest bedeckt sein; — überhaupt thut man sehr wohl daran, die Thiere nach ihrer Umquartierung fleissig zu beobachten; fressen und wachsen dieselben lustig weiter, so mag man das Anfeuchten auf ein Minimum beschränken.

Dies wäre im Allgemeinen dasjenige, was man bei der Zucht von Schmetterlingen aus dem Ei zu beobachten hat; dass es einzelne Arten giebt, welche eine andere Behandlung verlangen, dürfte wohl Niemandem befremden.

Selbstverständlich bezieht sich das hier gesagte nur auf solche Raupen, welche von dem Laube der Bäume und Sträucher leben; für Raupen, welche auf fiedere Pflanzen angewiesen sind, ist eine ganz andere Zucht und Pflege nöthig und würde ich später auch hierüber einiges berichten können.

Schliesslich erlaube ich mir noch die Bemerkung, dass dies nur meine Erfahrungen sind, welche ich hier mitgetheilt habe; es soll durchaus nicht gesagt sein, dass nur auf diese Weise Erfolge zu erzielen sind; es würde mich vielmehr freuen, wenn dieser kleine Aufsatz einen oder den anderen der Herren Sammler veranlassen würde, auch seine dessfallsigen Erfahrungen zum Besten zu geben.

Vom Büchertisch.

Von Dr. O. Krancher-Leipzig.

Bau, Alexander, Handbuch für Schmetterlingssammler. Magdeburg. Creutzsche Verlagshandlung. (R. & M. Kretschmann). 1886. [Preis 5 Mk., geb. 6 Mk.]

Die Anzahl der Schmetterlingsbücher ist eine grosse, und man könnte es fast als gewagt bezeichnen, wenn dann und wann ein neues Werk am entomologischen Himmel erscheint, kommen doch mannigfache Momente in Betracht, welche unsprechen, um das Buch brauchbar und empfehlenswerth erscheinen zu lassen. Und das muss man sagen, die entomologische Welt ist verwöhnt durch gute Werke, wenn auch keines als unfehlhaft zu bezeichnen ist. Darum wird jedes neuerscheinende Buch auch neue Gönner und Tüder zugleich finden.

Eine lange nicht gebaute Freude empfinden wir, als Bau's „Handbuch für Schmetterlingssammler“ in unsere Hände gelangte. Es soll ein praktisches Handbuch für Liebhaber und Sammler sein und wir können nach eingehender Prüfung versichern, dass es seinen Zweck voll und ganz erfüllt darthut. Zumeist will es eine Bestimmung über die in der Deutschen Reichs- landes, österreichisch-ungarischen und der Schweiz, die allseits anerkannt natürlich an der Hand der Naturgeschichte geordnete, Tabellen ermöglichen, und dies auf eine solche Art, die Familien der Schmetterlinge in der Naturgeschichte zu finden. Und jeder einzelne Familie ist in einer Tabelle zum Vorkommen der Gattungen und Arten, die schliesslich in einem und einem einzigen Buche zu finden sind.

Was die Beschreibung betrifft, so ist dieselbe exact und präcis, dabei aber vollständig und genau. Vermissen hat es vorgezogen, die farbigen Tafeln aus dem Werke zu entfernen und dieselben durch gute, sorgfältig angeordnete schwarz-weiße Abbildungen zu ersetzen. Wir halten dies für ein Fortschritt, denn, weil die bei den betreffenden Preisveränderungen des Werkes eintreten, konnte ein wesentlich günstiger Umstand für seine Ver-

An diejenigen Herren Entomologen,
welche auch Dipteren sammeln,
richte ich die Frage, ob Jemand
onia Försteri Mg.
besitzt, wie solche in Meigen
Bd. VII. pag. 245 u. in Schiner
Bd. I. pag. 442 beschrieben
ist. Sollte diese Art Jemand
sitzen, so bitte ich um Nachricht.
esse Art erscheint schon im ersten
ühjahr (April) auf blühenden Wei-
den, und mache ich die Herren Ento-
mologen darauf aufmerksam, wer Ge-
uerheit hat, solche zu sammeln.
össe 6-8¹/₂ cm. Ich bin ganz be-
solche zu determiniren (bestimmen).

V. v. Röder,
Hoym, Herzogthum Anhalt.

L. W. Schaufuss,
sonst E. Klocke,
aturalien- u. Lehrmittelhandlg.
in
resden, Reissiger Str. 23
Museum Ludwig Salvator)
gegründet 1853.
pfeilt Entomologen sein reichhal-
es Lager nur ganz richtig be-
mmter, tadelloß präparirter
Insecten.

mentlich Coleopteren, aller Erd-
ile.
Ganze systematische Sammlungen,
onders forwissenschaftliche und
dwirtschaftliche, worden zu den
tügsten Preisen zusammengestellt.
ebracht mit höchsten Preisen prä-
t.
Grosses Lager von Säugethieren,
geln, Fischen, Reptilien, Crusta-
en, Conchylien, Skeletten, Eiern,
teralien, für Schulen, Modelle aller
u. s. w.
reislisten gratis u. franco.

Coleopteren
Amerika giebt zu den bill. Preisen
Franz Ricken, Bochum.
NB. Liste steht zur Verfügung.

100 Puppen
Anth. Pernoi gegen andere Puppen
Exoten giebt ab
Dr. Primer, Weilburg a. d. Lahn.

Gesunde Puppen
von
F. Hiclitolia pro Dtdz. 10 M.
Fp. Erminea pro Dtdz. 5 M.
Ueberwinterte
Raupen
(fang April) von Lasiocampa Popu-
litifolia pro Dtdz. 10 M.
gegen Baar abzugeben
H. Stockmayer, Lichtenberg
b. Oberstenfeld, Württemberg.

Für Anfänger.
a. 500 St. Kleine und grosse un-
timante europ. Coleopt. stelle ich
Anfänger gegen Erstattung der Porto-
kosten gratis zur Verfügung ev. Tausch
en andere Col.
Offerten mit der Bemerkung F. A.
500 sind an die Expedition d. Bl.
richten. [1225]

Louis Graeser,

Hamburg, Ferdinandstrasse 46.

empfiehlt:
Ostsibirische und Central-Asiatische Lepidopteren, welche zu ganz bedeutend
ermässigten Preisen abgegeben werden. Preisliste No. 2, welche mit vor-
liegender Nummer der „Insekten-Börse“ vom 1. Februar d. J. zur Vertheilung
gelange, wird auf Wunsch franco eingesandt. [1205]

Rabatt auf Preise kann nicht gewährt werden.

In der Annonce in No. 2 der „Insekten-Börse“ vom 1. Jan. d. J. ist
ein Irrthum richtig zu stellen, indem bei Preisangabe für Parnassius Felderi
das M-Zeichen fehlte, was nunmehr durch beifolgende Preisliste geschieht.

Wilh. Schlüter in Halle a/S.,

Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Reichhaltiges Lager aller naturhistorischen Gegenstände, sowie sämmtlicher
Fang- und Präparierwerkzeuge, künstlicher Thier- und Vögelungen, Insekten-
nadeln und Torfplatten. Cataloge gratis und franco. [307]

J. Schäfer Söhne,

Schkeuditz-Leipzig,

liefern als Specialität:

Insektenkästen

anerkannt bewährtester Construction, staubdicht verschliessbar, mit
Torfboden und Glasdeckel, pol. u. unpol. in diversen Grössen.

Spannbretter

fest und verstellbar, mit tiefer Torfrinne
Prompte Bedienung. Solide Preise. [178]

Rudolph Tautz,

Halle a/S., Wucherstr. 10.

Kunstanstalt für Thierausstopferei und Vogel-Reliefbilder,

Prämiirt mit der Staatsmedaille, Ehren- und Ersten Preisen,

empfiehlt sich zu allen in sein Fach schlagenden Arbeiten unter Zusicherung
billigster und promptester Bedienung.

NB. Von den so beliebten Vogel-Reliefbildern, welche für den An-
schauungsunterricht in Schulen, sowie auch zu Präsenten besonders geeignet
sind, ist stets Auswahl vorhanden.

Nur für Grossisten und Exporteure.

Alle Stärken

Insekten-Stecknadeln

in Pa. Qualität empfiehlt die

Nadel- und Metallw.-Fabrik

von J. E. Leistner, Auerbach i. Sachsen. [568]

Ed. André

21, Boulevard Bretonnière à Beaune

(Côte-d'Or) France.

Livres d'Entomologie

neufs et d'Occasion.

Immens stock d'ouvrages rares et de tirés à part, aux prix les plus
modérés.

En distribution:

Catalogue général de livres entomologiques Nr. 4. Le catalogue
No. 5, qui en est le supplément vient de paraître.

Catalogue de livres relatifs aux animaux inférieurs.

Catalogue spécial de livres sur l'anatomie des Insectes.

Mess. les Entomologistes sont instamment priés d'exprimer tous
leurs desiderata, même lorsqu'ils ne se trouveront pas compris sur les
catalogues. Il pourra, le plus souvent, y être satisfait à court délai.

Bibliothèque géologique, paléontologique et conchyliologique.

Menus ustensiles d'entomologie.

Collections importantes d'Insectes européens et exotiques, et
de fossiles de divers terrains.

Exotie Lepidoptera — Liste
franco.

William Watkins,

The Hollies, Vicarage Road, Croydon,
Surrey, England.

Aus Himalaya:

Papilio Krishna, areolatus, Paris. Gov-
india epicydes, agestor, Castor, cleon-
thos, antiferes, philoxenus, dasarala,
xenodes, macareus, schone Periden.
Nymphaliden, Lycaena und andere Fa-
milien 300 Arten.

Aus Afrika:

Papilio bromius, messelina, adamastor,
latreillanus, ucalagon, aeamodes, Sala-
mis cyrtor, macardi, Hypolimnas
salmacis und 100 andere Arten.
Schöne Heterocera, Anthera,
Attacus Buca, Gyanissa, Loba veneti!!

Aus Süd-Amerika:

Morpho cypris ♀!!! menclaus ♀ u. ♀
Papilio ascolus, oedippus, schone He-
liconia, Catagramma etc.

Aus Schetland-Inseln.

Scotland:

Schöne Arten Acronycta albi, Pach-
nobia alpina etc.

Selections by International Parcels
Post franco!! [1219]

Exotische Käfer,

möglichst grosse Arten, kauft jedes
Quantum zu billigen Preisen

Ludwig Merten,

1237] Leipzig, Arndtstrasse 40. I.

Nachstehende Europ. Lep. habe
noch in guten Stücken vorrätig: Pap.
Hospitum, Pier. Leucodice, Chloridice,
Anth. v. Insularis, Col. Sagartia, Thi-
soa, Pol. Ochimus, Caspius, Lampon
pass., Lyc. Menalcas, Hopfferi, Phyllis.
Van. v. Ichmusa, v. Turcica, Melit. v.
Rhodopensis, Melan. Hyalata, Sat.
Persica, v. Aurantica. Zyg. Corsica,
Janth. Frivaldszkyi, Agr. Spinosa.
Preise billigt nach Uebereinkunft.
Ebenso habe noch prächtige exot.
Heteroceren aus den Gattungen der
Glaucoo, Spbing, u. Bomb. Auswahl-
sendungen auf meine Kosten und
Gefahr.

Brasil. Käfer-Loose 100 Stück 50
Arten für 15 Mark. [1236]

Emil Funke,

Striesen b. Dresden 13. Str. No. 27.

Man verlange neuesten Preis-Con-
rant, gratis [1231]

europ.

Schmetterlinge

(sehr billig und tadelloß) von
G. A. Obermeyer, Naturalienhandlung,
Barmen.

Ed. Perret-Gentil,

11 rue Pierre Corneille 11
à Lyon (France).

Schmetterlingsaufsatz, um

Diadiphteron, Schmetterlingsaufsatz, um
den Rauchen bei con-
tinenten Winden zu verhindern, welches
die Naturaliensammlungen verdirbt,
heuert die Fabrik in Dresden. Reiss-
iger Str. 23, Dr. Schaufuss.

Eier und Raupen

nicht ganz gewöhnlicher Schmetterlingsarten zu kaufen gesucht.
Offerten mit Angabe der Futterpflanze und des Datzendpreises sub A. 10 an die Exped. der Insekten-Börse erbeten. [1232]

Habe

Chlaenius 4-sulc. und viele andere Doubletten zu vertauschen.
Bitte um Einsendung von Doubletten-Listen. [1228]

W. Düring, Stettin,
Loewestr. 6, II.

Prospecte

über
Oberlehrer Dr. Oskar Schneiders
Geographische Lehrmittel-
sammlungen

versendet an die Herren Lehrer gratis
und franco.

L. W. Schaufuss,
sonst E. Klocke,
Dresden.

Die Naturalien- u. Lehrmittelhandlung

des
Alois Kreidl,
Prag.
kauft alle Naturalien.
Um diesbezügliche Preiscurante
wird ersucht. [1220]

Puppen

von Samia Ceanoth. Stück zu 3 M.
offert gegen Nachnahme od. Vorein-
sendung des Betrags.
[1229] Franz Kieken, Bochum.

Bei [1234]

Ernst Heyne

in Leipzig, Hospitalstr. 2.
ist sofort zu erhalten:
1 Insekten-Schrank
mit 14 Kästen in Doppelfalz und mit
Glasdeckeln.

Äußerer Maasse: 134 cm hoch,
80 cm breit, 47 cm tief.
Der Schrank ist gelbbraun lackirt
und sehr gut erhalten.
Preis loco Leipzig 60 M.

H.B. Möscher, Kronförstchen b. Bautzen.

Schädel, Bälge, Eier, Lepidopteren, bes. exot. u. Labradorarten. Preis-
listen gratis u. frei. Tausche nur interessante Lepid., bes. iktos. [559]

Wer sich
für den Hoch-Sport, für den gymnastischen- und den Familien-

Sport

interessirt, ein Repertorium sucht für gediegene
gesellige Unterhaltung in der Familie,
dem darf empfohlen werden die von 1885 an erscheinende
Wochenschrift

Deutsche

Sport- und Spiel-Zeitung

Redaktion Dr. J. D. Georgens in Berlin.

Verleger:

R. L. Friderichs in Elberfeld.

Preis pro Quartal, durch Post oder Buchhandel bezogen: 1,20 M.
Probe-Nummern sind durch jede Buchhandlung, sowie direkt vom
Verleger gratis und franco zu beziehen. [333]

In unserem Verlage erschien und ist nur von uns zu beziehen

Mémoires

sur les

Lépidoptères

rédigés par

N. M. Romanoff.

Tome I.

St. Pétersbourg 1884. 4. 181 pg. avec 10 planches coloriées et une carte
de la Transcaucasie. [1230]
Preis 30 Mark

Diese mit fürstlicher Pracht ausgestattete Publikation enthält:
Romanoff, N. M., Les Lépidoptères de la Transcaucasie. Partie I. Pag.
1—92 avec 5 planches coloriées et 1 carte.
Rhristoph, H., Lépidoptera aus dem Acha-Tekke-Gebiete. Theil I. Pag.
93—138 mit 3 colorierten Kupfertafeln.
Staudinger, O., Beitrag zur Kenntniss der Lepidopteren-Fauna des Acha-
Tekke-Gebiets. Pag. 139—154 mit 1 color. Kupfertafel.
Snellen, P. C. T., Un nouveau genre de Pyralides. Pag. 155—161 avec
1 planche coloriée.
Grumm-Grshimallo, Lepidopteren. Mittheilungen. Pag. 162—173.
Table alphabétique des noms de genres, d'espèces, de variétés et d'aberrations
mentionnés dans ce volume.

Die von Dehray und Castelli gestochenen und auf das sorgfältigste
colorierten Tafeln (Abbildungen von 61 Arten) stehen auf der höchsten Stufe
der Ausführung.

Berlin, W., Carlstr. 11.

R. Friedländer & Sohn.

Liebhavern und Sammlern

wird hierdurch eine ungeordnete Col-
lection seltener, südafrikanischer

Conchylien und Schlangen

empfohlen. [1222]

Der Erlös ist für die Mission unter
den Heiden bestimmt.

Gefällige Off. zu richten an

Pastor-Förster, Landeshut

in Schlesien.

Naturgeschichte der Insekten Deutschlands

v. Dr. Erichson.

fortgesetzt von Schaum, Kraatz und

Kiesenwetter f. 45 M.

Ferner ein Universalograph, neu

nach ungebraucht f. 18 M. bei

K. V. Steigerwald, Naturalist

in Chotéboř (Bohemia). [1231]

Soeben importirte Cecropia-Cocons

à 50 M., Cynthia-Cocons à 30 M. giebt

ab, auch tauschweise [1233]

H. Jammerath, Melle.

Torfplatten.

Ganz vorzügliche Qualität, 24 cm
lang, 8 cm breit, 1 cm stark, 100 Stk.
3,50 M incl. Emblage.

Versandt gegen Nachnahme, nicht
convenirende Sendungen nehme zurück
[1147] H. Kreye, Hannover.

Torfplatten.

Vorzüglichste Qualität, 28 cm lang,
13 cm breit, 1 1/2 cm stark. 60 Platten
= ein 5 Kilo-Packet incl. Francatur
und Verpackung 4 M.

Versand gegen Nachnahme; nicht
convenirende Sendungen nehme zurück
[788] H. Kreye, Hannover.

Torfplatten.

Ganz vorzügl. Qualität, 24 cm lang,
8 cm breit, 1 cm stark, pro 100 Stk.
M 3,50 incl. Emblage. Ferner grosse
Platten 30 cm lang, 20 cm breit, 1 cm
stark M 14 pro 100 Stück excl. Em-
blage hat abzugeben: [692]

Wih. Schlüter, Halle a/S.

L' Echange.

Journal mensuel paraissant tous les
15 jours — organe des naturalistes
de la région Lyonnaise.

Prix de l'abonnement pour l'étran-
ger 3. 60. Directeur:

M. le Docteur Jaquet.

Cours Lafayette, Lyon.

Verlag des Insekten-Börse. Central-Organ

zur
Vermittlung von Angebot,
Nachfrage und Tausch auf
entomologischem Gebiete.

Wegen der weiten Verbrei-
tung dieses Blattes haben sich
die Inserate als ausserordentlich
wirksam erwiesen. Selbst das
Ausland "erhebt" sich sehr
regal sowohl an Abonnenten,
als bei der Insertion.

Preis-Courante und Beilagen
werden reichhaltig und billigst
ausgeführt.

Frankenstein & Wagner

— Buchdruckerei. —

Werk-
Illustrations- u.
Zustand-
Stiftungen,
Proprie-
Preis-Courante.

SPECIALITÄT:
Accidenzdruck
für
Handels- u. Gewerbetreib.
Preislisten, sowie
Kosten-Anschläge
gratis und franco.

Anfertigung
von Formularen
für Behörden,
Punkte für
Geschäftsbüro
aller Art.

Verlag des Krystallpalast-Anzeigers

in
Leipzig
(früheres Schützenhaus).

Dieses Blatt erscheint täglich
und finden Inserate auch nach
auswärts die wirksamste Ver-
breitung, da in diesem Welt-
Etablissement monatlich ca.
60.000 Personen (worunter
sehr viele Fremde) verkehren.
Ein Inserat im Umfang von
36 cm kostet monatlich (also
bei 30maliger Aufnahme) 10 M.
— Bei grösseren Inseraten ent-
sprechender Rabatt.

Dieser Nummer liegt eine Preisliste des Herrn Louis Graeser in Hamburg über Ost-Sibirische u. Central-Asiatische Lepidopteren bei

Verantwortlicher Redacteur: A. Frankenstein in Leipzig. Expedition, Druck und Verlag von Frankenstein & Wagner in Leipzig.



